



Finanzmanagement	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Wiegert, Jürgen Datum: 14.12.2015	<b>Beschlussvorlage</b>	<b>2015/251</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

## **Beratungsgegenstand:**

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016;  
(im Stand der 5. Aktualisierung vom 14.12.2015)

## **Produkt/e:**

111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling

## **Beratungsfolge**

Status	Datum	Gremium
N	13.10.2015	Kreisausschuss als Finanzausschuss
Ö	04.11.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
Ö	26.11.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
Ö	03.12.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
N	14.12.2015	Kreisausschuss
Ö	21.12.2015	Kreistag

## **Anlagen:**

15

## **Beschlussvorschlag:**

Die Haushaltssatzung des Landkreises Lüneburg für das Haushaltsjahr 2016 sowie das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2016 werden, jeweils unter Berücksichtigung der empfohlenen Änderungen, beschlossen.

## **Ergänzende Sachdarstellung vom 14.12.2015:**

Als Ergebnis der Lesung des Haushalts 2016 am 14.12.2015 im Kreisausschuss ist als Anlage A 5 - 1 die Liste E beigefügt. Diese Liste enthält alle vom Kreisausschuss beschlossenen Änderungen, die dem Kreistag zur Beschlussfassung am 21.12.2015 empfohlen werden.

Aufgrund der vom Kreisausschuss beschlossenen Änderungen zum Haushaltsentwurf 2016 ergeben sich folgende Eckdaten:

**1. Jahresergebnis Ergebnishaushalt**

Überschuss 160.800 Euro (Entwurf: 1.219.400 Euro)

**2. Kreditbedarf**

Kreditaufnahmen 10.054.300 Euro (Entwurf: 9.367.400 Euro)

./ . ordentliche Tilgung 4.508.000 Euro (unverändert)

Neuverschuldung 5.546.300 Euro (Entwurf: 4.859.400 Euro)

**3. Verpflichtungsermächtigungen**

Gesamtbetrag 11.180.000 Euro (unverändert)

**4. Liquiditätskredite**

Höchstbetrag 40.000.000 Euro (32.000.000 Euro)

**5. Kreisumlage**

Hebesatz 53,0 % (unverändert)



Finanzmanagement	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Wiegert, Jürgen Datum: 16.10.2015	<b>Beschlussvorlage</b>	<b>2015/251</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

## **Beratungsgegenstand:**

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016;  
(im Stand der 1. Aktualisierung vom 14.10.2015)

## **Produkt/e:**

111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling

## **Beratungsfolge**

Status	Datum	Gremium
N	13.10.2015	Kreisausschuss als Finanzausschuss
Ö	04.11.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
Ö	26.11.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
Ö	03.12.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
N	14.12.2015	Kreisausschuss
Ö	21.12.2015	Kreistag

## **Anlage/n:**

6

## **Beschlussvorschlag:**

Die Haushaltssatzung des Landkreises Lüneburg für das Haushaltsjahr 2016 sowie das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2016 werden, jeweils unter Berücksichtigung der empfohlenen Änderungen, beschlossen.

## **Sachlage:**

Für die Beratung und Beschlussfassung des Haushalts 2016 sind folgende Anlagen beigelegt:

1. Entwurf des Haushaltsplanes 2016 mit
  - Haushaltssatzung
  - Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan
  - Investitionsübersicht
  - Übersicht über die Produktgruppen und Produkte (Produktrahmen)
  - Teilergebnis- und Teilfinanzplänen der einzelnen Organisationseinheiten mit den jeweiligen Produktbeschreibungen und Produktergebnisplänen
  - Beteiligungsbericht
2. Erläuterungen zu den Personalkosten 2016
3. Übersicht über die freiwilligen Leistungen 2014-2016

#### 4. Kurzübersicht über die Finanzsituation anderer Landkreise im Haushaltsjahr 2015.

Der Wirtschaftsplan des Betriebes Straßenbau und -unterhaltung (SBU), der Ihnen noch zugehen wird, soll zunächst im Betriebsausschuss beraten und dann am 21.12.2015 vom Kreistag beschlossen werden.

Der doppische Haushaltsplan ist nach Teilhaushalten, die sich an der Organisationsstruktur der Kreisverwaltung orientieren, gegliedert. Jeder Teilhaushalt besteht aus einem Teilergebnisplan mit den Erträgen und Aufwendungen und einem Teilfinanzplan mit Darstellung der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. In jedem Teilhaushalt werden auch die Produkte der jeweiligen Organisationseinheit mit Produktbeschreibung, Produktzielen, Kennzahlen, Investitionsmaßnahmen sowie Produktergebnisplan dargestellt.

#### Eckdaten zum Haushaltsplanentwurf 2016:

##### 1.1 Ergebnishaushalt

ordentliche Erträge	250.522.300 Euro
ordentliche Aufwendungen (ohne Überschuss nach § 15 Abs. 5 GemHKVO)	249.302.900 Euro
<b>ordentliches Ergebnis (Überschuss)</b>	<b>1.219.400 Euro</b>
außerordentliche Erträge	0 Euro
außerordentliche Aufwendungen	0 Euro
<b>außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0 Euro</b>
<b>Jahresergebnis (Überschuss)</b>	<b>1.219.400 Euro</b>

Der Finanzplan des Haushaltsjahres 2015 sah für das Haushaltsjahr 2016 einen Jahresüberschuss in Höhe von 349.300 Euro vor. Laut Haushaltsentwurf ergibt sich nun ein Jahresüberschuss in Höhe von 1.219.400 Euro.

##### 1.2 Finanzhaushalt

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	239.853.300 Euro
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	233.502.400 Euro
<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.350.900 Euro</b>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	14.858.600 Euro
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	24.307.000 Euro
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 9.448.400 Euro</b>
<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>- 3.097.500 Euro</b>
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)	9.367.400 Euro

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredittilgung)	4.508.000 Euro
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Neuverschuldung)</b>	<b>4.859.400 Euro</b>

**Finanzmittelveränderung** **1.761.900 Euro**

### 1.3 Entwicklung im Finanzplanungszeitraum

Haushaltsjahr	Erträge Euro	Aufwendungen Euro	Jahresüberschuss Euro *	
2016	250.522.300	249.302.900	1.219.400	(349.300)
2017	256.987.000	254.027.900	2.959.100	(374.600)
2018	260.056.000	257.892.200	2.163.800	(529.800)
2019	265.903.000	262.105.900	3.797.100	

\*in Klammern: laut Finanzplanung 2015 vorgesehene Jahresüberschüsse

### 1.4 Verbesserungen und Verschlechterungen gegenüber dem Vorjahr

Bei unveränderter Ausgangslage mit unveränderten Erträgen und Aufwendungen gegenüber 2015 ergäbe sich ein Überschuss von **103.300 Euro**

#### **Dazu kommen folgende gravierende Verschlechterungen gegenüber den Ansätzen 2015:**

Sozialhilfeaufwendungen, Grundsicherung gem. SGB II, Asyl (netto)	1.582.800 Euro
Jugendhilfeaufwendungen (netto)	674.500 Euro
Erstattung an die Hansestadt Lüneburg nach § 5 Finanzvertrag	550.000 Euro
Transferaufwendungen ÖPNV	487.000 Euro
Personalaufwendungen (netto)	399.500 Euro
Bauunterhaltung	300.000 Euro
Abschreibungen	287.700 Euro
Bewirtschaftungsaufwendungen	223.600 Euro
Zuweisung an den Eigenbetrieb Straßenbau und –unterhaltung (SBU)	200.000 Euro
Gutachten Nahverkehrsplanung	150.000 Euro
Schülerbeiträge Gemeindeunfallversicherungsverband	125.000 Euro
Strukturfondsfonds, nicht investiver Anteil	120.000 Euro
Zuwendungen an die Hansestadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	100.000 Euro
Verwarnungs- und Bußgelder Verkehrsüberwachung	100.000 Euro

#### **Gravierende Verbesserungen gegenüber den Ansätzen 2015 gibt es in folgenden Bereichen:**

Kreisumlage	3.300.000 Euro
Schlüsselzuweisungen	2.900.000 Euro
Landeszuschüsse Inklusion im Schulbereich/Inklusionshelfer	300.000 Euro
Baugenehmigungsgebühren	250.000 Euro
Verwaltungsgebühren Fachdienst Umwelt	150.000 Euro
Kreditzinsen	150.000 Euro
Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches	100.000 Euro

Die Rechnungsergebnisse des Landkreises haben sich folgendermaßen entwickelt:

1995	- 4,5 Mio. Euro	
1996	- 8,8 Mio. Euro	
1997	- 16,9 Mio. Euro	
1998	- 9,8 Mio. Euro	
1999	- 6,4 Mio. Euro	
2000	- 2,4 Mio. Euro	
2001	- 4,1 Mio. Euro	
2002	- 14,4 Mio. Euro	
2003	- 8,3 Mio. Euro	
2004	- 11,8 Mio. Euro	
2005	- 12,6 Mio. Euro	
2006	- 9,2 Mio. Euro	
2007	+ 1,8 Mio. Euro	
2008	+ 0,8 Mio. Euro	
2009	+ 10,1 Mio. Euro	
2010	- 7,8 Mio. Euro	
2011	- 1,2 Mio. Euro	
2012	+ 76,6 Mio. Euro	(davon 71,8 Mio. Euro durch Entschuldungshilfe)
2013	+ 0,8 Mio. Euro	
2014	+ 1,8 Mio. Euro	

## 2. Entwicklung einzelner Haushaltspositionen

### 2.1 Kreisumlage

Hebesatz: 53,0% (unverändert)		89.700.000 Euro
Vorjahresansatz		86.400.000 Euro
Vorjahresist		86.225.924 Euro
Veränderung 2016 zu 2015 (Ansatz)	+ 3,8 %	+ 3.300.000 Euro
Veränderung 2016 zu 2015 (Ist)	+ 4,0 %	+ 3.474.076 Euro
	1 Punkt Kreisumlage =	1.692.453 Euro

### Entwicklung der Ist-Einnahmen aus der Kreisumlage seit 2000:

2000	54,7 Mio. Euro
2001	54,6 Mio. Euro
2002	54,1 Mio. Euro
2003	51,6 Mio. Euro
2004	51,9 Mio. Euro
2005	53,9 Mio. Euro
2006	57,3 Mio. Euro
2007	64,7 Mio. Euro
2008	68,1 Mio. Euro

2009	75,8	Mio. Euro
2010	68,5	Mio. Euro
2011	69,4	Mio. Euro
2012	76,2	Mio. Euro
2013	80,9	Mio. Euro
2014	84,6	Mio. Euro
2015	86,2	Mio. Euro
2016	89,7	Mio. Euro (Ansatz)

## 2.2 Erträge nach dem Nds. Finanzausgleichsgesetz (N FAG)

	<b>2016 Ansatz Euro</b>	<b>2015 Ansatz Euro</b>	<b>2015 Ist Euro</b>
<b>Schlüsselzuweisungen</b>	44.000.000	41.100.000	42.663.376
<b>Zuw. übertr. Wirkungskreis</b>	<u>4.800.000</u>	<u>4.700.000</u>	<u>4.695.776</u>
	48.800.000	45.800.000	47.359.152
Veränderung 2016 zu 2015 (Ansatz)		+ 6,6 %	+ 3.000.000 Euro
Veränderung 2016 zu 2015 (Ist)		+ 3,0 %	+ 1.440.848 Euro

## 2.3 Personalaufwendungen (brutto)

Vorjahr		32.852.100 Euro
		<u>31.641.900 Euro</u>
	+ 3,8 %	+ 1.210.200 Euro
<b>Personalaufwendungen (netto)</b>		29.063.200 Euro
Vorjahr		<u>28.663.700 Euro</u>
	+ 1,4 %	+ 399.500 Euro

Details zur Kalkulation können den beigefügten Erläuterungen zur Personalkostenberechnung 2016 (Anlage 2) entnommen werden.

## 2.4 Bauunterhaltung

Vorjahr		3.320.000 Euro
		<u>3.020.000 Euro</u>
	+ 9,9 %	+ 300.000 Euro

## 2.5 Freiwillige Leistungen

### a) im Ergebnishaushalt

Vorjahr		3.553.700 Euro
		<u>3.361.400 Euro</u>
	+ 5,7 %	+ 192.300 Euro

Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentl. Aufwendungen d. Ergebnishaushalts: 1,43 %

### b) für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

615.000 Euro

		<u>140.800</u>	<u>Euro</u>
+ 336,8 %		+ 474.200	Euro

Einzelheiten zu den freiwilligen Leistungen können der Anlage 3 entnommen werden.

## 2.6 Sozialhilfeaufwendungen einschließlich Grundsicherung nach dem SGB II und Asyl

a) Netto-Aufwendungen Landkreis (ohne Einnahmen aus Quotalem System) Vorjahr		27.292.900	Euro
		<u>31.100.100</u>	<u>Euro</u>
	- 12,2 %	- 3.807.200	Euro
b) Erstattungen an die Hansestadt Lüneburg (einschl. überörtlicher Träger) Vorjahr		39.840.000	Euro
		<u>37.550.000</u>	<u>Euro</u>
	+ 6,1 %	+ 2.290.000	Euro
c) Einnahmen aus Quotalem System Vorjahr		29.500.000	Euro
		<u>32.000.000</u>	<u>Euro</u>
	- 7,8 %	- 2.500.000	Euro
d) Landeszuwendung zur Umsetzung Hartz IV (Einsparung Wohngeld) Vorjahr		2.850.000	Euro
		<u>3.450.000</u>	<u>Euro</u>
	- 17,4 %	- 600.000	Euro
e) Gesamtaufwendungen netto Vorjahr		34.782.900	Euro
		<u>33.200.100</u>	<u>Euro</u>
	+ 4,8 %	+ 1.582.800	Euro
nachrichtlich:	2016	2.281.000	Euro
Netto-Aufwendungen Asyl	2015	5.705.100	Euro

## 2.7 Jugendhilfeaufwendungen

a) Netto-Aufwendungen Landkreis Vorjahr		18.108.700	Euro
		<u>18.984.200</u>	<u>Euro</u>
	- 4,6 %	- 875.500	Euro
b) Erstattungen an die Hansestadt Lüneburg Vorjahr		14.350.000	Euro
		<u>12.800.000</u>	<u>Euro</u>
	+ 12,1 %	+ 1.550.000	Euro
c) insgesamt Vorjahr		32.458.700	Euro
		<u>31.784.200</u>	<u>Euro</u>
	+ 2,1 %	+ 674.500	Euro

<b>2.8 Jugend- und Sozialhilfekosten insgesamt</b>		67.241.600	Euro
Vorjahr		<u>64.984.300</u>	<u>Euro</u>
	+ 3,5 %	+ 2.257.300	Euro

### 3. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

#### 3.1 Investive Maßnahmen 2016

Wie schon in der Vergangenheit, werden auch im Haushaltsjahr 2016 die investiven Mittel größtenteils im schulischen Bereich eingesetzt. Im Vordergrund steht dabei das Sanierungsprogramm für kreiseigene Schulen mit einem Volumen von insgesamt 50 Mio. Euro. Damit können bis 2018 die dringendsten Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Im Jahr 2016 sind Maßnahmen an folgenden Schulen geplant:

Gymnasium Oedeme	150.000	Euro
Gymnasium Oedeme Süd	2.000.000	Euro
Schulzentrum Scharnebeck	750.000	Euro
Oberschule Bardowick	<u>100.000</u>	<u>Euro</u>
Sanierungsprogramm Schulen insgesamt	3.000.000	Euro

Wichtiger Baustein für die Entwicklung des Landkreises, für weiteres wirtschaftliches Wachstum und die Schaffung von Arbeitsplätzen sind die Förderprogramme der EU. Die Mittel unterliegen dem Prinzip der Kofinanzierung, d.h. die EU-Mittel sind mit staatlichen, kommunalen und privaten Mitteln gegenzufinanzieren. Hierfür werden insgesamt 112.000 Euro, nämlich 100.000 Euro zur Förderung von Planungsleistungen u. Projekten und 12.000 Euro für das Förderprogramm für kleine und mittlere Unternehmen Produktion + veranschlagt.

Um den Ausbau breitbandiger Internetverbindungen im Kreisgebiet voranzutreiben, bereitet der Landkreis derzeit die Ausschreibung einer Wirtschaftlichkeitslückenförderung vor. Gefördert werden soll der Ausbau in Gebietsteilen, die nicht durch den freien Markt eigenwirtschaftlich mit schnellen Breitbandnetzen versorgt werden. Insgesamt sind zur Finanzierung der Wirtschaftlichkeitslücke 15,0 Mio. Euro eingeplant worden, davon 7,0 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2016. Die Ausgaben werden größtenteils durch Zuwendungen von Land und Bund sowie durch eine Kostenbeteiligung der kreisangehörigen Gemeinden gegenfinanziert.

Zum 01.08.2015 trat das Niedersächsische Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (NKomInvFöG) in Kraft, nach dem finanzschwache Kommunen aus einem Sondervermögen des Bundes Finanzhilfen zur Stärkung der Investitionstätigkeit erhalten. Der Landkreis Lüneburg erhält rd. 4,4 Mio. Euro aus diesem Fördertopf. Ergänzend hat der Landkreis einen Eigenanteil von rd. 400.000 Euro zu erbringen. Die noch nicht konkretisierten Investitionen nach dem NKomInvFöG sind zunächst an zentraler Stelle in den Haushaltsentwurf eingestellt worden.

Die seit Jahren ungebrochene Attraktivität des Landkreises Lüneburg als Wohnregion hat insbesondere in der Hansestadt Lüneburg und den stadtnahen Gemeinden zu einem deutlichen Anstieg der Wohnungsmieten geführt. Um die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, z. B. für Studierende und Empfänger von Sozialleistungen, zu fördern, sind insgesamt 2,0 Mio. Euro, verteilt auf die Haushaltsjahre 2016-2019, im Haushaltsentwurf veranschlagt worden.

Die übrigen Investitionen sind in der Regel unaufschiebbar. Sie müssen zudem überwiegend zur Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen veranschlagt werden:  
Krankenhausumlage, Finanzvertragsleistungen an die Hansestadt Lüneburg etc.

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Einzelnen:

Förderung von Planungsleistungen und Projekten	100.000	Euro
Förderprogramm kleine und mittlere Unternehmen Produktion + Struktorentwicklungsfonds (investiver Anteil)	12.000	Euro
Breitbandverkabelung im Kreisgebiet	350.000	Euro
Investitionen nach dem Kommunalinvestitionsförderpaket	7.000.000	Euro
Krankenhausumlage	4.700.000	Euro
Zuführung Versorgungsrücklage NVK	1.800.000	Euro
Erwerb von Kraftfahrzeugen für die Verwaltung	81.000	Euro
Erwerb von Maschinen, Zubehör und Software IT-Service	20.000	Euro
Erwerb von Sachvermögen für die Verwaltung	138.400	Euro
Erwerb von Vermögensgegenständen, Ersatz bei Schadensfällen	16.500	Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Gebäudewirtschaft	20.000	Euro
Kreisverwaltung, Einbau Büroräume Gebäude 6, Dachgeschoss	50.000	Euro
Feuerlöschwesen und Katastrophenschutz, Erwerb von Sachvermögen	14.200	Euro
Feuerwehrtechnische Zentrale, Erwerb von bewegl. Sachvermögen	21.200	Euro
FTZ, Beschaffung Wechselladerfahrzeug mit Kran	140.000	Euro
Wohnraumförderung	500.000	Euro
Sanierungsprogramm Schulen		
→ Gymnasium Oedeme	150.000	Euro
→ Gymnasium Oedeme Süd	2.000.000	Euro
→ Schulzentrum Scharnebeck	750.000	Euro
→ Oberschule Bardowick	<u>100.000</u>	<u>Euro</u>
Sanierungsprogramm Schulen insgesamt	3.000.000	Euro
Schulzentrum Oedeme, Einrichtung von Mensa und FUR (KSBK)	100.000	Euro
BBS III, Umbau, Neuausstattung Multifunktionsraum (KSBK)	50.000	Euro
Errichtung einer Schulsporthalle an der BBS (KSBK)	500.000	Euro
Errichtung IGS Embsen, Baumaßnahmen (KSBK)	400.000	Euro
BBS II, Umbau einer Bauhalle in eine Kfz-Werkstatt (KSBK)	80.000	Euro
BBS III, Umbau und Neuausstattung einer Großküche (KSBK)	150.000	Euro
Schulbaumaßnahmen Umsetzung Inklusion (KSBK)	500.000	Euro
Schulzentrum Oedeme, Lager für Außensportgeräte (KSBK)	20.000	Euro
IGS Embsen, Erstausrüstung Mobiliar u. a. (KSBK)	100.000	Euro
IGS Embsen, Erstausrüstung von Fachunterrichtsräumen (KSBK)	100.000	Euro
Schulzentrum Bleckede, Erwerb Kommunaltraktor mit Anbaugeräten	35.000	Euro
Gymnasium Bleckede, Erstausrüstung FUR Sek II (KSBK)	30.000	Euro
Zuweisungen an Gemeinden aus der KSBK	754.000	Euro
Integrative Beschulung, Erwerb von bewegl. Vermögensgegenständen	16.000	Euro
Kreismedienzentrum, Erwerb von bewegl. Vermögensgegenständen	23.000	Euro
Erwerb von Schülerexperimentierkästen für Gymnasien	28.000	Euro
Schulzentrum Scharnebeck, Erwerb von Sportgeräten	15.000	Euro
Schulzentrum Oedeme, Erwerb von Sportgeräten	22.000	Euro
Tilgungsrate PPP, Gymnasium Bleckede	233.100	Euro
Erwerb von Maschinen, Zubehör und Software für Schulen	40.000	Euro

Schulen, Ausstattung und Sonstiges	178.800	Euro
Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	<u>1.050.000</u>	<u>Euro</u>
<b>Summe</b>	<b>22.438.200</b>	<b>Euro</b>
<u>nachrichtlich</u> : Beiträge des Landkreises an die KSBK	<u>1.868.800</u>	<u>Euro</u>
	<b>24.307.000</b>	<b>Euro</b>

zum Vergleich: Investitionen/Investitionsförderungsmaßnahmen 2015 11.634.600 Euro

### 3.2 Verpflichtungsermächtigungen

Breitbandverkabelung	7.000.000	Euro
Gymnasium Oedeme, Sanierungsprogramm	650.000	Euro
Schulzentrum Scharnebeck, Sanierungsprogramm	1.350.000	Euro
Errichtung IGS Embsen	400.000	Euro
BBS, Errichtung einer Schulsporthalle	<u>1.780.000</u>	<u>Euro</u>
	<b>11.180.000</b>	<b>Euro</b>

## 4. Verschuldung

<b>4.1 Kreditaufnahmen 2016</b>	9.367.400	Euro
./.. ordentliche Tilgung 2016	<u>- 4.508.000</u>	<u>Euro</u>
<b>Neuverschuldung</b>	<b>4.859.400</b>	<b>Euro</b>

Im Finanzhaushalt ist eine Kreditaufnahme von 9.367.400 Euro vorgesehen. Dies führt unter Berücksichtigung der veranschlagten Kredittilgung in Höhe von 4.508.000 Euro zu einer Neuverschuldung von 4.859.400 Euro (Neuverschuldung lt. Finanzplanung 2015 = 2.162.300 Euro).

Die Neuverschuldung 2016 resultiert insbesondere aus den Ausgaben für das Sanierungsprogramm Schulen, das ohne zusätzliche Kreditaufnahme nicht zu finanzieren wäre. (siehe 3.1). Das Programm wirkt sich weiterhin positiv auf die zu veranschlagenden Bauunterhaltungsmittel aus. Damit und durch die Einsparungen nach energetischer Sanierung wirkt die zusätzliche Kreditaufnahme für die Sanierung annähernd kostenneutral.

### 4.2 Liquiditätskredite

Liquiditätskredite per Ende 2015 (voraussichtlich)	21.500.000	Euro
Liquiditätskredite per Ende 2016 (voraussichtlich)	20.500.000	Euro

### 4.3 Schuldenstand

Kredite per Ende 2015 (voraussichtlich)	104.107.500	Euro
noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	<u>8.687.700</u>	<u>Euro</u>
Kredite per Ende 2015 (einschl. aller Kreditermächtigungen)	112.795.200	Euro
Kreditermächtigung 2016	9.367.400	Euro
Tilgung 2016	<u>- 4.508.000</u>	<u>Euro</u>
<b>Kredite per Ende 2016 (voraussichtlich, einschl. aller Ermächt.)</b>	<b>117.654.600</b>	<b>Euro</b>
<b>Liquiditätskredite per Ende 2016 (voraussichtlich)</b>	<b>20.500.000</b>	<b>Euro</b>

**Schuldenstand Ende 2016 (voraussichtlich) 138.154.600 Euro**

#### **4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**

PPP Gymnasium Bleckede

4.661.500 Euro

##### **Ergänzende Sachdarstellung vom 14.10.2015:**

Als Ergebnis der 1. Lesung des Haushalts 2016 im Kreisausschuss als Finanzausschuss am 13.10.2015 ist als Anlage A 1 - 1 die Liste A beigefügt. Diese Liste enthält alle von der Verwaltung vorgetragene Korrekturen und neuen Erkenntnisse.

Als Anlage A 1 - 2 wird eine korrigierte Übersicht zur Berechnung der Personalaufwendungen übersandt.

Inzwischen hat uns ein Schreiben des Niedersächsischen Innenministeriums erreicht, in dem eine Intensivierung der Verteilung von Flüchtlingen auf die Kommunen angekündigt wird. Es wird jetzt von einer Verdoppelung der Zugänge gegenüber den jetzigen Zahlen ausgegangen. Die Verwaltung wird das Schreiben noch genauer auswerten und dann die Haushaltsansätze für Asyl neu berechnen. Dabei werden auch die Auswirkungen des am 13.10.2015 beschlossenen 2. Nachtrags zum Landeshaushalt 2015 berücksichtigt. Die Ergebnisse werden dann in der Lesung des Haushalts 2016 am 04.11.2015 im AFP vorgetragen. Fest steht, dass es unter den gegebenen Umständen schwierig sein wird, den Haushalt auszugleichen.



Finanzmanagement	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Wiegert, Jürgen Datum: 05.11.2015	<b>Beschlussvorlage</b>	<b>2015/251</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

## **Beratungsgegenstand:**

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016;  
(im Stand der 2. Aktualisierung vom 05.11.2015)

## **Produkt/e:**

111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling

## **Beratungsfolge**

Status	Datum	Gremium
N	13.10.2015	Kreisausschuss als Finanzausschuss
Ö	04.11.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
Ö	26.11.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
Ö	03.12.2015	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
N	14.12.2015	Kreisausschuss
Ö	21.12.2015	Kreistag

## **Anlagen:**

8

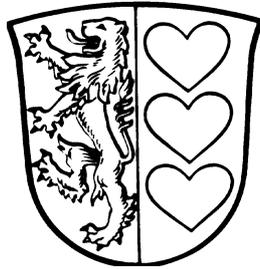
## **Beschlussvorschlag:**

Die Haushaltssatzung des Landkreises Lüneburg für das Haushaltsjahr 2016 sowie das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2016 werden, jeweils unter Berücksichtigung der empfohlenen Änderungen, beschlossen.

## **Ergänzende Sachdarstellung vom 05.11.2015:**

Als Ergebnis der 2. Lesung des Haushalts 2016 im Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten am 04.11.2015 ist als Anlage A 2 - 1 die Liste B beigefügt. Diese Liste enthält alle von der Verwaltung vorgetragenen Änderungsvorschläge, Korrekturen und neue Erkenntnisse.

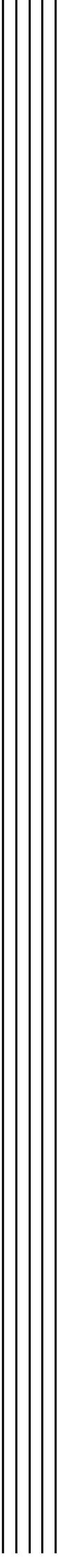
Als Anlage A 2 - 2 wird eine Aufstellung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2015 beigefügt. Aus der Übersicht geht hervor, welche Haushaltsmittel zum Stichtag 03.11.2015 noch verfügbar waren.



# Landkreis Lüneburg

***- Entwurf -***

**Haushaltssatzung  
und  
Haushaltsplan  
für das  
Haushaltsjahr 2016**



# **Haushaltssatzung und Haushaltsplan**

## Inhaltsverzeichnis

- Haushaltssatzung
- Doppik-Glossar
- Erläuterungen zu den einzelnen Positionen im Ergebnishaushalt
- Übersicht über die Produkte der jeweiligen Teilhaushalte (Produktrahmen)
- Gesamtergebnisplan
- Gesamtfinanzplan
- Investitionsübersicht
- Teilhaushalte (Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der einzelnen Organisationseinheiten mit den jeweiligen Produktbeschreibungen und Produktergebnisplänen)
- Beteiligungsbericht

Entwurf  
**H a u s h a l t s s a t z u n g**  
**des Landkreises Lüneburg**  
**für das Haushaltsjahr 2016**

---

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Kreistag des Landkreises Lüneburg in der Sitzung am ..... folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	250.522.300 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	250.522.300 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	0 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro

2. im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	239.853.300 Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	233.502.400 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	14.858.600 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	24.307.000 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	9.367.400 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	4.508.000 Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

der Einzahlungen des Finanzhaushalts	264.079.300 Euro
der Auszahlungen des Finanzhaushalts	262.317.400 Euro

Der Wirtschaftsplan des Betriebes Straßenbau und –unterhaltung wird

im Erfolgsplan mit	Erlösen Aufwendungen	in Höhe von in Höhe von	Euro Euro
im Vermögensplan mit	Einnahmen Ausgaben	in Höhe von in Höhe von	Euro Euro

festgesetzt.

## § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 9.367.400 Euro festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen im Vermögensplan des Betriebes Straßenbau und –unterhaltung wird auf ..... Euro festgesetzt.

## § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 11.180.000 Euro festgesetzt.

In dem Vermögensplan des Betriebes Straßenbau und -unterhaltung werden Verpflichtungsermächtigungen von ..... Euro veranschlagt.

## § 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2016 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 32.000.000 Euro festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2016 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben durch die Sonderkasse des Betriebes Straßenbau und -unterhaltung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf ..... Euro festgesetzt.

## § 5

Die Kreisumlage wird auf 53 % der für die Gemeinden geltenden Steuerkraftzahlen sowie auf 53 % von 90 % der den Gemeinden und Samtgemeinden nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz zustehenden Schlüsselzuweisungen festgesetzt.

Lüneburg, den .....

Manfred Nahrstedt  
Landrat

## Doppik-Glossar

Dieses Glossar erläutert kurz die häufigsten Fachbegriffe des doppischen Haushaltsrechts in alphabetischer Reihenfolge.

Alle in einer Begriffserklärung unterstrichenen Worte werden –ebenfalls in alphabetischer Reihenfolge– als eigenständiger Fachbegriff erläutert.

### Abschreibung

Als Abschreibung wird der Betrag bezeichnet, der als Wertminderung durch die Nutzung des abnutzbaren Anlagevermögens (Gebäude, Kraftfahrzeuge, IT-Ausstattung, Software etc.) über die Nutzungsdauer periodengerecht in der Ergebnisrechnung als Aufwand zu erfassen ist.

In der Kosten- und Leistungsrechnung werden die Abschreibungen als Kosten erfasst.

### Aktiva

Aktiva ist die Summe des Anlagevermögens, des Umlaufvermögens und der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der linken Seite der Bilanz aufgeführt werden. Die Aktiva zeigen die Mittelverwendung, unabhängig davon, wie diese Vermögensgegenstände finanziert worden sind. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet. Gegensatz: Passiva. Die Mindestgliederung der Aktivseite ist in § 54 (2) GemHKVO aufgeführt.

### Anlagennachweis

Auflistung der landkreiseigenen Vermögensgegenstände mit Darstellung der wertmäßigen Abschreibungen und der Restbuchwerte zum Jahresende.

### Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen gehören alle Gegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft vom Landkreis genutzt zu werden. Das Anlagevermögen setzt sich zusammen aus dem Immateriellen Vermögen (z.B. Konzessionen), den Sachanlagen (z.B. Grundstücke, Gebäude) sowie den Finanzanlagen (z.B. Beteiligungen).

### Aufwand

Aufwand ist der wertmäßige zahlungs- und nicht zahlungswirksame Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen (Ressourcenverbrauch) eines Haushaltsjahres, z.B. verwendete Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Wertminderungen an Gebrauchsgütern (Abschreibungen), Löhne, Gehälter, Besoldungen, Aufwand für Leistungen von Dritten und einseitige Transferleistungen.

Der Aufwand führt zu einer Minderung des Eigenkapitals.

### Aufwandskonto

Aufwandskonten zählen zu den Erfolgskonten. Sie dienen der buchungsmäßigen Erfassung von Aufwendungen.

### **Ausgaben**

Ausgaben sind sämtliche Geldvermögensminderungen in barer und unbarer Form. Hierzu gehören u.a. die Verminderungen des Kassenbestandes und die Erhöhungen des Verbindlichkeitenbestandes.

### **Auszahlungen**

Auszahlungen sind Verminderungen des Bargeldbestandes und Belastungen von Girokonten (= Geldmittelabfluss).

### **Bestandskonto**

Bestandskonten sind Konten, die aus der Bilanz abgeleitet werden. Jedem Posten in der Bilanz wird ein eigenes Bestandskonto zugeordnet.

### **Bilanz**

Die Bilanz ist eine kurz gefasste Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva) in Kontenform. Somit lässt sich leicht erkennen, woher das Kapital stammt (Mittelherkunft) und wo es im Einzelnen angelegt/investiert worden ist (Mittelverwendung).

Die Bilanz kennzeichnet den Abschluss des Rechnungswesens für einen bestimmten Zeitpunkt (Bilanzstichtag). Vermögen (Aktiva) sowie Eigenkapital und Schulden (Passiva) und Rechnungsabgrenzungsposten werden einander gegenübergestellt. Die Bilanz ist immer ausgeglichen (Aktiva = Passiva).

Grundlage für die Aufstellung einer Bilanz ist das Inventar.

### **Buchführung**

Alle Geschäftsvorfälle mit finanziellen Auswirkungen werden in der Finanzbuchhaltung erfasst und über einen regelmäßigen jährlichen Abschluss zur Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung verdichtet (externes Rechnungswesen). Hierfür hat die Finanzbuchhaltung alle in Zahlenwerten festgehaltenen und wirtschaftlich bedeutsamen Vorgänge aufzuzeichnen.

### **Budget**

Ein Budget stellt die einer Organisationseinheit zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel dar, die für die Erfüllung ihrer Aufgaben (Produkte) und zur Erreichung der vereinbarten Ziele erforderlich sind.

### **Budgetierung**

Budgetierung bezeichnet im Neuen Kommunalen Rechnungswesen das Verbinden mehrerer Ergebnis- oder Finanzpositionen, so dass die Ansätze einzelner Finanz- bzw. Ergebnispositionen voll ausgeschöpft und überschritten werden dürfen, so lange die Summe der Ansätze der budgetierten Auszahlungs- bzw. Aufwandsermächtigungen oder der Zuschuss eines Zuschussbudgets nicht überschritten wird.

### **Controlling** = die „Steuerung“

Controlling (von to control engl. für "steuern, regeln", nicht: "Kontrolle") ist eine Sammlung von qualitativen und vor allem quantitativen Steuerungsinstrumenten (Daten), die zur Koordination von Informationsflüssen und zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen eingesetzt werden.

Im Rahmen der Steuerung erstellt die Verwaltung systematisch Berichte, damit die politischen Gremien, die Verwaltungsführung und die Fachbereichsleitungen hieraus evtl. notwendige Steuerungsentscheidungen ableiten und bereits im laufenden Haushaltsjahr treffen können.

### **Debitorenbuchhaltung**

Buchmäßiger Nachweis von (Einzel-) Forderungen gegenüber einem Schuldner (Zahlungspflichtigen) in einem Konto. Es ist als Personenkonto Unterkonto des jeweiligen Forderungskontos.

### **Doppik**

Doppik ist ein Kunstwort, gebildet aus **Doppelte Buchführung in Konten**.

Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle einer Organisationseinheit mit dem Ziel, jederzeit einen Überblick über die Vermögenslage und den Stand der Schulden zu ermöglichen. Doppik ist das heute fast ausschließlich verwendete System der Buchführung von kaufmännischen Unternehmungen mit den Grundsätzen:

- jede durch einen Geschäftsvorfall ausgelöste und aufgrund eines Beleges vorgenommene Buchung berührt mindestens zwei Konten, die im Buchungssatz benannt werden (SOLL an HABEN),
- die Ermittlung des Periodenerfolges geschieht zweifach: (1) durch die Bilanz und (2) durch die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), die der kommunalen Ergebnisrechnung gleich kommt.

### **Einnahmen**

Einnahmen sind sämtliche Geldvermögenszugänge in barer und unbarer Form. Hierzu gehören die Erhöhungen des Kassenbestandes und die Erhöhungen des Forderungsbestandes.

### **Einzahlungen**

Einzahlungen sind Erhöhungen des Bargeldbestandes und Gutschriften auf Girokonten.

### **Erfolgskonto**

Erfolgskonten sind Konten, die aus Positionen der Ergebnisrechnung abgeleitet sind. Auf den Erfolgskonten werden sämtliche Aufwendungen und Erträge einer Rechnungsperiode erfasst. Der Saldo eines Erfolgskontos geht in das Ergebniskonto ein, auf dessen Grundlage die Ergebnisrechnung erstellt wird.

Man unterscheidet zwei Arten von Erfolgskonten:

1. Aufwandskonto,
2. Ertragskonto.

### **Ergebnisrechnung**

Die Ergebnisrechnung ist ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems.

In der zeitraumbezogenen Ergebnisrechnung werden wie in der Gewinn- und Verlustrechnung Erträge und Aufwendungen einer Kommunalverwaltung für eine Rechnungsperiode gegenübergestellt. Der Saldo ergibt den Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag. Ein Jahresüberschuss erhöht und ein Jahresfehlbetrag senkt das Eigenkapital.

### **Eröffnungsbilanz**

Die erstmalige Aufstellung einer Bilanz wird Eröffnungsbilanz genannt. Für Kommunen bildet die Eröffnungsbilanz den Ausgangspunkt für ein kaufmännisches Haushalts- und Rechnungssystem. Danach bildet die Schlussbilanz der jeweiligen Rechnungsperiode gleichzeitig die Eröffnungsbilanz/Anfangsbilanz des Folgejahrs.

### **Ertrag**

Erträge sind im Gegensatz zu Aufwendungen die bewertete Güterentstehung innerhalb einer Periode, d.h. die Erhöhung des Nettovermögens.

Ein Ertrag wird zwar in Geld ausgedrückt, bedeutet aber nicht unbedingt einen zahlungswirksamen Wertezuwachs, so z.B. bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten.

### **Ertragskonto**

Ertragskonten zählen zu den Erfolgskonten.

### **Finanzkonto**

Als Finanzkonten werden die Konten bezeichnet, die zur Bedienung der Finanzrechnung geführt werden. Auf einem Finanzkonto werden entsprechend Ein- und Auszahlungen verbucht.

### **Finanzrechnung**

Die Finanzrechnung ist ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems. Sie ist neben der Ergebnisrechnung das zweite zeitraumbezogene Rechenwerk des Jahresabschlusses. Die Finanzrechnung dient dem Nachweis der empfangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen sowie der Bestandsveränderung an liquiden Mitteln eines Jahres bzw. eine Rechnungsperiode.

### **Finanzvermögen**

Zum Finanzvermögen gehören nach § 54 Abs. 2 bzw. 3 GemHKVO z.B. Beteiligungen, Wertpapiere sowie öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen.

### **Forderungen**

Forderungen sind Ansprüche einer Verwaltung auf Gegenleistung / Waren bzw. Dienstleistungen gegen Geld (Aktivkonto). Dieser Posten wird insbesondere in öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen untergliedert, unter denen wiederum unterschiedliche Forderungsarten anzusetzen und abzubilden sind, z.B. Abgabeforderungen, Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Forderungen gegenüber dem öffentlichen Bereich etc.

### **Fremdkapital**

Fremdkapital ist die Bezeichnung für die in der Bilanz ausgewiesenen Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter) gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind. Fremdkapital dient der Finanzierung des Vermögens und ist somit eine Passivposition in der Bilanz. Gegensatz: Eigenkapital.

## **Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB)**

Die GoB bilden die allgemeine Grundlage für das Neue Kommunale Rechnungswesen. Folgende Grundsätze sind zu beachten:

Vollständigkeit, Richtigkeit und Willkürfreiheit, Verständlichkeit, Öffentlichkeit, Aktualität, Relevanz, Stetigkeit, Nachweis der Recht- und Ordnungsmäßigkeit und der intergenerativen Gerechtigkeit.

## **Haushaltsstelle**

Die Haushaltsstelle ist eine Nummer im Rahmen der Gliederung des kamerale Haushaltsplans. Sofern sich die kamerale Haushaltsstelle überhaupt in die Doppik übertragen lässt, ließe sie sich am ehesten mit den Angaben zu

1. Sachkonto und
2. Kostenträger

vergleichen. Dabei entspräche der Kostenträger der kamerale Gliederung und das Sachkonto der kamerale Gruppierung.

## **Interne Leistungsverrechnung**

Verrechnung von Leistungen, die in der eigenen Organisationseinheit zwischen Kostenstellen und Kostenträgern erbracht und genutzt werden, werden untereinander mit Hilfe von Stundensätzen oder Verrechnungspreisen verbucht.

## **Inventar**

Das Inventar ist ein Bestandsverzeichnis aller Vermögensgegenstände und Schulden und wird mit Hilfe der Inventur ermittelt. Das Inventar ist Grundlage für die Erstellung der Eröffnungsbilanz.

## **Inventur**

Als Inventur bezeichnet man die Bestandsaufnahme aller Vermögensgegenstände und Schulden, die in der Bilanz dem Grunde nach angesetzt werden können, durch Zählen, Messen, Wiegen und Schätzen. Die Bestandsaufnahme findet ihren Niederschlag im Inventar.

## **Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss ist die jährliche Zusammenfassung des externen Rechnungswesens und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. der Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile des Jahresabschlusses sind Vermögensrechnung (Bilanz), Ergebnisrechnung und Finanzrechnung.

## **Jahresergebnis**

Jahresergebnis ist die Differenz aller Erträge und Aufwendungen im Jahresabschluss.

Falls das Jahresergebnis negativ ist, wird es als Jahresfehlbetrag, falls es positiv ist, als Jahresüberschuss bezeichnet.

Der Jahresfehlbetrag mindert und der Jahresüberschuss erhöht das Eigenkapital.

### **Kalkulatorische Kosten**

Kalkulatorische Kosten (z.B. kalkulatorische Mieten, Zinsen und Abschreibungen) werden unabhängig von den tatsächlichen Aufwendungen für Zwecke der Kosten- und Leistungsrechnung und Kalkulation ermittelt, um z.B. beim unentgeltlichen Nutzen von Räumen, Krediten und Anlagegütern die damit verbundene Kostenwirkung zu fingieren.

### **Kennzahlen**

Kennzahlen sind Indikatoren für die Quantität, Qualität, Kundenzufriedenheit, Mitarbeiterzufriedenheit und Wirtschaftlichkeit des Produktes.

### **Kosten**

Kosten sind der in Geld bewertete Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen für die Beschaffung, Erstellung und Abgabe von betrieblichen Leistungen einschließlich der Aufrechterhaltung der dafür erforderlichen Kapazitäten innerhalb einer Periode. Kosten sind unabhängig von Auszahlungen und Ausgaben. Sie sind zu ermitteln aus dem Aufwand der Finanzbuchhaltung bzw. aus den Ausgaben des Haushaltes durch ausgliedern der neutralen Aufwendungen (betriebsfremde Aufwendungen) bzw. durch zufügen der nicht als Aufwand verbuchten Zusatzkosten (kalkulatorische Kosten).

### **Kostenart**

Die Kostenarten bezeichnen, welche Kosten bei der betrieblichen Leistungserstellung entstanden sind. Kostenarten sind gegliedert nach der Art der verbrauchten Produktionsfaktoren in Personalkosten, Sachkosten (Material, Fremdleistungen) und kalkulatorische Kosten.

### **Kostenstelle**

Die Kostenstelle ist die Einheit, bei der Kosten entstehen mit zugehöriger (Führungs)-Verantwortlichkeit. Kostenstellen sind nach funktionalen, organisatorischen oder räumlichen Aspekten abgegrenzte Leistungs- bzw. Verantwortungsbereiche, denen die von ihnen verursachten Kosten(arten) zugerechnet/zugewiesen werden (z.B. Fachbereiche, Abteilungen).

### **Kostenträger**

Die Kostenträger sind in der Regel an der Struktur der Produkte orientierte Kostenzurechnungsobjekte, die zuordnen und verdeutlichen, wofür die Kosten entstanden sind.

### **Kosten – und Leistungsrechnung**

Die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) ist ein Teilgebiet des kaufmännischen Rechnungswesens („internes“ Rechnungswesen), in dem Kosten und Leistungen erfasst, gespeichert, den verschiedensten Bezugsgrößen zugeordnet und für spezielle Zwecke ausgewertet werden. Die KLR gliedert sich in die Kostenarten- (Welche?), die Kostenstellen- (Wo?) und die Kostenträger- (Wofür?) –rechnung.

### **Kreditorenkonto**

Über ein Kreditorenkonto wird der Nachweis der Verbindlichkeiten (Schulden) gegenüber einem Zahlungsempfänger (z.B. Lieferanten) geführt. Es ist als Personenkonto Unterkonto des jeweiligen Verbindlichkeitenkontos.

### **Nettoposition**

Die Nettoposition (Reinvermögen) ist der wertmäßige Überschuss des Vermögens über die Schulden des Landkreises. Somit ist diese Position abhängig vom Ansatz und der Bewertung der übrigen Bilanzpositionen. Die Nettoposition setzt sich aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen, dem Ergebnisvortrag ins Folgejahr und den Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge zusammen.

### **NKR**

NKR ist die Kurzbezeichnung für Neues Kommunales Rechnungswesen und bedeutet die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppelte Buchführung in Konten (Doppik).

### **Passiva**

Passiva ist der Sammelbegriff für die auf der rechten Bilanzseite ausgewiesenen Werte. Sie geben Auskunft über die Herkunft des Vermögens, d.h. Eigenkapital oder Fremdkapital und die Art der Finanzierung (kurz-, mittel-, langfristige Verbindlichkeiten). Des Weiteren werden dort die passiven Rechnungsabgrenzungsposten abgebildet. Gegensatz: Aktiva.

Die Mindestgliederung der Passivseite ist in § 54 (4) GemHKVO aufgeführt.

### **Produkt**

Ein Produkt ist eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die für Stellen außerhalb der betrachteten Organisationseinheit (innerhalb oder außerhalb der Verwaltung) erstellt werden. Produkte lassen sich somit in interne und externe Produkte unterteilen. Produkte werden im Produktplan zu Produktgruppen und diese zu Produktbereichen zusammengefasst.

Das Erstellen von Produkten führt zu Ressourcenverbrauch, so dass für Produkte prinzipiell ein Entgelt entrichtet werden müsste.

### **Rechnungsabgrenzungsposten**

Bei den Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um eine bilanztechnische Hilfskonstruktion zur periodengerechten Erfolgsermittlung. Es wird unterschieden in aktive und passive Rechnungsabgrenzung.

Als *aktive Rechnungsabgrenzungsposten* sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten zeigen Leistungsansprüche des Landkreises gegenüber dem Zahlungsempfänger für das Folgejahr an (Vorauszahlungen für Miete, Zinsen, Versicherungsprämien etc.)

*Passive Rechnungsabgrenzungsposten* sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag. Sie zeigen Leistungsverpflichtungen für das Folgejahr an (im Voraus erhaltene Miete, Zinsen, Pachten u.ä.).

### **Ressourcenverbrauch**

Ressourcenverbrauch ist der in Geld bewertete Verzehr von Gütern, Arbeitsleistungen und Dienstleistungen. Ressourcen können in sachlicher, zeitlicher, personeller und finanzieller Hinsicht vorliegen.

### **Restbuchwert**

Der jährliche Restbuchwert eines abnutzbaren Vermögensgegenstandes ergibt sich aus der Differenz zwischen den Anschaffungs- oder Herstellungskosten und dem jährlichen Aufwand für Abschreibungen.

### **Rückstellungen**

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten oder Aufwendungen, die hinsichtlich ihrer Fälligkeit oder Höhe ungewiss sind. Durch die Bildung von Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden. Typische Beispiele für Rückstellungen sind Pensions- und Beihilferückstellungen. Rückstellungen haben Fremdkapitalcharakter (Passiva).

### **Sachkonto**

Sachkonten sind alle Konten, die direkt in die Bilanz, die Ergebnis- oder die Finanzrechnung eingehen. Das Sachkonto bildet somit den Oberbegriff und lässt sich in Bestands-, Erfolgs- und Finanzkonten untergliedern.

### **Sachvermögen**

Sachanlagen sind materielle Vermögensgegenstände. Das Sachvermögen umfasst nach § 54 Abs. 2 bzw. 3 GemHKVO und der verbindlichen Zuordnungsvorschriften zum niedersächsischen Kontenrahmen z.B. bebaute und unbebaute Grundstücke, Gebäude, Infrastrukturvermögen, Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung.

### **Schlussbilanz**

Die Schlussbilanz ist die Bilanz am Ende einer Rechnungsperiode, die aus dem Abschluss der bis dahin geführten Bestandskonten aufgestellt wird.

### **Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Schulden. Verbindlichkeiten sind in der Bilanz mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Sie sind dem Fremdkapital zugeordnet.

## Erläuterungen zu den einzelnen Positionen im Ergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Erläuterungen, Beispiele
	<u>Ordentliche Erträge</u>	Erträge sind in Geld bewertete Wertezuwächse für Güter und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr.
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	Die Jagdsteuererträge und die Ausgleichsleistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Einsp. WoG) werden hier ausgewiesen.
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Beinhaltet u.a. die Kreisumlage, die Schlüsselzuweisungen und die allgemeinen Zuweisungen für laufende Zwecke.
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	Soweit der Landkreis Lüneburg für investive Maßnahmen von Dritten Zuschüsse erhalten hat (z.B. für Schulbau), werden diese Mittel als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Die Sonderposten sind entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufzulösen und stehen als Ertrag dem Aufwand aus Abschreibungen (s. Nr. 16) gegenüber.
4.	Sonstige Transfererträge	Transfers sind Leistungen, denen keine Gegenleistung gegenübersteht (hauptsächlich Erstattungen im Bereich der Jugend- und Sozialhilfe).
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	Hierzu gehören insbesondere die Erträge aus Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, z.B. für Kfz-Zulassungen, Abfallwirtschaft und Rettungsdienst.
6.	privatrechtliche Entgelte	Der Ansatz beinhaltet Erträge aus Vermietung und Verpachtung.
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Im Wesentlichen beinhaltet diese Position die Erstattungen des Landes für Sozialhilfe („Quotales System“), aber auch Erstattungen des Bundes, der Gemeinden und Gemeindeverbände (z.B. Beiträge von anderen Schulträgern) sind hier ausgewiesen.
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, z.B. Dividenden auf E.ON Avacon Aktien.
9.	aktivierte Eigenleistungen	Eigenleistungen, die das Vermögen des Landkreises Lüneburg erhöhen. Der Ertrag aus aktiven Eigenleistungen neutralisiert den zur Herstellung des Vermögensgegenstandes eingesetzten Aufwand.
10.	Bestandsveränderungen	Veränderungen (Erhöhung oder Verminderung) des Vorratsbestandes.
11.	sonstige ordentliche Erträge	Der Ansatz beinhaltet im Wesentlichen Erträge aus Verwarnungs- und Bußgeldern, daneben auch Erträge aus Zwangsgeldern, Säumniszuschlägen, Mahn- und Vollstreckungsgebühren.
	<u>Ordentliche Aufwendungen</u>	Aufwendungen sind in Geld bewerteter Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr.
13.	Aufwendungen für aktives Personal	Beinhaltet die bisher im Sammelnachweis nachgewiesenen Personalausgaben, u.a. Bezüge für Beamte und Angestellte, Beiträge zur Versorgungskasse für Beamte und zur Sozialversicherung für Beschäftigte sowie Zuführungen zur Pensions- und Beihilferückstellungen.
14.	Aufwendungen für Versorgung	Versorgungsaufwand für Beamte und Beschäftigte, z.B. Ruhegelder, Hinterbliebenenbezüge, Beihilfen und Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Versorgungsempfänger.
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Hierzu gehören beispielsweise die Aufwendungen für die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens, für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen und für besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (im Wesentlichen Aufwendungen des Rettungsdienstes und der Abfallwirtschaft).
16.	Abschreibungen	Die ausgewiesenen Beträge enthalten die Abschreibungen für das Immaterielle Vermögen (geleistete Investitionszuwendungen, DV-Software), die Gebäude, die Maschinen und technische Anlagen, die Fahrzeuge sowie für die Betriebs- und Geschäftsausstattung. Der zu erwirtschaftende Aufwand reduziert sich um die aus Nr. 3 ausgewiesenen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Zinsen für Darlehen und Liquiditätskredite.

18.	Transferaufwendungen	Aufwendungen, die grundsätzlich ohne direkte Gegenleistung entstehen, insbesondere im Bereich der Jugend- und Sozialhilfe sowie allgemeine Zuweisungen für laufende Zwecke.
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	Im Wesentlichen Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (z.B. Erstattung Jugend- und Sozialhilfekosten), darüber hinaus z.B. auch Aufwendungen für Schülerbeförderung, Bürobedarf, Versicherungen, Post- und Fernmeldegebühren.
20.	Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	Sofern die laufenden Erträge die laufenden Aufwendungen übersteigen, ist dieser Betrag als Überschuss und damit als Zuführung zur Überschussrücklage zu veranschlagen. Der erwirtschaftete Überschuss steht für die Folgejahre zum Ausgleich von Fehlbeträgen zur Verfügung.
23.	außerordentliche Erträge	ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Erträge, z.B. aus Vermögensveräußerung (Verkauf eines Grundstückes).
24.	außerordentliche Aufwendungen	ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Aufwendungen, z.B. außerplanmäßige Abschreibungen bei dauernder Wertminderung eines Vermögensgegenstandes.
28.	Jahresergebnis	Überschuss (+) bzw. Fehlbetrag (-) als Saldo des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses; das Jahresergebnis zeigt die Veränderung des Vermögens des Landkreises im Haushaltsjahr an.

**Übersicht über die Produkte der jeweiligen Teilhaushalte**

Organisations- einheit	Teilhaushalte	Produkte*	Seite
Verwaltungs- leitung	VL Verwaltungsleitung	111-100 Verwaltungsführung	16
Büro Landrat	01 Büro Landrat	111-110 Büro Landrat	20
		<b>571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung</b>	22
		575-000 Förderung des Fremdenverkehrs	25
Gleichstellungs- beauftragte	GB Gleichstellungsbeauftragte	111-230 Gleichstellungsbeauftragte	29
Personalrat	PR Personalrat	111-620 Personalrat	33
Finanz- management	10 Finanzmanagement	111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling	37
		271-000 Volkshochschule	39
		411-000 Krankenhäuser	41
		522-100 Wohnungsbaudarlehen	43
		535-000 Energieversorgungsuntern. (Avacon AG)	45
		<b>542-000 Kreisstraßen</b>	47
		<b>611-000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen</b>	49
<b>612-100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>	51		
Servicebereich	30 Personalservice	111-210 Personalangelegenheiten und -entwicklung	55
	31 Kasse u. Forderungsservice	111-310 Kasse und Forderungsservice	59
	32 Interne Dienste	<b>111-600 Interne Dienste</b>	63
	33 IT-Service	111-610 IT-Service	68
	34 Recht und Kommunales	111-220 Allgemeine Rechtsangelegenheiten	73
		111-500 Kommunalaufsicht	75
		121-000 Wahlen	77
		122-201 Verkehrsordnungswidrigkeiten	79
	35 Gebäudewirtschaft	<b>111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement</b>	83
36 Rechnungsprüfungsamt	111-400 Rechnungsprüfung	88	
Fachbereich Ordnung und Umwelt	40 Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbeüberwachung	122-100 Veterinäraufsicht	92
		414-100 Fleischbeschau	95
		537-100 Tierkörperbeseitigung	97
	41 Ordnung und KFZ-Zulassung	121-100 Statistik	101
		122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- u. Personenstandswesen	103
		122-300 Kraftfahrzeugwesen	105
	42 Straßenverkehr und Führer- scheine	122-200 Verkehrssicherheit	109
	44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz	126-000 Abwehrender Brandschutz	113
		127-000 Rettungsdienst	115
		128-000 Katastrophenschutz	117
	61 Umwelt	<b>122-400 Sonstige Ordnungsaufgaben des Fachdienstes Umwelt</b>	121
		537-110 Abfallwirtschaft - eigener Wirkungskreis	123
		537-200 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht	125
		538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht	127
554-000 Naturschutz und Landschaftspflege		129	
Fachbereich Soziales	50 Sozialhilfe und Wohngeld	311-110 HLU (3. Kapitel SGB XII) - Lfd. Leistungen a.v.E.	133
		311-120 HLU (3. Kapitel SGB XII) - Einm. Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen a.v.E.	135
		311-400 Hilfen z. Gesundheit außerhalb v. Einrichtungen	137
		311-500 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	139
		311-600 Grundsicherung im Alter u. b. Erwerbsminderung a.v. Einrichtungen (4. Kap. SGB XII)	141
		311-700 Zahlungen Quotales System	143
		311-900 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 50)	145
		<b>312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende n. SGB II</b>	149
		312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	149
		313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	151
		346-000 Wohngeld	153
		347-000 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	155
		351-000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (FD 50)	157
		351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger - (FD 50)	159
		351-715 Schulsozialarbeit u. Bildungs- u. Integrationsbüro	161

\* Die wesentlichen Produkte im Sinne des § 4 Abs. 7 GemHKVO sind fett gedruckt.

Organisationseinheit	Teilhaushalte	Produkte*	Seite	
Fachbereich Soziales	51 Jugendhilfe und Sport	361-100 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	165	
		362-100 Jugendarbeit	167	
		363-100 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	169	
		363-200 Förderung der Erziehung in der Familie	171	
		363-300 Hilfe zur Erziehung	173	
		363-400 Hilfe für junge Volljährige, Inobhutnahme, Eingliederungshilfe nach § 35a KJHG	175	
		363-500 Adoptionsvermittlung, Gerichtshilfen	177	
		<b>365-000 Tageseinrichtungen für Kinder</b>	179	
		367-500 Erziehungsberatungsstelle	181	
		421-000 Förderung des Sports	183	
		52 Senioren und Behinderte	122-010 Heimaufsicht	187
			311-111 HLU (3. Kapitel SGB XII) - Lfd. Leistungen i.v.E.	189
			311-121 HLU (3. Kapitel SGB XII) - Einm. Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen i.v.E.	191
			311-200 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	193
			311-300 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	195
			311-401 Hilfen z. Gesundheit innerhalb v. Einrichtungen	197
			311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen	199
			311-601 Grundsicherung im Alter u. b. Erwerbsmind. in Einrichtungen (4. Kap. SGB XII)	201
			311-910 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)	203
	315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen		205	
	321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG)		207	
	344-000 Hilfen f. Heimkehrer u. pol. Häftlinge ( SED-UnrechtberG etc.)		209	
	345-000 Landesblindengeld		211	
	351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger - (FD 52)		213	
	351-900 Verwaltung der Sonstigen sozialen Hilfen und Leistungen (Lastenausgleichsverfahren)		215	
	53 Gesundheit		412-000 Sozialpsychiatrischer Dienst	219
			414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege	221
	54 Jugend und Familie		242-000 Schüler-BAföG	226
			341-000 Unterhaltsvorschussleistungen	228
		343-000 Gesetzliche Betreuung	230	
		363-540 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. Beistandschaften	232	
		363-620 Elterngeld und Betreuungsgeld	234	
	55 Schule und Kultur	212-100 HS Bleckede	238	
		212-200 HS Embsen	240	
		212-500 HS Hansestadt Lüneburg	242	
		215-100 RS Bleckede	244	
		215-200 RS Embsen	246	
		215-500 RS Hansestadt Lüneburg	248	
		216-100 Oberschule Adendorf	250	
		216-200 Oberschule Dahlenburg	252	
		216-300 Oberschule Neuhaus	254	
		216-400 Oberschule Bardowick	256	
		216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg	258	
		216-600 Oberschule Scharnebeck	260	
		216-700 Oberschule Oedeme	262	
		217-100 Gymnasium Bleckede	264	
		217-200 Gymnasium Oedeme	266	
		217-300 Gymnasium Scharnebeck	269	
		217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg	271	
		218-100 Integrierte Gesamtschule Embsen	273	
		218-500 Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg	275	
		221-100 FöS Bleckede	277	
		221-200 FöSL Oedeme	279	
		221-300 FöSG Oedeme	281	
		221-500 FöS Hansestadt Lüneburg	283	
		231-100 BBS I	285	
		231-200 BBS II	287	
		231-300 BBS III	289	
		241-000 Schülerbeförderung	291	
		<b>243-000 Allgemeine schulische Aufgaben</b>	293	
		243-100 Kriminalpräventionsrat	296	
		244-000 Kreisschulbaukasse	298	

\* Die wesentlichen Produkte im Sinne des § 4 Abs. 7 GemHKVO sind fett gedruckt.

Organisations- einheit	Teilhaushalte	Produkte*	Seite
Fachbereich Soziales	55 Schule und Kultur	251-000 Förderung wissenschaftlicher Einrichtungen, Institute u. Stiftungen	300
		252-000 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	302
		261-000 Theater	304
		262-000 Musikpflege	306
		263-000 Musikschule	308
		272-000 Büchereien	310
		281-000 Heimat- und sonstige Kulturpflege	312
		547-000 Einrichtungen des ÖPNV	314
Bauen	60 Bauen	126-100 Vorbeugender Brandschutz	318
		521-000 Bau- und Grundstücksordnung	320
		522-000 Wohnbauförderung	322
		523-000 Denkmalschutz und -pflege	324
RBP	RBP	511-000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	328
Klimaschutz- leitstelle	KSL Klimaschutzleitstelle	<b>561-100 Klimaschutz</b>	332

\* Die wesentlichen Produkte im Sinne des § 4 Abs. 7 GemHKVO sind fett gedruckt.



## Produktübersicht

Produkte*		Teilhaushalte	Seite
111-100	Verwaltungsführung	VL Verwaltungsleitung	16
111-110	Büro Landrat	01 Büro Landrat	20
111-210	Personalangelegenheiten und -entwicklung	30 Personalservice	55
111-220	Allgemeine Rechtsangelegenheiten	34 Recht und Kommunales	73
111-230	Gleichstellungsbeauftragte	GB Gleichstellungsbeauftragte	29
111-300	Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling	10 Finanzmanagement	37
111-310	Kasse und Forderungsservice	31 Kasse- und Forderungsservice	59
111-320	Liegenschaftsverwaltung/ Gebäudemanagement	35 Gebäudewirtschaft	83
111-400	Rechnungsprüfung	36 Rechnungsprüfungsamt	88
111-500	Kommunalaufsicht	34 Recht und Kommunales	75
111-600	Interne Dienste	32 Interne Dienste	63
111-610	IT-Service	33 IT-Service	68
111-620	Personalrat	Personalrat	33
121-000	Wahlen	34 Recht und Kommunales	77
121-100	Statistik	41 Ordnung und KFZ-Zulassung	101
122-000	Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- u. Personenstandswesen	41 Ordnung und KFZ-Zulassung	103
122-010	Heimaufsicht	52 Senioren und Behinderte	187
122-100	Veterinäraufsicht	40 Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbeüberwachung	92
122-200	Verkehrssicherheit	42 Straßenverkehr und Führerscheine	109
122-201	Verkehrsordnungswidrigkeiten	34 Recht und Kommunales	79
122-300	Kraftfahrzeugwesen	41 Ordnung und KFZ-Zulassung	105
122-400	Sonstige Ordnungsaufgaben des Fachdienstes Umwelt	61 Umwelt	121
126-000	Abwehrender Brandschutz	44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz	113
126-100	Vorbeugender Brandschutz	60 Bauen	318
127-000	Rettungsdienst	44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz	115
128-000	Katastrophenschutz	44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz	117
212-100	HS Bleckede	55 Schule und Kultur	238
212-200	HS Embsen	55 Schule und Kultur	240
212-500	HS Hansestadt Lüneburg	55 Schule und Kultur	242
215-100	RS Bleckede	55 Schule und Kultur	244
215-200	RS Embsen	55 Schule und Kultur	246
215-500	RS Hansestadt Lüneburg	55 Schule und Kultur	248
216-100	Oberschule Adendorf	55 Schule und Kultur	250
216-200	Oberschule Dahlenburg	55 Schule und Kultur	252
216-300	Oberschule Neuhaus	55 Schule und Kultur	254
216-400	Oberschule Bardowick	55 Schule und Kultur	256
216-500	Oberschulen Hansestadt Lüneburg	55 Schule und Kultur	258
216-600	Oberschule Scharnebeck	55 Schule und Kultur	260
216-700	Oberschule Oedeme	55 Schule und Kultur	262
217-100	Gymnasium Bleckede	55 Schule und Kultur	264
217-200	Gymnasium Oedeme	55 Schule und Kultur	266
217-300	Gymnasium Scharnebeck	55 Schule und Kultur	269
217-500	Gymnasien Hansestadt Lüneburg	55 Schule und Kultur	271
218-100	Integrierte Gesamtschule Embsen	55 Schule und Kultur	273
218-500	Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg	55 Schule und Kultur	275
221-100	FöS Bleckede	55 Schule und Kultur	277

Produkte*		Teilhaushalte	Seite
221-200	FöSL Oedeme	55 Schule und Kultur	279
221-300	FöSG Oedeme	55 Schule und Kultur	281
221-500	FöS Hansestadt Lüneburg	55 Schule und Kultur	283
231-100	BBS I	55 Schule und Kultur	285
231-200	BBS II	55 Schule und Kultur	287
231-300	BBS III	55 Schule und Kultur	289
241-000	Schülerbeförderung	55 Schule und Kultur	291
242-000	Schüler-BAFöG	54 Jugend und Familie	226
243-000	Allgemeine schulische Aufgaben	55 Schule und Kultur	293
243-100	Kriminalpräventionsrat	55 Schule und Kultur	296
244-000	Kreisschulbaukasse	55 Schule und Kultur	298
251-000	Förderung wissenschaftlicher Einrichtungen, Institute und Stiftungen	55 Schule und Kultur	300
252-000	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	55 Schule und Kultur	302
261-000	Theater	55 Schule und Kultur	304
262-000	Musikpflege	55 Schule und Kultur	306
263-000	Musikschule	55 Schule und Kultur	308
271-000	Volkshochschule	10 Finanzmanagement	310
272-000	Büchereien	55 Schule und Kultur	312
281-000	Heimat- und sonstige Kulturpflege	55 Schule und Kultur	314
311-110	HLU (3. Kapitel SGB XII) - Lfd. Leistungen a.v.E.	50 Sozialhilfe und Wohngeld	133
311-111	HLU (3. Kapitel SGB XII) - Lfd. Leistungen i.v.E.	52 Senioren und Behinderte	189
311-120	HLU (3. Kapitel SGB XII) - Einm. Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen a.v.E.	50 Sozialhilfe und Wohngeld	135
311-121	HLU (3. Kapitel SGB XII) - Einm. Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen i.v.E.	52 Senioren und Behinderte	191
311-200	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	52 Senioren und Behinderte	193
311-300	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	52 Senioren und Behinderte	195
311-400	Hilfen z. Gesundheit außerhalb v. Einrichtungen	50 Sozialhilfe und Wohngeld	137
311-401	Hilfen z. Gesundheit innerhalb v. Einrichtungen	52 Senioren und Behinderte	197
311-500	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	50 Sozialhilfe und Wohngeld	139
311-501	Hilfe in anderen Lebenslagen	52 Senioren und Behinderte	199
311-600	Grundsicherung im Alter u. b. Erwerbsmind. a.v. Einrichtungen (4. Kap. SGB XII)	50 Sozialhilfe und Wohngeld	141
311-601	Grundsicherung im Alter u. b. Erwerbsmind. in Einrichtungen (4. Kap. SGB XII)	52 Senioren und Behinderte	201
311-700	Zahlungen Quotales System	50 Sozialhilfe und Wohngeld	143
311-900	Verwaltung der Sozialhilfe (FD 50)	50 Sozialhilfe und Wohngeld	145
311-910	Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)	52 Senioren und Behinderte	203
312-000	Grundsicherung für Arbeitssuchende n. SGB II	50 Sozialhilfe und Wohngeld	149
312-900	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende n. SGB II	50 Sozialhilfe und Wohngeld	149
313-000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	50 Sozialhilfe und Wohngeld	151
315-000	Förderung von Pflegeeinrichtungen	52 Senioren und Behinderte	205
321-000	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG)	52 Senioren und Behinderte	207
341-000	Unterhaltsvorschussleistungen	54 Jugend und Familie	228
343-000	Gesetzliche Betreuung	54 Jugend und Familie	230
344-000	Hilfen f. Heimkehrer u. pol. Häftlinge (SED-UnrechtberG etc.)	52 Senioren und Behinderte	209
345-000	Landesblindengeld	52 Senioren und Behinderte	211
346-000	Wohngeld	50 Sozialhilfe und Wohngeld	153
347-000	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	50 Sozialhilfe und Wohngeld	155

Produkte*		Teilhaushalte	Seite
351-000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (FD 50)	50 Sozialhilfe und Wohngeld	157
351-700	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger - (FD 50)	50 Sozialhilfe und Wohngeld	159
351-705	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger - (FD 52)	52 Senioren und Behinderte	213
351-715	Schulsozialarbeit u. Bildungs- u. Integrationsbüro	50 Sozialhilfe und Wohngeld	161
351-900	Verwaltung der sonstigen sozialen Hilfen und Leistungen (Lastenausgleichsverfahren)	52 Senioren und Behinderte	215
361-100	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	51 Jugendhilfe und Sport	165
362-100	Jugendarbeit	51 Jugendhilfe und Sport	167
363-100	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	51 Jugendhilfe und Sport	169
363-200	Förderung der Erziehung in der Familie	51 Jugendhilfe und Sport	171
363-300	Hilfe zur Erziehung	51 Jugendhilfe und Sport	173
363-400	Hilfe für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe nach § 35a KJHG	51 Jugendhilfe und Sport	175
363-500	Adoptionsvermittlung, Gerichtshilfen	51 Jugendhilfe und Sport	177
363-540	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft und Beistandschaften	54 Jugend und Familie	232
363-620	Elterngeld und Betreuungsgeld	54 Jugend und Familie	234
365-000	Tageseinrichtungen für Kinder	51 Jugendhilfe und Sport	179
367-500	Erziehungsberatungsstelle	51 Jugendhilfe und Sport	181
411-000	Krankenhäuser	10 Finanzmanagement	41
412-000	Sozialpsychiatrischer Dienst	53 Gesundheit	219
414-000	Maßnahmen der Gesundheitspflege	53 Gesundheit	221
414-100	Fleischbeschau	40 Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbeüberwachung	95
421-000	Förderung des Sports	51 Jugendhilfe und Sport	183
511-000	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	RBP Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	328
521-000	Bau- und Grundstücksordnung	60 Bauen	320
522-000	Wohnbauförderung	60 Bauen	322
522-100	Wohnungsbaudarlehen	10 Finanzmanagement	43
523-000	Denkmalschutz und -pflege	60 Bauen	324
535-000	Energieversorgungsuntern. (Avacon AG)	10 Finanzmanagement	45
537-100	Tierkörperbeseitigung	40 Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbeüberwachung	97
537-110	Abfallwirtschaft - eigener Wirkungskreis	61 Umwelt	123
537-200	Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht	61 Umwelt	125
538-200	Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht	61 Umwelt	127
542-000	Kreisstraßen	10 Finanzmanagement	47
547-000	Einrichtungen des ÖPNV	55 Schule und Kultur	314
554-000	Naturschutz und Landschaftspflege	61 Umwelt	129
561-100	Klimaschutz	KSL Klimaschutzleitstelle	332
571-000	Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung	01 Büro Landrat	22
575-000	Förderung des Fremdenverkehrs	01 Büro Landrat	25
611-000	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	10 Finanzmanagement	49
612-100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	10 Finanzmanagement	51



## Haushaltsplan 2016

<b>Gesamtergebnishaushalt</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.613.212,22	3.610.000	<b>3.010.000</b>	3.010.000	3.010.000	3.010.000
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	140.533.767,12	145.718.100	<b>150.983.000</b>	157.483.000	160.138.000	165.178.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	4.542.098,12	4.429.700	<b>4.445.000</b>	4.445.000	4.445.000	4.445.000
	4. sonstige Transfererträge	3.780.657,67	3.438.500	<b>3.603.600</b>	3.603.600	3.603.600	3.603.600
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	9.879.126,54	9.892.200	<b>11.780.800</b>	11.396.700	11.605.400	11.847.400
	6. privatrechtliche Entgelte	641.722,19	274.700	<b>301.600</b>	302.100	301.600	301.600
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.867.832,88	63.630.800	<b>71.864.700</b>	72.287.000	72.567.000	73.207.000
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.841.514,41	2.506.100	<b>2.486.100</b>	2.412.100	2.338.100	2.263.100
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge	2.237.735,96	2.145.000	<b>2.047.500</b>	2.047.500	2.047.300	2.047.300
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>226.937.667,11</b>	<b>235.645.100</b>	<b>250.522.300</b>	<b>256.987.000</b>	<b>260.056.000</b>	<b>265.903.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	30.573.974,48	31.641.900	<b>32.852.100</b>	33.953.900	34.969.000	36.014.600
	14. Aufwendungen für Versorgung	340.326,00					
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.155.260,06	17.025.600	<b>18.908.600</b>	19.275.700	19.758.600	19.980.800
	16. Abschreibungen	7.213.865,98	7.490.800	<b>7.778.500</b>	7.903.500	7.990.100	8.090.100
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.725.839,63	3.950.000	<b>3.800.000</b>	3.915.000	4.001.000	4.126.000
	18. Transferaufwendungen	91.161.795,48	93.950.400	<b>102.065.800</b>	103.766.100	105.160.300	106.776.200
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	76.780.864,11	81.483.100	<b>83.897.900</b>	85.213.700	86.013.200	87.118.200
	20. Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO		103.300	<b>1.219.400</b>	2.959.100	2.163.800	3.797.100
	<b>21. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>225.951.925,74</b>	<b>235.645.100</b>	<b>250.522.300</b>	<b>256.987.000</b>	<b>260.056.000</b>	<b>265.903.000</b>
	<b>22. ordentliches Ergebnis</b>	<b>985.741,37</b>	<b>103.300</b>	<b>1.219.400</b>	<b>2.959.100</b>	<b>2.163.800</b>	<b>3.797.100</b>
	<b>(ohne Zeile 20)</b>						
	23. außerordentliche Erträge	2.556.348,58					
	24. außerordentliche Aufwendungen	1.710.818,93					
	25. Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO						
	26. Summe aus Zeile 24 und 25	1.710.818,93					
	<b>27. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>845.529,65</b>					
	<b>28. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)</b>	<b>1.831.271,02</b>	<b>103.300</b>	<b>1.219.400</b>	<b>2.959.100</b>	<b>2.163.800</b>	<b>3.797.100</b>
	29. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. §2 Abs. 6 GemHKVO						

## Haushaltsplan 2016

<b>Gesamtfinanzhaushalt</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltung</b>						
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.612.201,96	3.610.000	<b>3.010.000</b>	3.010.000	3.010.000	3.010.000
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	140.028.336,18	145.718.100	<b>150.983.000</b>	157.483.000	160.138.000	165.178.000
	3. sonstige Transfereinzahlungen	5.773.018,51	3.438.500	<b>3.603.600</b>	3.603.600	3.603.600	3.603.600
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	9.744.114,81	4.879.400	<b>5.556.800</b>	4.985.900	5.002.400	5.046.300
	5. privatrechtliche Entgelte	659.216,68	274.700	<b>301.600</b>	302.100	301.600	301.600
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.943.128,49	63.630.800	<b>71.864.700</b>	72.287.000	72.567.000	72.857.000
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.841.688,87	2.506.100	<b>2.486.100</b>	2.412.100	2.338.100	2.263.100
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringw. Verm.						
	9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.264.658,17	2.147.000	<b>2.047.500</b>	2.047.500	2.047.300	2.047.300
	<b>10. = Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltung</b>	<b>224.866.363,67</b>	<b>226.204.600</b>	<b>239.853.300</b>	<b>246.131.200</b>	<b>249.008.000</b>	<b>254.306.900</b>
	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltung</b>						
	11. Auszahlungen für aktives Personal	28.128.765,55	29.437.900	<b>31.052.100</b>	31.553.900	32.469.000	33.414.600
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen, GVG	16.471.511,03	11.985.700	<b>12.684.600</b>	12.865.000	13.155.500	13.179.100
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.652.962,12	3.950.000	<b>3.800.000</b>	3.915.000	4.001.000	4.126.000
	15. Transferauszahlungen	87.863.913,73	93.950.400	<b>102.065.800</b>	103.766.100	105.160.300	106.426.200
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74.765.740,36	81.485.100	<b>83.899.900</b>	85.213.700	86.013.200	87.118.200
	<b>17. = Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltung</b>	<b>210.882.892,79</b>	<b>220.809.100</b>	<b>233.502.400</b>	<b>237.313.700</b>	<b>240.799.000</b>	<b>244.264.100</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltung</b>	<b>13.983.470,88</b>	<b>5.395.500</b>	<b>6.350.900</b>	<b>8.817.500</b>	<b>8.209.000</b>	<b>10.042.800</b>
	<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>						
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.784.562,37	2.489.100	<b>13.252.500</b>	10.794.500	3.014.500	4.514.500
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
	21. Veräußerung von Sachvermögen	92.395,85	1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100
	22. Finanzvermögensanlagen						
	23. Sonstige Investitionstätigkeit	1.715.987,70	1.605.000	<b>1.605.000</b>	1.605.000	1.635.000	1.605.000
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>	<b>5.592.945,92</b>	<b>4.095.200</b>	<b>14.858.600</b>	<b>12.400.600</b>	<b>4.650.600</b>	<b>6.120.600</b>
	<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	240.334,46	233.300	<b>233.300</b>	233.300	233.300	233.300
	26. Baumaßnahmen	6.537.937,20	5.295.000	<b>16.450.000</b>	12.880.000	4.000.000	3.500.000
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.624.971,74	921.500	<b>1.107.900</b>	701.100	550.300	542.300
	28. Finanzvermögensanlagen	207.485,78	75.000	<b>81.000</b>	81.000		
	29. Aktivierbare Zuwendungen	6.702.530,71	5.109.800	<b>6.434.800</b>	6.200.800	6.490.800	6.480.800
	30. Sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>16.313.259,89</b>	<b>11.634.600</b>	<b>24.307.000</b>	<b>20.096.200</b>	<b>11.274.400</b>	<b>10.756.400</b>
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.720.313,97</b>	<b>-7.539.400</b>	<b>-9.448.400</b>	<b>-7.695.600</b>	<b>-6.623.800</b>	<b>-4.635.800</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Gesamtfinanzhaushalt</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>3.263.156,91</b>	<b>-2.143.900</b>	<b>-3.097.500</b>	<b>1.121.900</b>	<b>1.585.200</b>	<b>5.407.000</b>
	<b>Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.706.227,00	11.239.400	<b>9.367.400</b>	7.614.600	6.623.800	4.635.800
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.925.671,25	7.995.000	<b>4.508.000</b>	4.750.000	4.880.000	5.031.000
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2.780.555,75</b>	<b>3.244.400</b>	<b>4.859.400</b>	<b>2.864.600</b>	<b>1.743.800</b>	<b>-395.200</b>
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>6.043.712,66</b>	<b>1.100.500</b>	<b>1.761.900</b>	<b>3.986.500</b>	<b>3.329.000</b>	<b>5.011.800</b>
	38. Anfangsbestand Zahlungsmittel zu Jahresbeginn						
	<b>39. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Jahresende)</b>						

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamtinvestitions- summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
0100.09.01 Pressearbeit - Erwerb v. bew. VG	-3.500	<b>-3.500</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.500	3.500					
0100.09.03 Förd. v. Planungsleistungen u. Projekten	-800.000	<b>-400.000</b>	-100.000	-100.000	-100.000 -100.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	800.000	400.000	100.000	100.000	100.000 100.000		
0100.09.04 Förderprogramm KMU - Produktion +	-662.600	<b>-614.600</b>	-12.000	-12.000	-12.000 -12.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	662.600	614.600	12.000	12.000	12.000 12.000		
0100.09.05 Planungs- u. Investitionskosten Luhmühlen	-1.500.000	<b>-1.500.000</b>					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.500.000	1.500.000					
0100.09.06 Strukturent- wicklungsfonds (investive Förd.)	-1.870.000	<b>-1.250.000</b>	-170.000	-150.000	-150.000 -150.000		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	180.000		180.000				
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	2.050.000	1.250.000	350.000	150.000	150.000 150.000		
0100.09.07 Leuphana-Universität, Audimax	-2.000.000	<b>-2.000.000</b>					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	2.000.000	2.000.000					
0100.14.01 Beteiligung Hafen Lüneburg GmbH							
0100.15.01 Breitbandausbau	-3.500.000	<b>-1.000.000</b>	-1.250.000	-1.250.000		-7.000.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	11.500.000		5.750.000	5.750.000			
260 26. Baumaßnahmen	15.000.000	1.000.000	7.000.000	7.000.000		7.000.000	
0100.16.01 Investitionen nach dem NKomInvFöG (KIP)	-450.000		-450.000				
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.250.000		4.250.000				
260 26. Baumaßnahmen	4.700.000		4.700.000				
1000.09.01 Krankenhäuser - Krankenhausumlage	-21.260.000	<b>-14.080.000</b>	-1.800.000	-1.780.000	-1.800.000 -1.800.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	21.260.000	14.080.000	1.800.000	1.780.000	1.800.000 1.800.000		
1000.12.01 Tilgungsrate PPP Gymn. Bleckede	-1.864.800	<b>-932.400</b>	-233.100	-233.100	-233.100 -233.100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.864.800	932.400	233.100	233.100	233.100 233.100		
3000.09.01 Zuführung Versorgungsrücklage NVK	-642.300	<b>-480.300</b>	-81.000	-81.000			
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	642.300	480.300	81.000	81.000			
3200.09.01 Erwerb Kraftfahrzeuge	-204.000	<b>-128.000</b>	-19.000	-19.000	-19.000 -19.000		
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	9.000	5.000	1.000	1.000	1.000 1.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	213.000	133.000	20.000	20.000	20.000 20.000		
3200.09.02 Interne Dienste - Erw. bew. VG, Gesamtverwaltung	-129.700	<b>-80.900</b>	-12.200	-12.200	-12.200 -12.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	129.700	80.900	12.200	12.200	12.200 12.200		

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamt-investitions-summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3300.09.01 Erwerb v.Maschinen, Zubeh.u. Software - IT-Service	-986.000	<b>-506.000</b>	-120.000	-120.000	-120.000 -120.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	986.000	506.000	120.000	120.000	120.000 120.000		
3300.09.02 Kosten Netzwerk - IT-Service	-320.000	<b>-320.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	320.000	320.000					
3300.09.03 Erwerb von Software - Personalverwaltung	-30.000	<b>-30.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.000	30.000					
3300.09.08 Erwerb von Software Untere Wasser- u. Abfallbeh.	-7.000	<b>-7.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000	7.000					
3300.10.13 Basisinfrastruktur E-Government	-180.000	<b>-180.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	180.000	180.000					
3300.12.01 Erw.v.Maschinen, Zubehör,Softw.-Gesundheitsw.	-11.000	<b>-11.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.000	11.000					
3300.12.02 Erw.v. Maschinen, Zubehör u. Software - Schulen	-285.000	<b>-155.000</b>	-40.000	-30.000	-30.000 -30.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	285.000	155.000	40.000	30.000	30.000 30.000		
3300.13.01 Erwerb von Software - Finanzwesen	-61.600	<b>-37.600</b>	-8.000	-8.000	-8.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	61.600	37.600	8.000	8.000	8.000		
3300.14.01 IT-Ausstattung Kreisarchiv	-7.500	<b>-7.500</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.500	7.500					
3300.15.01 Erwerb von Software Stellenbewirtschaftung	-15.000	<b>-15.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	15.000					
3300.15.02 Erw. Regelbasierte Steuerung v. E-Mail-Signaturen	-8.200	<b>-8.200</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.200	8.200					
3300.16.01 Erwerb von Software für schulzahnmed. Dienst	-10.400		-10.400				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.400		10.400				
3500.09.00 Erw. v. bewegl. Vermögensgeg. f. Schadensfälle	-185.000	<b>-105.000</b>	-20.000	-20.000	-20.000 -20.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	185.000	105.000	20.000	20.000	20.000 20.000		
3500.09.01 Sanierung Zinskorngelände	-1.160.000	<b>-1.160.000</b>					
260 26. Baumaßnahmen	1.100.000	1.100.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	60.000	60.000					
3500.09.03 Umgestaltung Michaelisgelände	-20.000	<b>-20.000</b>					
260 26. Baumaßnahmen	20.000	20.000					

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamt-investitions-summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.09.04 Gebäudewirtschaft allg. - Erwerb v. bew. VG	-462.000	<b>-292.000</b>	-50.000	-40.000	-40.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	462.000	292.000	50.000	40.000	40.000 40.000		
3500.09.17 Gymnasium Oedeme Sanierungsprogramm	-5.700.000	<b>-4.900.000</b>	-150.000	-650.000		-650.000	
260 26. Baumaßnahmen	5.700.000	4.900.000	150.000	650.000		650.000	
3500.09.28 SZ Oedeme Außenst. BBS III Sanierungspro.	-2.300.000	<b>-2.300.000</b>					
260 26. Baumaßnahmen	2.300.000	2.300.000					
3500.09.29 SZ Scharnebeck Erweiterung, KSBK	-2.159.000	<b>-2.159.000</b>					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	360.000	360.000					
260 26. Baumaßnahmen	2.519.000	2.519.000					
3500.09.31 SZ Scharnebeck Sanierungsprogramm	-16.780.000	<b>-14.680.000</b>	-750.000	-1.350.000		-1.350.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	350.000	350.000					
260 26. Baumaßnahmen	17.130.000	15.030.000	750.000	1.350.000		1.350.000	
3500.09.33 Naturschutz - Grunderwerb, Kompensationsmaßn.	-1.100	<b>-700</b>	-100	-100	-100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.100	700	100	100	100 100		
3500.09.34 Allg. Grundverm., Erwerb+Verkauf Grundstücke	-300	<b>-300</b>					
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	800	400	100	100	100 100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.100	700	100	100	100 100		
3500.09.36 ObS Bardowick, Sanierungsprogramm	-1.300.000	<b>-1.200.000</b>	-100.000				
260 26. Baumaßnahmen	1.300.000	1.200.000	100.000				
3500.10.02 SZ Oedeme Einrichtg. Mensa, FUR, KSBK	-450.000	<b>-450.000</b>					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.174.000	1.024.000	100.000	50.000			
260 26. Baumaßnahmen	450.000	450.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.174.000	1.024.000	100.000	50.000			
3500.10.04 BBS III Umbau, Neuausst. Multifunktionr., KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	400.000	350.000	50.000				
260 26. Baumaßnahmen	150.000	100.000	50.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	250.000	250.000					
3500.11.12 BBS I Einrichtung Lernbüros, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	60.000	60.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	60.000	60.000					
3500.12.02 Gymn. Oedeme Süd - Sanierungsprogr.	-4.000.000	<b>-2.000.000</b>	-2.000.000				
260 26. Baumaßnahmen	4.000.000	2.000.000	2.000.000				

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamt-investitions-summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
<b>3500.12.03 IGS Embsen - Errichtung Gesamtschule, KSBK</b>	<b>-265.000</b>	<b>-265.000</b>				<b>-400.000</b>	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.350.000	3.550.000	400.000	400.000			
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	265.000	265.000					
260 26. Baumaßnahmen	4.350.000	3.550.000	400.000	400.000		400.000	
<b>3500.12.07 SZ Bleckede - Erw. Pausenhoffläche, KSBK</b>							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	24.000	24.000					
260 26. Baumaßnahmen	24.000	24.000					
<b>3500.12.13 BBS II - EDV-Infrastruktur, KSBK</b>							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	90.000	90.000					
260 26. Baumaßnahmen	90.000	90.000					
<b>3500.12.14 BBS III - Umbau u. Neuausst. Großküche, KSBK</b>							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	650.000	100.000	150.000	200.000	200.000		
260 26. Baumaßnahmen	650.000	100.000	150.000	200.000	200.000		
<b>3500.12.16 Gymn. Scharnebeck - Einb. Fahrstuhl, KSBK</b>							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	205.000	205.000					
260 26. Baumaßnahmen	205.000	205.000					
<b>3500.12.18 Kreisverwaltung - 2 Doppelcarports f. Kfz u. Fahrr.</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>					
260 26. Baumaßnahmen	20.000	20.000					
<b>3500.12.19 ObS Oedeme Sanierungsprogramm</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-1.700.000</b>					
260 26. Baumaßnahmen	1.700.000	1.700.000					
<b>3500.12.21 Schulbaumaßnahmen allgemein, KSBK</b>							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.300.000			1.000.000	1.300.000		
260 26. Baumaßnahmen	2.300.000			1.000.000	1.300.000		
<b>3500.13.03 BBS III - Einrichtung Wäschezentrum, KSBK</b>							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	100.000	100.000					
260 26. Baumaßnahmen	100.000	100.000					
<b>3500.14.01 Schulbaumaßnahmen Umsetzung Inklusion, KSBK</b>							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.700.000	700.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
260 26. Baumaßnahmen	2.700.000	700.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
<b>3500.14.03 HS Bleckede, Bau v. 2 Gruppenräumen, KSBK</b>							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	25.000	25.000					
260 26. Baumaßnahmen	25.000	25.000					

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamtinvestitions- summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.14.04 ObS Dahlenburg, Erweiterg. Speiseraum, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	165.000	165.000					
260 26. Baumaßnahmen	165.000	165.000					
3500.14.05 IGS Embsen, Erst- ausstattung Mobiliar u.a., KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	280.000	80.000	100.000	100.000			
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	280.000	80.000	100.000	100.000			
3500.14.06 Fös Bleckede Neubau Busunterstand, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	8.000	8.000					
260 26. Baumaßnahmen	8.000	8.000					
3500.14.08 BBS I, Erweiterung Fahrradständer, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	35.000	35.000					
260 26. Baumaßnahmen	35.000	35.000					
3500.15.01 SZ Oedeme Sporthallen, Sanierungsprogr.	-2.000.000				-2.000.000		
260 26. Baumaßnahmen	2.000.000				2.000.000		
3500.15.02 SZ Embsen, Beschattung Sportplatz, KSBK							
3500.15.03 BBS III, Erw. Lagerraum Cafeteria, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	20.000	20.000					
260 26. Baumaßnahmen	20.000	20.000					
3500.15.05 BBS III, Lager- container Küchenabfälle, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	5.000	5.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000	5.000					
3500.15.07 Sporthalle BBS, Schallschutzmaßn., KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	80.000	80.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	80.000	80.000					
3500.15.08 Gym. Oedeme, Er- weiterung Fahrradständer, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	20.000	20.000					
260 26. Baumaßnahmen	20.000	20.000					
3500.15.09 Kreisverwaltung, Umbau ehem. FEL	-80.000	-80.000					
260 26. Baumaßnahmen	80.000	80.000					
3500.15.10 Parkplatz Kreisverw., Errichtung Schrankenanlage	-25.000	-25.000					
260 26. Baumaßnahmen	25.000	25.000					

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamtinvestitions- summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.15.11 FöS Knieberg, Err. Außenspielgeräte, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	10.000	10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000					
3500.15.12 BBS, Errichtung Schulsporthalle, KSBK						-1.780.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.400.000	120.000	500.000	1.780.000			
260 26. Baumaßnahmen	2.400.000	120.000	500.000	1.780.000		1.780.000	
3500.16.01 Kreisverwaltung- Einbau Büroräume Geb. 6 DG	-50.000		-50.000				
260 26. Baumaßnahmen	50.000		50.000				
3500.16.02 SZ Oedeme - Lager f. Außensportgeräte, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	20.000		20.000				
260 26. Baumaßnahmen	20.000		20.000				
3500.16.03 SZ Bleckede - Erw. Kommunaltraktor m. Anbauger.	-35.000		-35.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.000		35.000				
3500.16.04 BBS II, Umbau Bauhalle in KFZ-Werkstatt, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	80.000		80.000				
260 26. Baumaßnahmen	80.000		80.000				
3500.19.01 Gym. Scharnebeck, Anbau aufgrund G9, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.400.000				1.400.000		
260 26. Baumaßnahmen	1.400.000				1.400.000		
3500.19.02 Gym. Oedeme, Anbau aufgrund G9, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.600.000				1.600.000		
260 26. Baumaßnahmen	1.600.000				1.600.000		
4000.10.01 Veterinär - Erw. bew. VG	-19.000	<b>-11.000</b>	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.000	11.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
4200.09.01 Verkehrsüber- wachung - Erwerb v. bew. VG	-436.000	<b>-436.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	436.000	436.000					
4400.15.01 Feuerlöschwesen - Erwerb v. bew. VG	336.000	<b>67.200</b>	67.200	67.200	67.200	67.200	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	400.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	64.000	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800	
4400.15.02 Katastrophenschutz - Erwerb v. bew. VG	-7.000	<b>-1.400</b>	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamt- investitions- summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
4400.15.03 FTZ - Erwerb v. bew. VG	-290.000	<b>-67.200</b>	-21.200	-67.200	-67.200 -67.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	290.000	67.200	21.200	67.200	67.200 67.200		
4400.15.04 FEL - Erwerb v. bew. VG	-4.500	<b>-4.500</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.500	4.500					
4400.16.01 FTZ - Beschaffung Wechselladerfahrzeug m. Kran	-140.000		-140.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	140.000		140.000				
5100.09.01 Zuweisungen für Tageseinrichtungen für Kinder	-2.944.200	<b>-2.944.200</b>					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	2.944.200	2.944.200					
5300.09.01 FD Gesundheit - Erwerb bew.VG, Untersuchung	-26.300	<b>-24.300</b>	-2.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.300	24.300	2.000				
5500.09.01 Erwerb v. bew. VG - Integrative Beschulung	-136.000	<b>-72.000</b>	-16.000	-16.000	-16.000 -16.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	136.000	72.000	16.000	16.000	16.000 16.000		
5500.09.03 Zuweisungen an Gemeinden aus KSBK	-7.545.500	<b>-4.641.500</b>	-754.000	-740.000	-710.000 -700.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	7.545.500	4.641.500	754.000	740.000	710.000 700.000		
5500.09.04 Beiträge d. Landkreises an die KSBK							
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	16.784.600	9.309.400	1.868.800	1.868.800	1.868.800 1.868.800		
5500.09.07 HS Bleckede - Ausstattg. NTW Lehrmittel,KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	70.000	70.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	70.000	70.000					
5500.09.09 Gymn. Bleckede - Erstausst. FUR Sek II, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	480.000	450.000	30.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	480.000	450.000	30.000				
5500.09.17 Kreismedienzentrum - Erwerb v. bew. VG	-209.000	<b>-117.000</b>	-23.000	-23.000	-23.000 -23.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	209.000	117.000	23.000	23.000	23.000 23.000		
5500.09.23 Umgestaltung Bahnhofsumfeld Hansestadt Lbg.	-1.450.000	<b>-1.450.000</b>					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.450.000	1.450.000					
5500.09.24 Zuw. an Hansestadt Lüneburg gem. § 118 NschG	-10.906.000	<b>-6.706.000</b>	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000 -1.050.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	10.906.000	6.706.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000 1.050.000		
5500.09.27 Umgestaltung Museumslandschaft	-1.800.000	<b>-1.800.000</b>					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.800.000	1.800.000					
5500.10.31 Zuw. Hansestadt Lüneburg IGS Kaltenmoor	-600.000				-300.000 -300.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamt-investitions-summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	600.000				300.000 300.000		
5500.11.01 Zuweisung an Landkreis aus KSBK	-20.347.000	<b>-10.142.000</b>	-2.955.000	-2.250.000	-2.000.000 -3.000.000		
5500.11.02 Beiträge d. Gemeinden an die KSBK	8.392.300	<b>4.654.700</b>	934.400	934.400	934.400 934.400		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	8.392.300	4.654.700	934.400	934.400	934.400 934.400		
5500.12.02 Obs Oedeme - Ausstattung NTW, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	250.000	250.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	250.000	250.000					
5500.13.01 Erwerb v. Defibrillatoren f. Schulen	-35.300	<b>-14.500</b>	-5.200	-5.200	-5.200 -5.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.300	14.500	5.200	5.200	5.200 5.200		
5500.13.02 IGS Embsen, Erstausrüstung FUR KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	150.000	50.000	100.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000	50.000	100.000				
5500.15.01 Gym. Schülereperimentierkästen, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	87.000	59.000	28.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	87.000	59.000	28.000				
5500.16.01 SZ Scharnebeck, Erwerb von Sportgeräten	-15.000		-15.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000		15.000				
5500.16.02 Gymn. Oedeme, Erwerb von Sportgeräten	-22.000		-22.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	22.000		22.000				
5510.09.01 Büchereien - Erwerb v. bew. VG	-32.200	<b>-20.600</b>	-2.900	-2.900	-2.900 -2.900		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.100	700	100	100	100 100		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	33.300	21.300	3.000	3.000	3.000 3.000		
5541.09.01 HS Bleckede - Erwerb v. bew. VG	-14.300	<b>-9.100</b>	-1.300	-1.300	-1.300 -1.300		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.300	9.100	1.300	1.300	1.300 1.300		
5542.09.01 HS Embsen - Erwerb v. bew. VG	-9.300	<b>-8.300</b>	-600	-400			
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.300	8.300	600	400			
5551.09.01 RS Bleckede - Erwerb v. bew. VG	-15.400	<b>-9.800</b>	-1.400	-1.400	-1.400 -1.400		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.400	9.800	1.400	1.400	1.400 1.400		
5552.09.01 RS Embsen - Erwerb v. bew. VG	-9.800	<b>-8.800</b>	-600	-400			
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.800	8.800	600	400			
5554.11.01 ObS Scharnebeck - Erwerb v.bew. VG	-21.600	<b>-12.000</b>	-2.400	-2.400	-2.400 -2.400		

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamt-investitions-summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21.600	12.000	2.400	2.400	2.400 2.400		
5561.09.01 ObS Adendorf - Erwerb v. bew. VG	-19.800	<b>-12.600</b>	-1.800	-1.800	-1.800 -1.800		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.800	12.600	1.800	1.800	1.800 1.800		
5562.09.01 ObS Dahlenburg - Erwerb v. bew. VG	-19.800	<b>-12.600</b>	-1.800	-1.800	-1.800 -1.800		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.800	12.600	1.800	1.800	1.800 1.800		
5563.09.01 ObS Neuhaus - Erwerb v. bew. VG	-13.500	<b>-7.500</b>	-1.500	-1.500	-1.500 -1.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.500	7.500	1.500	1.500	1.500 1.500		
5564.09.01 ObS Bardowick - Erwerb v. bew. VG	-30.000	<b>-22.000</b>	-2.000	-2.000	-2.000 -2.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.000	22.000	2.000	2.000	2.000 2.000		
5565.12.01 ObS Oedeme - Erwerb v. bew. VG	-20.800	<b>-10.400</b>	-2.600	-2.600	-2.600 -2.600		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.800	10.400	2.600	2.600	2.600 2.600		
5566.12.01 IGS Embsen - Erwerb v. bew. VG	-8.000	<b>-1.600</b>	-1.600	-1.600	-1.600 -1.600		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.000	1.600	1.600	1.600	1.600 1.600		
5571.09.01 Gymn. Bleckede - Erw. bewegl. VG	-34.200	<b>-19.000</b>	-3.800	-3.800	-3.800 -3.800		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	34.200	19.000	3.800	3.800	3.800 3.800		
5572.09.01 Gymn. Oedeme - Erwerb v. bew. VG	-62.000	<b>-46.000</b>	-4.000	-4.000	-4.000 -4.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	62.000	46.000	4.000	4.000	4.000 4.000		
5573.09.01 Gymn. Scharnebeck - Erwerb v. bew. VG	-41.800	<b>-26.600</b>	-3.800	-3.800	-3.800 -3.800		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	41.800	26.600	3.800	3.800	3.800 3.800		
5581.09.01 FöS Bleckede -Erwerb bew. VG	-27.500	<b>-17.500</b>	-2.500	-2.500	-2.500 -2.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	27.500	17.500	2.500	2.500	2.500 2.500		
5582.09.01 FöS L Oedeme - Erwerb v. bew. VG	-39.500	<b>-29.500</b>	-2.500	-2.500	-2.500 -2.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	39.500	29.500	2.500	2.500	2.500 2.500		
5582.09.02 FöS L Oedeme -Erw. bew.VG, Mob. Dienst	-17.600	<b>-11.200</b>	-1.600	-1.600	-1.600 -1.600		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.600	11.200	1.600	1.600	1.600 1.600		
5583.09.01 FöS G Oedeme - Erwerb v. bew. VG	-27.500	<b>-17.500</b>	-2.500	-2.500	-2.500 -2.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	27.500	17.500	2.500	2.500	2.500 2.500		
5583.09.02 FöS G Oedeme - Erw. v. bew. VG, Mob. Dienst	-17.600	<b>-11.200</b>	-1.600	-1.600	-1.600 -1.600		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.600	11.200	1.600	1.600	1.600 1.600		
5591.09.01 BBS I - Erwerb v. bew. VG	-191.400	<b>-121.800</b>	-17.400	-17.400	-17.400 -17.400		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	191.400	121.800	17.400	17.400	17.400 17.400		

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Nr. Bezeichnung</b>	<b>Gesamt-investitions-summe</b>	<b>bisher bereitgestellt (bis 2015)</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5591.09.02 BBS I - Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft	-36.300	<b>-23.100</b>	-3.300	-3.300	-3.300		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	9.900	9.900					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	46.200	33.000	3.300	3.300	3.300		
5592.09.01 BBS II - Erwerb v. bew. VG	-891.000	<b>-567.000</b>	-81.000	-81.000	-81.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	891.000	567.000	81.000	81.000	81.000		
5592.09.02 BBS II - Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft	-36.300	<b>-23.100</b>	-3.300	-3.300	-3.300		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	9.900	9.900					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	46.200	33.000	3.300	3.300	3.300		
5593.09.01 BBS III - Erwerb v. bew. VG	-262.500	<b>-172.500</b>	-22.500	-22.500	-22.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	262.500	172.500	22.500	22.500	22.500		
5593.09.02 BBS III - Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft	-36.300	<b>-23.100</b>	-3.300	-3.300	-3.300		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	9.900	9.900					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	46.200	33.000	3.300	3.300	3.300		
6000.16.01 Wohnungsbauförderung	-2.000.000		-500.000	-500.000	-500.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	2.000.000		500.000	500.000	500.000		
6100.11.02 FD Umwelt, Erw. bewegl. VG							
6100.15.01 Funkmeldeempf. f. Waldbrandbeauftragte	-4.000	<b>-4.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.000	4.000					
RBP.12.01 Planfeststellung Elbbrücke							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst VL Verwaltungsleitung</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte							
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>							
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.010.721,17	996.200	<b>1.026.000</b>	1.026.000	1.026.000	1.026.000	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.498,65	12.400	<b>12.400</b>	12.400	12.400	12.400	
16. Abschreibungen	344,66	1.000					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	22.938,38	22.000	<b>22.000</b>	22.000	22.000	22.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.044.502,86</b>	<b>1.031.600</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.044.502,86</b>	<b>-1.031.600</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.044.502,86</b>	<b>-1.031.600</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	47.268,40	57.200	<b>56.200</b>	58.400	60.100	60.100	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-47.268,40</b>	<b>-57.200</b>	<b>-56.200</b>	<b>-58.400</b>	<b>-60.100</b>	<b>-60.100</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.091.771,26</b>	<b>-1.088.800</b>	<b>-1.116.600</b>	<b>-1.118.800</b>	<b>-1.120.500</b>	<b>-1.120.500</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst VL Verwaltungsleitung</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte							
5. privatrechtliche Entgelte							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>							
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.011.950,28	996.200	<b>1.026.000</b>	1.026.000	1.026.000	1.026.000	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	11.878,67	12.400	<b>12.400</b>	12.400	12.400	12.400	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen							
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	24.321,02	22.000	<b>22.000</b>	22.000	22.000	22.000	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.048.149,97</b>	<b>1.030.600</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.048.149,97</b>	<b>-1.030.600</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>							
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-1.048.149,97</b>	<b>-1.030.600</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-1.048.149,97</b>	<b>-1.030.600</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-100 Verwaltungsführung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Landrat			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Manfred Nahrstedt	
<b>Beschreibung</b>				
Das Produkt umfasst die Aufwendungen für die Verwaltungsführung, die Fachbereichsleitungen und deren Sekretärinnen sowie für das neu hinzugekommene betriebliche Eingliederungsmanagement.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	10,9	10,9	11,4	11,4

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-100 Verwaltungsführung</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>							
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.010.721,17	996.200	<b>1.026.000</b>	1.026.000	1.026.000	1.026.000	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.498,65	12.400	<b>12.400</b>	12.400	12.400	12.400	
16. Abschreibungen	344,66	1.000					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	22.938,38	22.000	<b>22.000</b>	22.000	22.000	22.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.044.502,86</b>	<b>1.031.600</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	<b>1.060.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.044.502,86</b>	<b>-1.031.600</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.044.502,86</b>	<b>-1.031.600</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	<b>-1.060.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	47.268,40	57.200	<b>56.200</b>	58.400	60.100	60.100	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-47.268,40</b>	<b>-57.200</b>	<b>-56.200</b>	<b>-58.400</b>	<b>-60.100</b>	<b>-60.100</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.091.771,26</b>	<b>-1.088.800</b>	<b>-1.116.600</b>	<b>-1.118.800</b>	<b>-1.120.500</b>	<b>-1.120.500</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 01 Büro Landrat</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	30.844,80	200	<b>200</b>	200	200	200	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	42.857,14	43.000	<b>50.000</b>	50.000	50.000	50.000	
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte							
6. privatrechtliche Entgelte	150,00	100	<b>100</b>	100	100	100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.398,14						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>81.250,08</b>	<b>43.400</b>	<b>50.400</b>	<b>50.400</b>	<b>50.400</b>	<b>50.400</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	435.712,15	468.900	<b>460.000</b>	460.000	460.000	460.000	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.627,23	39.800	<b>41.300</b>	39.300	39.300	39.300	
16. Abschreibungen	230.083,77	284.700	<b>289.000</b>	289.000	289.000	289.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	1.791.925,05	1.041.700	<b>1.186.700</b>	1.066.700	1.066.700	1.066.700	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	413.942,27	473.000	<b>482.200</b>	476.200	476.200	476.200	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.911.290,47</b>	<b>2.308.100</b>	<b>2.459.200</b>	<b>2.331.200</b>	<b>2.331.200</b>	<b>2.331.200</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.830.040,39</b>	<b>-2.264.700</b>	<b>-2.408.800</b>	<b>-2.280.800</b>	<b>-2.280.800</b>	<b>-2.280.800</b>	
22. außerordentliche Erträge	110.358,06						
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>110.358,06</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.719.682,33</b>	<b>-2.264.700</b>	<b>-2.408.800</b>	<b>-2.280.800</b>	<b>-2.280.800</b>	<b>-2.280.800</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	62.188,78	35.300	<b>36.500</b>	38.000	39.000	39.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-62.188,78</b>	<b>-35.300</b>	<b>-36.500</b>	<b>-38.000</b>	<b>-39.000</b>	<b>-39.000</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.781.871,11</b>	<b>-2.300.000</b>	<b>-2.445.300</b>	<b>-2.318.800</b>	<b>-2.319.800</b>	<b>-2.319.800</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 01 Büro Landrat</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	255.844,80	200	<b>200</b>	200	200	200
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
	5. privatrechtliche Entgelte	150,00	100	<b>100</b>	100	100	100
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.398,14					
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>263.392,94</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	435.665,10	468.900	<b>460.000</b>	460.000	460.000	460.000
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	40.386,06	39.800	<b>41.300</b>	39.300	39.300	39.300
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen	768.620,72	1.041.700	<b>1.186.700</b>	1.066.700	1.066.700	1.066.700
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	408.143,15	473.000	<b>482.200</b>	476.200	476.200	476.200
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.652.815,03</b>	<b>2.023.400</b>	<b>2.170.200</b>	<b>2.042.200</b>	<b>2.042.200</b>	<b>2.042.200</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.389.422,09</b>	<b>-2.023.000</b>	<b>-2.169.800</b>	<b>-2.041.800</b>	<b>-2.041.800</b>	<b>-2.041.800</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	150.000,00		<b>10.180.000</b>	5.750.000		
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>	<b>150.000,00</b>		<b>10.180.000</b>	<b>5.750.000</b>		
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen	234.285,99	1.000.000	<b>11.700.000</b>	7.000.000		
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.482,59					
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	110.358,06					
	29. aktivierbare Zuwendungen	115.897,86	287.800	<b>462.000</b>	262.000	262.000	262.000
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>501.024,50</b>	<b>1.287.800</b>	<b>12.162.000</b>	<b>7.262.000</b>	<b>262.000</b>	<b>262.000</b>
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-351.024,50</b>	<b>-1.287.800</b>	<b>-1.982.000</b>	<b>-1.512.000</b>	<b>-262.000</b>	<b>-262.000</b>
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-1.740.446,59</b>	<b>-3.310.800</b>	<b>-4.151.800</b>	<b>-3.553.800</b>	<b>-2.303.800</b>	<b>-2.303.800</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-1.740.446,59</b>	<b>-3.310.800</b>	<b>-4.151.800</b>	<b>-3.553.800</b>	<b>-2.303.800</b>	<b>-2.303.800</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-110 Büro Landrat</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Büro Landrat			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Sigrid Ruth	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Zu den Aufgaben gehört die Unterstützung der Verwaltungsleitung in allen Angelegenheiten, insbesondere bei der strategischen und wirkungsorientierten Ausrichtung und Steuerung des Landkreises Lüneburg. Die Vor- und Nachbereitung von Bürgersprechstunden, Aufnahme und Bearbeitung von Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger. Der Umbau der Kreisverwaltung zu einem bürgerfreundlichen Dienstleister wird auf allen Ebenen vorangetrieben. Die Vorbereitung und Durchführung von internen Dienstbesprechungen und Besprechungen mit den Hauptverwaltungsbeamten der Kommunen des Landkreises Lüneburg sowie die Organisation und Durchführung von Repräsentationsveranstaltungen, Feierstunden und sonstigen Veranstaltungen. Vorbereitung der Entscheidungsvorschläge zu Ordensanregungen aufgrund bundes- und landesrechtlicher Vorgaben sowie die Organisation der Aushändigung dieser Orden. Weitere Aufgabe ist die Förderung und Pflege partnerschaftlicher Beziehungen.</p> <p>Die zentrale Bearbeitung der Angelegenheiten des Kreistages sowie die Betreuung der Kreistagsmitglieder und der Ausschussmitglieder einschließlich der Entschädigungen und die Entschädigungssatzung sind weitere Aufgaben. Dies schließt die Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Kreistages, des Kreisausschusses, des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten sowie für Wirtschaft, Touristik, Verkehrsplanung und ÖPNV ein. Des Weiteren wird ein elektronisches Kreistags- und Informationssystem für die Verwaltung, die Kreistagsmitglieder und die Öffentlichkeit vorgehalten.</p> <p>Die Pressestelle ist im Büro Landrat zentraler Ansprechpartner für die Medien. Sie informiert die Öffentlichkeit aktiv über Entscheidungen und Abläufe in der Verwaltung. Dabei werden die komplexen Zusammenhänge der kommunalen Verwaltung und des Kreistages sowie seiner Ausschüsse verständlich und transparent dargestellt. Besondere Bedeutung kommt hierbei der stetigen Pflege und Erweiterung des Internetauftritts zu. Zudem ist die Pressestelle verantwortlich für eine einheitliche Außendarstellung der Kreisverwaltung.</p>				
<b>Ziele</b>				
Bis 31.12.2021 ist das Handlungsfeld "Leichte Sprache" und barrierearmer Internetauftritt auf der Grundlage des Kreisausschussbeschlusses vom 18.05.2015 (Vorlagennr. 2015/106) umzusetzen. In einem ersten Schritt ist dem Kreistag 2016-2021 eine Version der Geschäftsordnung des Kreistages in leichter Sprache vorzulegen.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	5,5	5,5	5,5	5,5

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-110 Büro Landrat</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
6. privatrechtliche Entgelte	150,00	100	<b>100</b>	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.398,14						
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.548,14</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	302.617,68	340.500	<b>326.100</b>	326.100	326.100	326.100	326.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.213,75	37.300	<b>38.800</b>	36.800	36.800	36.800	36.800
16. Abschreibungen	176,80	1.200					1.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	372.633,94	423.300	<b>429.300</b>	423.300	423.300	423.300	423.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>709.642,17</b>	<b>802.300</b>	<b>794.200</b>	<b>786.200</b>	<b>786.200</b>	<b>786.200</b>	<b>786.200</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-702.094,03</b>	<b>-802.200</b>	<b>-794.100</b>	<b>-786.100</b>	<b>-786.100</b>	<b>-786.100</b>	<b>-786.100</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-702.094,03</b>	<b>-802.200</b>	<b>-794.100</b>	<b>-786.100</b>	<b>-786.100</b>	<b>-786.100</b>	<b>-786.100</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	22.242,38	25.300	<b>22.900</b>	23.800	24.500	24.500	24.500
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-22.242,38</b>	<b>-25.300</b>	<b>-22.900</b>	<b>-23.800</b>	<b>-24.500</b>	<b>-24.500</b>	<b>-24.500</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-724.336,41</b>	<b>-827.500</b>	<b>-817.000</b>	<b>-809.900</b>	<b>-810.600</b>	<b>-810.600</b>	<b>-810.600</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen u. Sitzungsgelder für Kreistagsabgeordnete, Zuschüsse für Fraktionsarbeit, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Büro Landrat			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Sigrid Ruth				
<b>Beschreibung</b>							
<p>Die Aufgabe der (betrieblichen) Wirtschaftsförderung ist auf die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für Stadt und Landkreis Lüneburg (W.LG) übertragen worden. Der Landkreis Lüneburg beteiligt sich mit einem jährlichen Zuschuss. Grundlage ist eine Vereinbarung zwischen W.LG und dem Landkreis Lüneburg. Der Landkreis arbeitet in der Süderelbe AG mit den Landkreisen Harburg und Stade sowie der Freien und Hansestadt Hamburg überregional zusammen.</p> <p>Ein wichtiger Baustein für die nachhaltige Entwicklung des Landkreises und ein weiteres wirtschaftliches Wachstum sowie die Schaffung von Arbeitsplätzen sind die Förderprogramme der EU. Die bestmögliche Nutzung von Fördermitteln ist ein Schwerpunkt. Die Regionale Handlungsstrategie für die Region Lüneburg, das Projekt "Smart-Region, Strategie, Handlungskonzept und Businessplanentwicklung für Nordostniedersachsen und die Süderelberegion" und die Leader-Entwicklungskonzepte für Lüneburger Heide, Elbtalau und Achtern-Elbe-Diek sind maßgebliche regionale Kooperationsstrategien. Dazu gehört auch ein Projektmanagement zur Sicherung und zum Ausbau der kommunalen Infrastruktur und des ländlichen Raumes. Die Belange des demographischen Wandels werden besonders berücksichtigt.</p> <p>Zur Förderung der Infrastruktur und zur Unterstützung finanzschwacher Gemeinden stellt der Landkreis Lüneburg Strukturfördermittel zur Verfügung.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg gehört zur Metropolregion Hamburg. Insbesondere unter dem Aspekt der Fördermittelakquise aus dem Förderfonds der Metropolregion werden Projekte eingeleitet, die sich aus der Gremienbeteiligung ergeben.</p> <p>Die Entwicklung bzw. der Ausbau attraktiver und verkehrsmäßig gut erschlossener Gewerbe- und Industriegebiete wird unterstützt. Dies ist vor allem ein Tätigkeitsfeld der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH in Zusammenarbeit mit der Kreisentwicklung. Der Landkreis Lüneburg setzt sich ein für die Ertüchtigung des Elbe-Seiten-Kanals mit einer neuen Schleuse am Hebewerk in Scharnebeck und mit dem Hafen Lüneburg.</p> <p>Breitbandiges Internet wird als wichtige Infrastrukturmaßnahme verstanden. Eine koordinierte Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen ist dabei unerlässlich.</p>							
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>			
Stellenanteile	1,4	1,4	1,4	1,4			
Kommunaler Struktur-							
entwicklungsfonds	300.000 € (PLAN)	300.000 € (PLAN)	300.000 €	300.000 €			
Strukturentwicklungsfonds							
- investiv	150.000 € (PLAN)	150.000 € (PLAN)	150.000 €	350000 €			
- nicht investiv	200.000 € (PLAN)	200.000 € (PLAN)	180.000€	300.000 €			
<b>Investitionen Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung u</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
0100.09.03 Förd. v. Planungsleistungen u. Projekten	-50.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	50.000	100.000	100.000	100.000	100.000		
0100.09.04 Förderprogramm KMU - Produktion +	-87.800	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	87.800	12.000	12.000	12.000	12.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Investitionen Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung u</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
0100.09.06 Strukturentwicklungsfonds (investive Förd.)	-150.000	<b>-170.000</b>	-150.000	-150.000	-150.000		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		180.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	150.000	350.000	150.000	150.000	150.000		
0100.15.01 Breitbandausbau	-1.000.000	<b>-1.250.000</b>	-1.250.000			-7.000.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		5.750.000	5.750.000				
260 26. Baumaßnahmen	1.000.000	7.000.000	7.000.000			7.000.000	
0100.16.01 Investitionen nach dem NKomInvFöG (KIP)		<b>-450.000</b>					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		4.250.000					
260 26. Baumaßnahmen		4.700.000					

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	30.844,80	200	<b>200</b>	200	200	200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	42.857,14	43.000	<b>50.000</b>	50.000	50.000	50.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>73.701,94</b>	<b>43.200</b>	<b>50.200</b>	<b>50.200</b>	<b>50.200</b>	<b>50.200</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	100.470,59	97.000	<b>101.100</b>	101.100	101.100	101.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.413,48					
16. Abschreibungen	229.455,97	283.500	<b>289.000</b>	289.000	289.000	289.000
18. Transferaufwendungen	1.631.925,05	881.700	<b>1.026.700</b>	906.700	906.700	906.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	21.988,33	29.800	<b>30.000</b>	30.000	30.000	30.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.989.253,42</b>	<b>1.292.000</b>	<b>1.446.800</b>	<b>1.326.800</b>	<b>1.326.800</b>	<b>1.326.800</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.915.551,48</b>	<b>-1.248.800</b>	<b>-1.396.600</b>	<b>-1.276.600</b>	<b>-1.276.600</b>	<b>-1.276.600</b>
22. außerordentliche Erträge	110.358,06					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>110.358,06</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.805.193,42</b>	<b>-1.248.800</b>	<b>-1.396.600</b>	<b>-1.276.600</b>	<b>-1.276.600</b>	<b>-1.276.600</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	38.238,66	8.100	<b>11.700</b>	12.200	12.500	12.500
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-38.238,66</b>	<b>-8.100</b>	<b>-11.700</b>	<b>-12.200</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.843.432,08</b>	<b>-1.256.900</b>	<b>-1.408.300</b>	<b>-1.288.800</b>	<b>-1.289.100</b>	<b>-1.289.100</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 16: Abschreibungen auf geleistete Investitionszuwendungen (Audimax, Reitsportzentrum Luhmühlen, Strukturentwicklungsfonds u. a.)

zu Pos. 18: Kommunaler Strukturentwicklungsfonds (300.000 Euro), Strukturentwicklungsfonds (300.000 Euro nicht investiver Anteil, investiver Anteil: vgl. Inv.-Nr. 0100.09.06), Zuschüsse an die Wirtschaftsförderungs-GmbH, Süderelbe AG, AZL GmbH Luhmühlen u. a.)

zu Pos. 19: Beitrag M.Con, Gutachten und Stellungnahmen

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 575-000 Förderung des Fremdenverkehrs</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Büro Landrat			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Sigrid Ruth	
<b>Beschreibung</b>				
Durch die Bildung der Flusslandschaft Elbe GmbH und der Lüneburger Heide GmbH sollen neue Tourismusstrukturen in Zusammenarbeit mit den jeweils betroffenen Kommunen des Landkreises sowie den angrenzenden Landkreisen geschaffen werden. Die bestehenden Tourismusangebote werden ausgebaut und wenn möglich miteinander verknüpft.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,4	0,4	0,4	0,4

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 575-000 Förderung des Fremdenverkehrs**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>		<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	32.623,88	31.400	<b>32.800</b>	32.800	32.800	32.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.500	<b>2.500</b>	2.500	2.500	2.500
18. Transferaufwendungen	160.000,00	160.000	<b>160.000</b>	160.000	160.000	160.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	19.320,00	19.900	<b>22.900</b>	22.900	22.900	22.900
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>211.943,88</b>	<b>213.800</b>	<b>218.200</b>	<b>218.200</b>	<b>218.200</b>	<b>218.200</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-211.943,88</b>	<b>-213.700</b>	<b>-218.100</b>	<b>-218.100</b>	<b>-218.100</b>	<b>-218.100</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-211.943,88</b>	<b>-213.700</b>	<b>-218.100</b>	<b>-218.100</b>	<b>-218.100</b>	<b>-218.100</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.707,74	1.900	<b>1.900</b>	2.000	2.000	2.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.707,74</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.900</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-213.651,62</b>	<b>-215.600</b>	<b>-220.000</b>	<b>-220.100</b>	<b>-220.100</b>	<b>-220.100</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 18: Zuschüsse Lüneburger Heide GmbH, Flusslandschaft Elbe GmbH

zu Pos. 19: Mitgliedsbeitrag Verein Naherholung u. a.

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst GB Gleichstellungsbeauftragte</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte							
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	76.941,98	74.800	<b>77.800</b>	77.800	77.800	77.800	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	421,00	4.000	<b>4.000</b>	4.000	4.000	4.000	
16. Abschreibungen							
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	357,43	1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>77.720,41</b>	<b>79.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-77.720,41</b>	<b>-78.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-77.720,41</b>	<b>-78.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	3.169,38	3.600	<b>3.600</b>	3.700	3.800	3.800	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.169,38</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.800</b>	<b>-3.800</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-80.889,79</b>	<b>-82.500</b>	<b>-85.500</b>	<b>-85.600</b>	<b>-85.700</b>	<b>-85.700</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst GB Gleichstellungsbeauftragte</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000	
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte							
5. privatrechtliche Entgelte							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	
11. Auszahlungen für aktives Personal	76.941,98	74.800	<b>77.800</b>	77.800	77.800	77.800	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	421,00	4.000	<b>4.000</b>	4.000	4.000	4.000	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen							
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	357,43	1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>77.720,41</b>	<b>79.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-77.720,41</b>	<b>-78.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>							
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-77.720,41</b>	<b>-78.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-77.720,41</b>	<b>-78.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-230 Gleichstellungsbeauftragte</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Gleichstellungsbeauftragte			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christine Ullmann	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Die Tätigkeit der Gleichstellungsbeauftragten hat das Ziel, zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im Landkreis intern und extern auf allen Gebieten beizutragen, die im gesetzlichen Zuständigkeitsbereich des Landkreises und der Hansestadt liegen.</p> <p>Die Gleichstellungsbeauftragte ist Ansprechpartnerin für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreis- und Stadtverwaltung und für Bürgerinnen und Bürger. Das Beratungsangebot der Gleichstellungsbeauftragten wird landkreisweit bzw. in Einzelfällen auch überregional sehr gut angenommen. Die Themenschwerpunkte in der Beratung verändern sich. Die Fragestellungen aus den Beratungen werden gebündelt und in Maßnahmen und Projekte umgesetzt.</p> <p>Seit dem 01.02.2009 ist die Gleichstellungsbeauftragte im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit 50 % ihrer Arbeitskraft bei der Hansestadt Lüneburg als Gleichstellungsbeauftragte eingesetzt. So können zum Beispiel durch gemeinsame Projekte für die Hansestadt und den Landkreis Synergien genutzt werden. Die Hansestadt kompensiert diese Leistung an anderer Stelle.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	1,0
Beratungen	102	45	45	45

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-230 Gleichstellungsbeauftragte</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	76.941,98	74.800	<b>77.800</b>	77.800	77.800	77.800	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	421,00	4.000	<b>4.000</b>	4.000	4.000	4.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	357,43	1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>77.720,41</b>	<b>79.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	<b>82.900</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-77.720,41</b>	<b>-78.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-77.720,41</b>	<b>-78.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	<b>-81.900</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	3.169,38	3.600	<b>3.600</b>	3.700	3.800	3.800	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.169,38</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.600</b>	<b>-3.700</b>	<b>-3.800</b>	<b>-3.800</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-80.889,79</b>	<b>-82.500</b>	<b>-85.500</b>	<b>-85.600</b>	<b>-85.700</b>	<b>-85.700</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst PR Personalrat</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte							
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>							
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	80.571,87	81.600	<b>100.400</b>	100.400	100.400	100.400	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.768,51	6.000	<b>9.000</b>	7.000	7.000	7.000	
16. Abschreibungen							
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	949,31	1.100	<b>1.700</b>	1.700	1.700	1.700	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>85.289,69</b>	<b>88.700</b>	<b>111.100</b>	<b>109.100</b>	<b>109.100</b>	<b>109.100</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-85.289,69</b>	<b>-88.700</b>	<b>-111.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-85.289,69</b>	<b>-88.700</b>	<b>-111.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	3.321,32	1.500	<b>2.100</b>	2.200	2.200	2.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.321,32</b>	<b>-1.500</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-88.611,01</b>	<b>-90.200</b>	<b>-113.200</b>	<b>-111.300</b>	<b>-111.300</b>	<b>-111.300</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst PR Personalrat</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte							
5. privatrechtliche Entgelte							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>							
11. Auszahlungen für aktives Personal	80.495,18	81.600	<b>100.400</b>	100.400	100.400	100.400	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	3.768,51	6.000	<b>9.000</b>	7.000	7.000	7.000	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen							
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	871,18	1.100	<b>1.700</b>	1.700	1.700	1.700	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>85.134,87</b>	<b>88.700</b>	<b>111.100</b>	<b>109.100</b>	<b>109.100</b>	<b>109.100</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-85.134,87</b>	<b>-88.700</b>	<b>-111.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>							
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-85.134,87</b>	<b>-88.700</b>	<b>-111.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-85.134,87</b>	<b>-88.700</b>	<b>-111.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-620 Personalrat</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Personalrat			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Andreas Kelm	
<b>Beschreibung</b>				
Der Personalrat nimmt Tätigkeiten nach dem Niedersächsischen Personalvertretungsgesetz wahr.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,3	1,3	1,3	1,8

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-620 Personalrat</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	80.571,87	81.600	<b>100.400</b>	100.400	100.400	100.400
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.768,51	6.000	<b>9.000</b>	7.000	7.000	7.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	949,31	1.100	<b>1.700</b>	1.700	1.700	1.700
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>85.289,69</b>	<b>88.700</b>	<b>111.100</b>	<b>109.100</b>	<b>109.100</b>	<b>109.100</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-85.289,69</b>	<b>-88.700</b>	<b>-111.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-85.289,69</b>	<b>-88.700</b>	<b>-111.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>	<b>-109.100</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	3.321,32	1.500	<b>2.100</b>	2.200	2.200	2.200
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.321,32</b>	<b>-1.500</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-88.611,01</b>	<b>-90.200</b>	<b>-113.200</b>	<b>-111.300</b>	<b>-111.300</b>	<b>-111.300</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 10 Finanzmanagement</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben	3.613.212,22	3.610.000	<b>3.010.000</b>	3.010.000	3.010.000	3.010.000
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	129.824.594,00	132.219.000	<b>138.519.000</b>	143.719.000	148.519.000	153.419.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.202.074,48	2.200.000	<b>2.200.000</b>	2.200.000	2.200.000	2.200.000
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	208,62	100	<b>100</b>	100	100	100
	6. privatrechtliche Entgelte						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.000,00	72.000	<b>72.000</b>	72.000	72.000	72.000
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.813.802,96	2.477.100	<b>2.457.100</b>	2.383.100	2.309.100	2.234.100
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>138.523.892,28</b>	<b>140.578.300</b>	<b>146.258.300</b>	<b>151.384.300</b>	<b>156.110.300</b>	<b>160.935.300</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	478.758,59	548.300	<b>580.000</b>	580.000	580.000	580.000
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.352,86	5.000	<b>5.000</b>	5.000	5.000	5.000
	16. Abschreibungen	361.445,03	414.400	<b>490.000</b>	530.000	570.000	610.000
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.725.839,63	3.950.000	<b>3.800.000</b>	3.915.000	4.001.000	4.126.000
	18. Transferaufwendungen	9.677.383,20	9.450.900	<b>10.122.700</b>	10.222.700	10.323.700	10.423.700
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	212.607,51	219.300	<b>233.300</b>	233.300	233.300	233.300
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>14.460.386,82</b>	<b>14.587.900</b>	<b>15.231.000</b>	<b>15.486.000</b>	<b>15.713.000</b>	<b>15.978.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>124.063.505,46</b>	<b>125.990.400</b>	<b>131.027.300</b>	<b>135.898.300</b>	<b>140.397.300</b>	<b>144.957.300</b>
	22. außerordentliche Erträge	5.169,36					
	23. außerordentliche Aufwendungen						
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>5.169,36</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>124.068.674,82</b>	<b>125.990.400</b>	<b>131.027.300</b>	<b>135.898.300</b>	<b>140.397.300</b>	<b>144.957.300</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.900,00	98.000	<b>368.000</b>	368.000	368.000	368.000
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	29.377,06	30.000	<b>32.900</b>	34.100	35.200	35.200
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>61.522,94</b>	<b>68.000</b>	<b>335.100</b>	<b>333.900</b>	<b>332.800</b>	<b>332.800</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>124.130.197,76</b>	<b>126.058.400</b>	<b>131.362.400</b>	<b>136.232.200</b>	<b>140.730.100</b>	<b>145.290.100</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 10 Finanzmanagement</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.612.201,96	3.610.000	<b>3.010.000</b>	3.010.000	3.010.000	3.010.000
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	129.824.594,00	132.219.000	<b>138.519.000</b>	143.719.000	148.519.000	153.419.000
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	208,62	100	<b>100</b>	100	100	100
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.000,00	72.000	<b>72.000</b>	72.000	72.000	72.000
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.813.977,42	2.477.100	<b>2.457.100</b>	2.383.100	2.309.100	2.234.100
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	5.169,36	100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>136.326.151,36</b>	<b>138.378.300</b>	<b>144.058.300</b>	<b>149.184.300</b>	<b>153.910.300</b>	<b>158.735.300</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	479.744,70	548.300	<b>580.000</b>	580.000	580.000	580.000
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	5.176,96	5.000	<b>5.000</b>	5.000	5.000	5.000
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.652.962,12	3.950.000	<b>3.800.000</b>	3.915.000	4.001.000	4.126.000
	15. Transferauszahlungen	9.578.398,89	9.450.900	<b>10.122.700</b>	10.222.700	10.323.700	10.423.700
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	212.710,49	219.300	<b>233.300</b>	233.300	233.300	233.300
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>13.928.993,16</b>	<b>14.173.500</b>	<b>14.741.000</b>	<b>14.956.000</b>	<b>15.143.000</b>	<b>15.368.000</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>122.397.158,20</b>	<b>124.204.800</b>	<b>129.317.300</b>	<b>134.228.300</b>	<b>138.767.300</b>	<b>143.367.300</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit	1.715.987,70	1.605.000	<b>1.605.000</b>	1.605.000	1.635.000	1.605.000
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>	<b>1.715.987,70</b>	<b>1.605.000</b>	<b>1.605.000</b>	<b>1.605.000</b>	<b>1.635.000</b>	<b>1.605.000</b>
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	233.078,00	233.100	<b>233.100</b>	233.100	233.100	233.100
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen	1.741.496,00	1.900.000	<b>1.800.000</b>	1.780.000	1.800.000	1.800.000
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>1.974.574,00</b>	<b>2.133.100</b>	<b>2.033.100</b>	<b>2.013.100</b>	<b>2.033.100</b>	<b>2.033.100</b>
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-258.586,30</b>	<b>-528.100</b>	<b>-428.100</b>	<b>-408.100</b>	<b>-398.100</b>	<b>-428.100</b>
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>122.138.571,90</b>	<b>123.676.700</b>	<b>128.889.200</b>	<b>133.820.200</b>	<b>138.369.200</b>	<b>142.939.200</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.706.227,00	11.239.400	<b>9.367.400</b>	7.614.600	6.623.800	4.635.800
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.925.671,25	7.995.000	<b>4.508.000</b>	4.750.000	4.880.000	5.031.000
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2.780.555,75</b>	<b>3.244.400</b>	<b>4.859.400</b>	<b>2.864.600</b>	<b>1.743.800</b>	<b>-395.200</b>
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>124.919.127,65</b>	<b>126.921.100</b>	<b>133.748.600</b>	<b>136.684.800</b>	<b>140.113.000</b>	<b>142.544.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzmanagement			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Jürgen Wiegert	
<b>Beschreibung</b>				
Steuerung und Überwachung sämtlicher finanzwirtschaftlich relevanter Vorgänge. Dazu gehören die Aufstellung des doppelten Haushaltsplanes, die Erstellung der Jahresrechnung und der Bilanz. Das Finanzmanagement ist für die zentrale Bilanz- und Geschäftsbuchhaltung einschließlich der Anlagenbuchhaltung verantwortlich und nimmt die Aufgaben des Beteiligungsmanagements wahr. Zentrales Controlling, Kosten- und Leistungsrechnung sowie Kennzahlenvergleiche sind weitere Aufgabenbereiche.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	7,0	7,0	6,7	6,7

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	19.418,00	19.000	<b>19.000</b>	19.000	19.000	19.000
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>19.418,00</b>	<b>19.100</b>	<b>19.100</b>	<b>19.100</b>	<b>19.100</b>	<b>19.100</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	413.517,53	403.600	<b>431.500</b>	431.500	431.500	431.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.352,86	5.000	<b>5.000</b>	5.000	5.000	5.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.354,60	9.900	<b>14.900</b>	14.900	14.900	14.900
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>421.224,99</b>	<b>418.500</b>	<b>451.400</b>	<b>451.400</b>	<b>451.400</b>	<b>451.400</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-401.806,99</b>	<b>-399.400</b>	<b>-432.300</b>	<b>-432.300</b>	<b>-432.300</b>	<b>-432.300</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-401.806,99</b>	<b>-399.400</b>	<b>-432.300</b>	<b>-432.300</b>	<b>-432.300</b>	<b>-432.300</b>
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.900,00	98.000	<b>368.000</b>	368.000	368.000	368.000
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	25.928,65	26.100	<b>29.100</b>	30.200	31.100	31.100
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>64.971,35</b>	<b>71.900</b>	<b>338.900</b>	<b>337.800</b>	<b>336.900</b>	<b>336.900</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-336.835,64</b>	<b>-327.500</b>	<b>-93.400</b>	<b>-94.500</b>	<b>-95.400</b>	<b>-95.400</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 2: Zuwendungen des Landes nach dem Nds. Behindertengleichstellungsgesetz

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 271-000 Volkshochschule</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzmanagement			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Jürgen Wiegert	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist zu 50 % an der Bildungs- und Kultur gGmbH (BuK) beteiligt. Die Volkshochschule ist Teil der BuK.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	1,0

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 271-000 Volkshochschule**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	83.326,00	81.000	<b>84.200</b>	84.200	84.200	84.200
18. Transferaufwendungen	135.018,77	133.900	<b>130.700</b>	130.700	130.700	130.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>218.344,77</b>	<b>215.000</b>	<b>215.000</b>	<b>215.000</b>	<b>215.000</b>	<b>215.000</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-218.344,77</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-218.344,77</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-218.344,77</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>	<b>-215.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 18: Beteiligung am Fehlbedarf der Bildungs- und Kultur gGmbH

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 411-000 Krankenhäuser</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzmanagement			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Jürgen Wiegert	
<b>Beschreibung</b>				
Nach dem Niedersächsischen Krankenhausfinanzierungsgesetz müssen sich die Landkreise und kreisfreien Städte mit 40 % (z.T. 33,33 %) an der Krankenhausfinanzierung beteiligen. Die Beteiligung erfolgt über eine Krankenhausumlage, die jährlich neu vom Niedersächsischen Sozialministerium festgelegt wird.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Krankenhausumlage	1.821.312,00 €	1.741.496,00 €	1.900.000 €	1.800.000 €

<b>Investitionen Produkt 411-000 Krankenhäuser</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
1000.09.01 Krankenhäuser - Krankenhausumlage	-1.900.000	<b>-1.800.000</b>	-1.780.000	-1.800.000	-1.800.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.900.000	1.800.000	1.780.000	1.800.000	1.800.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 411-000 Krankenhäuser</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	16. Abschreibungen	361.445,03	414.400	<b>490.000</b>	530.000	570.000	610.000
	18. Transferaufwendungen	27.696,00	29.000	<b>28.000</b>	28.000	29.000	29.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>389.141,03</b>	<b>443.400</b>	<b>518.000</b>	<b>558.000</b>	<b>599.000</b>	<b>639.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-389.141,03</b>	<b>-443.400</b>	<b>-518.000</b>	<b>-558.000</b>	<b>-599.000</b>	<b>-639.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-389.141,03</b>	<b>-443.400</b>	<b>-518.000</b>	<b>-558.000</b>	<b>-599.000</b>	<b>-639.000</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-389.141,03</b>	<b>-443.400</b>	<b>-518.000</b>	<b>-558.000</b>	<b>-599.000</b>	<b>-639.000</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 16: Abschreibungen auf geleistete Investitionszuweisungen (Krankenhausumlage)							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 522-100 Wohnungsbaudarlehen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzmanagement			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Jürgen Wiegert	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg hat in den Jahren 1962 - 1980 Darlehen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus zu besonders günstigen Konditionen vergeben. Das Finanzmanagement verwaltet diese Darlehen.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,2	0,2	0,2	0,2
Anzahl Darlehen	73	71	67	63

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 522-100 Wohnungsbaudarlehen</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	208,62	100	<b>100</b>	100	100	100	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	8.350,08	8.000	<b>8.000</b>	8.000	8.000	8.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>8.558,70</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	8.484,04	8.200	<b>8.200</b>	8.200	8.200	8.200	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.484,04</b>	<b>8.300</b>	<b>8.300</b>	<b>8.300</b>	<b>8.300</b>	<b>8.300</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>74,66</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>74,66</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	285,57	300	<b>300</b>	300	300	300	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-285,57</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-210,91</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 535-000 Energieversorgungsunternehmen (Avacon AG)</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzmanagement			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Jürgen Wiegert	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist an der Avacon AG beteiligt. Die Beteiligung hat historische Hintergründe. Der Landkreis hatte 1930 sein eigenes Elektrizitätsunternehmen der Hannover-Braunschweigischen Stromversorgungs-Aktiengesellschaft, einem der Rechtsvorgänger der Avacon AG, übereignet. Ein Teil des Kaufpreises war seinerzeit durch die Hergabe von Aktien bezahlt worden.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Netto-Dividende	860.562,69 €	1.113.040,37 €	1.113.000€	1.158.000 €

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 535-000 Energieversorgungsunternehmen (Avacon AG)**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.322.293,28	1.322.000	<b>1.376.000</b>	1.376.000	1.376.000	1.376.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.322.293,28</b>	<b>1.322.000</b>	<b>1.376.000</b>	<b>1.376.000</b>	<b>1.376.000</b>	<b>1.376.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	209.252,91	209.000	<b>218.000</b>	218.000	218.000	218.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>209.252,91</b>	<b>209.000</b>	<b>218.000</b>	<b>218.000</b>	<b>218.000</b>	<b>218.000</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.113.040,37</b>	<b>1.113.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.113.040,37</b>	<b>1.113.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.113.040,37</b>	<b>1.113.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.158.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 8: Dividende Avacon AG

zu Pos. 19: Abzuführende Kapitalertragsteuer auf die erhaltene Dividende

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 542-000 Kreisstraßen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzmanagement			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Jürgen Wieger	
<b>Beschreibung</b>				
Bei diesem Produkt wird die Zuschusszahlung des Landkreises an seinen Eigenbetrieb Straßenbau und -unterhaltung (SBU) dargestellt.				
Der Landkreis stellt seinen Einwohnern ein Kreisstraßennetz zur Nutzung zur Verfügung. Diese Aufgabe hat er an den SBU übertragen. Der SBU unterhält die Kreisstraßen in einem ordnungsmäßigen Zustand und wickelt notwendige Investitionsmaßnahmen ab. Der Landkreis stattet den SBU mit den hierfür erforderlichen finanziellen Mitteln aus. Dem SBU hat er mit Wirkung zum 01.01.2009 das Infrastrukturvermögen, die dazugehörigen Grundstücke und das Betriebsvermögen übertragen.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Kreisstraßennetz	381 km	381 km	381 km	381 km
Radwegenetz	171 km	171 km	174 km	177 km
Finanzausstattung SBU	5.236.000 €	5.236.000 €	5.236.000€	5.436.000 €

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 542-000 Kreisstraßen</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.000,00	72.000	<b>72.000</b>	72.000	72.000	72.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.481.876,20	1.147.000	<b>1.073.000</b>	999.000	925.000	850.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.551.876,20</b>	<b>1.219.000</b>	<b>1.145.000</b>	<b>1.071.000</b>	<b>997.000</b>	<b>922.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	8.293.051,20	7.958.000	<b>8.084.000</b>	8.084.000	8.084.000	8.084.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.293.051,20</b>	<b>7.958.000</b>	<b>8.084.000</b>	<b>8.084.000</b>	<b>8.084.000</b>	<b>8.084.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.741.175,00</b>	<b>-6.739.000</b>	<b>-6.939.000</b>	<b>-7.013.000</b>	<b>-7.087.000</b>	<b>-7.162.000</b>	
22. außerordentliche Erträge	5.169,36						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>5.169,36</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-6.736.005,64</b>	<b>-6.739.000</b>	<b>-6.939.000</b>	<b>-7.013.000</b>	<b>-7.087.000</b>	<b>-7.162.000</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-6.736.005,64</b>	<b>-6.739.000</b>	<b>-6.939.000</b>	<b>-7.013.000</b>	<b>-7.087.000</b>	<b>-7.162.000</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Zuweisungen an den Eigenbetrieb Straßenbau und -unterhaltung (SBU)							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 611-000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzmanagement			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Jürgen Wieger	
<b>Beschreibung</b>				
Die Hauptertragsquellen des Landkreises sind die Kreisumlage, die von den kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden gezahlt wird und die Schlüsselzuweisungen des Landes. Die einzigen Steuererträge resultieren aus der Jagdsteuer.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,8	0,8	0,8	0,8
Hebesatz Jagdsteuer	15 %	15 %	15 %	15 %
Erträge aus der Jagdsteuer	165.353,36 €	159.854,65 €	160.000 €	160.000 €
Hebesatz Kreisumlage	53,5 %	53,0 %	53,0 %	53,0 %
Erträge aus der Kreisumlage	80.939.884 €	84.555.904 €	86400.000 €	89.700.000 €
1 Punkt Kreisumlage	1.512.895 €	1.595.394 €	1.630.189 €	1692.453 €
NFAG-Erträge des ErgHH	40.221.088 €	45.249.272 €	45.800.000 €	48.800.000 €
Deckung Aufwendungen ErgHH				
durch KU und NFAG	56,45 %	57,52 %	56,13 %	55,55 %
Zahlungen an Hansestadt LG				
nach Finanzvertrag (ErgHH)	48.558.985,81 €	50.210.927,89 €	54.379.600 €	58.869.600 €

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 611-000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
1. Steuern u. ähnliche Abgaben	3.613.212,22	3.610.000	<b>3.010.000</b>	3.010.000	3.010.000	3.010.000
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	129.805.176,00	132.200.000	<b>138.500.000</b>	143.700.000	148.500.000	153.400.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.202.074,48	2.200.000	<b>2.200.000</b>	2.200.000	2.200.000	2.200.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>135.620.462,70</b>	<b>138.010.000</b>	<b>143.710.000</b>	<b>148.910.000</b>	<b>153.710.000</b>	<b>158.610.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	44.587,73	43.000	<b>43.100</b>	43.100	43.100	43.100
18. Transferaufwendungen	1.324.136,00	1.330.000	<b>1.880.000</b>	1.980.000	2.080.000	2.180.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.368.723,73</b>	<b>1.373.100</b>	<b>1.923.200</b>	<b>2.023.200</b>	<b>2.123.200</b>	<b>2.223.200</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>134.251.738,97</b>	<b>136.636.900</b>	<b>141.786.800</b>	<b>146.886.800</b>	<b>151.586.800</b>	<b>156.386.800</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>134.251.738,97</b>	<b>136.636.900</b>	<b>141.786.800</b>	<b>146.886.800</b>	<b>151.586.800</b>	<b>156.386.800</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	2.338,07	2.700	<b>2.600</b>	2.700	2.800	2.800
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.338,07</b>	<b>-2.700</b>	<b>-2.600</b>	<b>-2.700</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.800</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>134.249.400,90</b>	<b>136.634.200</b>	<b>141.784.200</b>	<b>146.884.100</b>	<b>151.584.000</b>	<b>156.384.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 1: Jagdsteuer, Landeszuschuss nach § 5 Nds. AG SGB II

zu Pos. 2: Kreisumlage, Zuweisungen nach dem Nds. Gesetz über den Finanzausgleich (N FAG)

zu Pos. 3: Auflösungserträge aus Sonderposten für bis 2008 erhaltene Investitionszuweisungen nach dem N FAG

zu Pos. 18: Erstattung an die Hansestadt Lüneburg gem. § 5 Finanzvertrag, Umlage im Rahmen des Entschuldungsfonds

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 612-100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Finanzmanagement			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Jürgen Wieger	
<b>Beschreibung</b>				
Das Produkt umfasst insbesondere das Schulden- und Liquiditätsmanagement des Landkreises Lüneburg.				
Der Landkreis Lüneburg hat am 02.02.2012 mit dem Land Niedersachsen einen Zukunftsvertrag nach § 14a NFAG geschlossen. Dadurch wurde der Landkreis von Liquiditätsverbindlichkeiten in Höhe von ca. 71,8 Mio. € und den entsprechenden Zinsen entlastet. Im Gegenzug wird der Landkreis in den nächsten zehn Jahren ausgeglichene Haushalte vorlegen müssen.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,2	0,2	0,2	0,2
Kredite	95.403.610,37 €	98.184.166,12 €	112.628.100 €	117.654.600 €
Liquiditätskredite	31.733.569,29 €	25.882.858,57 €	24800.000 €	20.500.000 €
Liquiditätskreditquote				
(Liq.-Kred. zu Einz. lfd. VerwHH)	11,06 %	11,51 %	10,96 %	8,55 %
Zinsaufwendungen	4.234.153,64 €	3.725.839,63 €	3.950.000 €	3.800.000 €
Zinslastquote				
(Zinsaufw. zu Aufw. ErgHH)	1,97 %	1,65 %	1,68 %	1,52 %
Gesamtverbindl.	127.137.179,66 €	124.067.024,69 €	137428.100 €	138.154.600 €
Verschuldungsgrad (Schulden				
inkl. Rückst. zu Bilanzsumme)	66,65 %	67,04 %	-	-
Reinvestitionsquote				
(Bruttoinvestition zu AfA)	240,29 %	226,14 %	155,32 %	312,49 %

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 612-100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.283,40	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.283,40</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	12.169,29	12.500	<b>13.000</b>	13.000	13.000	13.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.725.839,63	3.950.000	<b>3.800.000</b>	3.915.000	4.001.000	4.126.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.738.008,92</b>	<b>3.962.600</b>	<b>3.813.100</b>	<b>3.928.100</b>	<b>4.014.100</b>	<b>4.139.100</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.736.725,52</b>	<b>-3.962.500</b>	<b>-3.813.000</b>	<b>-3.928.000</b>	<b>-4.014.000</b>	<b>-4.139.000</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-3.736.725,52</b>	<b>-3.962.500</b>	<b>-3.813.000</b>	<b>-3.928.000</b>	<b>-4.014.000</b>	<b>-4.139.000</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	824,77	900	<b>900</b>	900	1.000	1.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-824,77</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.737.550,29</b>	<b>-3.963.400</b>	<b>-3.813.900</b>	<b>-3.928.900</b>	<b>-4.015.000</b>	<b>-4.140.000</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 16: Pauschale Wertberichtigungen							
zu Pos. 17: Zinsaufwendungen für Liquiditäts- und Investitionskredite							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 30 Personalservice</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
	6. privatrechtliche Entgelte						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	209.620,69	86.100	<b>88.000</b>	88.000	88.000	88.000
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	27.711,45	29.000	<b>29.000</b>	29.000	29.000	29.000
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge	1.259,00	1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>238.591,14</b>	<b>117.100</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	4.549.622,89	5.081.000	<b>4.288.900</b>	5.608.400	6.662.400	7.708.000
	14. Aufwendungen für Versorgung	340.326,00					
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.954,87	205.000	<b>210.000</b>	210.000	210.000	210.000
	16. Abschreibungen	4.722,92	4.800	<b>4.800</b>	4.800	4.800	4.800
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen		31.000	<b>31.000</b>	31.000	31.000	31.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	205.322,51	161.200	<b>164.700</b>	164.700	164.700	164.700
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.257.949,19</b>	<b>5.483.000</b>	<b>4.699.400</b>	<b>6.018.900</b>	<b>7.072.900</b>	<b>8.118.500</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.019.358,05</b>	<b>-5.365.900</b>	<b>-4.580.400</b>	<b>-5.899.900</b>	<b>-6.953.900</b>	<b>-7.999.500</b>
	22. außerordentliche Erträge	1.097,73					
	23. außerordentliche Aufwendungen						
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>1.097,73</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-5.018.260,32</b>	<b>-5.365.900</b>	<b>-4.580.400</b>	<b>-5.899.900</b>	<b>-6.953.900</b>	<b>-7.999.500</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	29.853,39	34.000	<b>34.600</b>	35.900	37.000	37.000
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-29.853,39</b>	<b>-34.000</b>	<b>-34.600</b>	<b>-35.900</b>	<b>-37.000</b>	<b>-37.000</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-5.048.113,71</b>	<b>-5.399.900</b>	<b>-4.615.000</b>	<b>-5.935.800</b>	<b>-6.990.900</b>	<b>-8.036.500</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 30 Personalservice</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	197.454,86	86.100	<b>88.000</b>	88.000	88.000	88.000
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	27.711,45	29.000	<b>29.000</b>	29.000	29.000	29.000
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.259,00	1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>226.425,31</b>	<b>117.100</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	2.084.813,72	2.877.000	<b>2.488.900</b>	3.208.400	4.162.400	5.108.000
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	166.914,77	205.000	<b>210.000</b>	210.000	210.000	210.000
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen		31.000	<b>31.000</b>	31.000	31.000	31.000
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	205.846,49	161.200	<b>164.700</b>	164.700	164.700	164.700
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>2.457.574,98</b>	<b>3.274.200</b>	<b>2.894.600</b>	<b>3.614.100</b>	<b>4.568.100</b>	<b>5.513.700</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.231.149,67</b>	<b>-3.157.100</b>	<b>-2.775.600</b>	<b>-3.495.100</b>	<b>-4.449.100</b>	<b>-5.394.700</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	97.127,72	75.000	<b>81.000</b>	81.000		
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>97.127,72</b>	<b>75.000</b>	<b>81.000</b>	<b>81.000</b>		
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-97.127,72</b>	<b>-75.000</b>	<b>-81.000</b>	<b>-81.000</b>		
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-2.328.277,39</b>	<b>-3.232.100</b>	<b>-2.856.600</b>	<b>-3.576.100</b>	<b>-4.449.100</b>	<b>-5.394.700</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-2.328.277,39</b>	<b>-3.232.100</b>	<b>-2.856.600</b>	<b>-3.576.100</b>	<b>-4.449.100</b>	<b>-5.394.700</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-210 Personalangelegenheiten und -entwicklung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Personalservice			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Sven Bretthauer	
<b>Beschreibung</b>				
Die Personalangelegenheiten umfassen die Umsetzung von getroffenen Personalentscheidungen im Bereich der Personalbewirtschaftung und die Bezahlung des Personals.				
Die Personalentwicklung enthält neben der strategischen Personalentwicklungsplanung die operative Durchführung von Personalentwicklungsmaßnahmen, wie insbesondere die Ausbildung und Begleitung von Nachwuchskräften und die Erarbeitung von fachübergreifenden Qualifizierungsangeboten zur bedarfsorientierten Fortbildung des vorhandenen Personals.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	9,0	8,6	8,8	8,8
Stellen im Stellenplan (ohne SBU)	515,25	527,50	526,00	537,25
Anzahl der Mitarbeiter/innen	631	649	638	650
- davon Beamte	134	140	139	142
- davon Tarifbeschäftigte	497	509	499	508
- davon im Jobcenter	36	36	36	36
Frauenquote	59 %	60 %	58 %	58 %
Weibl. Beschäftigte ab EGr.10/A11	59	61	52	52
Erfüllung Schwerbehindertenquote	153 %	164 %	150 %	150 %
Personalaufwendungen (PA)	29.357.096,90 €	30.914.300,48 €	31.641.900 €	32.852.100 €
Personalintensität				
(Anteil PA an Aufw. ErgHH)	13,68 %	13,68 %	13,43 %	13,18 %
Anzahl der Azubis zum				
01.10. des Jahres (ohne SBU)	19	22	24	23
Anzahl der Ausbildungs-				
absolventen (ohne SBU)	6	5	6	3
Anzahl der übernommenen				
Ausbildungsabsolventen	4	5	6	3

<b>Investitionen Produkt 111-210 Personalangelegenheit</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3000.09.01 Zuführung Versorgungsrücklage NVK	-75.000	-81.000	-81.000				
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	75.000	81.000	81.000				

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 111-210 Personalangelegenheiten und -entwicklung**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	209.620,69	86.100	<b>88.000</b>	88.000	88.000	88.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	27.711,45	29.000	<b>29.000</b>	29.000	29.000	29.000
11. sonstige ordentliche Erträge	1.259,00	1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>238.591,14</b>	<b>117.100</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>	<b>119.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	4.549.622,89	5.081.000	<b>4.288.900</b>	5.608.400	6.662.400	7.708.000
14. Aufwendungen für Versorgung	340.326,00					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.954,87	205.000	<b>210.000</b>	210.000	210.000	210.000
16. Abschreibungen	4.722,92	4.800	<b>4.800</b>	4.800	4.800	4.800
18. Transferaufwendungen		31.000	<b>31.000</b>	31.000	31.000	31.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	205.322,51	161.200	<b>164.700</b>	164.700	164.700	164.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.257.949,19</b>	<b>5.483.000</b>	<b>4.699.400</b>	<b>6.018.900</b>	<b>7.072.900</b>	<b>8.118.500</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.019.358,05</b>	<b>-5.365.900</b>	<b>-4.580.400</b>	<b>-5.899.900</b>	<b>-6.953.900</b>	<b>-7.999.500</b>
22. außerordentliche Erträge	1.097,73					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>1.097,73</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-5.018.260,32</b>	<b>-5.365.900</b>	<b>-4.580.400</b>	<b>-5.899.900</b>	<b>-6.953.900</b>	<b>-7.999.500</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	29.853,39	34.000	<b>34.600</b>	35.900	37.000	37.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-29.853,39</b>	<b>-34.000</b>	<b>-34.600</b>	<b>-35.900</b>	<b>-37.000</b>	<b>-37.000</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-5.048.113,71</b>	<b>-5.399.900</b>	<b>-4.615.000</b>	<b>-5.935.800</b>	<b>-6.990.900</b>	<b>-8.036.500</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Allgemeine Kostenerstattungen für Beschäftigte und für das zur Personalkostenabrechnung an die Hansestadt Lüneburg abgeordnete Personal

zu Pos. 8: Zinserträge aus der Versorgungsrücklage

zu Pos. 13: Personalaufwendungen für Beschäftigte des Personalservice, Auszubildende und Anwärter sowie allgemeine Personalaufwendungen (z. B. Beitrag Gemeinde-Unfallversicherungsverband, Beschäftigte in der Freizeitphase der Altersteilzeit, Beschäftigte in Elternzeit und auf sonstigen Poolstellen), Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen; zentrale Veranschlagung der zu erwartenden Steigerungsraten der Personalaufwendungen im Finanzplanungszeitraum

zu Pos. 15: Aus- und Fortbildung von Verwaltungsangehörigen, betriebliches Gesundheitsmanagement

zu Pos. 19: Allgemeine Geschäftsaufwendungen, Erstattung an die Hansestadt Lüneburg für Bezugesachbearbeitung und -abrechnung u. a.

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 31 Kasse und Forderungsservice</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3,00	2.000	<b>100</b>	100	100	100	
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.988,63	93.000	<b>68.000</b>	68.000	68.000	68.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge	237.720,14	230.200	<b>237.200</b>	237.200	237.200	237.200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>316.705,77</b>	<b>325.200</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	634.221,67	621.400	<b>634.400</b>	634.400	634.400	634.400	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.135,66	2.000	<b>3.000</b>	2.000	2.000	2.000	
16. Abschreibungen	4.563,88	200	<b>200</b>	200	200	200	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	17.499,39	25.800	<b>25.800</b>	25.800	25.800	25.800	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>665.420,60</b>	<b>649.400</b>	<b>663.400</b>	<b>662.400</b>	<b>662.400</b>	<b>662.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-348.714,83</b>	<b>-324.200</b>	<b>-358.100</b>	<b>-357.100</b>	<b>-357.100</b>	<b>-357.100</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-348.714,83</b>	<b>-324.200</b>	<b>-358.100</b>	<b>-357.100</b>	<b>-357.100</b>	<b>-357.100</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	29.622,26	33.700	<b>31.000</b>	32.200	33.100	33.100	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-29.622,26</b>	<b>-33.700</b>	<b>-31.000</b>	<b>-32.200</b>	<b>-33.100</b>	<b>-33.100</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-378.337,09</b>	<b>-357.900</b>	<b>-389.100</b>	<b>-389.300</b>	<b>-390.200</b>	<b>-390.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 31 Kasse und Forderungsservice</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	173,15	2.000	<b>100</b>	100	100	100
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.391,73	93.000	<b>68.000</b>	68.000	68.000	68.000
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	228.702,38	230.200	<b>237.200</b>	237.200	237.200	237.200
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>302.267,26</b>	<b>325.200</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	631.720,58	621.400	<b>634.400</b>	634.400	634.400	634.400
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	9.125,91	2.000	<b>3.000</b>	2.000	2.000	2.000
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen						
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	18.111,07	25.800	<b>25.800</b>	25.800	25.800	25.800
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>658.957,56</b>	<b>649.200</b>	<b>663.200</b>	<b>662.200</b>	<b>662.200</b>	<b>662.200</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-356.690,30</b>	<b>-324.000</b>	<b>-357.900</b>	<b>-356.900</b>	<b>-356.900</b>	<b>-356.900</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>						
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>						
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-356.690,30</b>	<b>-324.000</b>	<b>-357.900</b>	<b>-356.900</b>	<b>-356.900</b>	<b>-356.900</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-356.690,30</b>	<b>-324.000</b>	<b>-357.900</b>	<b>-356.900</b>	<b>-356.900</b>	<b>-356.900</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-310 Kasse und Forderungsservice</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Kasse und Forderungsservice			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Guido Hattendorf	
<b>Beschreibung</b>				
Die Kreiskasse erledigt alle Kassengeschäfte des Landkreises bis hin zur Erstellung des Tagesabschlusses und des kassenmäßigen Jahresabschlusses.				
Der Forderungsservice übernimmt die Mahnung und die zwangsweise Beitreibung (Vollstreckung) öffentlich-rechtlicher sowie privatrechtlicher Forderungen (mit Ausnahme der privatrechtlichen Forderungen für Unterhaltsvorschussleistungen).				
Dazu zählt insbesondere auch die Vereinbarung von Ratenzahlungen mit zahlungswilligen Schuldnern.				
<b>Ziele</b>				
Die Erledigungsquote für eigene Forderungen (Vorgänge mit Komplettzahlungen) aus dem Zeitraum 01.01.2014 bis 31.12.2015 wird zum 31.12.2016 mindestens 85 % betragen.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	12,0	12,5	12,0	12,0
Auftragszahlen	12.835	10.977	13.000	12.000
- davon eigene Forderungen				
öffentlich-rechtlich	8.375	6.454	7.900	7.900
- davon eigene Forderungen				
privatrechtlich		170	100	100
- davon fremde Forderungen	4.460	4.353	5.000	4.000
Auftragsvolumen	1.763.629 €	2.242.416 €	1.800.000 €	1.800.000 €
- davon eigene Forderungen				
öffentlich-rechtlich	1.009.704 €	1.035.048 €	850.000 €	850.000 €
- davon eigene Forderungen				
privatrechtlich		62.952 €	50.000 €	50.000 €
- davon fremde Forderungen	753.925 €	1.144.416 €	900.000 €	900.000 €
erledigte Aufträge aus Vorjahr				
und Vorvorjahr zum 31.12.	89,16 %	91,05 %	75 %	75 %
- davon eigene Forderungen				
durch Zahlung	96,17 %	97,53 %	80 %	85 %
- davon fremde Forderungen				
durch Zahlung und Auftrags-				
rücknahme	82,14 %	84,56 %	75 %	75 %
Anzahl der Ratenzahlungen	489	513	600	600

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-310 Kasse und Forderungsservice</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3,00	2.000	<b>100</b>	100	100	100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.988,63	93.000	<b>68.000</b>	68.000	68.000	68.000	
11. sonstige ordentliche Erträge	237.720,14	230.200	<b>237.200</b>	237.200	237.200	237.200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>316.705,77</b>	<b>325.200</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>	<b>305.300</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	634.221,67	621.400	<b>634.400</b>	634.400	634.400	634.400	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.135,66	2.000	<b>3.000</b>	2.000	2.000	2.000	
16. Abschreibungen	4.563,88	200	<b>200</b>	200	200	200	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	17.499,39	25.800	<b>25.800</b>	25.800	25.800	25.800	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>665.420,60</b>	<b>649.400</b>	<b>663.400</b>	<b>662.400</b>	<b>662.400</b>	<b>662.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-348.714,83</b>	<b>-324.200</b>	<b>-358.100</b>	<b>-357.100</b>	<b>-357.100</b>	<b>-357.100</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-348.714,83</b>	<b>-324.200</b>	<b>-358.100</b>	<b>-357.100</b>	<b>-357.100</b>	<b>-357.100</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	29.622,26	33.700	<b>31.000</b>	32.200	33.100	33.100	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-29.622,26</b>	<b>-33.700</b>	<b>-31.000</b>	<b>-32.200</b>	<b>-33.100</b>	<b>-33.100</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-378.337,09</b>	<b>-357.900</b>	<b>-389.100</b>	<b>-389.300</b>	<b>-390.200</b>	<b>-390.200</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Erstattungen von Gemeinden und von der GfA Lüneburg für die Durchführung von Verwaltungszwangsverfahren							
zu Pos. 11: Mahn- und Vollstreckungsgebühren							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 32 Interne Dienste</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte							
6. privatrechtliche Entgelte	328,28	200	<b>200</b>	200	200	200	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.000,00	12.000	<b>12.000</b>	12.000	12.000	12.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge	1.500,00	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.828,28</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	752.301,55	755.000	<b>780.000</b>	780.000	780.000	780.000	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.874,05	78.100	<b>82.200</b>	83.400	83.400	83.400	
16. Abschreibungen	24.862,22	27.900	<b>24.000</b>	24.000	24.000	24.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	567.041,48	623.400	<b>617.200</b>	601.400	601.400	601.400	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.406.079,30</b>	<b>1.484.400</b>	<b>1.503.400</b>	<b>1.488.800</b>	<b>1.488.800</b>	<b>1.488.800</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.398.251,02</b>	<b>-1.472.100</b>	<b>-1.491.100</b>	<b>-1.476.500</b>	<b>-1.476.500</b>	<b>-1.476.500</b>	
22. außerordentliche Erträge	60.772,57						
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>60.772,57</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.337.478,45</b>	<b>-1.472.100</b>	<b>-1.491.100</b>	<b>-1.476.500</b>	<b>-1.476.500</b>	<b>-1.476.500</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	36.384,39	41.000	<b>41.200</b>	42.800	44.000	44.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-36.384,39</b>	<b>-41.000</b>	<b>-41.200</b>	<b>-42.800</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.373.862,84</b>	<b>-1.513.100</b>	<b>-1.532.300</b>	<b>-1.519.300</b>	<b>-1.520.500</b>	<b>-1.520.500</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 32 Interne Dienste</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte							
5. privatrechtliche Entgelte	328,28	200	<b>200</b>	200	200	200	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.000,00	12.000	<b>12.000</b>	12.000	12.000	12.000	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.500,00	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>7.828,28</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	
11. Auszahlungen für aktives Personal	753.877,22	755.000	<b>780.000</b>	780.000	780.000	780.000	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	62.905,54	78.100	<b>82.200</b>	83.400	83.400	83.400	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen							
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	545.536,44	623.400	<b>617.200</b>	601.400	601.400	601.400	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.362.319,20</b>	<b>1.456.500</b>	<b>1.479.400</b>	<b>1.464.800</b>	<b>1.464.800</b>	<b>1.464.800</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.354.490,92</b>	<b>-1.444.200</b>	<b>-1.467.100</b>	<b>-1.452.500</b>	<b>-1.452.500</b>	<b>-1.452.500</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.							
21. Veräußerung von Sachvermögen	4.000,00	1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>	<b>4.000,00</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.074,53	32.200	<b>32.200</b>	32.200	32.200	32.200	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>26.074,53</b>	<b>32.200</b>	<b>32.200</b>	<b>32.200</b>	<b>32.200</b>	<b>32.200</b>	
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-22.074,53</b>	<b>-31.200</b>	<b>-31.200</b>	<b>-31.200</b>	<b>-31.200</b>	<b>-31.200</b>	
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-1.376.565,45</b>	<b>-1.475.400</b>	<b>-1.498.300</b>	<b>-1.483.700</b>	<b>-1.483.700</b>	<b>-1.483.700</b>	
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-1.376.565,45</b>	<b>-1.475.400</b>	<b>-1.498.300</b>	<b>-1.483.700</b>	<b>-1.483.700</b>	<b>-1.483.700</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-600 Interne Dienste</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Interne Dienste			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Claudia Döpfer	
<b>Beschreibung</b>				
<p>In erster Linie werden Serviceleistungen für die gesamte Verwaltung erbracht. Der Fachdienst Interne Dienste stellt die Logistik zur Verfügung und ist zuständig für die Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes einschließlich Dienstanweisungen, soweit nicht andere Fachbereiche zuständig sind. Darüber hinaus unterstützt und berät der Fachdienst Interne Dienste die Verwaltung in organisatorischer Hinsicht zu Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation.</p> <p>Das Produkt umfasst insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fuhrpark und Fahrdienste,</li> <li>- Post- und Botendienste,</li> <li>- Telefonvermittlung für den Landkreis und die Hansestadt Lüneburg,</li> <li>- Allgemeine Auskünfte (Infothek),</li> <li>- Bürgertelefon und Bürgerservice,</li> <li>- Vervielfältigungen,</li> <li>- Beschaffung und Materialverwaltung,</li> <li>- Arbeitsschutzmaßnahmen,</li> <li>- die Regulierung und bzw. oder Geltendmachung von Versicherungsleistungen,</li> <li>- Versicherungen von Dienstfahrzeugen und privat anerkannten Fahrzeugen,</li> <li>- die zentrale Weitergabe und Bereitstellung von Informationen,</li> <li>- Regelungen und Verfahren für die Gesamtverwaltung, wie die Übertragung besonderer Befugnisse intern und extern (Gemeinden und Samtgemeinden) und Koordination des Vergabewesens inkl. der zentralen Submissionstelle, Wahl von Schöffinnen und Schöffen und ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern, Allgemeine Geschäftsanweisung u. a.,</li> <li>- Organisationsentwicklung: Unterstützung in Fragen der Gestaltung der Aufbau- und Ablauforganisation, Begleitung bzw. Federführung von Veränderungs- und Optimierungsprojekten, Durchführung von Personalbedarfsfeststellungen, Aufgabenkritik, Moderationsleistungen, Mitwirkung bei der Einführung und Umsetzung von DMS, Fortschreibung der Aufbaustruktur, des Aktenplans und des Geschäftsverteilungsplans, Durchführung von Kunden- und Mitarbeiterbefragungen und Bearbeitung des betrieblichen Vorschlagswesens.</li> </ul> <p>Als moderne öffentliche Dienstleistungsverwaltung ist ständiges Ziel der Kreisverwaltung, eine umfassende Bürger- und Serviceorientierung zu erreichen.</p> <p>Einschätzungen und Anregungen bzw. Wünsche der Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen helfen, dass sich die Kreisverwaltung kontinuierlich verbessert. Hierfür werden regelmäßig Befragungen durchgeführt.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	14,8	15,5	15,7	15,4
Gesamtkilometerleistung Dienst-				
fahrzeuge jährlich	215.540	211.176	202.400	213.000
- davon mit Fahrer	24.738	22.557	24.900	23.000
- davon Selbstfahrer	190.802	188.619	177.500	190.000
Gesamtzahl Ausgangspost	270.200	313.347	270.200	270.000
Kosten je ausgehendem Post-				
stück (inkl. Teilleistungen)	1,45 €	1,50 €	1,50 €	1,51€
Eingehende Anrufe	34.443	56.713	58.100	57.000
Besucherzahl Infothek	7.778	7.843	7.650	8.900
Gesamtzahl Submissionen	139	124	140	125
- davon nach VOL	14	10	15	15

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-600 Interne Dienste</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
- davon nach VOB	125	114	125	110

<b>Investitionen Produkt 111-600 Interne Dienste</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3200.09.01 Erwerb Kraftfahrzeuge	-19.000	<b>-19.000</b>	-19.000	-19.000	-19.000		
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000		
3200.09.02 Interne Dienste - Erw. bew. VG, Gesamtverwaltung	-12.200	<b>-12.200</b>	-12.200	-12.200	-12.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200		

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 111-600 Interne Dienste**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
6. privatrechtliche Entgelte	328,28	200	<b>200</b>	200	200	200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.000,00	12.000	<b>12.000</b>	12.000	12.000	12.000
11. sonstige ordentliche Erträge	1.500,00	100	<b>100</b>	100	100	100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.828,28</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>	<b>12.300</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	752.301,55	755.000	<b>780.000</b>	780.000	780.000	780.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.874,05	78.100	<b>82.200</b>	83.400	83.400	83.400
16. Abschreibungen	24.862,22	27.900	<b>24.000</b>	24.000	24.000	24.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	567.041,48	623.400	<b>617.200</b>	601.400	601.400	601.400
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.406.079,30</b>	<b>1.484.400</b>	<b>1.503.400</b>	<b>1.488.800</b>	<b>1.488.800</b>	<b>1.488.800</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.398.251,02</b>	<b>-1.472.100</b>	<b>-1.491.100</b>	<b>-1.476.500</b>	<b>-1.476.500</b>	<b>-1.476.500</b>
22. außerordentliche Erträge	60.772,57					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>60.772,57</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.337.478,45</b>	<b>-1.472.100</b>	<b>-1.491.100</b>	<b>-1.476.500</b>	<b>-1.476.500</b>	<b>-1.476.500</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	36.384,39	41.000	<b>41.200</b>	42.800	44.000	44.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-36.384,39</b>	<b>-41.000</b>	<b>-41.200</b>	<b>-42.800</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.373.862,84</b>	<b>-1.513.100</b>	<b>-1.532.300</b>	<b>-1.519.300</b>	<b>-1.520.500</b>	<b>-1.520.500</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Sachkostenerstattung der Hansestadt Lüneburg für die gemeinsame Telefonzentrale

zu Pos. 19: Postgebühren, Versicherungsbeiträge, Mitgliedsbeiträge für Vereine und Verbände (NLT, KGSt)

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 33 IT-Service</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte							
6. privatrechtliche Entgelte	104.008,16	91.600	<b>93.900</b>	93.900	93.900	93.900	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.500,00	79.700	<b>79.700</b>	79.700	79.700	79.700	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>160.508,16</b>	<b>171.300</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.034.797,60	1.061.800	<b>1.152.700</b>	1.152.700	1.152.700	1.152.700	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.084.174,69	1.197.800	<b>1.239.400</b>	1.244.400	1.244.400	1.244.400	
16. Abschreibungen	177.337,14	161.400	<b>120.000</b>	120.000	120.000	120.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	143.291,44	152.700	<b>147.700</b>	147.700	147.700	147.700	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.439.600,87</b>	<b>2.573.700</b>	<b>2.659.800</b>	<b>2.664.800</b>	<b>2.664.800</b>	<b>2.664.800</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.279.092,71</b>	<b>-2.402.400</b>	<b>-2.486.200</b>	<b>-2.491.200</b>	<b>-2.491.200</b>	<b>-2.491.200</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen	9.008,22						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-9.008,22</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.288.100,93</b>	<b>-2.402.400</b>	<b>-2.486.200</b>	<b>-2.491.200</b>	<b>-2.491.200</b>	<b>-2.491.200</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	60.451,50	66.600	<b>55.700</b>	57.900	59.500	59.500	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-60.451,50</b>	<b>-66.600</b>	<b>-55.700</b>	<b>-57.900</b>	<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.348.552,43</b>	<b>-2.469.000</b>	<b>-2.541.900</b>	<b>-2.549.100</b>	<b>-2.550.700</b>	<b>-2.550.700</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 33 IT-Service</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte							
5. privatrechtliche Entgelte	103.065,04	91.600	<b>93.900</b>	93.900	93.900	93.900	93.900
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.500,00	79.700	<b>79.700</b>	79.700	79.700	79.700	79.700
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>159.565,04</b>	<b>171.300</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.035.006,45	1.061.800	<b>1.152.700</b>	1.152.700	1.152.700	1.152.700	1.152.700
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	1.177.558,71	1.197.800	<b>1.239.400</b>	1.244.400	1.244.400	1.244.400	1.244.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen							
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	149.200,84	152.700	<b>147.700</b>	147.700	147.700	147.700	147.700
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>2.361.766,00</b>	<b>2.412.300</b>	<b>2.539.800</b>	<b>2.544.800</b>	<b>2.544.800</b>	<b>2.544.800</b>	<b>2.544.800</b>
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.202.200,96</b>	<b>-2.241.000</b>	<b>-2.366.200</b>	<b>-2.371.200</b>	<b>-2.371.200</b>	<b>-2.371.200</b>	<b>-2.371.200</b>
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	175.947,16	191.200	<b>178.400</b>	158.000	158.000	150.000	150.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>175.947,16</b>	<b>191.200</b>	<b>178.400</b>	<b>158.000</b>	<b>158.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-175.947,16</b>	<b>-191.200</b>	<b>-178.400</b>	<b>-158.000</b>	<b>-158.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-2.378.148,12</b>	<b>-2.432.200</b>	<b>-2.544.600</b>	<b>-2.529.200</b>	<b>-2.529.200</b>	<b>-2.521.200</b>	<b>-2.521.200</b>
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-2.378.148,12</b>	<b>-2.432.200</b>	<b>-2.544.600</b>	<b>-2.529.200</b>	<b>-2.529.200</b>	<b>-2.521.200</b>	<b>-2.521.200</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-610 IT-Service</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> IT-Service			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Stefan Domanske	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Der IT-Service versorgt die Kreisverwaltung Lüneburg, schrittweise die kreiseigenen Schulen und die Kreisfeuerwehr sowie weitere kommunale Partner mit Informations- und Kommunikationstechnologien unter weitestgehender Nutzung energieeffizienter Technik.</p> <p>Der IT-Service baut die E-Government-Basisarchitektur weiter aus, um sichere und bürgerfreundliche Online-Angebote der Kreisverwaltung zu ermöglichen. Dazu zählen unter anderem Dokumentenmanagement, Formularserver und virtuelle Poststellen.</p> <p>Der IT-Service übernimmt schrittweise die EDV-Betreuung der kreiseigenen Schulen. Die Schulen erhalten so die größtmögliche Flexibilität bei gleichzeitig standardisierter und zentral vom IT-Service administrierter EDV-Ausstattung an Schüler- und Verwaltungs-PCs.</p> <p>Im IT-Rechenzentrum werden ca. 175 Server, davon rund 120 virtuell, betrieben. Das in der Kreisverwaltung nutzbare Festplattenvolumen beträgt 23 Terabyte (TB); es wird an zwei Lokationen gespiegelt, hinzu kommen 16 TB in den Schulen und 4 TB in der FTZ Scharnebeck. Insgesamt wird ein Bruttospeicherplatz von 57 TB verwaltet.</p> <p>Täglich werden rund 450 Gigabyte (GB) an Daten gesichert. Es gehen durchschnittlich 2.000 E-Mails pro Tag ein, davon werden ca. 73,2 % als Spam aussortiert, die Erkennungsrate liegt bei &gt; 99 %.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	17,7	18,2	18,3	18,3
Anzahl der Benutzer des Systems	3.600	4.200	3.730	4.400
Anzahl der Büroarbeitsplätze	663	700	775	775
Systemverfügbarkeit	99,99 %	99,99 %	99,99 %	99,99 %
System stand nicht zur Verfügung (Stunden/Jahr)	0	1	0	0

<b>Investitionen Produkt 111-610 IT-Service</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3300.09.01 Erwerb v.Maschinen, Zubeh.u. Software - IT-Service	-120.000	<b>-120.000</b>	-120.000	-120.000	-120.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000		
3300.12.02 Erw.v. Maschinen, Zubehör u. Software - Schulen	-40.000	<b>-40.000</b>	-30.000	-30.000	-30.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000	40.000	30.000	30.000	30.000		
3300.13.01 Erwerb von Software - Finanzwesen	-8.000	<b>-8.000</b>	-8.000	-8.000			
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.000	8.000	8.000	8.000			
3300.15.01 Erwerb von Software Stellenbewirtschaftung	-15.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000						
3300.15.02 Erw. Regelbasierte Steuerung v. E-Mail-Signaturen	-8.200						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.200						

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen Produkt 111-610 IT-Service</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Investitionen Produkt 111-610 IT-Service</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3300.16.01 Erwerb von Software für schulzahnmed. Dienst		<b>-10.400</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		10.400					

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-610 IT-Service</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	6. privatrechtliche Entgelte	104.008,16	91.600	<b>93.900</b>	93.900	93.900	93.900
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.500,00	79.700	<b>79.700</b>	79.700	79.700	79.700
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>160.508,16</b>	<b>171.300</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>	<b>173.600</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.034.797,60	1.061.800	<b>1.152.700</b>	1.152.700	1.152.700	1.152.700
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.084.174,69	1.197.800	<b>1.239.400</b>	1.244.400	1.244.400	1.244.400
	16. Abschreibungen	177.190,44	161.400	<b>120.000</b>	120.000	120.000	120.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	143.291,44	152.700	<b>147.700</b>	147.700	147.700	147.700
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.439.454,17</b>	<b>2.573.700</b>	<b>2.659.800</b>	<b>2.664.800</b>	<b>2.664.800</b>	<b>2.664.800</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.278.946,01</b>	<b>-2.402.400</b>	<b>-2.486.200</b>	<b>-2.491.200</b>	<b>-2.491.200</b>	<b>-2.491.200</b>
	23. außerordentliche Aufwendungen	9.008,22					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-9.008,22</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.287.954,23</b>	<b>-2.402.400</b>	<b>-2.486.200</b>	<b>-2.491.200</b>	<b>-2.491.200</b>	<b>-2.491.200</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	60.451,50	66.600	<b>55.700</b>	57.900	59.500	59.500
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-60.451,50</b>	<b>-66.600</b>	<b>-55.700</b>	<b>-57.900</b>	<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.348.405,73</b>	<b>-2.469.000</b>	<b>-2.541.900</b>	<b>-2.549.100</b>	<b>-2.550.700</b>	<b>-2.550.700</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 15: Unterhaltung, Wartung und Leasing der IT-Ausstattung							
zu Pos. 19: Telekommunikationsgebühren u. a.							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 34 Recht und Kommunales</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	6.868,22	9.200	<b>8.200</b>	8.200	8.200	8.200	
6. privatrechtliche Entgelte	1.233,85						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	177.644,20	50.000	<b>50.000</b>	270.000	200.000	190.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge	1.403.387,37	1.880.400	<b>1.775.200</b>	1.775.200	1.775.200	1.775.200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.589.133,64</b>	<b>1.939.600</b>	<b>1.833.400</b>	<b>2.053.400</b>	<b>1.983.400</b>	<b>1.973.400</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	848.407,19	959.700	<b>966.000</b>	966.000	966.000	966.000	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.544,77	3.700	<b>3.700</b>	3.700	3.700	3.700	
16. Abschreibungen	828,68						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	244.072,06	57.500	<b>177.500</b>	287.500	217.500	197.500	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.095.852,70</b>	<b>1.020.900</b>	<b>1.147.200</b>	<b>1.257.200</b>	<b>1.187.200</b>	<b>1.167.200</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>493.280,94</b>	<b>918.700</b>	<b>686.200</b>	<b>796.200</b>	<b>796.200</b>	<b>806.200</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen	13,60						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-13,60</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>493.267,34</b>	<b>918.700</b>	<b>686.200</b>	<b>796.200</b>	<b>796.200</b>	<b>806.200</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	48.674,94	58.900	<b>53.000</b>	55.100	56.700	56.700	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-48.674,94</b>	<b>-58.900</b>	<b>-53.000</b>	<b>-55.100</b>	<b>-56.700</b>	<b>-56.700</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>444.592,40</b>	<b>859.800</b>	<b>633.200</b>	<b>741.100</b>	<b>739.500</b>	<b>749.500</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 34 Recht und Kommunales</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	6.801,72	9.200	<b>8.200</b>	8.200	8.200	8.200	
5. privatrechtliche Entgelte							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	173.138,73	50.000	<b>50.000</b>	270.000	200.000	190.000	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.248.832,40	1.880.400	<b>1.775.200</b>	1.775.200	1.775.200	1.775.200	
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.428.772,85</b>	<b>1.939.600</b>	<b>1.833.400</b>	<b>2.053.400</b>	<b>1.983.400</b>	<b>1.973.400</b>	
11. Auszahlungen für aktives Personal	856.135,55	959.700	<b>966.000</b>	966.000	966.000	966.000	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	2.544,77	3.700	<b>3.700</b>	3.700	3.700	3.700	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen							
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	242.251,93	57.500	<b>177.500</b>	287.500	217.500	197.500	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.100.932,25</b>	<b>1.020.900</b>	<b>1.147.200</b>	<b>1.257.200</b>	<b>1.187.200</b>	<b>1.167.200</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>327.840,60</b>	<b>918.700</b>	<b>686.200</b>	<b>796.200</b>	<b>796.200</b>	<b>806.200</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>							
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>327.840,60</b>	<b>918.700</b>	<b>686.200</b>	<b>796.200</b>	<b>796.200</b>	<b>806.200</b>	
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>327.840,60</b>	<b>918.700</b>	<b>686.200</b>	<b>796.200</b>	<b>796.200</b>	<b>806.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-220 Allgemeine Rechtsangelegenheiten</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Recht und Kommunales			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Rolf Ostermann	
<b>Beschreibung</b>				
Die allgemeinen Rechtsangelegenheiten beinhalten die juristische Beratung, die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung des Landkreises (Verwaltungsvorstand, Fachbereiche und Fachdienste) sowie der kreisangehörigen Kommunen und Verbände. Außerdem werden Ordnungswidrigkeitsverfahren (ohne Ordnungswidrigkeiten nach der StVO oder dem StVG) bearbeitet.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	5,1	5,1	5,1	4,9
jährliche Beratungsfälle intern	630	630	630	630
jährliche Beratungsfälle extern	30	30	30	30
Anzahl Prozesse (1. u. 2. Instanz)	159	133	160	160
Allgemeine Owi-Verfahren	551	509	600	600

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 111-220 Allgemeine Rechtsangelegenheiten**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.252,22	2.100	<b>2.100</b>	2.100	2.100	2.100
6. privatrechtliche Entgelte	1.233,85					
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.910,38	50.000	<b>50.000</b>	50.000	50.000	50.000
11. sonstige ordentliche Erträge	75.222,28	80.300	<b>75.100</b>	75.100	75.100	75.100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>130.618,73</b>	<b>132.400</b>	<b>127.200</b>	<b>127.200</b>	<b>127.200</b>	<b>127.200</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	357.548,47	363.500	<b>364.300</b>	364.300	364.300	364.300
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.815,40	3.400	<b>3.400</b>	3.400	3.400	3.400
16. Abschreibungen	828,68					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	45.760,38	55.800	<b>55.800</b>	55.800	55.800	55.800
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>405.952,93</b>	<b>422.700</b>	<b>423.500</b>	<b>423.500</b>	<b>423.500</b>	<b>423.500</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-275.334,20</b>	<b>-290.300</b>	<b>-296.300</b>	<b>-296.300</b>	<b>-296.300</b>	<b>-296.300</b>
23. außerordentliche Aufwendungen	13,60					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-13,60</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-275.347,80</b>	<b>-290.300</b>	<b>-296.300</b>	<b>-296.300</b>	<b>-296.300</b>	<b>-296.300</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	22.170,69	25.200	<b>24.900</b>	25.900	26.600	26.600
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-22.170,69</b>	<b>-25.200</b>	<b>-24.900</b>	<b>-25.900</b>	<b>-26.600</b>	<b>-26.600</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-297.518,49</b>	<b>-315.500</b>	<b>-321.200</b>	<b>-322.200</b>	<b>-322.900</b>	<b>-322.900</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 11: Verwarnungs- und Bußgelder

zu Pos. 19: Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-500 Kommunalaufsicht</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Recht und Kommunales			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Rolf Ostermann	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Die Kommunalaufsicht versteht sich in erster Linie als Ratgeber in allen rechtlichen und tatsächlichen Fragen und stellt sicher, dass die kreisangehörigen Gemeinden/Samtgemeinden (ausgenommen ist die Hansestadt Lüneburg) die Gesetze beachten.</p> <p>Die Kommunalaufsicht schließt die Finanzaufsicht ein, die im Wesentlichen aus der Prüfung und ggfs. Genehmigung der kommunalen Haushalte besteht. Bei den Stiftungen und - sofern nicht befreit - den Realverbänden erfolgt eine Prüfung der Jahresrechnungen. Die Kommunalaufsicht ist Vergabenachprüfstelle nach VOB. Bei den wirtschaftlichen Vereinen wird die Rechtsaufsicht durch den Landkreis wahrgenommen.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,0	1,1	1,0

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-500 Kommunalaufsicht</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		100	<b>100</b>	100	100	100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150,00						
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>150,00</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	77.793,76	75.900	<b>70.700</b>	70.700	70.700	70.700	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		200	<b>200</b>	200	200	200	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	35,00	500	<b>500</b>	500	500	500	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>77.828,76</b>	<b>76.600</b>	<b>71.400</b>	<b>71.400</b>	<b>71.400</b>	<b>71.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-77.678,76</b>	<b>-76.500</b>	<b>-71.300</b>	<b>-71.300</b>	<b>-71.300</b>	<b>-71.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-77.678,76</b>	<b>-76.500</b>	<b>-71.300</b>	<b>-71.300</b>	<b>-71.300</b>	<b>-71.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	3.121,90	3.500	<b>1.800</b>	1.900	1.900	1.900	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.121,90</b>	<b>-3.500</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.900</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-80.800,66</b>	<b>-80.000</b>	<b>-73.100</b>	<b>-73.200</b>	<b>-73.200</b>	<b>-73.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 121-000 Wahlen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Recht und Kommunales			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Rolf Ostermann	
<b>Beschreibung</b>				
Vorbereitung und Durchführung von Wahlen (Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen) sowie die Unterstützung bei Volksinitiativen, Bürgerbefragungen und Bürgerentscheiden. Wahrnehmung der Aufgaben der Kreiswahlleitung.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,4	0,5	0,5	0,4

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 121-000 Wahlen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124.583,82			220.000	150.000	140.000
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>124.583,82</b>			<b>220.000</b>	<b>150.000</b>	<b>140.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	33.352,89	32.500	<b>30.400</b>	30.400	30.400	30.400
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	729,37	100	<b>100</b>	100	100	100
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	197.758,13	100	<b>120.100</b>	230.100	160.100	140.100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>231.840,39</b>	<b>32.700</b>	<b>150.600</b>	<b>260.600</b>	<b>190.600</b>	<b>170.600</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-107.256,57</b>	<b>-32.700</b>	<b>-150.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>-30.600</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-107.256,57</b>	<b>-32.700</b>	<b>-150.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>-40.600</b>	<b>-30.600</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.329,36	1.500	<b>800</b>	800	900	900
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.329,36</b>	<b>-1.500</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-108.585,93</b>	<b>-34.200</b>	<b>-151.400</b>	<b>-41.400</b>	<b>-41.500</b>	<b>-31.500</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Wahlkostenerstattung vom Land							
zu Pos. 19: Aufwendungen für Wahlen (Kommunalwahl 2016, Bundestagswahl 2017; Landtagswahl 2018, Europawahl 2019)							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-201 Verkehrsordnungswidrigkeiten</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Recht und Kommunales			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Rolf Ostermann	
<b>Beschreibung</b>				
Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten zur Aufrechterhaltung der Sicherheit im Straßenverkehr.  Neues Produkt ab dem 01.04.2014, vorher in 122-200 enthalten.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile			10,3	10,2
Anzahl				
Verkehrsordnungswidrigkeiten	50.057	47.460	50.000	47.500

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 122-201 Verkehrsordnungswidrigkeiten**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.616,00	7.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000
11. sonstige ordentliche Erträge	1.328.165,09	1.800.100	<b>1.700.100</b>	1.700.100	1.700.100	1.700.100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.333.781,09</b>	<b>1.807.100</b>	<b>1.706.100</b>	<b>1.706.100</b>	<b>1.706.100</b>	<b>1.706.100</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	379.712,07	487.800	<b>500.600</b>	500.600	500.600	500.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	518,55	1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>380.230,62</b>	<b>488.900</b>	<b>501.700</b>	<b>501.700</b>	<b>501.700</b>	<b>501.700</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>953.550,47</b>	<b>1.318.200</b>	<b>1.204.400</b>	<b>1.204.400</b>	<b>1.204.400</b>	<b>1.204.400</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>953.550,47</b>	<b>1.318.200</b>	<b>1.204.400</b>	<b>1.204.400</b>	<b>1.204.400</b>	<b>1.204.400</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	22.052,99	28.700	<b>25.500</b>	26.500	27.300	27.300
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-22.052,99</b>	<b>-28.700</b>	<b>-25.500</b>	<b>-26.500</b>	<b>-27.300</b>	<b>-27.300</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>931.497,48</b>	<b>1.289.500</b>	<b>1.178.900</b>	<b>1.177.900</b>	<b>1.177.100</b>	<b>1.177.100</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 11: Verwarnungs- und Bußgelder

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 35 Gebäudewirtschaft</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	38.356,40	38.500	<b>40.000</b>	40.000	40.000	40.000
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	122.499,88	108.700	<b>101.700</b>	101.700	101.700	101.700
	6. privatrechtliche Entgelte	323.444,45	86.800	<b>110.900</b>	110.900	110.900	110.900
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	153.663,30	102.800	<b>121.600</b>	121.600	121.600	121.600
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge		300	<b>300</b>	300	300	300
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>637.964,03</b>	<b>337.100</b>	<b>374.500</b>	<b>374.500</b>	<b>374.500</b>	<b>374.500</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	2.356.862,44	2.467.900	<b>2.602.900</b>	2.602.900	2.602.900	2.602.900
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.571.336,23	6.774.300	<b>7.314.000</b>	7.699.000	7.999.000	7.999.000
	16. Abschreibungen	653.153,52	237.800	<b>244.600</b>	244.600	244.600	244.600
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen						
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	406.615,06	236.400	<b>252.200</b>	252.200	252.200	252.200
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.987.967,25</b>	<b>9.716.400</b>	<b>10.413.700</b>	<b>10.798.700</b>	<b>11.098.700</b>	<b>11.098.700</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.350.003,22</b>	<b>-9.379.300</b>	<b>-10.039.200</b>	<b>-10.424.200</b>	<b>-10.724.200</b>	<b>-10.724.200</b>
	22. außerordentliche Erträge	132.993,63					
	23. außerordentliche Aufwendungen	1.737,81					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>131.255,82</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-9.218.747,40</b>	<b>-9.379.300</b>	<b>-10.039.200</b>	<b>-10.424.200</b>	<b>-10.724.200</b>	<b>-10.724.200</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	26.2 Erträge aus ILV Gebäudewirtschaft	8.925.902,66	9.379.300	<b>10.039.200</b>	10.424.200	10.724.200	10.724.200
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>8.925.902,66</b>	<b>9.379.300</b>	<b>10.039.200</b>	<b>10.424.200</b>	<b>10.724.200</b>	<b>10.724.200</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-292.844,74</b>					

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 35 Gebäudewirtschaft</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	119.948,78	108.700	<b>101.700</b>	101.700	101.700	101.700
	5. privatrechtliche Entgelte	342.033,41	86.800	<b>110.900</b>	110.900	110.900	110.900
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158.826,83	102.800	<b>121.600</b>	121.600	121.600	121.600
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-84,69	2.300	<b>300</b>	300	300	300
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>620.724,33</b>	<b>300.600</b>	<b>334.500</b>	<b>334.500</b>	<b>334.500</b>	<b>334.500</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	2.357.512,04	2.467.900	<b>2.602.900</b>	2.602.900	2.602.900	2.602.900
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	6.455.621,14	6.774.300	<b>7.314.000</b>	7.699.000	7.999.000	7.999.000
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen						
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	387.290,47	238.400	<b>254.200</b>	252.200	252.200	252.200
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>9.200.423,65</b>	<b>9.480.600</b>	<b>10.171.100</b>	<b>10.554.100</b>	<b>10.854.100</b>	<b>10.854.100</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-8.579.699,32</b>	<b>-9.180.000</b>	<b>-9.836.600</b>	<b>-10.219.600</b>	<b>-10.519.600</b>	<b>-10.519.600</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.360.149,36	1.440.000	<b>1.900.000</b>	4.030.000	2.000.000	3.500.000
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen	84.793,85	100	<b>100</b>	100	100	100
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>	<b>2.444.943,21</b>	<b>1.440.100</b>	<b>1.900.100</b>	<b>4.030.100</b>	<b>2.000.100</b>	<b>3.500.100</b>
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	12.774,37	200	<b>200</b>	200	200	200
	26. Baumaßnahmen	6.192.942,00	4.295.000	<b>4.750.000</b>	5.880.000	4.000.000	3.500.000
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.105.398,83	310.000	<b>305.000</b>	210.000	60.000	60.000
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>7.311.115,20</b>	<b>4.605.200</b>	<b>5.055.200</b>	<b>6.090.200</b>	<b>4.060.200</b>	<b>3.560.200</b>
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.866.171,99</b>	<b>-3.165.100</b>	<b>-3.155.100</b>	<b>-2.060.100</b>	<b>-2.060.100</b>	<b>-60.100</b>
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-13.445.871,31</b>	<b>-12.345.100</b>	<b>-12.991.700</b>	<b>-12.279.700</b>	<b>-12.579.700</b>	<b>-10.579.700</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-13.445.871,31</b>	<b>-12.345.100</b>	<b>-12.991.700</b>	<b>-12.279.700</b>	<b>-12.579.700</b>	<b>-10.579.700</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Gebäudewirtschaft			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Detlef Beyer	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Das Produkt beinhaltet die Bereitstellung, Unterhaltung, Bewirtschaftung und Verwaltung der benötigten Flächen und Räume. Die Gebäudenutzer (Verwaltung, Feuerwehrtechnische Zentrale und Schulen) erhalten unter den gegebenen Rahmenbedingungen möglichst optimale Nutzungsmöglichkeiten. Hauptanliegen ist es, eine leistungsfähige Bildungsinfrastruktur bereit zu stellen und zu sichern.</p> <p>Schwerpunkt der Bautätigkeit sind einzelne Schulneubauten und die nachhaltige Gebäudesanierung. Dabei soll der aufgelaufene Reparaturstau nach der vom Kreistag verabschiedeten Sanierungsstrategie abgebaut und der Werterhalt gesichert werden. Vorrangig werden die kreiseigenen Schulen saniert. In dem Zuge wird auch die Qualität der Bildungsinfrastruktur gesteigert. Unter Beteiligung der Schulen sind im Vorfeld einheitliche Bau- und Ausstattungsstandards entwickelt worden, die neben den Schulneubauten auch für die Sanierungen und Modernisierungen im Bestand den Orientierungsrahmen bilden. Für die größeren Schulzentren sind Sanierungskonzepte erstellt worden. Diese befinden sich derzeit in der Umsetzung.</p> <p>Ein Hauptaugenmerk gilt daneben der energetischen Gebäudesanierung und dem Klimaschutz. Ein Energiemanagement ist aufgebaut. Bei den laufenden Sanierungen werden die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) umgesetzt. Geeignete Dächer kreiseigener Gebäude werden interessierten Bürgerinnen und Bürgern für die Errichtung privater Photovoltaikanlagen zur Verfügung gestellt.</p> <p>Eine besondere Herausforderung stellen die denkmalgeschützten Gebäude des früheren Michaelisklosters und das Gelände rund um die Michaeliskirche dar, die von der Kreisverwaltung genutzt werden. Das Gesamtensemble soll bestmöglich erhalten und die Außenanlagen sollen der Öffentlichkeit als "Bürgergärten" zugänglich gemacht werden.</p> <p>Weitere zentrale Aufgabe ist die Versorgung der Liegenschaften mit Strom, Wärme und Wasser sowie die Entsorgung der anfallenden Abfälle und Abwasser. Der Gebäude- und Grundstückservice organisiert die Raumvergabe, Umzüge sowie die Reinigungs- und Hausmeisterdienste. Er ist weiter zuständig für den Abschluss und die Abwicklung der gebäudebezogenen Versicherungen, die Bewirtschaftung aller grundstücksbezogenen Gebühren und Abgaben, die Bewirtung bei Sitzungen und sonstigen Veranstaltungen, die Organisation der Grünflächenpflege und des Winterdienstes, die Mobiliarbeschaffung und das Informations- und Leitsystem in den Verwaltungsgebäuden.</p> <p>Die Liegenschaftsverwaltung umfasst darüber hinaus den Kauf und Verkauf sowie die Anmietung und Vermietung bzw. Verpachtung von Grundstücken und Gebäuden. Vertreten werden hier auch die Eigentümerinteressen des Landkreises.</p>				
<b>Ziele</b>				
<p>1. Die vereinbarte Strategie zur nachhaltigen und Wert erhaltenden Sanierung und Unterhaltung der kreiseigenen Gebäude wird weiter umgesetzt. Von den für die Umsetzung bereitgestellten Mitteln werden mindestens 95 % für die Sanierung und Modernisierung der Schulen eingesetzt.</p> <p>2. Die Aufwendungen für die Bewirtschaftung der kreiseigenen Liegenschaften (Strom, Heizung, Wasser, Abwasser, Müll, Reinigung, Versicherung) werden auf 19,38 €/m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche (BGF) festgeschrieben.</p> <p>3. Die Fremdreinigungsleistungen werden unter Berücksichtigung von angemessenen Qualitätskriterien zum 01.08.2016 neu vergeben.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	45,1	46,8	48,7	49,9
Gebäudefläche (BGF)	205.074 m <sup>2</sup>	207.094 m <sup>2</sup>	206.899 m <sup>2</sup>	206.802 m <sup>2</sup>
Grundstücksfläche (GSF)	3.831.108 m <sup>2</sup>	3.620.148 m <sup>2</sup>	3.620.098 m <sup>2</sup>	3.648.139 m <sup>2</sup>
Bauunterhaltungsmittel	(PLAN) 3.120.000 €	(PLAN) 3.020.000 €	3.020.000 €	3.320.000 €

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement**

Landkreis Lüneburg

Kennzahlen	IST 2013	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
BU-Quote in Schulen	97,33 %	96,28 %	95,00 %	95,00 %
Bewirtschaftungskosten je m² BGF	18,55 €	18,23 €	18,21 €	19,38 €
Stromkosten je m² BGF	4,70 €	5,03 €	4,66 €	5,05 €
Heizkosten je m² BGF	6,06 €	5,22 €	5,87 €	5,30 €
Wasserkosten je m² BGF	0,12 €	0,27 €	0,22 €	0,33 €
Abwasserkosten je m² BGF	0,38 €	0,50 €	0,45 €	0,68 €
Müllkosten je m² BGF	0,58 €	0,58 €	0,64 €	0,64 €
Versicherungsaufwand je m² BGF	0,57 €	0,58 €	0,60 €	0,61€
Reinigungssachkosten je m² BGF	6,14 €	6,05 €	5,78 €	6,77€

Investitionen Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	VE 2017 VE 2018	VE 2019 VE 2020
3500.09.00 Erw. v. bewegl. Vermögensgeg. f. Schadensfälle	-20.000	<b>-20.000</b>	-20.000	-20.000	-20.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000		
3500.09.04 Gebäudewirtschaft allg. - Erwerb v. bew. VG	-40.000	<b>-50.000</b>	-40.000	-40.000	-40.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000	50.000	40.000	40.000	40.000		
3500.09.33 Naturschutz - Grund- erwerb, Kompensationsmaßn.	-100	<b>-100</b>	-100	-100	-100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100	100	100	100	100		
3500.09.34 Allg. Grundverm., Erwerb+Verkauf Grundstücke							
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	100	100	100	100	100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100	100	100	100	100		
3500.15.09 Kreisverwaltung, Umbau ehem. FEL	-80.000						
260 26. Baumaßnahmen	80.000						
3500.15.10 Parkplatz Kreisverw., Errichtung Schrankenanlage	-25.000						
260 26. Baumaßnahmen	25.000						
3500.16.01 Kreisverwaltung- Einbau Büroräume Geb. 6 DG		<b>-50.000</b>					
260 26. Baumaßnahmen		50.000					

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	38.356,40	38.500	<b>40.000</b>	40.000	40.000	40.000
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	122.499,88	108.700	<b>101.700</b>	101.700	101.700	101.700
	6. privatrechtliche Entgelte	323.444,45	86.800	<b>110.900</b>	110.900	110.900	110.900
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	153.663,30	102.800	<b>121.600</b>	121.600	121.600	121.600
	11. sonstige ordentliche Erträge		300	<b>300</b>	300	300	300
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>637.964,03</b>	<b>337.100</b>	<b>374.500</b>	<b>374.500</b>	<b>374.500</b>	<b>374.500</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	2.356.862,44	2.467.900	<b>2.602.900</b>	2.602.900	2.602.900	2.602.900
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.571.336,23	6.774.300	<b>7.314.000</b>	7.699.000	7.999.000	7.999.000
	16. Abschreibungen	229.052,96	237.800	<b>244.600</b>	244.600	244.600	244.600
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	406.615,06	236.400	<b>252.200</b>	252.200	252.200	252.200
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.563.866,69</b>	<b>9.716.400</b>	<b>10.413.700</b>	<b>10.798.700</b>	<b>11.098.700</b>	<b>11.098.700</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.925.902,66</b>	<b>-9.379.300</b>	<b>-10.039.200</b>	<b>-10.424.200</b>	<b>-10.724.200</b>	<b>-10.724.200</b>
	22. außerordentliche Erträge	132.993,63					
	23. außerordentliche Aufwendungen	1.737,81					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>131.255,82</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-8.794.646,84</b>	<b>-9.379.300</b>	<b>-10.039.200</b>	<b>-10.424.200</b>	<b>-10.724.200</b>	<b>-10.724.200</b>
	26.2 Erträge aus ILV Gebäudewirtschaft	8.925.902,66	9.379.300	<b>10.039.200</b>	10.424.200	10.724.200	10.724.200
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>8.925.902,66</b>	<b>9.379.300</b>	<b>10.039.200</b>	<b>10.424.200</b>	<b>10.724.200</b>	<b>10.724.200</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>131.255,82</b>					
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 5: Benutzungsgebühren für Lehrschwimmbecken u. ä.							
zu Pos. 6: Miet- und Pachterträge (z. B. für Dienstwohnungen), Nutzungsentgelte für Photovoltaikanlagen							
zu Pos. 7: Erstattung von Bewirtschaftungsaufwendungen, insbesondere für das Schulzentrum Embsen durch die Samtgemeinde Ilmenau, u. a.							
zu Pos. 15: Bauunterhaltung, Bewirtschaftungsaufwendungen für kreiseigene Gebäude							
zu Pos. 16: Abschreibungen, insbesondere auf die Gebäude der Kreisverwaltung							
zu Pos. 19: insbesondere Erstattungen an die Samtgemeinde Bardowick für die Bewirtschaftung der Oberschule Bardowick							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 36 Rechnungsprüfungsamt</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	191.821,00	194.600	<b>183.000</b>	183.000	183.000	183.000	
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	315.115,77	371.900	<b>406.100</b>	406.100	406.100	406.100	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>506.936,77</b>	<b>566.500</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	847.900,02	852.700	<b>872.100</b>	872.100	872.100	872.100	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.246,35	15.000	<b>15.000</b>	15.000	15.000	15.000	
16. Abschreibungen	164,66						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	17.107,85	17.500	<b>17.500</b>	17.500	17.500	17.500	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>877.418,88</b>	<b>885.200</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-370.482,11</b>	<b>-318.700</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen	533,70						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-533,70</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-371.015,81</b>	<b>-318.700</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.900,00	23.900	<b>23.900</b>	23.900	23.900	23.900	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	36.806,34	31.100	<b>25.000</b>	26.000	26.700	26.700	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-60.706,34</b>	<b>-55.000</b>	<b>-48.900</b>	<b>-49.900</b>	<b>-50.600</b>	<b>-50.600</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-431.722,15</b>	<b>-373.700</b>	<b>-364.400</b>	<b>-365.400</b>	<b>-366.100</b>	<b>-366.100</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 36 Rechnungsprüfungsamt</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	171.487,00	194.600	<b>183.000</b>	183.000	183.000	183.000	
5. privatrechtliche Entgelte							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	302.564,04	371.900	<b>406.100</b>	406.100	406.100	406.100	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>474.051,04</b>	<b>566.500</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>	
11. Auszahlungen für aktives Personal	852.525,86	852.700	<b>872.100</b>	872.100	872.100	872.100	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	12.246,35	15.000	<b>15.000</b>	15.000	15.000	15.000	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen							
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	15.602,71	17.500	<b>17.500</b>	17.500	17.500	17.500	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>880.374,92</b>	<b>885.200</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-406.323,88</b>	<b>-318.700</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	365,22						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>365,22</b>						
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-365,22</b>						
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-406.689,10</b>	<b>-318.700</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-406.689,10</b>	<b>-318.700</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 111-400 Rechnungsprüfung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Rechnungsprüfungsamt			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karl-Michael Uder	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Das Rechnungsprüfungsamt ist aufgrund der Kooperationsvereinbarung für die Landkreise Lüneburg, Harburg und Lüchow-Dannenberg, die Hansestadt Lüneburg, die Stadt Buchholz i.d.N. (ab 01.01.2010) die Gemeinde Seevetal und die anderen Gemeinden und Samtgemeinden in den genannten Landkreisen tätig. Die wesentlichen Aufgaben sind die Prüfung der Jahresabschlüsse, die laufende Prüfung von Kassenvorgängen, die dauernde Überwachung der Kassen, die Prüfung von Auftragsvergaben vor Auftragserteilung sowie die Prüfung der Verwaltung auf Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit. Diese Prüfungen beziehen sich auch auf die Samtgemeinden und Gemeinden im Kooperationsgebiet, die kein eigenes Rechnungsprüfungsamt eingerichtet haben.</p> <p>Nach der geschlossenen Vereinbarung sollte die Kooperation mit 23,75 Stellen (Zielstellenzahl) geführt werden. Dieses Ziel wurde von Beginn an erreicht. Zwischenzeitlich hatte sich die Anzahl der Zielstellen durch Beitritt der Stadt Buchholz i. d. Nordheide und Übernahme weiterer Aufgaben auf 25,9 Stellen erhöht.</p> <p>Der Wechsel vom kameralistischen zum doppischen Haushaltsrecht, insbesondere das Erstellen der Ersten Eröffnungsbilanzen, war deutlich zeitaufwändiger, als ursprünglich anzunehmen war. Als Folge davon sind von den Gemeinden und Samtgemeinden doppische Jahresabschlüsse für größere Zeiträume zu fertigen, die dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vorliegen bzw. vorgelegt werden. Die Möglichkeit der zeitlich befristeten überplanmäßigen Besetzung der NN-Stellen soll zur Vermeidung von Prüfungsrückständen im Rechnungsprüfungsamt erhalten bleiben.</p> <p>Die im Verlauf der Kooperation aufgrund des Beitritts der Stadt Buchholz i.d.N. und der Übernahme weiterer Aufgaben notwendig gewordene Erhöhung der Stellenanzahl und die sich aus der Bewertung der Stellen ergebenden Veränderungen sind kostenneutral.</p> <p>Aufgrund des bisherigen Erfolges der Kooperation und der Zufriedenheit der Kooperationspartner wird diese kommunale Zusammenarbeit mindestens bis zum Jahr 2018 unverändert fortgeführt.</p>				
<b>Ziele</b>				
Die Prüfung der Jahresabschlüsse kommunaler Einrichtungen und Unternehmen durch den betriebswirtschaftlichen Prüfer erfolgt kostendeckend.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile Kooperation insges.	25,9	25,9	27,9	27,9
Stellen im Stellenplan des LK LG	12,3	12,3	12,4	12,3
- davon Stellen für Koop.-Partner	4,0	4,0	4,0	4,0
Anzahl der internen Prüfungen	37	37	40	40
Anzahl der durchgeführten				
Außenprüfungen	51	105	75	110
- davon Vorjahr	6	6	6	6
- davon Vorvorjahre	45	99	69	104

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 111-400 Rechnungsprüfung**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	191.821,00	194.600	<b>183.000</b>	183.000	183.000	183.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	315.115,77	371.900	<b>406.100</b>	406.100	406.100	406.100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>506.936,77</b>	<b>566.500</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>	<b>589.100</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	847.900,02	852.700	<b>872.100</b>	872.100	872.100	872.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.246,35	15.000	<b>15.000</b>	15.000	15.000	15.000
16. Abschreibungen	164,66					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	17.107,85	17.500	<b>17.500</b>	17.500	17.500	17.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>877.418,88</b>	<b>885.200</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>	<b>904.600</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-370.482,11</b>	<b>-318.700</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>
23. außerordentliche Aufwendungen	533,70					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-533,70</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-371.015,81</b>	<b>-318.700</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>	<b>-315.500</b>
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.900,00	23.900	<b>23.900</b>	23.900	23.900	23.900
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	36.806,34	31.100	<b>25.000</b>	26.000	26.700	26.700
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-60.706,34</b>	<b>-55.000</b>	<b>-48.900</b>	<b>-49.900</b>	<b>-50.600</b>	<b>-50.600</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-431.722,15</b>	<b>-373.700</b>	<b>-364.400</b>	<b>-365.400</b>	<b>-366.100</b>	<b>-366.100</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 5: Prüfungsgebühren

zu Pos. 7: Kostenerstattungen von Kooperationspartnern

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 40 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	155.193,69	118.500	<b>138.500</b>	138.500	138.500	138.500
	6. privatrechtliche Entgelte						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81.216,09	70.000	<b>72.000</b>	72.000	72.000	72.000
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge	16.115,00	2.000	<b>2.500</b>	2.500	2.500	2.500
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>252.524,78</b>	<b>190.500</b>	<b>213.000</b>	<b>213.000</b>	<b>213.000</b>	<b>213.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.043.368,50	1.253.000	<b>1.126.100</b>	1.126.100	1.126.100	1.126.100
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.093,92	174.900	<b>189.900</b>	189.400	189.400	189.400
	16. Abschreibungen	4.057,18	2.700	<b>300</b>	300	300	300
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen	24.000,00	24.000	<b>69.000</b>	69.000	69.000	69.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	42.506,87	59.500	<b>61.500</b>	61.500	61.500	61.500
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.302.026,47</b>	<b>1.514.100</b>	<b>1.446.800</b>	<b>1.446.300</b>	<b>1.446.300</b>	<b>1.446.300</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.049.501,69</b>	<b>-1.323.600</b>	<b>-1.233.800</b>	<b>-1.233.300</b>	<b>-1.233.300</b>	<b>-1.233.300</b>
	22. außerordentliche Erträge	1.702,00					
	23. außerordentliche Aufwendungen						
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>1.702,00</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.047.799,69</b>	<b>-1.323.600</b>	<b>-1.233.800</b>	<b>-1.233.300</b>	<b>-1.233.300</b>	<b>-1.233.300</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		7.100	<b>7.100</b>	7.100	7.100	7.100
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	49.507,40	58.200	<b>46.200</b>	48.000	49.400	49.400
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-49.507,40</b>	<b>-65.300</b>	<b>-53.300</b>	<b>-55.100</b>	<b>-56.500</b>	<b>-56.500</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.097.307,09</b>	<b>-1.388.900</b>	<b>-1.287.100</b>	<b>-1.288.400</b>	<b>-1.289.800</b>	<b>-1.289.800</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 40 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	149.292,05	118.500	<b>138.500</b>	138.500	138.500	138.500	138.500
5. privatrechtliche Entgelte							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81.216,09	70.000	<b>72.000</b>	72.000	72.000	72.000	72.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	9.483,73	2.000	<b>2.500</b>	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>239.991,87</b>	<b>190.500</b>	<b>213.000</b>	<b>213.000</b>	<b>213.000</b>	<b>213.000</b>	<b>213.000</b>
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.050.382,46	1.253.000	<b>1.126.100</b>	1.126.100	1.126.100	1.126.100	1.126.100
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	186.258,99	174.900	<b>189.900</b>	189.400	189.400	189.400	189.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen	24.000,00	24.000	<b>69.000</b>	69.000	69.000	69.000	69.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	42.030,21	59.500	<b>61.500</b>	61.500	61.500	61.500	61.500
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.302.671,66</b>	<b>1.511.400</b>	<b>1.446.500</b>	<b>1.446.000</b>	<b>1.446.000</b>	<b>1.446.000</b>	<b>1.446.000</b>
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.062.679,79</b>	<b>-1.320.900</b>	<b>-1.233.500</b>	<b>-1.233.000</b>	<b>-1.233.000</b>	<b>-1.233.000</b>	<b>-1.233.000</b>
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.							
21. Veräußerung von Sachvermögen	1.702,00						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>	<b>1.702,00</b>						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	512,01	5.000	<b>2.000</b>	2.000	2.000	2.000	2.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>512,01</b>	<b>5.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.189,99</b>	<b>-5.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-1.061.489,80</b>	<b>-1.325.900</b>	<b>-1.235.500</b>	<b>-1.235.000</b>	<b>-1.235.000</b>	<b>-1.235.000</b>	<b>-1.235.000</b>
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-1.061.489,80</b>	<b>-1.325.900</b>	<b>-1.235.500</b>	<b>-1.235.000</b>	<b>-1.235.000</b>	<b>-1.235.000</b>	<b>-1.235.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-100 Veterinäraufsicht</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Dr. Brigitte Verthein	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Zum Schutz der Verbraucher/innen und zur Qualitätssicherung werden die Produktion und der Handel von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen überwacht. Die Entnahme von Proben erfolgt in den Betrieben zur Untersuchung durch Untersuchungsämter auf Verkehrsfähigkeit. Die Überwachung erstreckt sich im Bereich der Hygiene auf Räume, die Arbeitsprozesse, Materialien, die Kennzeichnung von Produkten und das eingesetzte Personal.</p> <p>Sicherstellung artgerechter Tierhaltung sowie die Vorbeugung und Bekämpfung von Tierkrankheiten. Im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung umfasst die Tätigkeit die Organisation und den Einsatz von Tierärzten zur Kontrolle von Tierbeständen sowie die Auswertung von Untersuchungsergebnissen. Überwachung und Beprobung von Tierhaltungen auf Tierarzneimittel und von lebenden landwirtschaftlichen Tieren. Attestierung von Futtermitteln. Aufgaben, Maßnahmen und Erlaubnisse nach dem Tierschutzgesetz.</p> <p>Aufgaben und Maßnahmen gemäß dem Niedersächsischen Gesetz über das Halten und Führen von Hunden (NHundG). Erlass von Verfügungen und Genehmigungen in den Bereichen Chemikalienrecht, Gefahrstoffverordnung und Gefahrtierverordnung.</p>				
<b>Ziele</b>				
<p>1. Tierseuchen-Atteste werden innerhalb von 7 Tagen bearbeitet.</p> <p>2. Jährlich werden 1.000 Kontrollen in den lebensmittelrelevanten Betrieben durchgeführt.</p> <p>3. Jährlich werden 720 Lebensmittelproben gezogen.</p> <p>4. Jährlich werden 240 tierseuchenrechtliche Kontrollen (inkl. Kontrollen bei Verladungen von Nutztieren) durchgeführt.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	15,3	17,5	17,1	17,1
Anzahl gemeldete Fälle NHundG	93	109	80	60
Verfügungen NHundG	50	46	40	40
Anzahl d. Probenahmen insg.	704	707	720	720
Probebeanstandungen (PB) insg.	100	131	120	120
PB leichte Mängel	91	115	108	108
PB schwere Mängel	9	16	12	12
Anzahl der erfassten Betriebe	3.324	3.077	3.200	3.000
Erforderliche Lebensmittel-				
kontrollen nach speziellen				
EU-Vorgaben	2.650	1.325	1.400	1.200
Durchgeführte Lebensmittel-				
kontrollen insgesamt	831	1.180	1.000	1.000
- davon nach speziellen				
EU-Vorgaben			600	600
Zahl der Nachkontrollen	184	149	150	140
Festgestellte Verstöße	333	485	400	400

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 122-100 Veterinäraufsicht**

Landkreis Lüneburg

<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Tierschutzanzeigen	225	199	160	180

<b>Investitionen Produkt 122-100 Veterinäraufsicht</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
4000.10.01 Veterinär - Erw. bew. VG	-5.000	<b>-2.000</b>	-2.000	-2.000	-2.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-100 Veterinäraufsicht</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	115.233,42	80.000	<b>100.000</b>	100.000	100.000	100.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	16.115,00	2.000	<b>2.500</b>	2.500	2.500	2.500
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>131.348,42</b>	<b>82.000</b>	<b>102.500</b>	<b>102.500</b>	<b>102.500</b>	<b>102.500</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	996.024,15	1.164.800	<b>1.042.600</b>	1.042.600	1.042.600	1.042.600
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.615,19	29.900	<b>39.900</b>	39.400	39.400	39.400
	16. Abschreibungen	4.057,18	2.700	<b>300</b>	300	300	300
	18. Transferaufwendungen	24.000,00	24.000	<b>69.000</b>	69.000	69.000	69.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	27.977,13	36.300	<b>36.300</b>	36.300	36.300	36.300
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.087.673,65</b>	<b>1.257.700</b>	<b>1.188.100</b>	<b>1.187.600</b>	<b>1.187.600</b>	<b>1.187.600</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-956.325,23</b>	<b>-1.175.700</b>	<b>-1.085.600</b>	<b>-1.085.100</b>	<b>-1.085.100</b>	<b>-1.085.100</b>
	22. außerordentliche Erträge	1.702,00					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>1.702,00</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-954.623,23</b>	<b>-1.175.700</b>	<b>-1.085.600</b>	<b>-1.085.100</b>	<b>-1.085.100</b>	<b>-1.085.100</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	47.532,15	55.200	<b>43.400</b>	45.100	46.400	46.400
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-47.532,15</b>	<b>-55.200</b>	<b>-43.400</b>	<b>-45.100</b>	<b>-46.400</b>	<b>-46.400</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.002.155,38</b>	<b>-1.230.900</b>	<b>-1.129.000</b>	<b>-1.130.200</b>	<b>-1.131.500</b>	<b>-1.131.500</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren einschließlich Lebensmittelüberwachung							
zu Pos. 15: Aufwendungen für Seuchenbekämpfung, Tiergesundheit u. ä.							
zu Pos. 18: Unterbringungskosten Tierheim							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 414-100 Fleischbeschau</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Dr. Brigitte Verthein	
<b>Beschreibung</b>				
Zum Schutz der Verbraucher/innen und zur Qualitätssicherung werden die Gewinnung sowie die Be- und Verarbeitung von Fleisch - als Lebensmittel - überwacht.				
Tiere, die zur Gewinnung von Lebensmitteln dienen, werden vor der Schlachtung und das gewonnene Fleisch nach der Schlachtung amtlich untersucht. Das Fleisch wird z.B. auf Rückstände von Tierarzneimitteln bei der Fleischgewinnung untersucht.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile(ohne Honorarkräfte)	0,6	0,7	0,6	0,6
Zahl der Schlachtungen	1.589	1.624	1.500	1.700
Trichinenunter. b. Wildschweinen	1.644	1.477	1.300	1.300
Trichinenunter. b. Hausschweinen	842	850	800	840
Positive Untersuchungsbefunde	1	7	1	8

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 414-100 Fleischbeschau</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	39.960,27	38.500	<b>38.500</b>	38.500	38.500	38.500
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>39.960,27</b>	<b>38.500</b>	<b>38.500</b>	<b>38.500</b>	<b>38.500</b>	<b>38.500</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	47.344,35	60.500	<b>59.500</b>	59.500	59.500	59.500
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.529,74	23.100	<b>25.100</b>	25.100	25.100	25.100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>61.874,09</b>	<b>83.600</b>	<b>84.600</b>	<b>84.600</b>	<b>84.600</b>	<b>84.600</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.913,82</b>	<b>-45.100</b>	<b>-46.100</b>	<b>-46.100</b>	<b>-46.100</b>	<b>-46.100</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-21.913,82</b>	<b>-45.100</b>	<b>-46.100</b>	<b>-46.100</b>	<b>-46.100</b>	<b>-46.100</b>
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		7.100	<b>7.100</b>	7.100	7.100	7.100
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.429,54	2.400	<b>1.900</b>	2.000	2.000	2.000
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.429,54</b>	<b>-9.500</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.100</b>	<b>-9.100</b>	<b>-9.100</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-23.343,36</b>	<b>-54.600</b>	<b>-55.100</b>	<b>-55.200</b>	<b>-55.200</b>	<b>-55.200</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 19: Dienstreisen, Untersuchungsgebühren u. a.							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 537-100 Tierkörperbeseitigung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Dr. Brigitte Verthein	
<b>Beschreibung</b>				
Anfallende Tierkörper, Tierkörperteile und tierische Produkte werden der unschädlichen Beseitigung zugeführt, sofern sie nicht anders verarbeitet werden. Tierische Produkte werden z.T. anders verarbeitet (z.B. Gülle in Biogasanlagen). Eine unschädliche Beseitigung ist erforderlich, um Ausbrüchen von Tierseuchen vorzubeugen bzw. diese zu verhindern.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,2	0,3	0,3	0,3

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 537-100 Tierkörperbeseitigung**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81.216,09	70.000	<b>72.000</b>	72.000	72.000	72.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>81.216,09</b>	<b>70.000</b>	<b>72.000</b>	<b>72.000</b>	<b>72.000</b>	<b>72.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal		27.700	<b>24.000</b>	24.000	24.000	24.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.478,73	145.000	<b>150.000</b>	150.000	150.000	150.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>152.478,73</b>	<b>172.800</b>	<b>174.100</b>	<b>174.100</b>	<b>174.100</b>	<b>174.100</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-71.262,64</b>	<b>-102.800</b>	<b>-102.100</b>	<b>-102.100</b>	<b>-102.100</b>	<b>-102.100</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-71.262,64</b>	<b>-102.800</b>	<b>-102.100</b>	<b>-102.100</b>	<b>-102.100</b>	<b>-102.100</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	545,71	600	<b>900</b>	900	1.000	1.000
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-545,71</b>	<b>-600</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-71.808,35</b>	<b>-103.400</b>	<b>-103.000</b>	<b>-103.000</b>	<b>-103.100</b>	<b>-103.100</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Erstattungen der Tierseuchenkasse

zu Pos. 15: insbesondere Aufwendungen für die Tierkörperbeseitigungsanlage Mulmshorn

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 41 Ordnung und KFZ-Zulassung</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	14.434,57					
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.802.175,79	1.399.400	<b>1.452.400</b>	1.478.600	1.452.400	1.452.400
	6. privatrechtliche Entgelte	5.934,12	1.600	<b>1.600</b>	1.600	1.600	1.600
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	225.589,25	30.100	<b>36.300</b>	36.300	36.300	36.300
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge	166,49	1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.048.300,22</b>	<b>1.432.200</b>	<b>1.491.400</b>	<b>1.517.600</b>	<b>1.491.400</b>	<b>1.491.400</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.694.915,09	1.251.900	<b>1.632.900</b>	1.632.900	1.632.900	1.632.900
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	853.180,81	138.600	<b>150.500</b>	150.500	150.500	150.500
	16. Abschreibungen	19.594,17					
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen	5.658,00	600	<b>600</b>	600	600	600
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	74.304,73	30.100	<b>27.100</b>	29.600	27.100	27.100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.647.652,80</b>	<b>1.421.200</b>	<b>1.811.100</b>	<b>1.813.600</b>	<b>1.811.100</b>	<b>1.811.100</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-599.352,58</b>	<b>11.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-296.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-319.700</b>
	22. außerordentliche Erträge						
	23. außerordentliche Aufwendungen	73.156,01					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-73.156,01</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-672.508,59</b>	<b>11.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-296.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-319.700</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	82.679,80	92.300	<b>87.400</b>	90.800	93.400	93.400
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-82.679,80</b>	<b>-92.300</b>	<b>-87.400</b>	<b>-90.800</b>	<b>-93.400</b>	<b>-93.400</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-755.188,39</b>	<b>-81.300</b>	<b>-407.100</b>	<b>-386.800</b>	<b>-413.100</b>	<b>-413.100</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 41 Ordnung und KFZ-Zulassung</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.434,57						
3. sonstige Transfereinzahlungen	1.909.445,90						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.088.083,70	1.399.400	<b>1.452.400</b>	1.478.600	1.452.400	1.452.400	
5. privatrechtliche Entgelte	10.288,32	1.600	<b>1.600</b>	1.600	1.600	1.600	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	238.496,93	30.100	<b>36.300</b>	36.300	36.300	36.300	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	434,50	1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100	
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>4.261.183,92</b>	<b>1.432.200</b>	<b>1.491.400</b>	<b>1.517.600</b>	<b>1.491.400</b>	<b>1.491.400</b>	
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.691.839,04	1.251.900	<b>1.632.900</b>	1.632.900	1.632.900	1.632.900	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	970.038,95	138.600	<b>150.500</b>	150.500	150.500	150.500	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen	5.658,00	600	<b>600</b>	600	600	600	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	286.137,94	30.100	<b>27.100</b>	29.600	27.100	27.100	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>2.953.673,93</b>	<b>1.421.200</b>	<b>1.811.100</b>	<b>1.813.600</b>	<b>1.811.100</b>	<b>1.811.100</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.307.509,99</b>	<b>11.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-296.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-319.700</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	119.008,43						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>119.008,43</b>						
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-119.008,43</b>						
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>1.188.501,56</b>	<b>11.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-296.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-319.700</b>	
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>1.188.501,56</b>	<b>11.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-296.000</b>	<b>-319.700</b>	<b>-319.700</b>	

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 121-100 Statistik</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Ordnung und KFZ-Zulassung	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Heinz-Otto Trost
<b>Beschreibung</b> Die Durchführung des registergestützten Zensus erfolgte im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit in Kooperation mit der Hansestadt Lüneburg in den Jahren 2011/12.  Die Tätigkeit der Erhebungsstelle ist am 31.05.2012 beendet worden.	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 121-100 Statistik</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	16. Abschreibungen	93,58					
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>93,58</b>					
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-93,58</b>					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-93,58</b>					
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-93,58</b>					

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Ordnung und KFZ-Zulassung			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Heinz-Otto Trost	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Allgemeine Ordnungsaufgaben zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Dazu gehören die Zwangsunterbringung von psychisch Kranken und Suchtkranken in geschlossene Anstalten, die Bekämpfung der Schwarzarbeit und der unberechtigten Handwerksausübung, die Fachaufsicht über Gemeinden im Bereich der allgemeinen Gefahrenabwehr sowie der Pass-, Personalausweis- und Meldeangelegenheiten.</p> <p>Maßnahmen nach dem Waffen- und Sprengstoffrecht, die Überwachung des landwirtschaftlichen Grundstücksverkehrs, die Jagd- und Fischereianglegenheiten und spezielle ordnungsbehördliche Maßnahmen (u. a. Handwerksrecht, Gewerbeuntersagungsverfahren, Friedhofsangelegenheiten, Lotterien, Ausspielungen, Makler- und Versteigerungsangelegenheiten, Ladenschluss, Private Krankenanstalten, Schulzuführungen, Versammlungsrecht), die Erteilung und der Widerruf von Erlaubnissen u. a. im Gaststättenbereich, Reisegewerbe, Spielhallen, Messen einschließlich der Durchführung von Überwachungsmaßnahmen.</p> <p>Bearbeitung von Namensänderungsangelegenheiten.</p> <p>Die Bearbeitung der Staatsangehörigkeits- und Ausländerangelegenheiten einschließlich der Begleitung von Asyl- und Einbürgerungsverfahren werden ab 01.02.2011 in der gemeinsamen Ausländerbehörde bei der Hansestadt Lüneburg wahrgenommen.</p>				
<b>Ziele</b>				
Um die Sicherheit im Waffenwesen zu erhöhen, werden im Landkreis alle Besitzer von Waffen verdachtsunabhängig überprüft. Hierzu erfolgt jährlich bei 60 von den bis dahin noch nicht kontrollierten Waffenbesitzern eine Überprüfung.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	9,5	9,5	11,1	11,2
Zwangsmaßnahmen n. PsychKG	409	412	450	450
Waffenrechtl. Registrierungs-				
maßnahmen	1.212	1.148	1.200	1.200
Waffenbesitzer	3.431	3.282	3.170	3.100
Insges. überpr. Waffenbesitzer wg.				
- ordnungsgem. Waffenunterbring	63	50	60	60
- persönl. Zuverlässigkeit	886	1.254	830	850
Zahl erteilter Jagdscheine	626	1.028	650	650
Landwirtschaftl. Grundstücks-				
und Pachtverträge	274	322	390	320

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	106.594,37	79.400	<b>82.400</b>	108.600	82.400	82.400
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.956,69	27.900	<b>34.100</b>	34.100	34.100	34.100
11. sonstige ordentliche Erträge	-150,00	1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>121.401,06</b>	<b>108.400</b>	<b>117.600</b>	<b>143.800</b>	<b>117.600</b>	<b>117.600</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	742.012,49	642.400	<b>955.100</b>	955.100	955.100	955.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.521,28	32.600	<b>34.500</b>	34.500	34.500	34.500
16. Abschreibungen	1.216,65					
18. Transferaufwendungen	600,00	600	<b>600</b>	600	600	600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.456,25	22.300	<b>19.400</b>	21.900	19.400	19.400
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>785.806,67</b>	<b>697.900</b>	<b>1.009.600</b>	<b>1.012.100</b>	<b>1.009.600</b>	<b>1.009.600</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-664.405,61</b>	<b>-589.500</b>	<b>-892.000</b>	<b>-868.300</b>	<b>-892.000</b>	<b>-892.000</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-664.405,61</b>	<b>-589.500</b>	<b>-892.000</b>	<b>-868.300</b>	<b>-892.000</b>	<b>-892.000</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	29.435,91	31.700	<b>31.700</b>	32.900	33.900	33.900
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-29.435,91</b>	<b>-31.700</b>	<b>-31.700</b>	<b>-32.900</b>	<b>-33.900</b>	<b>-33.900</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-693.841,52</b>	<b>-621.200</b>	<b>-923.700</b>	<b>-901.200</b>	<b>-925.900</b>	<b>-925.900</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Jagdscheine, Maßnahmen nach dem Waffengesetz, Maßnahmen nach der Handwerksordnung u. a.

zu Pos. 7: Kostenerstattungen für Maßnahmen nach dem NPsychKG, Erstattungen vom Land nach dem NFGV (Auflösung Bezirksregierungen)

zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige (z. B. Kreisjägermeister) u. a.

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-300 Kraftfahrzeugwesen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Ordnung und KFZ-Zulassung			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Heinz-Otto Trost	
<b>Beschreibung</b>				
Zulassung und Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen, Zuteilung von Kurzzeitkennzeichen, roten Dauerkennzeichen, Ausfuhrkennzeichen, Oldtimerkennzeichen und die Überwachung von Halterpflichten (Versicherungs-, Verkaufs- und Mängelanzeigen, Halterdatenänderungen).				
Amtshilfe- und Auskunftersuchen.				
<b>Ziele</b>				
Im Jahr 2016 wird die durchschnittliche Wartezeit 25 Minuten nicht überschreiten.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	13,2	13,2	13,3	13,3
KFZ-Bestand	128.791	131.911	132.000	137.000
Geschäftsvorfälle	138.985	148.466	140.000	150.000
Zulassungen insgesamt	66.231	71.255	67.000	74.000
Zulassungen in Lüneburg	54.266	58.543	55.000	60.000
Zulassungen in Bleckede	8.009	8.304	8.000	9.000
Zulassungen in Amelinghausen	3.956	4.417	4.000	5.000
Anzahl Wunschkennzeichen	18.633	19.456	18.000	20.000
Durchschn. Wartezeit in Min.	15,10	19,00	20	25
Anzahl der Halteranzeigen	16.282	16.712	17.000	17.000
Fallzahlen pro 1.000 Einwohner	791	840	800	850

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-300 Kraftfahrzeugwesen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.400.360,92	1.320.000	<b>1.370.000</b>	1.370.000	1.370.000	1.370.000
	6. privatrechtliche Entgelte	1.417,26	1.600	<b>1.600</b>	1.600	1.600	1.600
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.100,16	2.200	<b>2.200</b>	2.200	2.200	2.200
	11. sonstige ordentliche Erträge	316,49					
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.406.194,83</b>	<b>1.323.800</b>	<b>1.373.800</b>	<b>1.373.800</b>	<b>1.373.800</b>	<b>1.373.800</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	619.887,15	609.500	<b>677.800</b>	677.800	677.800	677.800
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.796,17	106.000	<b>116.000</b>	116.000	116.000	116.000
	16. Abschreibungen	4.606,03					
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.192,97	7.800	<b>7.700</b>	7.700	7.700	7.700
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>706.482,32</b>	<b>723.300</b>	<b>801.500</b>	<b>801.500</b>	<b>801.500</b>	<b>801.500</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>699.712,51</b>	<b>600.500</b>	<b>572.300</b>	<b>572.300</b>	<b>572.300</b>	<b>572.300</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>699.712,51</b>	<b>600.500</b>	<b>572.300</b>	<b>572.300</b>	<b>572.300</b>	<b>572.300</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	53.243,89	60.600	<b>55.700</b>	57.900	59.500	59.500
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-53.243,89</b>	<b>-60.600</b>	<b>-55.700</b>	<b>-57.900</b>	<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>646.468,62</b>	<b>539.900</b>	<b>516.600</b>	<b>514.400</b>	<b>512.800</b>	<b>512.800</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Kfz-Zulassung u. a.							
zu Pos. 15: insbesondere Vordrucke, Plaketten usw.							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 42 Straßenverkehr und Führerscheine</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	440.948,41	352.100	<b>352.100</b>	352.100	352.100	352.100	
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.627,25	7.400	<b>7.400</b>	7.400	7.400	7.400	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge	455.072,20	200	<b>200</b>	200	200	200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>904.647,86</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	795.448,39	732.500	<b>696.000</b>	696.000	696.000	696.000	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.216,53	128.900	<b>125.800</b>	126.400	113.400	113.400	
16. Abschreibungen	38.796,26	37.400	<b>41.000</b>	41.000	41.000	41.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	1.539,10	4.400	<b>4.400</b>	4.400	4.400	4.400	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	11.542,14	15.100	<b>15.100</b>	15.100	15.100	15.100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>948.542,42</b>	<b>918.300</b>	<b>882.300</b>	<b>882.900</b>	<b>869.900</b>	<b>869.900</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-43.894,56</b>	<b>-558.600</b>	<b>-522.600</b>	<b>-523.200</b>	<b>-510.200</b>	<b>-510.200</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen	306,00						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-306,00</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-44.200,56</b>	<b>-558.600</b>	<b>-522.600</b>	<b>-523.200</b>	<b>-510.200</b>	<b>-510.200</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	66.561,28	64.600	<b>56.500</b>	58.700	60.400	60.400	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-66.561,28</b>	<b>-64.600</b>	<b>-56.500</b>	<b>-58.700</b>	<b>-60.400</b>	<b>-60.400</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-110.761,84</b>	<b>-623.200</b>	<b>-579.100</b>	<b>-581.900</b>	<b>-570.600</b>	<b>-570.600</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 42 Straßenverkehr und Führerscheine</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	438.867,80	352.100	<b>352.100</b>	352.100	352.100	352.100
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.627,25	7.400	<b>7.400</b>	7.400	7.400	7.400
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	626.784,41	200	<b>200</b>	200	200	200
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.074.279,46</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	790.917,72	732.500	<b>696.000</b>	696.000	696.000	696.000
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	102.638,87	128.900	<b>125.800</b>	126.400	113.400	113.400
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen	1.539,10	4.400	<b>4.400</b>	4.400	4.400	4.400
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	11.587,01	15.100	<b>15.100</b>	15.100	15.100	15.100
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>906.682,70</b>	<b>880.900</b>	<b>841.300</b>	<b>841.900</b>	<b>828.900</b>	<b>828.900</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>167.596,76</b>	<b>-521.200</b>	<b>-481.600</b>	<b>-482.200</b>	<b>-469.200</b>	<b>-469.200</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.547,60					
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>50.547,60</b>					
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-50.547,60</b>					
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>117.049,16</b>	<b>-521.200</b>	<b>-481.600</b>	<b>-482.200</b>	<b>-469.200</b>	<b>-469.200</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>117.049,16</b>	<b>-521.200</b>	<b>-481.600</b>	<b>-482.200</b>	<b>-469.200</b>	<b>-469.200</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-200 Verkehrssicherheit</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Straßenverkehr und Führerscheine			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Dirk Bonow	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Präventions- und Repressionsmaßnahmen im Straßenverkehr. Erteilung von Genehmigungen und Erlaubnissen sowie deren Entzug bzw. Rücknahme. Hierunter fallen die Verkehrsregelung durch Anordnung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, die Anordnungen von Straßensperren aufgrund von Veranstaltungen, Erlaubnisse und Genehmigungen des gewerblichen Güterverkehrs, die Erteilung und Entzug von Fahrerlaubnissen, Fahrlehrer- und Fahrschülerlaubnisse ebenso wie die Verkehrsüberwachung.</p> <p>Die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten ist seit dem 01.04.2014 dem Produkt 122-201 Verkehrsordnungswidrigkeiten in Fachdienst 34 zugeordnet.</p>				
<b>Ziele</b>				
Die durchschnittliche Laufzeit für die Erteilung "begleitendes Fahren" sowie für die Ersterteilung, Erweiterung und Umstellung von Fahrerlaubnissen wird 16 Kalendertage im Jahr 2016 nicht überschreiten.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	24,1	24,1	14,3	14,3
Verkehrsverstöße eigene				
Verkehrsüberwachung LK	29.992	28.451	35.000	26.000
Einsatz d. Meßgeräte in Stunden	52.691	50.552	51.700	52.000
- davon mobile Meßgeräte				
in Stunden	1.619	1.622	1.700	2.000
Geschäftsvorfälle Führerscheine	6.506	7.338	6.600	6.600
- davon Ersterteilungen	2.174	2.292	2.100	2.100
Durchschn. Bearbeitungsdauer				
Führerscheine in Tagen	15	15	16	16

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-200 Verkehrssicherheit</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	440.948,41	352.100	<b>352.100</b>	352.100	352.100	352.100
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.627,25	7.400	<b>7.400</b>	7.400	7.400	7.400
	11. sonstige ordentliche Erträge	455.072,20	200	<b>200</b>	200	200	200
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>904.647,86</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>	<b>359.700</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	795.448,39	732.500	<b>696.000</b>	696.000	696.000	696.000
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.216,53	128.900	<b>125.800</b>	126.400	113.400	113.400
	16. Abschreibungen	38.796,26	37.400	<b>41.000</b>	41.000	41.000	41.000
	18. Transferaufwendungen	1.539,10	4.400	<b>4.400</b>	4.400	4.400	4.400
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	11.542,14	15.100	<b>15.100</b>	15.100	15.100	15.100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>948.542,42</b>	<b>918.300</b>	<b>882.300</b>	<b>882.900</b>	<b>869.900</b>	<b>869.900</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-43.894,56</b>	<b>-558.600</b>	<b>-522.600</b>	<b>-523.200</b>	<b>-510.200</b>	<b>-510.200</b>
	23. außerordentliche Aufwendungen	306,00					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-306,00</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-44.200,56</b>	<b>-558.600</b>	<b>-522.600</b>	<b>-523.200</b>	<b>-510.200</b>	<b>-510.200</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	66.561,28	64.600	<b>56.500</b>	58.700	60.400	60.400
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-66.561,28</b>	<b>-64.600</b>	<b>-56.500</b>	<b>-58.700</b>	<b>-60.400</b>	<b>-60.400</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-110.761,84</b>	<b>-623.200</b>	<b>-579.100</b>	<b>-581.900</b>	<b>-570.600</b>	<b>-570.600</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Führerscheinstelle und Verkehrsdienst							
zu Pos. 15: Unterhaltungs- und Instandsetzungsaufwendungen für Verkehrsüberwachung, Leistungen an die Bundesdruckerei für die Herstellung von Führerscheinen							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	14.133,43	28.500	<b>28.500</b>	28.500	28.500	28.500	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	88.962,97	86.500	<b>92.000</b>	92.000	92.000	92.000	
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.832.505,59	6.419.800	<b>7.649.400</b>	7.877.600	8.112.500	8.354.500	
6. privatrechtliche Entgelte	13.804,54	18.600	<b>19.100</b>	19.600	20.100	20.100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	435,00	206.000	<b>206.000</b>	206.000	206.000	206.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>5.949.841,53</b>	<b>6.759.500</b>	<b>7.995.100</b>	<b>8.223.800</b>	<b>8.459.200</b>	<b>8.701.200</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	681.799,97	1.029.100	<b>1.165.200</b>	1.165.200	1.165.200	1.165.200	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.128.818,06	6.221.700	<b>7.287.200</b>	7.495.800	7.710.600	7.932.400	
16. Abschreibungen	217.686,86	263.800	<b>241.300</b>	241.300	241.300	241.300	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	30.795,23	32.200	<b>35.900</b>	35.900	35.900	35.900	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	254.842,94	306.800	<b>306.600</b>	306.600	306.600	306.600	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.313.943,06</b>	<b>7.853.600</b>	<b>9.036.200</b>	<b>9.244.800</b>	<b>9.459.600</b>	<b>9.681.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-364.101,53</b>	<b>-1.094.100</b>	<b>-1.041.100</b>	<b>-1.021.000</b>	<b>-1.000.400</b>	<b>-980.200</b>	
22. außerordentliche Erträge	118.873,07						
23. außerordentliche Aufwendungen	254.053,93						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-135.180,86</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-499.282,39</b>	<b>-1.094.100</b>	<b>-1.041.100</b>	<b>-1.021.000</b>	<b>-1.000.400</b>	<b>-980.200</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	99.286,40	157.400	<b>142.800</b>	162.600	182.700	202.900	
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98.738,30	155.900	<b>141.300</b>	161.100	181.200	201.400	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	287.537,81	283.300	<b>156.200</b>	162.200	167.000	167.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-286.989,71</b>	<b>-281.800</b>	<b>-154.700</b>	<b>-160.700</b>	<b>-165.500</b>	<b>-165.500</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-786.272,10</b>	<b>-1.375.900</b>	<b>-1.195.800</b>	<b>-1.181.700</b>	<b>-1.165.900</b>	<b>-1.145.700</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.133,43	28.500	<b>28.500</b>	28.500	28.500	28.500
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.530.284,59	1.407.000	<b>1.425.400</b>	1.466.800	1.509.500	1.553.400
	5. privatrechtliche Entgelte	9.133,49	18.600	<b>19.100</b>	19.600	20.100	20.100
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	377,00	206.000	<b>206.000</b>	206.000	206.000	206.000
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>5.553.928,51</b>	<b>1.660.200</b>	<b>1.679.100</b>	<b>1.721.000</b>	<b>1.764.200</b>	<b>1.808.100</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	683.797,80	1.029.100	<b>1.165.200</b>	1.165.200	1.165.200	1.165.200
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	5.342.968,28	1.181.800	<b>1.063.200</b>	1.085.100	1.107.500	1.130.700
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen	30.795,23	32.200	<b>35.900</b>	35.900	35.900	35.900
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46.531,17	306.800	<b>306.600</b>	306.600	306.600	306.600
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>6.104.092,48</b>	<b>2.549.900</b>	<b>2.570.900</b>	<b>2.592.800</b>	<b>2.615.200</b>	<b>2.638.400</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-550.163,97</b>	<b>-889.700</b>	<b>-891.800</b>	<b>-871.800</b>	<b>-851.000</b>	<b>-830.300</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	100.608,37	80.000	<b>80.000</b>	80.000	80.000	80.000
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>	<b>100.608,37</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	660.042,25	85.900	<b>175.400</b>	81.400	81.400	81.400
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>660.042,25</b>	<b>85.900</b>	<b>175.400</b>	<b>81.400</b>	<b>81.400</b>	<b>81.400</b>
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-559.433,88</b>	<b>-5.900</b>	<b>-95.400</b>	<b>-1.400</b>	<b>-1.400</b>	<b>-1.400</b>
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-1.109.597,85</b>	<b>-895.600</b>	<b>-987.200</b>	<b>-873.200</b>	<b>-852.400</b>	<b>-831.700</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-1.109.597,85</b>	<b>-895.600</b>	<b>-987.200</b>	<b>-873.200</b>	<b>-852.400</b>	<b>-831.700</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Mirko Dannenfeld	
<b>Beschreibung</b>				
Sicherstellung des Brandschutzes.				
Vorhaltung und Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren.				
Unterhaltung und Betrieb der Feuerwehrtechnischen Zentrale.				
Förderung des Feuerwehrlöschwesens.				
<b>Ziele</b>				
Einführung einer Smartphone-App zur Warnung der Bevölkerung im Falle von Großschadenslagen durch die Einsatzleitstelle bis zum 31.12.2016.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	8,9	8,9	8,8	9,6

<b>Investitionen Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
4400.15.01 Feuerlöschwesen - Erwerb v. bew. VG	67.200	<b>67.200</b>	67.200	67.200	67.200		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800		
4400.15.03 FTZ - Erwerb v. bew. VG	-67.200	<b>-21.200</b>	-67.200	-67.200	-67.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	67.200	21.200	67.200	67.200	67.200		
4400.15.04 FEL - Erwerb v. bew. VG	-4.500						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.500						
4400.16.01 FTZ - Beschaffung Wechselladerfahrzeuge m. Kran		<b>-140.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		140.000					

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	25.200,00	25.200	<b>25.200</b>	25.200	25.200	25.200
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	88.962,97	86.500	<b>92.000</b>	92.000	92.000	92.000
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.883,09	7.100	<b>7.100</b>	7.100	7.100	7.100
	6. privatrechtliche Entgelte	18.321,40	18.600	<b>19.100</b>	19.600	20.100	20.100
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	206.967,40	206.000	<b>206.000</b>	206.000	206.000	206.000
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>345.334,86</b>	<b>343.500</b>	<b>349.500</b>	<b>350.000</b>	<b>350.500</b>	<b>350.500</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	510.570,99	500.200	<b>577.500</b>	577.500	577.500	577.500
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	258.157,01	405.600	<b>312.300</b>	312.300	312.300	312.300
	16. Abschreibungen	228.072,21	258.900	<b>237.600</b>	237.600	237.600	237.600
	18. Transferaufwendungen	27.552,08	23.900	<b>27.600</b>	27.600	27.600	27.600
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	283.243,99	298.200	<b>293.400</b>	293.400	293.400	293.400
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.307.596,28</b>	<b>1.486.800</b>	<b>1.448.400</b>	<b>1.448.400</b>	<b>1.448.400</b>	<b>1.448.400</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-962.261,42</b>	<b>-1.143.300</b>	<b>-1.098.900</b>	<b>-1.098.400</b>	<b>-1.097.900</b>	<b>-1.097.900</b>
	23. außerordentliche Aufwendungen	3.614,23					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-3.614,23</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-965.875,65</b>	<b>-1.143.300</b>	<b>-1.098.900</b>	<b>-1.098.400</b>	<b>-1.097.900</b>	<b>-1.097.900</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	99.286,40	157.400	<b>142.800</b>	162.600	182.700	202.900
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	274.435,85	269.000	<b>139.300</b>	144.700	148.900	148.900
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-175.149,45</b>	<b>-111.600</b>	<b>3.500</b>	<b>17.900</b>	<b>33.800</b>	<b>54.000</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.141.025,10</b>	<b>-1.254.900</b>	<b>-1.095.400</b>	<b>-1.080.500</b>	<b>-1.064.100</b>	<b>-1.043.900</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Kostenerstattungen von Gemeinden für Unfallversicherung und Kreisausbildung							
zu Pos. 15: Mieten und Pachten für Funkanlagen, Ge- und Verbrauchsmittel, Wartungskosten einschließlich IT-Ausstattung, Beteiligung an den Landesbetriebskosten für Digitalfunk							
zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige (z. B. Kreisbrandmeister), Unfallversicherung u. a.							
zu Pos. 26.1: Erstattungen vom Produkt 127-000 "Rettungsdienst" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 127-000 Rettungsdienst</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Mirko Dannenfeld	
<b>Beschreibung</b>				
Bereitstellen eines bedarfsgerechten Rettungsdienstes. Vorhalten einer Rettungsleitstelle, der Einrichtung und des Betriebes von Rettungswachen und Transportkapazitäten durch die Beauftragten ASB und DRK sowie des Notarztwesens durch das städtische Klinikum.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	7,7	7,7	7,7	8,9
Gesamtkosten je Leistungsstd.				
Fahrdienst	70,93 €	71,57 €	64,91 €	76,96 €
Gesamtk. Fahrdienst je EW	34,29 €	34,44 €	36,46 €	42,92€
Gesamtkosten Fahrdienst je				
abrechenbarer Einsatz	226,37 €	235,12 €	241,84 €	293,77€
Gesamteinsätze je 1.000 EW	164,93	164,29	164,63	163,89
Kosten RLS zu Leistungsstunden	53,40 €	52,07 €	55,86 €	62,87 €
RTW: Einsatzzeit zu Leistungszeit	30 %	36 %	28 %	30 %
KTW: Einsatzzeit zu Leistungszeit	82 %	96%	85 %	88 %
NEF: Einsatzzeit zu Leistungszeit	25 %	32 %	29 %	32 %
Kosten RLS je EW	3,19 €	3,10 €	3,34 €	3,73 €

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 127-000 Rettungsdienst</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	6.121.763,00	6.412.700	<b>7.642.300</b>	7.870.500	8.105.400	8.347.400
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.121.763,00</b>	<b>6.412.700</b>	<b>7.642.300</b>	<b>7.870.500</b>	<b>8.105.400</b>	<b>8.347.400</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	440.218,18	439.100	<b>498.700</b>	498.700	498.700	498.700
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.610.112,27	5.789.600	<b>6.952.600</b>	7.161.200	7.376.000	7.597.800
	18. Transferaufwendungen	101,15	100	<b>100</b>	100	100	100
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.473,10	1.500	<b>1.700</b>	1.700	1.700	1.700
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.064.904,70</b>	<b>6.230.300</b>	<b>7.453.100</b>	<b>7.661.700</b>	<b>7.876.500</b>	<b>8.098.300</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>56.858,30</b>	<b>182.400</b>	<b>189.200</b>	<b>208.800</b>	<b>228.900</b>	<b>249.100</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>56.858,30</b>	<b>182.400</b>	<b>189.200</b>	<b>208.800</b>	<b>228.900</b>	<b>249.100</b>
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	98.738,30	155.900	<b>141.300</b>	161.100	181.200	201.400
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	7.968,10	8.800	<b>8.200</b>	8.500	8.800	8.800
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-106.706,40</b>	<b>-164.700</b>	<b>-149.500</b>	<b>-169.600</b>	<b>-190.000</b>	<b>-210.200</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-49.848,10</b>	<b>17.700</b>	<b>39.700</b>	<b>39.200</b>	<b>38.900</b>	<b>38.900</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 5: insbesondere Leistungen der Krankenkassen für den Rettungsdienst							
zu Pos. 15: Aufwendungen für die Beauftragten des Rettungsdienstes (DRK, ASB) für Rettungsdienst, Notarzteinsätze u. a.							
zu Pos. 27.1: Erstattungen an das Produkt 126-000 "Abwehrender Brandschutz" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 128-000 Katastrophenschutz</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Mirko Dannenfeld	
<b>Beschreibung</b>				
Sicherstellung des Zivilschutzes. Planungen im Zivil- und Katastrophenschutz, insbesondere zivile Alarmplanung, Katastrophenschutzpläne, externe Notfallpläne nach Seveso-II-Richtlinie, Ausarbeiten und Durchführen von Katastrophenschutzübungen.				
Bearbeitung von Angelegenheiten der Helfer/innen im Katastrophenschutz				
Ernährungsnotfallvorsorge.				
Erteilung von Fahrberechtigungen an Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren und der Hilfsorganisationen.				
<b>Ziele</b>				
1. Beteiligung der kreisangehörigen Gemeinden, Samtgemeinden und Städte an der Aktualisierung der eigenen Daten im Katastrophenschutzplan im Rahmen einer Fachadministration.				
2. Erprobung der externen Notfallpläne der Störfallbetriebe nach Seveso-Richtlinie bis zum 31.12.2016.				
3. Erarbeitung einer Grundlagenbeschreibung für die Einrichtung sog. "Kat-Schutz-Leuchttürme" bis zum 31.12.2016.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,5	1,5	1,5

<b>Investitionen Produkt 128-000 Katastrophenschutz</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
4400.15.02 Katastrophenschutz - Erwerb v. bew. VG	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 128-000 Katastrophenschutz</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	3.368,00	3.300	<b>3.300</b>	3.300	3.300	3.300
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	80,00					
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>3.448,00</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	64.026,25	89.800	<b>89.000</b>	89.000	89.000	89.000
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.412,14	26.500	<b>22.300</b>	22.300	22.300	22.300
	16. Abschreibungen	3.292,56	4.900	<b>3.700</b>	3.700	3.700	3.700
	18. Transferaufwendungen	8.200,00	8.200	<b>8.200</b>	8.200	8.200	8.200
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	10.781,36	7.100	<b>11.500</b>	11.500	11.500	11.500
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>96.712,31</b>	<b>136.500</b>	<b>134.700</b>	<b>134.700</b>	<b>134.700</b>	<b>134.700</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-93.264,31</b>	<b>-133.200</b>	<b>-131.400</b>	<b>-131.400</b>	<b>-131.400</b>	<b>-131.400</b>
	22. außerordentliche Erträge	118.873,07					
	23. außerordentliche Aufwendungen	323.595,71					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-204.722,64</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-297.986,95</b>	<b>-133.200</b>	<b>-131.400</b>	<b>-131.400</b>	<b>-131.400</b>	<b>-131.400</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	5.133,86	5.500	<b>8.700</b>	9.000	9.300	9.300
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-5.133,86</b>	<b>-5.500</b>	<b>-8.700</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.300</b>	<b>-9.300</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-303.120,81</b>	<b>-138.700</b>	<b>-140.100</b>	<b>-140.400</b>	<b>-140.700</b>	<b>-140.700</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 15: Haltung von Fahrzeugen u. a.							
zu Pos. 18: Zuschüsse an Katastrophenschutzorganisationen							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 61 Umwelt</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	50.090,45	20.100	<b>20.100</b>	20.100	20.100	20.100
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	128.559,34	94.500	<b>247.000</b>	58.500	58.500	58.500
	6. privatrechtliche Entgelte						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	382.991,67	417.000	<b>417.000</b>	257.300	257.300	257.300
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge	105.738,54	20.700	<b>20.700</b>	20.700	20.700	20.700
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>667.380,00</b>	<b>552.300</b>	<b>704.800</b>	<b>356.600</b>	<b>356.600</b>	<b>356.600</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.421.118,23	1.364.300	<b>1.481.500</b>	1.319.900	1.319.900	1.319.900
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	201.641,69	100.500	<b>100.000</b>	100.000	100.000	100.000
	16. Abschreibungen	3.026,76	600	<b>200</b>	200	200	200
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen	17.550,00	18.000	<b>18.000</b>	18.000	18.000	18.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	154.430,41	70.100	<b>86.200</b>	54.100	82.100	54.100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.797.767,09</b>	<b>1.553.500</b>	<b>1.685.900</b>	<b>1.492.200</b>	<b>1.520.200</b>	<b>1.492.200</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.130.387,09</b>	<b>-1.001.200</b>	<b>-981.100</b>	<b>-1.135.600</b>	<b>-1.163.600</b>	<b>-1.135.600</b>
	22. außerordentliche Erträge						
	23. außerordentliche Aufwendungen	774,10					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-774,10</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.131.161,19</b>	<b>-1.001.200</b>	<b>-981.100</b>	<b>-1.135.600</b>	<b>-1.163.600</b>	<b>-1.135.600</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	67.197,14	71.300	<b>70.500</b>	68.000	70.000	70.000
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-67.197,14</b>	<b>-71.300</b>	<b>-70.500</b>	<b>-68.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.198.358,33</b>	<b>-1.072.500</b>	<b>-1.051.600</b>	<b>-1.203.600</b>	<b>-1.233.600</b>	<b>-1.205.600</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 61 Umwelt</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.926,30	20.100	<b>20.100</b>	20.100	20.100	20.100
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	128.004,73	94.500	<b>247.000</b>	58.500	58.500	58.500
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	339.750,40	417.000	<b>417.000</b>	257.300	257.300	257.300
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	86.631,75	20.700	<b>20.700</b>	20.700	20.700	20.700
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>604.313,18</b>	<b>552.300</b>	<b>704.800</b>	<b>356.600</b>	<b>356.600</b>	<b>356.600</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	1.423.991,55	1.364.300	<b>1.481.500</b>	1.319.900	1.319.900	1.319.900
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	199.655,38	100.500	<b>100.000</b>	100.000	100.000	100.000
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen	13.239,24	18.000	<b>18.000</b>	18.000	18.000	18.000
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	153.374,64	70.100	<b>86.200</b>	54.100	82.100	54.100
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.790.260,81</b>	<b>1.552.900</b>	<b>1.685.700</b>	<b>1.492.000</b>	<b>1.520.000</b>	<b>1.492.000</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.185.947,63</b>	<b>-1.000.600</b>	<b>-980.900</b>	<b>-1.135.400</b>	<b>-1.163.400</b>	<b>-1.135.400</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		4.000				
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>		<b>4.000</b>				
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-4.000</b>				
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-1.185.947,63</b>	<b>-1.004.600</b>	<b>-980.900</b>	<b>-1.135.400</b>	<b>-1.163.400</b>	<b>-1.135.400</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-1.185.947,63</b>	<b>-1.004.600</b>	<b>-980.900</b>	<b>-1.135.400</b>	<b>-1.163.400</b>	<b>-1.135.400</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-400 Sonstige Ordnungsaufgaben des Fachdienstes Umwelt</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Umwelt			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Stefan Bartscht	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Aufgrund von Vorgaben des LSN waren für den Fachdienst Umwelt ab 2014 zusätzliche Produkte zu bilden, die vorher hier enthalten waren.</p> <p>In diesem Produkt sind alle umweltrelevanten Aufgaben des Landkreises zusammengefasst, für die kein spezielles Produkt zu bilden ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgaben der Immissionsschutzbehörde,</li> <li>- Aufgaben der Bodenschutzbehörde,</li> <li>- Aufgaben der Waldbehörde,</li> <li>- Aufgaben der Deichbehörde,</li> <li>- Aufsicht über Schornsteinfeger.</li> </ul> <p>Bei Verfahren und Planungen, die von anderen Stellen durchgeführt werden, wird der Fachdienst Umwelt beteiligt und prüft alle Belange im Rahmen der oben genannten Aufgaben.</p> <p>Von der Immissionsschutzbehörde wird die Einhaltung der Immissionsgrenzwerte geprüft. Insbesondere für Stallanlagen, Windkraftanlagen und landwirtschaftliche Biogasanlagen ist der Landkreis Genehmigungsbehörde. Für Verfahren des Gewerbeaufsichtsamtes koordiniert die Immissionsschutzbehörde die Stellungnahmen innerhalb der Kreisverwaltung.</p> <p>Als Deichbehörde überwacht der Landkreis den Zustand der gewidmeten Hochwasserdeiche und regelt deichrechtlich nicht vorgesehene Benutzungen.</p> <p>Die Bodenschutzbehörde gibt Auskunft zu Altlasten und entscheidet über die Erkundung und ggf. weitergehende Maßnahmen im Zusammenhang mit möglichen schädlichen Bodenveränderungen.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg bestellt die Schornsteinfeger in den Kehrbezirken und übt die Aufsicht über diese aus.</p> <p>Die Waldbehörde entscheidet über Waldumwandlungen, Erstaufforstungen, bestellt die Waldbrandbeauftragten und sichert das Betretungsrecht von Wald und freier Landschaft.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	20,3	5,0	4,4	5,2
Anzahl Windkraftanlagen	73	73	73	73

<b>Investitionen Produkt 122-400 Sonstige Ordnungsaufgaben des</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
6100.15.01 Funkmeldeempf. f. Waldbrandbeauftragte	-4.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.000						

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 122-400 Sonstige Ordnungsaufgaben des Fachdienstes Umwelt**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	35.723,21	51.300	<b>201.800</b>	13.300	13.300	13.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.482,00	116.400	<b>23.300</b>	23.300	23.300	23.300
11. sonstige ordentliche Erträge	4.022,05	400	<b>400</b>	400	400	400
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>156.227,26</b>	<b>168.100</b>	<b>225.500</b>	<b>37.000</b>	<b>37.000</b>	<b>37.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	284.019,95	274.900	<b>341.100</b>	341.100	341.100	341.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.577,75	6.200	<b>6.200</b>	6.200	6.200	6.200
16. Abschreibungen	539,98	600	<b>200</b>	200	200	200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	31.445,25	39.000	<b>41.700</b>	37.700	37.700	37.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>322.582,93</b>	<b>320.700</b>	<b>389.200</b>	<b>385.200</b>	<b>385.200</b>	<b>385.200</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-166.355,67</b>	<b>-152.600</b>	<b>-163.700</b>	<b>-348.200</b>	<b>-348.200</b>	<b>-348.200</b>
23. außerordentliche Aufwendungen	774,10					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-774,10</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-167.129,77</b>	<b>-152.600</b>	<b>-163.700</b>	<b>-348.200</b>	<b>-348.200</b>	<b>-348.200</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	23.128,35	12.200	<b>12.100</b>	12.600	12.900	12.900
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-23.128,35</b>	<b>-12.200</b>	<b>-12.100</b>	<b>-12.600</b>	<b>-12.900</b>	<b>-12.900</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-190.258,12</b>	<b>-164.800</b>	<b>-175.800</b>	<b>-360.800</b>	<b>-361.100</b>	<b>-361.100</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren, z. B. für die Genehmigung von Windkraftanlagen

zu Pos. 7: Erstattungen des Landes nach dem NFVG (Auflösung Bezirksregierungen)

zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige (z. B. Naturschutzbeauftragte), Gutachten u. a.

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 537-110 Abfallwirtschaft - eigener Wirkungskreis</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Umwelt			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Stefan Bartscht	
<b>Beschreibung</b>				
Vorher Produkt 537-000.				
Seit dem 01.01.2012 hat die neu gegründete Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) die Aufgaben des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers übernommen. Der Landkreis und die Hansestadt Lüneburg sind als Träger der Anstalt im Verwaltungsrat vertreten. Personal wurde an die AöR übergeleitet. Aufgaben für die AöR übernimmt der Landkreis im Rahmen einer Beauftragung gegen Kostenerstattung.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,6	2,5	2,5	2,5

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 537-110 Abfallwirtschaft - eigener Wirkungskreis**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	-1.559,16					
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.500,00	159.700	<b>159.700</b>			
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>114.940,84</b>	<b>159.700</b>	<b>159.700</b>			
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	160.653,01	156.500	<b>161.600</b>			
16. Abschreibungen	2.486,78					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	42,38	100	<b>100</b>			
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>163.182,17</b>	<b>156.600</b>	<b>161.700</b>			
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-48.241,33</b>	<b>3.100</b>	<b>-2.000</b>			
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-48.241,33</b>	<b>3.100</b>	<b>-2.000</b>			
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	4.409,31	5.000	<b>5.000</b>			
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-4.409,31</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>			
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-52.650,64</b>	<b>-1.900</b>	<b>-7.000</b>			

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Personalkostenerstattung von der GfA Lüneburg

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 537-200 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Umwelt			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Stefan Bartscht	
<b>Beschreibung</b>				
Bis 2013 in Produkt 122-400 enthalten.				
Der Landkreis nimmt die Aufgabe der Unteren Abfallbehörde im übertragenen Wirkungskreis wahr. Als solches kümmert er sich vor allem um die Beseitigung wilder Müllablagerungen in der freien Landschaft. Er ist außerdem für die Abfallerzeugerüberwachung zuständig und erteilt im Einzelfall Ausnahmen vom Verbot des Verbrennens von pflanzlichen Abfällen nach der BrennVO.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		0,3	0,3	0,3

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 537-200 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	3.867,98	200	<b>700</b>	700	700	700
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	502,00	700	<b>700</b>	700	700	700
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.369,98</b>	<b>1.000</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	15.486,68	14.800	<b>15.300</b>	15.300	15.300	15.300
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.456,24	2.500	<b>2.500</b>	2.500	2.500	2.500
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3,74	100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>16.946,66</b>	<b>17.400</b>	<b>17.900</b>	<b>17.900</b>	<b>17.900</b>	<b>17.900</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.576,68</b>	<b>-16.400</b>	<b>-16.400</b>	<b>-16.400</b>	<b>-16.400</b>	<b>-16.400</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-12.576,68</b>	<b>-16.400</b>	<b>-16.400</b>	<b>-16.400</b>	<b>-16.400</b>	<b>-16.400</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	723,33	800	<b>800</b>	800	900	900
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-723,33</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-900</b>	<b>-900</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-13.300,01</b>	<b>-17.200</b>	<b>-17.200</b>	<b>-17.200</b>	<b>-17.300</b>	<b>-17.300</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Umwelt			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Stefan Bartscht	
<b>Beschreibung</b>				
Bis 2013 in Produkt 122-400 enthalten.				
<p>Der Landkreis als Untere Wasserbehörde steuert über wasserrechtliche Verfahren die Benutzung der Ressource Wasser (z. B. Wasserentnahmen und -einleitungen) und regelt die Unterhaltung und den Ausbau der oberirdischen Gewässer. Eine wichtige Aufgabe ist es, zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie die Oberflächengewässer in einen guten ökologischen Zustand zu bringen und für das Grundwasser einen guten qualitativen und quantitativen Zustand zu sichern oder zu erreichen.</p> <p>Bei Verfahren und Planungen, die von anderen Stellen durchgeführt werden, wird die Wasserbehörde beteiligt und prüft alle relevanten Belange im Rahmen dieser Funktion. Außerdem werden verschiedene Verordnungen (z. B. für Wasserschutzgebiete, Überschwemmungsgebiete) erlassen.</p>				
<b>Ziele</b>				
Zur ökologischen Aufwertung der Gewässer im Landkreis Lüneburg wird mindestens 1 weitere Maßnahme bis zum 31.12.2016 durchgeführt (Gewässerrandstreifen, Renaturierung, Fischaufstieg).				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		7,3	7,3	7,3
Fläche Wasserschutzgebiete	13.100 ha	13.100 ha	13.100 ha	13.100 ha
Fläche Überschwemmungsgebiete			8.461 ha	8.461 ha
Länge EU-relevanter Gewässer	294,17 km	294,17 km	294,17 km	294,17 km

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	31.005,30	20.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	58.351,12	34.000	<b>35.500</b>	35.500	35.500	35.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.720,35	70.200	<b>70.200</b>	70.200	70.200	70.200
11. sonstige ordentliche Erträge	1.000,00	100	<b>100</b>	100	100	100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>162.076,77</b>	<b>124.300</b>	<b>125.800</b>	<b>125.800</b>	<b>125.800</b>	<b>125.800</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	439.754,06	463.200	<b>485.600</b>	485.600	485.600	485.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.605,63	2.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.818,05	30.600	<b>4.100</b>	4.100	4.100	4.100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>444.177,74</b>	<b>495.800</b>	<b>490.700</b>	<b>490.700</b>	<b>490.700</b>	<b>490.700</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-282.100,97</b>	<b>-371.500</b>	<b>-364.900</b>	<b>-364.900</b>	<b>-364.900</b>	<b>-364.900</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-282.100,97</b>	<b>-371.500</b>	<b>-364.900</b>	<b>-364.900</b>	<b>-364.900</b>	<b>-364.900</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	23.042,75	26.200	<b>25.900</b>	26.900	27.700	27.700
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-23.042,75</b>	<b>-26.200</b>	<b>-25.900</b>	<b>-26.900</b>	<b>-27.700</b>	<b>-27.700</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-305.143,72</b>	<b>-397.700</b>	<b>-390.800</b>	<b>-391.800</b>	<b>-392.600</b>	<b>-392.600</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Erstattungen vom Land nach dem NFVG (Auflösung Bezirksregierungen)

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 554-000 Naturschutz und Landschaftspflege</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Umwelt			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Stefan Bartscht	
<b>Beschreibung</b>				
Bis 2013 in Produkt 122-400 enthalten.				
<p>Natur und Landschaft werden auf Grund ihres eigenen Wertes und als Lebensgrundlage des Menschen auch in Verantwortung für die künftigen Generationen von der Unteren Naturschutzbehörde geschützt, gepflegt, entwickelt und falls erforderlich wiederhergestellt. Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes, Regenerationsfähigkeit und nachhaltige Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, Tier- und Pflanzenwelt einschließlich ihrer Lebensstätten und Lebensräume, Vielfalt, Eigenart, Schönheit und Erholungswert von Natur und Landschaft sollen gesichert werden.</p> <p>Bei Verfahren und Planungen, die von anderen Stellen durchgeführt werden, wird die Naturschutzbehörde beteiligt und prüft alle relevanten Belange im Rahmen dieser Funktion. Außerdem werden verschiedene Verordnungen (z. B. für Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete) erlassen und der Landschaftsrahmenplan aufgestellt. Für den Bodenabbau werden Genehmigungsverfahren durchgeführt. Neben weiteren Verfahren werden aktiv Maßnahmen zur Entwicklung von Natur und Landschaft betrieben.</p>				
<b>Ziele</b>				
<p>1. Zur Umsetzung der Zielvereinbarung des Nds. Landkrestages mit dem Nds. Umweltministerium über die Umsetzung der FFH-Richtlinie wird im Jahr 2016 die Erstellung eines ersten Managementplanes für ein FFH-Gebiet im Landkreis Lüneburg beauftragt.</p> <p>2. Entwicklung eines Konzeptes und Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Situation in stadtnahen Schutzgebieten.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		7,0	7,6	7,6
Fläche Landschaftsschutzgebiete	18.839 ha	18.839 ha	18.839 ha	18.839 ha
Fläche Biosphärenreservat	37.300 ha	37.300 ha	37.063 ha	37.063 ha
Fläche Naturschutzgebiete	745 ha	745 ha	745 ha	745 ha
Fläche Vogelschutzgebiete	1.660 ha	1.660 ha	1.660 ha	1.660 ha
Fläche FFH-Gebiete	5.100 ha	5.100 ha	5.100 ha	5.100 ha

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 554-000 Naturschutz und Landschaftspflege**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	19.085,15	100	<b>100</b>	100	100	100
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	32.176,19	9.000	<b>9.000</b>	9.000	9.000	9.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.787,32	70.000	<b>163.100</b>	163.100	163.100	163.100
11. sonstige ordentliche Erträge	100.716,49	20.100	<b>20.100</b>	20.100	20.100	20.100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>229.765,15</b>	<b>99.200</b>	<b>192.300</b>	<b>192.300</b>	<b>192.300</b>	<b>192.300</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	521.204,53	454.900	<b>477.900</b>	477.900	477.900	477.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	191.002,07	89.800	<b>90.300</b>	90.300	90.300	90.300
18. Transferaufwendungen	17.550,00	18.000	<b>18.000</b>	18.000	18.000	18.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	121.120,99	300	<b>40.200</b>	12.200	40.200	12.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>850.877,59</b>	<b>563.000</b>	<b>626.400</b>	<b>598.400</b>	<b>626.400</b>	<b>598.400</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-621.112,44</b>	<b>-463.800</b>	<b>-434.100</b>	<b>-406.100</b>	<b>-434.100</b>	<b>-406.100</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-621.112,44</b>	<b>-463.800</b>	<b>-434.100</b>	<b>-406.100</b>	<b>-434.100</b>	<b>-406.100</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	15.893,40	27.100	<b>26.700</b>	27.700	28.500	28.500
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-15.893,40</b>	<b>-27.100</b>	<b>-26.700</b>	<b>-27.700</b>	<b>-28.500</b>	<b>-28.500</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-637.005,84</b>	<b>-490.900</b>	<b>-460.800</b>	<b>-433.800</b>	<b>-462.600</b>	<b>-434.600</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Erstattungen von der Gemeinde Amt Neuhaus für das Arche-Projekt und Erstattungen des Landes nach NFVG (Auflösung Bez. Reg.)

zu Pos. 15: Maßnahmen des Umweltschutzes, Aufwendungen für Kompensationsmaßnahmen u. a.

zu Pos. 19: Fortlaufende Gutachten zur Aktualisierung des Landschaftsrahmenplans und Erstellung eines Managementplans für FFH-Gebiete

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 50 Sozialhilfe und Wohngeld</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	9.117.784,87	11.940.100	<b>10.605.000</b>	11.905.000	9.760.000	9.900.000	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge	216.467,99	158.100	<b>247.100</b>	247.100	247.100	247.100	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte							
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.881.330,89	54.713.800	<b>61.990.400</b>	62.340.400	62.690.400	63.340.400	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge	412,22	300	<b>300</b>	300	300	300	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>59.215.995,97</b>	<b>66.812.300</b>	<b>72.842.800</b>	<b>74.492.800</b>	<b>72.697.800</b>	<b>73.487.800</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	2.653.082,95	2.948.600	<b>3.294.300</b>	3.238.200	3.238.200	3.238.200	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.190,17	4.300	<b>4.300</b>	4.300	4.300	4.300	
16. Abschreibungen	13.912,20						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	11.281.977,43	13.392.100	<b>16.697.400</b>	17.097.400	17.217.400	17.567.400	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	66.706.134,28	70.945.900	<b>72.911.900</b>	73.811.800	74.711.800	75.611.800	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>80.667.297,03</b>	<b>87.290.900</b>	<b>92.907.900</b>	<b>94.151.700</b>	<b>95.171.700</b>	<b>96.421.700</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.451.301,06</b>	<b>-20.478.600</b>	<b>-20.065.100</b>	<b>-19.658.900</b>	<b>-22.473.900</b>	<b>-22.933.900</b>	
22. außerordentliche Erträge	971.452,35						
23. außerordentliche Aufwendungen	2.886,40						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>968.565,95</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-20.482.735,11</b>	<b>-20.478.600</b>	<b>-20.065.100</b>	<b>-19.658.900</b>	<b>-22.473.900</b>	<b>-22.933.900</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			<b>270.000</b>	270.000	270.000	270.000	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	72.957,58	66.700	<b>82.500</b>	85.800	88.200	88.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-72.957,58</b>	<b>-66.700</b>	<b>-352.500</b>	<b>-355.800</b>	<b>-358.200</b>	<b>-358.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-20.555.692,69</b>	<b>-20.545.300</b>	<b>-20.417.600</b>	<b>-20.014.700</b>	<b>-22.832.100</b>	<b>-23.292.100</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 50 Sozialhilfe und Wohngeld</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.470.378,36	11.940.100	<b>10.605.000</b>	11.905.000	9.760.000	9.900.000
	3. sonstige Transfereinzahlungen	250.164,28	158.100	<b>247.100</b>	247.100	247.100	247.100
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.424.070,40	54.713.800	<b>61.990.400</b>	62.340.400	62.690.400	62.990.400
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		300	<b>300</b>	300	300	300
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>59.144.613,04</b>	<b>66.812.300</b>	<b>72.842.800</b>	<b>74.492.800</b>	<b>72.697.800</b>	<b>73.137.800</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	2.656.949,97	2.948.600	<b>3.294.300</b>	3.238.200	3.238.200	3.238.200
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	12.315,43	4.300	<b>4.300</b>	4.300	4.300	4.300
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen	11.308.699,59	13.392.100	<b>16.697.400</b>	17.097.400	17.217.400	17.217.400
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	64.601.758,54	70.945.900	<b>72.911.900</b>	73.811.800	74.711.800	75.611.800
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>78.579.723,53</b>	<b>87.290.900</b>	<b>92.907.900</b>	<b>94.151.700</b>	<b>95.171.700</b>	<b>96.071.700</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-19.435.110,49</b>	<b>-20.478.600</b>	<b>-20.065.100</b>	<b>-19.658.900</b>	<b>-22.473.900</b>	<b>-22.933.900</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>						
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>						
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-19.435.110,49</b>	<b>-20.478.600</b>	<b>-20.065.100</b>	<b>-19.658.900</b>	<b>-22.473.900</b>	<b>-22.933.900</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-19.435.110,49</b>	<b>-20.478.600</b>	<b>-20.065.100</b>	<b>-19.658.900</b>	<b>-22.473.900</b>	<b>-22.933.900</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-110 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 50)</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten Personen, die auf bestimmte Zeit voll erwerbsunfähig sind. Diese Personen sind weder leistungsberechtigt nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) noch nach dem Kapitel 4 SGB XII (Grundsicherung).</p> <p>Darüber hinaus erhalten Kinder unter 15 Jahren im Rahmen der Verwandtenpflege und Altersrentner, die das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet bzw. eine andere besondere Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII noch nicht erreicht haben, Hilfe zum Lebensunterhalt.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Leistungsempf., Durchschnitt mtl.	94	108	110	105
Leistungsfälle, Durchschnitt mtl.	88	102	105	105
Lfd. Aufwendungen HLU	408.357,52 €	465.391,70 €	500.000€	550.000 €

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 311-110 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 50)**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
4. Sonstige Transfererträge	-16.988,71	10.300	<b>10.700</b>	10.700	10.700	10.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100	<b>100</b>	100	100	100
11. sonstige ordentliche Erträge	162,22	100	<b>100</b>	100	100	100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>-16.826,49</b>	<b>10.500</b>	<b>10.900</b>	<b>10.900</b>	<b>10.900</b>	<b>10.900</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
16. Abschreibungen	13.583,42					
18. Transferaufwendungen	559.166,71	585.000	<b>635.000</b>	685.000	735.000	735.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	20.586.215,20	21.360.000	<b>22.000.000</b>	22.400.000	22.800.000	23.200.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>21.158.965,33</b>	<b>21.945.000</b>	<b>22.635.000</b>	<b>23.085.000</b>	<b>23.535.000</b>	<b>23.935.000</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.175.791,82</b>	<b>-21.934.500</b>	<b>-22.624.100</b>	<b>-23.074.100</b>	<b>-23.524.100</b>	<b>-23.924.100</b>
22. außerordentliche Erträge	902.388,82					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>902.388,82</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-20.273.403,00</b>	<b>-21.934.500</b>	<b>-22.624.100</b>	<b>-23.074.100</b>	<b>-23.524.100</b>	<b>-23.924.100</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-20.273.403,00</b>	<b>-21.934.500</b>	<b>-22.624.100</b>	<b>-23.074.100</b>	<b>-23.524.100</b>	<b>-23.924.100</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg (ohne Personal- und Sachaufwendungen)

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-120 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 50)</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
Gewährung einmaliger Leistungen für Personen, die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII beziehen. Es werden folgende einmalige Leistungen gewährt:				
1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten,				
2. Erstausrüstung für Bekleidung und Erstausrüstung bei Schwangerschaft und Geburt,				
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten.				
Darüber hinaus gehören folgende einmalige Leistungen zu diesem Produkt:				
1. erforderliche Kosten einer Bestattung, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen,				
2. Leistungen in sonstigen Lebenslagen,				
3. ergänzende Darlehen in Einzelfällen, wenn ein unabweisbarer gebotener Bedarf auf keine andere Weise gedeckt werden kann.				
Nach § 34 SGB XII haben Kinder und Jugendliche neben der Regelleistung Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Hierzu zählen die Leistungen für				
- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (auch für Kinder in Kindertageseinrichtungen)				
- Ausstattung für persönlichen Schulbedarf (Schulbedarfspauschale, 70 € am 01.08. des Jahres und 30 € am 01.02. des Jahres)				
- Schülerbeförderung ab Klasse 11 zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges,				
- ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe),				
- Mehraufwendungen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen,				
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von bis zu 10 € mtl..				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Einmalige Leistungen	5	5	5	5
Aufwendungen	8.194,71 €	4.068,62 €	7.500 €	7.500 €
Leistungsfälle Bestattungskosten	17	28	35	35
Bestattungskosten	37.030,23 €	58.508,29 €	80.000 €	60.000 €
Schulausflüge und Klassenfahrten	693,00 €	882,50 €	500 €	1.000 €
Schulbedarfspauschale	1.330,00 €	1.580,00 €	1.000 €	2.000 €
Schülerbeförderung ab Klasse 11	0,00 €	0 €	500 €	500 €
Ergänz. angem. Lernförderung	660,00 €	500 €	300 €	1.000 €
Teiln. am gemeins. Mittagessen	1.479,31 €	1.295,48 €	1.500 €	1.500 €
Teilhabe am soz. und kult. Leben	350,74 €	325,50 €	300 €	300 €

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 311-120 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 50)**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
18. Transferaufwendungen	68.296,76	102.800	<b>79.500</b>	79.500	79.500	79.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>68.296,76</b>	<b>102.800</b>	<b>79.500</b>	<b>79.500</b>	<b>79.500</b>	<b>79.500</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-68.296,76</b>	<b>-102.800</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-68.296,76</b>	<b>-102.800</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-68.296,76</b>	<b>-102.800</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>	<b>-79.500</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 18: Einmalige Leistungen einschließlich Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-400 Hilfen zur Gesundheit außerhalb von Einrichtungen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Hilfen zur Gesundheit gemäß des 5. Kapitels SGB XII für Personen, die weder gesetzlich, privat, freiwillig noch anderweitig krankenversichert sind, umfassen insbesondere die Hilfen bei Krankheit, wenn der nachfragenden Person die Aufbringung der Mittel nicht zugemutet werden kann.</p> <p>Aufgrund des Gesetzes zur Modernisierung der gesetzlichen Krankenversicherung werden die Krankenhilfeempfänger gemäß § 264 SGB V von den gesetzlichen Krankenkassen betreut, d.h. der Landkreis Lüneburg prüft zunächst die Anspruchsvoraussetzungen und meldet die nachfragende Person dann bei einer gesetzlichen Krankenkasse als "Betreute" an. Die Kosten für die Krankenhilfe sowie eine Verwaltungspauschale werden vom Landkreis Lüneburg getragen. Dieses Verfahren ist gesetzlich vorgeschrieben.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Leistungsfälle	68	70	60	50

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-400 Hilfen zur Gesundheit außerhalb von Einrichtungen</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
4. Sonstige Transfererträge	647,27	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>647,27</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	2.653,56	7.600	<b>7.600</b>	7.600	7.600	7.600	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	205.840,75	150.000	<b>100.000</b>	100.000	100.000	100.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>208.494,31</b>	<b>157.600</b>	<b>107.600</b>	<b>107.600</b>	<b>107.600</b>	<b>107.600</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-207.847,04</b>	<b>-157.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-207.847,04</b>	<b>-157.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-207.847,04</b>	<b>-157.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	<b>-107.500</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-500 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
Gewährungen von Hilfen für Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, wenn sie nicht aus eigener Kraft zur Überwindung dieser Schwierigkeiten fähig sind. Die ambulanten Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten fallen in die Zuständigkeit der Landkreise als örtliche Träger der Sozialhilfe. Für die zu gewährenden Leistungen für Nichtsesshafte und die teilstationären und stationären Hilfen ist das Land zuständig. Die Aufwendungen werden daher durch ein festgelegtes Budget seitens des Landes erstattet.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Leistungsfälle, Durchschnitt mtl.				
- Landkreis Lüneburg	9	6	9	6
- Hansestadt Lüneburg	27	25	27	25
Betreuungsstd., Durchschnitt wtl.				
- Landkreis Lüneburg	27	16	27	16
- Hansestadt Lüneburg	72	73	72	72

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-500 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.495.689,38	1.477.700	<b>1.158.300</b>	1.158.300	1.158.300	1.158.300
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.495.689,38</b>	<b>1.477.700</b>	<b>1.158.300</b>	<b>1.158.300</b>	<b>1.158.300</b>	<b>1.158.300</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	371.089,39	567.000	<b>377.000</b>	377.000	377.000	377.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	995.415,04	1.180.000	<b>1.180.000</b>	1.180.000	1.180.000	1.180.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.366.504,43</b>	<b>1.747.000</b>	<b>1.557.000</b>	<b>1.557.000</b>	<b>1.557.000</b>	<b>1.557.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>129.184,95</b>	<b>-269.300</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>129.184,95</b>	<b>-269.300</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>129.184,95</b>	<b>-269.300</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>	<b>-398.700</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land							
zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-600 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 50)</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII erhalten Personen, die</p> <p>1. das 65. Lebensjahr vollendet bzw. eine andere besondere Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII erreicht haben oder</p> <p>2. das 18. Lebensjahr vollendet haben und auf Dauer im Sinne der gesetzlichen Rentenversicherung voll erwerbsgemindert sind und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht aus Einkommen oder Vermögen bestreiten können.</p> <p>Aufgrund des Gesetzes zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen erfolgt seit 2014 eine vollständige Übernahme der Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch den Bund.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Leistungsfälle außerhalb v. Einr.				
LK LG, Durchschnitt mtl.	686	747	800	800
Lfd. Grundsicherungsleistungen				
außerhalb v. Einr. LK LG	3.783.787,53 €	4.035.957,05 €	4300.000 €	4.650.000 €

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 311-600 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 50)**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
4. Sonstige Transfererträge	126.265,17	65.000	<b>81.000</b>	81.000	81.000	81.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.180.423,54	15.743.500	<b>16.077.500</b>	16.427.500	16.777.500	17.427.500
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>14.306.688,71</b>	<b>15.808.500</b>	<b>16.158.500</b>	<b>16.508.500</b>	<b>16.858.500</b>	<b>17.508.500</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
16. Abschreibungen	328,78					
18. Transferaufwendungen	4.080.170,39	4.348.500	<b>4.698.500</b>	5.048.500	5.398.500	5.748.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9.484.062,05	9.780.000	<b>9.780.000</b>	9.780.000	9.780.000	9.780.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.564.561,22</b>	<b>14.128.500</b>	<b>14.478.500</b>	<b>14.828.500</b>	<b>15.178.500</b>	<b>15.528.500</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>742.127,49</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.980.000</b>
22. außerordentliche Erträge	69.063,53					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>69.063,53</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>811.191,02</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.980.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>811.191,02</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.680.000</b>	<b>1.980.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Abgeltungsbetrag des Bundes für die Grundsicherungsaufwendungen nach dem SGB XII (einschließlich der Aufwendungen bei Produkt 311-601)

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg (ohne Personal- und Sachaufwendungen)

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-700 Zahlungen Quotales System</b>	
Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg
<b>Beschreibung</b>	
<p>Die auf der Grundlage des SGB XII entstehenden Aufwendungen werden von dem überörtlichen Träger und den örtlichen Trägern der Sozialhilfe gemeinsam getragen und nach Quotenklassen verteilt. Das Fachministerium legt durch Verordnung Quotenklassen fest.</p> <p>Die örtlichen Träger der Sozialhilfe teilen die jährlichen Aufwendungen dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe mit. Die Zuordnung der jeweiligen örtlichen Träger der Sozialhilfe zu den für sie maßgeblichen Quotenklassen erfolgt durch Verordnung des Fachministeriums.</p> <p>Prozentuale Erstattung der Sozialhilfearaufwendungen durch das Land:</p> <p>2001: 44 %  2002: 44 %  2003: 47 %  2004: 47 %  2005: 72 %  2006: 72 %  2007: 72 %  2008: 72 %  2009: 72 %  2010: 69 %  2011: 69 %  2012: 75 %  2013: 78 %  2014: 78 %  2015: 78 %  2016: voraussichtlich 75 %</p>	

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 311-700 Zahlungen Quotales System**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.511.339,29	32.000.000	<b>29.500.000</b>	29.500.000	29.500.000	29.500.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>29.511.339,29</b>	<b>32.000.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>						
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>29.511.339,29</b>	<b>32.000.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>29.511.339,29</b>	<b>32.000.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>29.511.339,29</b>	<b>32.000.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>	<b>29.500.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Erstattungen vom Land nach dem Quotalen System

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-900 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 50)</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
Dieses Produkt umfasst die Arbeitsplatz- und Geschäftsaufwendungen des FD 50.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	12,0	12,0	12,5	14,1

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-900 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 50)</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	520.498,22	110.000	<b>170.000</b>	170.000	170.000	170.000	
11. sonstige ordentliche Erträge	250,00	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>520.748,22</b>	<b>110.100</b>	<b>170.100</b>	<b>170.100</b>	<b>170.100</b>	<b>170.100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	637.635,35	642.700	<b>714.800</b>	714.800	714.800	714.800	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.612,00	4.200	<b>4.200</b>	4.200	4.200	4.200	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	957.528,62	939.200	<b>989.200</b>	989.200	989.200	989.200	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.597.775,97</b>	<b>1.586.100</b>	<b>1.708.200</b>	<b>1.708.200</b>	<b>1.708.200</b>	<b>1.708.200</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.077.027,75</b>	<b>-1.476.000</b>	<b>-1.538.100</b>	<b>-1.538.100</b>	<b>-1.538.100</b>	<b>-1.538.100</b>	
23. außerordentliche Aufwendungen	2.844,10						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-2.844,10</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.079.871,85</b>	<b>-1.476.000</b>	<b>-1.538.100</b>	<b>-1.538.100</b>	<b>-1.538.100</b>	<b>-1.538.100</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	51.519,06	45.600	<b>58.800</b>	61.100	62.800	62.800	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-51.519,06</b>	<b>-45.600</b>	<b>-58.800</b>	<b>-61.100</b>	<b>-62.800</b>	<b>-62.800</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.131.390,91</b>	<b>-1.521.600</b>	<b>-1.596.900</b>	<b>-1.599.200</b>	<b>-1.600.900</b>	<b>-1.600.900</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Kostenerstattung des Jobcenters für Verwaltungsaufwendungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket							
zu Pos. 19: Erstattung von Personal- und Sachaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
Gewährung aller Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), die in der kommunalen Trägerschaft liegen. Dazu gehören die laufenden Leistungen für Unterkunft und Heizung, die Sicherstellung einmaliger Bedarfe, die nicht mit dem Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld abgegolten sind. Diese Aufgaben werden durch das Jobcenter Landkreis Lüneburg wahrgenommen. Darüber hinaus gehören auch bestimmte Leistungen, die zur Eingliederung des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben erforderlich sind, zu den Aufgaben des Landkreises Lüneburg.				
Als Volumen für die Aufwendungen im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (ohne Bildung und Teilhabe) erwartet der Landkreis für 2016 eine Summe von 30.835.000 €.				
Leistungen für Unterkunft und Heizung § 22 I SGB II 30.300.000 €				
Leistungen für Mietkaution und Umzug § 22 VI SGB II 80.000 €				
Leistungen bei Mietschulden § 22 VIII SGB II 80.000 €				
Einmalige Leistungen § 24 III SGB II 340.000 €				
Leistungen zur Eingliederung § 16a Nr. 1-4 SGB II 35.000 € (insbesondere Schuldner- und Suchtberatung)				
Der Bund beteiligt sich an den Kosten der Unterkunft gem. § 46 V SGB II ab dem Jahr 2016 mit 31,3 %.				
Nach § 28 SGB II haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene neben dem Regelbedarf Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Hierzu zählen die Leistungen für				
- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (auch für Kinder in Kindertageseinrichtungen),				
- Ausstattung für persönlichen Schulbedarf (Schulbedarfspauschale, 70 € am 01.08. des Jahres und 30 € am 01.02. des Jahres),				
- Schülerbeförderung ab Klasse 11 zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges,				
- ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe),				
- Mehraufwendungen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen,				
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von bis zu 10 € mtl..				
Der Bund erstattet die Kosten für die Bildung und Teilhabe nach dem SGB II und dem Bundeskindergeldgesetz (Produkt 347-000) entsprechend der Gesamtausgaben dieser Leistungen.				
Die Leistungen für Bildung und Teilhabe werden für Leistungsempfänger aus dem Landkreis einschließlich der Hansestadt im Bildungs- und Teilhabebüro bewilligt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Anzahl Bedarfsgemeinschaften	6.966	6.801	6.950	6.700
Anzahl Empfänger ALG II	9.451	9.155	9.350	9.000
Anzahl Empfänger Sozialgeld	3.715	3.632	3.650	3.600
Leistungsempfänger SGB II ges.	13.166	12.787	13.000	12.600
Beteiligung Bund an KdU	30,4 %	27,6 %	27,6 %	31,3 %
Schulausflüge und Klassenfahrten	168.508,42 €	147.153,73 €	200.000 €	150.000 €
Schulbedarfspauschale	255.067,00 €	251.194,07 €	250.000 €	250.000 €
Schülerbeförderung ab Klasse 11	15.456,30 €	14.142,20 €	15.000 €	15.000 €
Ergänz. angem. Lernförderung	96.935,25 €	230.487,80 €	180.000 €	250.000 €
Teiln. am gemeins. Mittagessen	221.255,33 €	225.019,50 €	200.000 €	225.000 €
Teilhabe am soz. und kult. Leben	42.266,95 €	44.549,92 €	40.000 €	50.000 €

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	9.116.284,87	10.790.000	<b>9.961.100</b>	11.261.100	9.116.100	9.256.100	
4. Sonstige Transfererträge		200	<b>200</b>	200	200	200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>9.116.284,87</b>	<b>10.790.200</b>	<b>9.961.300</b>	<b>11.261.300</b>	<b>9.116.300</b>	<b>9.256.300</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	979.989,51	965.000	<b>1.010.000</b>	1.010.000	1.010.000	1.010.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	29.633.414,21	31.300.000	<b>30.800.000</b>	31.300.000	31.800.000	32.300.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>30.613.403,72</b>	<b>32.265.000</b>	<b>31.810.000</b>	<b>32.310.000</b>	<b>32.810.000</b>	<b>33.310.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.497.118,85</b>	<b>-21.474.800</b>	<b>-21.848.700</b>	<b>-21.048.700</b>	<b>-23.693.700</b>	<b>-24.053.700</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-21.497.118,85</b>	<b>-21.474.800</b>	<b>-21.848.700</b>	<b>-21.048.700</b>	<b>-23.693.700</b>	<b>-24.053.700</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-21.497.118,85</b>	<b>-21.474.800</b>	<b>-21.848.700</b>	<b>-21.048.700</b>	<b>-23.693.700</b>	<b>-24.053.700</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 2: Leistungsbeteiligung des Bundes an den Aufwendungen für Unterkunft und Heizung sowie nach dem Bildungs- und Teilhabepaket							
zu Pos. 18: Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket							
zu Pos. 19: Leistungen des Jobcenters für Unterkunft, Heizung usw.							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
Die Agentur für Arbeit Lüneburg und der Landkreis Lüneburg tragen jeweils die Kosten für das Personal, den Sachaufwand und die sonstigen Kosten der für sie wahrgenommenen Aufgaben (Verwaltungskosten) gemäß der Aufgabenträgerschaft des SGB II.				
Die Finanzierungsanteile an den Gesamtverwaltungskosten des Jobcenters betragen gemäß Vereinbarung auf Seiten der Kommune 15,2 % und auf Seiten des Bundes 84,8 %.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	35,0	35,0	34,8	34,8

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen			<b>272.700</b>	272.700	272.700	272.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.620.662,46	1.750.000	<b>1.800.000</b>	1.800.000	1.800.000	1.800.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.620.662,46</b>	<b>1.750.000</b>	<b>2.072.700</b>	<b>2.072.700</b>	<b>2.072.700</b>	<b>2.072.700</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.622.382,62	1.744.800	<b>1.911.000</b>	1.911.000	1.911.000	1.911.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.010,13	100	<b>100</b>	100	100	100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.756.689,23	1.799.200	<b>1.910.200</b>	1.910.200	1.910.200	1.910.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.388.081,98</b>	<b>3.544.100</b>	<b>3.821.300</b>	<b>3.821.300</b>	<b>3.821.300</b>	<b>3.821.300</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.767.419,52</b>	<b>-1.794.100</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>
23. außerordentliche Aufwendungen	42,30					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-42,30</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.767.461,82</b>	<b>-1.794.100</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.767.461,82</b>	<b>-1.794.100</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>	<b>-1.748.600</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Personalkostenerstattung des Jobcenters

zu Pos. 19: Finanzierungsanteil des Landkreises an den Verwaltungskosten des Jobcenters

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten Leistungsberechtigte, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus Einkommen und Vermögen selbst bestreiten können.</p> <p>Leistungsberechtigte erhalten danach eine Unterkunft und Geldleistungen als laufende und einmalige Beihilfen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes. Darüber hinaus werden Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt vorgenommen.</p> <p>Mit Urteil vom 18. Juli 2012 hatte das Bundesverfassungsgericht die Leistungen für Asylbewerber als evident unzureichend erklärt und den Gesetzgeber mit einer Neuregelung des Asylbewerberleistungsgesetzes beauftragt.</p> <p>Das neue Asylbewerberleistungsgesetz ist am 01.03.2015 in Kraft getreten.</p> <p>Nach § 3 Abs. 3 AsylbLG haben nun Kinder und Jugendliche neben der Regelleistung Anspruch auf Bildung und Teilhabe.</p> <p>Hierzu zählen die Leistungen für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (auch für Kinder in Kindertageseinrichtungen),</li> <li>- Ausstattung für persönlichen Schulbedarf (Schulbedarfspauschale, 70 € am 01.08. des Jahres und 30 € am 01.02. des Jahres),</li> <li>- Schülerbeförderung ab Klasse 11 zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges,</li> <li>- ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe),</li> <li>- Mehraufwendungen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen,</li> <li>- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von bis zu 10 € mtl..</li> </ul>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,5	3,5	5,5
Anzahl der Leistungsbezieher nac				
§§ 3 ff. AsylbLG, Durchschnitt	180	338	500	650
Anzahl der Leistungsbezieher nac				
§ 2 AsylbLG, Durchschnitt	62	56	180	250
Gesamtaufw. § 3 AsylbLG	1.074.929,28 €	2.178.430,35 €	2800.000 €	4.500.000 €
Gesamtaufw. § 2 AsylbLG	281.296,89 €	291.916,79 €	360.000 €	1.700.000 €
Bildung- und Teilhabeleistungen	9.033,31 €	15.638,13 €	12.500 €	55.100 €
Leistungen bei Krankheit				
nach § 4 AsylbLG	203.830,08 €	621.424,24 €	1.200.000 €	50.000 €
Krankenkosten nach § 264 SGB V	110.891,65 €	68.790,88 €	8.000 €	200.000 €

## Haushaltsplan 2016

## Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		800.000				
4. Sonstige Transfererträge	41.828,06	32.500	<b>80.100</b>	80.100	80.100	80.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.853.750,00	2.780.000	<b>12.347.000</b>	12.347.000	12.347.000	12.347.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.895.578,06</b>	<b>3.612.500</b>	<b>12.427.100</b>	<b>12.427.100</b>	<b>12.427.100</b>	<b>12.427.100</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	77.218,69	190.000	<b>301.900</b>	301.900	301.900	301.900
18. Transferaufwendungen	3.332.952,25	4.737.600	<b>8.031.200</b>	8.031.200	8.031.200	8.031.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.079.246,25	4.385.100	<b>6.100.100</b>	6.100.100	6.100.100	6.100.100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.489.417,19</b>	<b>9.312.700</b>	<b>14.433.200</b>	<b>14.433.200</b>	<b>14.433.200</b>	<b>14.433.200</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.593.839,13</b>	<b>-5.700.200</b>	<b>-2.006.100</b>	<b>-2.006.100</b>	<b>-2.006.100</b>	<b>-2.006.100</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-4.593.839,13</b>	<b>-5.700.200</b>	<b>-2.006.100</b>	<b>-2.006.100</b>	<b>-2.006.100</b>	<b>-2.006.100</b>
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			<b>270.000</b>	270.000	270.000	270.000
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	4.283,27	4.900	<b>4.900</b>	5.100	5.200	5.200
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-4.283,27</b>	<b>-4.900</b>	<b>-274.900</b>	<b>-275.100</b>	<b>-275.200</b>	<b>-275.200</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-4.598.122,40</b>	<b>-5.705.100</b>	<b>-2.281.000</b>	<b>-2.281.200</b>	<b>-2.281.300</b>	<b>-2.281.300</b>

## Erläuterungen

zu Pos. 2: Finanzhilfen des Bundes zur Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

zu Pos. 19: Erstattung von Aufwendungen nach dem AsylbLG an die Hansestadt Lüneburg, Krankenkosten nach § 264 SGB V

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 346-000 Wohngeld</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Das Wohngeld dient der wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens. Es wird als Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder als Zuschuss zur Belastung (Lastenzuschuss) für das selbst genutzte Wohneigentum nach dem Wohngeldgesetz geleistet (Zuschussprinzip). Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach der Größe des Wohngeldhaushalts, dem Gesamteinkommen der Haushaltsmitglieder und der Höhe der Miete bzw. Belastung bei selbstnutzenden Eigentümern. Als Miete wird die Bruttokaltmiete, d.h. die Nettokaltmiete zzgl. kalter Betriebskosten, berücksichtigt.</p> <p>Das Wohngeld wird je zur Hälfte durch Bund und Länder finanziert.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	3,6	3,6	3,6	2,6
Leistungsfälle Mietzuschüsse,				
Durchschnitt mtl.	482	530	420	450
Leistungsfälle Lastenzuschüsse,				
Durchschnitt mtl.	83	90	90	105

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 346-000 Wohngeld</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	4. Sonstige Transfererträge	64.716,20	50.000	<b>75.000</b>	75.000	75.000	75.000
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	698.968,00	830.000	<b>900.000</b>	900.000	900.000	900.000
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>763.684,20</b>	<b>880.100</b>	<b>975.100</b>	<b>975.100</b>	<b>975.100</b>	<b>975.100</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	153.834,62	181.800	<b>149.200</b>	149.200	149.200	149.200
	18. Transferaufwendungen	789.632,17	880.000	<b>975.000</b>	975.000	975.000	975.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>943.466,79</b>	<b>1.061.900</b>	<b>1.124.300</b>	<b>1.124.300</b>	<b>1.124.300</b>	<b>1.124.300</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-179.782,59</b>	<b>-181.800</b>	<b>-149.200</b>	<b>-149.200</b>	<b>-149.200</b>	<b>-149.200</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-179.782,59</b>	<b>-181.800</b>	<b>-149.200</b>	<b>-149.200</b>	<b>-149.200</b>	<b>-149.200</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	8.014,40	9.100	<b>6.600</b>	6.900	7.100	7.100
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-8.014,40</b>	<b>-9.100</b>	<b>-6.600</b>	<b>-6.900</b>	<b>-7.100</b>	<b>-7.100</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-187.796,99</b>	<b>-190.900</b>	<b>-155.800</b>	<b>-156.100</b>	<b>-156.300</b>	<b>-156.300</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 347-000 Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Nach § 6 Bundeskindergeldgesetz (BKGG) haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz oder Kinderzuschlag nach dem BKGG erhalten, Anspruch auf Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II. Hierzu zählen die Leistungen für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (auch für Kinder in Kindertageseinrichtungen),</li> <li>- Ausstattung für persönlichen Schulbedarf (Schulbedarfspauschale, 70 € am 01.08. des Jahres und 30 € am 01.02. des Jahres),</li> <li>- Schülerbeförderung ab Klasse 11 zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges,</li> <li>- ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe),</li> <li>- Mehraufwendungen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen,</li> <li>- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von bis zu 10 € mtl..</li> </ul> <p>Die Leistungen für Bildung und Teilhabe werden für Leistungsempfänger aus dem Landkreis einschließlich der Hansestadt im eingerichteten Bildungs- und Teilhabebüro bewilligt.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	1,0
Schulausflüge und Klassenfahrten	67.745,16 €	55.177,73 €	66.000 €	81.000 €
Schulbedarfspauschale	77.140,00 €	65.590,00 €	55.000 €	5.000 €
Schülerbeförderung ab Klasse 11	4.759,90 €	3.595,27 €	10000 €	10.000 €
Ergänz. angem. Lernförderung	31.010,83 €	60.156,25 €	60000 €	60.000 €
Teiln. am gemeins. Mittagessen	86.766,35 €	88.520,75 €	105.000 €	105.000 €
Teilhabe am soz. und kult. Leben	32.824,60 €	30.512,60 €	30.000 €	30.000 €

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 347-000 Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen			<b>371.100</b>	371.100	371.100	371.100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>			<b>371.100</b>	<b>371.100</b>	<b>371.100</b>	<b>371.100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	42.931,46	41.300	<b>45.100</b>	45.100	45.100	45.100	
18. Transferaufwendungen	303.552,60	326.000	<b>341.000</b>	341.000	341.000	341.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>346.484,06</b>	<b>367.400</b>	<b>386.200</b>	<b>386.200</b>	<b>386.200</b>	<b>386.200</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-346.484,06</b>	<b>-367.400</b>	<b>-15.100</b>	<b>-15.100</b>	<b>-15.100</b>	<b>-15.100</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-346.484,06</b>	<b>-367.400</b>	<b>-15.100</b>	<b>-15.100</b>	<b>-15.100</b>	<b>-15.100</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	5.793,01	5.200	<b>10.000</b>	10.400	10.700	10.700	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-5.793,01</b>	<b>-5.200</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.400</b>	<b>-10.700</b>	<b>-10.700</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-352.277,07</b>	<b>-372.600</b>	<b>-25.100</b>	<b>-25.500</b>	<b>-25.800</b>	<b>-25.800</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (die Erstattungsleistungen des Bundes werden bei Produkt 312-000 veranschlagt)							

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 351-000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (FD 50)</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg
<b>Beschreibung</b> Krankenversorgung nach §§ 276 und 276a Lastenausgleichsgesetz - örtlicher Träger - sowie Leistungen nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz.	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 351-000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (FD 50)</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		12.500	<b>12.500</b>	12.500	12.500	12.500	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>		<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	<b>12.500</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	4.328,85	12.500	<b>12.500</b>	12.500	12.500	12.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.328,85</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	<b>13.500</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.328,85</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-4.328,85</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-4.328,85</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 50)</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Sozialhilfe und Wohngeld	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Christian Ratzeburg
<b>Beschreibung</b> Finanzielle Förderung von freien Wohlfahrtsverbänden, dazugehörigen Institutionen und Vereinen, die sich im sozialen Bereich für Bürger des Landkreises Lüneburg in besonderen sozialen Problemlagen engagieren.	

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 50)**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	1.500,00	100	<b>100</b>	100	100	100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.500,00</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
18. Transferaufwendungen	221.145,68	250.100	<b>250.100</b>	250.100	250.100	250.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.047,23	11.000	<b>11.000</b>	11.000	11.000	11.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>222.192,91</b>	<b>261.100</b>	<b>261.100</b>	<b>261.100</b>	<b>261.100</b>	<b>261.100</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-220.692,91</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-220.692,91</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-220.692,91</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>	<b>-261.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 18: Förderung von freien Wohlfahrtsverbänden, Zuschuss an Kulturmittler, Energieberatung im Sozialbereich, Wohnraumlotsen

zu Pos. 19: Sozialcard

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 351-715 Schulsozialarbeit und Bildungs- und Integrationsbüro</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Fachbereich Soziales			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Martin Wiese	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Im Rahmen der Schulsozialarbeit werden in Abstimmung mit der Hansestadt Lüneburg und den Sozialräumen sozialpädagogische Kooperationen mit den Grundschulen etabliert.</p> <p>Die Schwerpunktaufgabe des Bildungs- und Integrationsbüros (BIB) liegt im Bereich Bildung auf dem Thema Übergang Schule und Beruf. Hier gewährleistet das BIB eine Vernetzung zwischen schulischen und außerschulischen Akteuren mit dem Ziel, Kooperationen zu initiieren um Berufsorientierung zu fördern.</p> <p>Außerdem moderiert und begleitet das BIB die Entwicklung und Implementierung einer Strategie zur Inklusion an Schulen in Hansestadt und Landkreis Lüneburg.</p> <p>Im Bereich Integration übernimmt das BIB koordinierende Aufgaben bei der Entwicklung eines Konzeptes zur Betreuung von Flüchtlingen und betreut den gemeinsamen Integrationsbeirat von Hansestadt und Landkreis. Darüber hinaus versteht sich das Büro als Vernetzungsstelle und Ansprechpartner für Migranten und alle Akteure, die Angebote im Bereich Integration vorhalten.</p> <p>Innerhalb der Verwaltung initiiert und gestaltet das BIB Maßnahmen zur interkulturellen Öffnung und zur Implementierung einer Willkommenskultur.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	3,0	3,0	3,0	3,0

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 351-715 Schulsozialarbeit und Bildungs- und Integrationsbüro</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		350.000					
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.000	<b>25.000</b>	25.000	25.000	25.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>		<b>360.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	119.080,21	148.000	<b>172.300</b>	116.200	116.200	116.200	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	568,04						
18. Transferaufwendungen	568.999,56	610.000	<b>280.000</b>	280.000			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.675,70	40.200	<b>40.200</b>	40.100	40.100	40.100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>695.323,51</b>	<b>798.200</b>	<b>492.500</b>	<b>436.300</b>	<b>156.300</b>	<b>156.300</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-695.323,51</b>	<b>-438.200</b>	<b>-467.500</b>	<b>-411.300</b>	<b>-131.300</b>	<b>-131.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-695.323,51</b>	<b>-438.200</b>	<b>-467.500</b>	<b>-411.300</b>	<b>-131.300</b>	<b>-131.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	3.347,84	1.900	<b>2.200</b>	2.300	2.400	2.400	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.347,84</b>	<b>-1.900</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.400</b>	<b>-2.400</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-698.671,35</b>	<b>-440.100</b>	<b>-469.700</b>	<b>-413.600</b>	<b>-133.700</b>	<b>-133.700</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 2: Erstattungsleistungen des Bundes und des Landes							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 51 Jugendhilfe und Sport</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	1.656,00	101.400	<b>201.400</b>	201.400	201.400	201.400	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge	1.328.777,00	1.432.500	<b>1.560.500</b>	1.560.500	1.560.500	1.560.500	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	40.559,22	44.100	<b>36.100</b>	36.100	36.100	36.100	
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.902.207,43	2.918.600	<b>3.873.300</b>	3.873.300	3.873.300	3.873.300	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.273.199,65</b>	<b>4.496.700</b>	<b>5.671.400</b>	<b>5.671.400</b>	<b>5.671.400</b>	<b>5.671.400</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.961.948,56	1.940.700	<b>2.263.800</b>	2.263.800	2.263.800	2.263.800	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.478,48	90.200	<b>89.200</b>	90.200	89.200	90.200	
16. Abschreibungen	113.199,81	151.200	<b>160.000</b>	160.000	160.000	160.000	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	35.007.177,34	36.059.700	<b>38.035.400</b>	38.595.100	39.128.300	39.664.200	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	16.102,91	158.000	<b>33.000</b>	33.000	33.000	33.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>37.153.907,10</b>	<b>38.399.800</b>	<b>40.581.400</b>	<b>41.142.100</b>	<b>41.674.300</b>	<b>42.211.200</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-32.880.707,45</b>	<b>-33.903.100</b>	<b>-34.910.000</b>	<b>-35.470.700</b>	<b>-36.002.900</b>	<b>-36.539.800</b>	
22. außerordentliche Erträge	390.686,81						
23. außerordentliche Aufwendungen	416.621,41						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-25.934,60</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-32.906.642,05</b>	<b>-33.903.100</b>	<b>-34.910.000</b>	<b>-35.470.700</b>	<b>-36.002.900</b>	<b>-36.539.800</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.500,00	58.500	<b>58.500</b>	58.500	58.500	58.500	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	111.485,46	104.300	<b>103.800</b>	108.000	110.800	110.800	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-169.985,46</b>	<b>-162.800</b>	<b>-162.300</b>	<b>-166.500</b>	<b>-169.300</b>	<b>-169.300</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-33.076.627,51</b>	<b>-34.065.900</b>	<b>-35.072.300</b>	<b>-35.637.200</b>	<b>-36.172.200</b>	<b>-36.709.100</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 51 Jugendhilfe und Sport</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.656,00	101.400	<b>201.400</b>	201.400	201.400	201.400
	3. sonstige Transfereinzahlungen	1.405.015,53	1.432.500	<b>1.560.500</b>	1.560.500	1.560.500	1.560.500
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	33.166,22	44.100	<b>36.100</b>	36.100	36.100	36.100
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.602.577,72	2.918.600	<b>3.873.300</b>	3.873.300	3.873.300	3.873.300
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	43.077,81	100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>5.085.493,28</b>	<b>4.496.700</b>	<b>5.671.400</b>	<b>5.671.400</b>	<b>5.671.400</b>	<b>5.671.400</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	1.962.205,55	1.940.700	<b>2.263.800</b>	2.263.800	2.263.800	2.263.800
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	56.661,84	90.200	<b>89.200</b>	90.200	89.200	90.200
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen	34.191.828,37	36.059.700	<b>38.035.400</b>	38.595.100	39.128.300	39.664.200
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	124.824,83	158.000	<b>33.000</b>	33.000	33.000	33.000
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>36.335.520,59</b>	<b>38.248.600</b>	<b>40.421.400</b>	<b>40.982.100</b>	<b>41.514.300</b>	<b>42.051.200</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-31.250.027,31</b>	<b>-33.751.900</b>	<b>-34.750.000</b>	<b>-35.310.700</b>	<b>-35.842.900</b>	<b>-36.379.800</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen	553.267,85					
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>553.267,85</b>					
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-553.267,85</b>					
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-31.803.295,16</b>	<b>-33.751.900</b>	<b>-34.750.000</b>	<b>-35.310.700</b>	<b>-35.842.900</b>	<b>-36.379.800</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-31.803.295,16</b>	<b>-33.751.900</b>	<b>-34.750.000</b>	<b>-35.310.700</b>	<b>-35.842.900</b>	<b>-36.379.800</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 361-100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Der Landkreis Lüneburg zahlt an Tagespflegepersonen notwendige Tagespflegegelder gem. der Satzung. Er zieht die Eltern im Rahmen der Zumutbarkeit gem. der Gebührensatzung heran.</p> <p>Der Landkreis übernimmt im Einzelfall Kosten der Schulkindbetreuung soweit die Kosten den Eltern nicht zugemutet werden können.</p> <p>Der Landkreis sichert die Ausbildung und Beratung der Tagespflegepersonen.</p> <p>Der Landkreis beteiligt sich an der Finanzierung und dem Betrieb des gemeinsamen Familienbüros mit der Hansestadt Lüneburg.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		3,8	3,8	3,8
Zahl der Kinder, für die				
Zuschüsse gewährt werden	862	916	900	920

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 361-100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
4. Sonstige Transfererträge	860.672,70	850.000	<b>1.050.000</b>	1.050.000	1.050.000	1.050.000	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	879.830,18	1.000.000	<b>1.000.000</b>	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.740.502,88</b>	<b>1.850.000</b>	<b>2.050.000</b>	<b>2.050.000</b>	<b>2.050.000</b>	<b>2.050.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	185.574,92	181.300	<b>186.800</b>	186.800	186.800	186.800	
18. Transferaufwendungen	3.040.985,76	3.180.100	<b>3.266.100</b>	3.267.600	3.269.100	3.270.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.226.560,68</b>	<b>3.361.500</b>	<b>3.453.000</b>	<b>3.454.500</b>	<b>3.456.000</b>	<b>3.457.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.486.057,80</b>	<b>-1.511.500</b>	<b>-1.403.000</b>	<b>-1.404.500</b>	<b>-1.406.000</b>	<b>-1.407.400</b>	
22. außerordentliche Erträge	63.160,00						
23. außerordentliche Aufwendungen	39.465,23						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>23.694,77</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.462.363,03</b>	<b>-1.511.500</b>	<b>-1.403.000</b>	<b>-1.404.500</b>	<b>-1.406.000</b>	<b>-1.407.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	6.873,77	6.100	<b>6.100</b>	6.300	6.500	6.500	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-6.873,77</b>	<b>-6.100</b>	<b>-6.100</b>	<b>-6.300</b>	<b>-6.500</b>	<b>-6.500</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.469.236,80</b>	<b>-1.517.600</b>	<b>-1.409.100</b>	<b>-1.410.800</b>	<b>-1.412.500</b>	<b>-1.413.900</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 4: Elternbeiträge							
zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land							
zu Pos. 18: Aufwendungen für die Tagespflege							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 362-100 Jugendarbeit</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg führt Maßnahmen der außerschulischen Kinder- und Jugendbildung, der Kinder- und Jugenderholung, der internationalen Jugendarbeit selbst durch bzw. bezuschusst die Arbeit freier Träger in diesen Aufgabenfeldern.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		0,9	0,9	0,9

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 362-100 Jugendarbeit</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	1.656,00	1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000	1.000
4. Sonstige Transfererträge	600,00						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	10.177,00	6.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000	6.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.812,00	10.000	<b>10.000</b>	10.000	10.000	10.000	10.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>26.245,00</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>	<b>17.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	53.284,23	51.300	<b>49.500</b>	49.500	49.500	49.500	49.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.505,91	61.100	<b>61.100</b>	61.100	61.100	61.100	61.100
18. Transferaufwendungen	61.869,33	83.000	<b>83.000</b>	83.000	83.000	83.000	83.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	45,35	1.200	<b>1.200</b>	1.200	1.200	1.200	1.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>160.704,82</b>	<b>196.600</b>	<b>194.800</b>	<b>194.800</b>	<b>194.800</b>	<b>194.800</b>	<b>194.800</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-134.459,82</b>	<b>-179.600</b>	<b>-177.800</b>	<b>-177.800</b>	<b>-177.800</b>	<b>-177.800</b>	<b>-177.800</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-134.459,82</b>	<b>-179.600</b>	<b>-177.800</b>	<b>-177.800</b>	<b>-177.800</b>	<b>-177.800</b>	<b>-177.800</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.872,52	1.900	<b>1.800</b>	1.900	1.900	1.900	1.900
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.872,52</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.900</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-136.332,34</b>	<b>-181.500</b>	<b>-179.600</b>	<b>-179.700</b>	<b>-179.700</b>	<b>-179.700</b>	<b>-179.700</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 15: Eintrittsgelder, Veranstaltungskosten u. a.							
zu Pos. 18: Zuschüsse für Ferienfreizeiten u. ä.							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-100 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg finanziert gemeinsam mit dem Land Niedersachsen, der Hansestadt Lüneburg und dem Jobcenter Landkreis Lüneburg das Pro Aktiv Center (Pace).				
Der Landkreis Lüneburg initiiert, fördert und führt Angebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes durch.				
Der Landkreis Lüneburg initiiert und fördert Beteiligungsprojekte von Kindern und Jugendlichen in Kooperation mit anderen Trägern.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		0,9	0,9	0,9
Projektkosten PACE und				
Beteiligungsprojekte	41.982,83 €	40.995,00 €	60.000 €	50.000 €

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-100 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		200	<b>200</b>	200	200	200
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>		<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	53.283,47	51.300	<b>49.500</b>	49.500	49.500	49.500
	18. Transferaufwendungen	46.545,00	70.000	<b>60.000</b>	60.000	60.000	60.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>99.828,47</b>	<b>121.400</b>	<b>109.600</b>	<b>109.600</b>	<b>109.600</b>	<b>109.600</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-99.828,47</b>	<b>-121.100</b>	<b>-109.300</b>	<b>-109.300</b>	<b>-109.300</b>	<b>-109.300</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-99.828,47</b>	<b>-121.100</b>	<b>-109.300</b>	<b>-109.300</b>	<b>-109.300</b>	<b>-109.300</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.872,52	1.900	<b>1.800</b>	1.900	1.900	1.900
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.872,52</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.900</b>	<b>-1.900</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-101.700,99</b>	<b>-123.000</b>	<b>-111.100</b>	<b>-111.200</b>	<b>-111.200</b>	<b>-111.200</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Mitfinanzierung des Pro Aktiv Centers (PACE) u. a.							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-200 Förderung der Erziehung in der Familie</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Der Landkreis Lüneburg führt in seinem Zuständigkeitsbereich flächendeckend sozialraumorientierte Sozialarbeit durch. Die Arbeit beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Betrieb eines Beratungszentrums in jedem Sozialraum,</li> <li>- bedarfsgerechter Betrieb von Gruppenangeboten für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit Kindertagesstätten, Schule und Jugendarbeit (kommunal / verbandlich),</li> <li>- regelmäßiges Angebot von Elterntrainingskursen.</li> </ul> <p>Der Landkreis Lüneburg fördert die Erziehung in der Familie u.a. durch Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge.</p> <p>Er finanziert bei Bedarf für Mütter oder Väter gemeinsame Wohnformen mit dem Kind zur Unterstützung einer Ausbildung oder Berufsausübung solange dies für die Persönlichkeitsentwicklung notwendig ist.</p> <p>Er stellt die Versorgung des Kindes in Notsituationen sicher, wenn der betreuende Elternteil ausfällt.</p> <p>Der Landkreis finanziert unter Verwendung von Landes- und Eigenmitteln die Sprachförderung in Kindertagesstätten und unterstützt die Fort- und Weiterbildung des Fachpersonals in Kindertagesstätten.</p> <p>Der Landkreis fördert das Angebot von Frühen Hilfen und finanziert hierzu den Betrieb der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen gemeinsam mit der Hansestadt Lüneburg.</p> <p>Der Landkreis regt Projekte zur Förderung der Erziehung in der Familie an und fördert diese unter Verwendung von Landes- und Eigenmitteln.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		1,0	1,0	1,0

## Haushaltsplan 2016

## Produkt 363-200 Förderung der Erziehung in der Familie

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
4. Sonstige Transfererträge	4.248,00	5.000	<b>5.000</b>	5.000	5.000	5.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	285,60	100	<b>100</b>	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.909,00	25.500	<b>110.200</b>	110.200	110.200	110.200
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>93.442,60</b>	<b>30.600</b>	<b>115.300</b>	<b>115.300</b>	<b>115.300</b>	<b>115.300</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	79.866,03	78.300	<b>81.900</b>	81.900	81.900	81.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		10.000	<b>10.000</b>	10.000	10.000	10.000
18. Transferaufwendungen	1.956.764,16	1.872.000	<b>1.925.700</b>	1.958.900	1.992.600	2.027.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	28,00	100	<b>100</b>	100	100	100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.036.658,19</b>	<b>1.960.400</b>	<b>2.017.700</b>	<b>2.050.900</b>	<b>2.084.600</b>	<b>2.119.100</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.943.215,59</b>	<b>-1.929.800</b>	<b>-1.902.400</b>	<b>-1.935.600</b>	<b>-1.969.300</b>	<b>-2.003.800</b>
23. außerordentliche Aufwendungen	20.000,00					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-20.000,00</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.963.215,59</b>	<b>-1.929.800</b>	<b>-1.902.400</b>	<b>-1.935.600</b>	<b>-1.969.300</b>	<b>-2.003.800</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	4.395,62	5.000	<b>4.900</b>	5.100	5.200	5.200
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-4.395,62</b>	<b>-5.000</b>	<b>-4.900</b>	<b>-5.100</b>	<b>-5.200</b>	<b>-5.200</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.967.611,21</b>	<b>-1.934.800</b>	<b>-1.907.300</b>	<b>-1.940.700</b>	<b>-1.974.500</b>	<b>-2.009.000</b>

## Erläuterungen

zu Pos. 18: Sozialraumorientierte Sozialarbeit u. a.

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-300 Hilfe zur Erziehung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
Um die Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu fördern und diesen eine Entwicklung zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten zu ermöglichen, werden ambulante, teilstationäre und vollstationäre Erziehungshilfen geleistet, soweit die Personensorgeberechtigten hierzu der Hilfe bedürfen.				
Die Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg wird aufgrund von Vorgaben des LSN seit 2014 hier dargestellt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		18,5	18,0	21,0
Anzahl HzE Kinder u.				
Jugendliche unter 18 Jahren	843	744	700	730
Ambulante HzE Kinder u.				
Jugendliche unter 18 Jahren	491	398	360	390
Stationäre HzE Kinder u.				
Jugendliche unter 18 Jahren	352	346	340	340
Zuschussbedarf HzE je Einwohner				
u. 18 Jahren (ohne Personalk.)	261,55 €	269,63 €	267 €	267 €
Erstattungen an die Hansestadt				
Lüneburg	11.610.083,24 €	11.692.854,21 €	12.800.000 €	14.350.000 €

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-300 Hilfe zur Erziehung</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	<b>100</b>	100	100	100
	4. Sonstige Transfererträge	382.293,27	419.500	<b>415.500</b>	415.500	415.500	415.500
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	30.096,62	38.000	<b>30.000</b>	30.000	30.000	30.000
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.738.125,22	1.705.000	<b>2.575.000</b>	2.575.000	2.575.000	2.575.000
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>2.150.515,11</b>	<b>2.162.700</b>	<b>3.020.700</b>	<b>3.020.700</b>	<b>3.020.700</b>	<b>3.020.700</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.022.842,19	1.013.800	<b>1.247.800</b>	1.247.800	1.247.800	1.247.800
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.709,30	14.000	<b>14.000</b>	14.000	14.000	14.000
	16. Abschreibungen	302,00					
	18. Transferaufwendungen	20.025.651,25	22.171.100	<b>23.642.100</b>	23.967.100	24.270.100	24.570.100
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.059,59	82.300	<b>12.300</b>	12.300	12.300	12.300
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>21.070.564,33</b>	<b>23.281.200</b>	<b>24.916.200</b>	<b>25.241.200</b>	<b>25.544.200</b>	<b>25.844.200</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-18.920.049,22</b>	<b>-21.118.500</b>	<b>-21.895.500</b>	<b>-22.220.500</b>	<b>-22.523.500</b>	<b>-22.823.500</b>
	22. außerordentliche Erträge	321.636,95					
	23. außerordentliche Aufwendungen	196.972,77					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>124.664,18</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-18.795.385,04</b>	<b>-21.118.500</b>	<b>-21.895.500</b>	<b>-22.220.500</b>	<b>-22.523.500</b>	<b>-22.823.500</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	60.134,78	59.900	<b>58.800</b>	61.100	62.800	62.800
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-60.134,78</b>	<b>-59.900</b>	<b>-58.800</b>	<b>-61.100</b>	<b>-62.800</b>	<b>-62.800</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-18.855.519,82</b>	<b>-21.178.400</b>	<b>-21.954.300</b>	<b>-22.281.600</b>	<b>-22.586.300</b>	<b>-22.886.300</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: einschließlich Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-400 Hilfe für junge Volljährige, Inobhutnahme, Eingliederungshilfe nach KJHG</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
Um die Entwicklung des jungen Volljährigen zu einer eigenverantwortlichen Persönlichkeit zu fördern, werden bei entsprechendem Bedarf ambulante und stationäre Hilfen geleistet.				
Minderjährige werden in Obhut genommen, wenn sie darum bitten oder bei einer dringenden Gefahr. Der Landkreis betreibt hierzu ein Inobhutnahmesystem zusammen mit der Hansestadt Lüneburg.				
Der Landkreis Lüneburg leistet als Rehabilitationsträger bei Bedarf Eingliederungshilfen in ambulanter, teilstationärer und stationärer Form für seelisch behinderte Minderjährige und junge Volljährige.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Eingliederungshilfen nach				
§ 35a KJHG Kinder und				
Jugendliche unter 18 Jahren	137	169	140	190
Inobhutnahmen Kinder u.				
Jugendliche unter 18 Jahren	51	30	65	30
Stationäre Eingliederungshilfen				
Kinder und Jugendliche				
unter 18 Jahren	16	17	30	20
Hilfen für junge Volljährige				
18- bis unter 21-Jährige	120	117	100	115
Zuschussbedarf Hilfen für junge				
Volljährige, je Einwohner im Alter				
von 18 bis unter 21 Jahren				
(ohne Personalkosten)	194,29 €	259,80 €	198 €	265 €

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 363-400 Hilfe für junge Volljährige, Inobhutnahme, Eingliederungshilfe nach KJHG**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100.000	<b>200.000</b>	200.000	200.000	200.000
4. Sonstige Transfererträge	80.963,03	158.000	<b>90.000</b>	90.000	90.000	90.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>80.963,03</b>	<b>259.000</b>	<b>291.000</b>	<b>291.000</b>	<b>291.000</b>	<b>291.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
18. Transferaufwendungen	2.400.523,95	2.790.000	<b>3.040.000</b>	3.240.000	3.440.000	3.640.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		72.000	<b>17.000</b>	17.000	17.000	17.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.400.523,95</b>	<b>2.862.000</b>	<b>3.057.000</b>	<b>3.257.000</b>	<b>3.457.000</b>	<b>3.657.000</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.319.560,92</b>	<b>-2.603.000</b>	<b>-2.766.000</b>	<b>-2.966.000</b>	<b>-3.166.000</b>	<b>-3.366.000</b>
23. außerordentliche Aufwendungen	70.696,61					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-70.696,61</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.390.257,53</b>	<b>-2.603.000</b>	<b>-2.766.000</b>	<b>-2.966.000</b>	<b>-3.166.000</b>	<b>-3.366.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.390.257,53</b>	<b>-2.603.000</b>	<b>-2.766.000</b>	<b>-2.966.000</b>	<b>-3.166.000</b>	<b>-3.366.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 2: Landeszuwendung für Inklusionshelfer

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-500 Adoptionsvermittlung, Gerichtshilfen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Der Landkreis Lüneburg wirkt bei allen Vormundschaftsgerichts-, Familiengerichts- und Jugendgerichtsmaßnahmen mit, indem er die erzieherischen und sozialen Gesichtspunkte in das Verfahren einbringt. Dies erfolgt durch Antragstellung, Berichterstattung und Teilnahme an Verhandlungen.</p> <p>Adoptionsvermittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung in Adoptionspflege und Prozessbegleitung bis zum Abschluss der Adoption,</li> <li>- gutachterliche Stellungnahme in Adoptionsverfahren,</li> <li>- Stiefkindadoption,</li> <li>- nachgehende Beratung der Adoptiveltern und Hilfen bei der Zusammenführung adoptierter Menschen mit ihren leiblichen Eltern.</li> </ul> <p>Die Adoptionsvermittlung erfolgt in einer gemeinsamen Vermittlungsstelle mit der Hansestadt Lüneburg auf Grund eines Vertrages.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		2,6	2,6	2,6

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-500 Adoptionsvermittlung, Gerichtshilfen</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>		<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	157.415,03	162.400	<b>204.800</b>	204.800	204.800	204.800	
18. Transferaufwendungen	37.273,18	40.500	<b>40.500</b>	40.500	40.500	40.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9,51	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>194.697,72</b>	<b>203.000</b>	<b>245.400</b>	<b>245.400</b>	<b>245.400</b>	<b>245.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-194.697,72</b>	<b>-202.900</b>	<b>-245.300</b>	<b>-245.300</b>	<b>-245.300</b>	<b>-245.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-194.697,72</b>	<b>-202.900</b>	<b>-245.300</b>	<b>-245.300</b>	<b>-245.300</b>	<b>-245.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	8.632,87	8.200	<b>9.100</b>	9.500	9.700	9.700	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-8.632,87</b>	<b>-8.200</b>	<b>-9.100</b>	<b>-9.500</b>	<b>-9.700</b>	<b>-9.700</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-203.330,59</b>	<b>-211.100</b>	<b>-254.400</b>	<b>-254.800</b>	<b>-255.000</b>	<b>-255.000</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 365-000 Tageseinrichtungen für Kinder</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
Auf der Basis des mit den Gemeinden geschlossenen Vertrages leistet der Landkreis Lüneburg Betriebskostenzuschüsse für Kindertagesstätten (einschl. der pädagogischen Mittagstische) und übernimmt im Rahmen dieser Vereinbarung die Entgelte, die für finanzschwache Eltern zu leisten wären, in Form einer Pauschalregelung.				
<b>Ziele</b>				
Die Angebote für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren entsprechen den zwischen den Gemeinden und dem Landkreis jeweils ermittelten Bedarfswerten.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		2,0	2,0	2,5
geförderte belegte Kita-Plätze	6.133	6.355	6.395	6.400
- davon Halbtagsplätze	3.323	3.094	3.085	3.100
- davon 2/3-Plätze	1.079	1.294	1.350	1.300
- davon Ganztagsplätze	1.731	1.967	1.960	2.000

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 365-000 Tageseinrichtungen für Kinder</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.219,75	27.000	<b>27.000</b>	27.000	27.000	27.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>27.219,75</b>	<b>27.000</b>	<b>27.000</b>	<b>27.000</b>	<b>27.000</b>	<b>27.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	101.159,00	102.300	<b>129.100</b>	129.100	129.100	129.100	
16. Abschreibungen	112.897,81	151.200	<b>160.000</b>	160.000	160.000	160.000	
18. Transferaufwendungen	7.282.564,71	5.698.000	<b>5.823.000</b>	5.823.000	5.823.000	5.823.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	18,99	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.496.640,51</b>	<b>5.951.600</b>	<b>6.112.200</b>	<b>6.112.200</b>	<b>6.112.200</b>	<b>6.112.200</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.469.420,76</b>	<b>-5.924.600</b>	<b>-6.085.200</b>	<b>-6.085.200</b>	<b>-6.085.200</b>	<b>-6.085.200</b>	
23. außerordentliche Aufwendungen	89.486,80						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-89.486,80</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-7.558.907,56</b>	<b>-5.924.600</b>	<b>-6.085.200</b>	<b>-6.085.200</b>	<b>-6.085.200</b>	<b>-6.085.200</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	6.454,35	7.000	<b>6.900</b>	7.200	7.400	7.400	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-6.454,35</b>	<b>-7.000</b>	<b>-6.900</b>	<b>-7.200</b>	<b>-7.400</b>	<b>-7.400</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-7.565.361,91</b>	<b>-5.931.600</b>	<b>-6.092.100</b>	<b>-6.092.400</b>	<b>-6.092.600</b>	<b>-6.092.600</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 16: Abschreibungen auf geleistete Investitionszuweisungen für die Einrichtung von Kita-Plätzen							
zu Pos. 18: Betriebskostenzuschüsse an Kita-Träger, pädagogischer Mittagstisch							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 367-500 Erziehungsberatungsstelle</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns	
<b>Beschreibung</b>				
Die Erziehungsberatungsstelle berät Kinder und Jugendliche, sowie deren Eltern und andere Erziehungsberechtigte aus dem Zuständigkeitsbereich der Jugendämter der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg.				
Darüber hinaus umfasst das Angebot der Erziehungsberatungsstelle die Beratung und Schulung von Mitarbeiter/innen in Kindertagesstätten in Fragen des Kinderschutzes.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	4,7	4,7	4,7	4,7

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 367-500 Erziehungsberatungsstelle</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	154.311,28	150.000	<b>150.000</b>	150.000	150.000	150.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>154.311,28</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	308.523,69	300.000	<b>314.400</b>	314.400	314.400	314.400	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.084,15	3.500	<b>3.500</b>	3.500	3.500	3.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.941,47	1.500	<b>1.500</b>	1.500	1.500	1.500	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>312.549,31</b>	<b>305.000</b>	<b>319.400</b>	<b>319.400</b>	<b>319.400</b>	<b>319.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-158.238,03</b>	<b>-155.000</b>	<b>-169.400</b>	<b>-169.400</b>	<b>-169.400</b>	<b>-169.400</b>	
22. außerordentliche Erträge	5.889,86						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>5.889,86</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-152.348,17</b>	<b>-155.000</b>	<b>-169.400</b>	<b>-169.400</b>	<b>-169.400</b>	<b>-169.400</b>	
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.500,00	58.500	<b>58.500</b>	58.500	58.500	58.500	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	21.249,03	14.300	<b>14.400</b>	15.000	15.400	15.400	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-79.749,03</b>	<b>-72.800</b>	<b>-72.900</b>	<b>-73.500</b>	<b>-73.900</b>	<b>-73.900</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-232.097,20</b>	<b>-227.800</b>	<b>-242.300</b>	<b>-242.900</b>	<b>-243.300</b>	<b>-243.300</b>	

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 421-000 Förderung des Sports</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugendhilfe und Sport	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Karsten Zenker-Bruns
<b>Beschreibung</b> Das Produkt umfasst die Förderung der haupt- und ehrenamtlichen Übungsleiter in den Vereinen, der Sportlehrkraft des Kreissportbundes und die Organisation und Durchführung der Sportlerehrung. Es erfolgt eine Investitionskostenförderung nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel im Strukturentwicklungsfonds.	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 421-000 Förderung des Sports</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>							
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179,12	1.600	<b>600</b>	1.600	600	1.600	
18. Transferaufwendungen	155.000,00	155.000	<b>155.000</b>	155.000	150.000	150.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		500	<b>500</b>	500	500	500	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>155.179,12</b>	<b>157.100</b>	<b>156.100</b>	<b>157.100</b>	<b>151.100</b>	<b>152.100</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-155.179,12</b>	<b>-157.100</b>	<b>-156.100</b>	<b>-157.100</b>	<b>-151.100</b>	<b>-152.100</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-155.179,12</b>	<b>-157.100</b>	<b>-156.100</b>	<b>-157.100</b>	<b>-151.100</b>	<b>-152.100</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-155.179,12</b>	<b>-157.100</b>	<b>-156.100</b>	<b>-157.100</b>	<b>-151.100</b>	<b>-152.100</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Allgemeine Sportförderung, insbesondere der haupt- und ehrenamtlichen Vereinsübungsleiter							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 52 Senioren und Behinderte</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge	1.947.322,24	1.598.900	<b>1.536.000</b>	1.536.000	1.536.000	1.536.000	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	11.410,00	6.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000	
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.295.786,21	2.421.000	<b>2.383.300</b>	2.383.300	2.383.300	2.383.300	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge	1.350,00		<b>200</b>	200	200	200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.255.868,45</b>	<b>4.025.900</b>	<b>3.925.500</b>	<b>3.925.500</b>	<b>3.925.500</b>	<b>3.925.500</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	855.380,84	825.500	<b>852.800</b>	852.800	852.800	852.800	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.208,65	6.700	<b>6.700</b>	6.700	6.700	6.700	
16. Abschreibungen	105,37						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	23.095.557,56	23.546.900	<b>24.902.500</b>	25.502.500	26.102.500	26.702.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	62.002,71	104.700	<b>114.700</b>	114.700	114.700	114.700	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.018.255,13</b>	<b>24.483.800</b>	<b>25.876.700</b>	<b>26.476.700</b>	<b>27.076.700</b>	<b>27.676.700</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-19.762.386,68</b>	<b>-20.457.900</b>	<b>-21.951.200</b>	<b>-22.551.200</b>	<b>-23.151.200</b>	<b>-23.751.200</b>	
22. außerordentliche Erträge							
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-19.762.386,68</b>	<b>-20.457.900</b>	<b>-21.951.200</b>	<b>-22.551.200</b>	<b>-23.151.200</b>	<b>-23.751.200</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	44.456,94	50.100	<b>46.900</b>	48.700	50.100	50.100	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-44.456,94</b>	<b>-50.100</b>	<b>-46.900</b>	<b>-48.700</b>	<b>-50.100</b>	<b>-50.100</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-19.806.843,62</b>	<b>-20.508.000</b>	<b>-21.998.100</b>	<b>-22.599.900</b>	<b>-23.201.300</b>	<b>-23.801.300</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 52 Senioren und Behinderte</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen	1.926.917,47	1.598.900	<b>1.536.000</b>	1.536.000	1.536.000	1.536.000	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	11.606,00	6.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000	
5. privatrechtliche Entgelte							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.355.674,45	2.421.000	<b>2.383.300</b>	2.383.300	2.383.300	2.383.300	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	600,00		<b>200</b>	200	200	200	
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>4.294.797,92</b>	<b>4.025.900</b>	<b>3.925.500</b>	<b>3.925.500</b>	<b>3.925.500</b>	<b>3.925.500</b>	
11. Auszahlungen für aktives Personal	856.190,71	825.500	<b>852.800</b>	852.800	852.800	852.800	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	5.125,65	6.700	<b>6.700</b>	6.700	6.700	6.700	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen	23.090.556,29	23.546.900	<b>24.902.500</b>	25.502.500	26.102.500	26.702.500	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	102.186,91	104.700	<b>114.700</b>	114.700	114.700	114.700	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>24.054.059,56</b>	<b>24.483.800</b>	<b>25.876.700</b>	<b>26.476.700</b>	<b>27.076.700</b>	<b>27.676.700</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-19.759.261,64</b>	<b>-20.457.900</b>	<b>-21.951.200</b>	<b>-22.551.200</b>	<b>-23.151.200</b>	<b>-23.751.200</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>							
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-19.759.261,64</b>	<b>-20.457.900</b>	<b>-21.951.200</b>	<b>-22.551.200</b>	<b>-23.151.200</b>	<b>-23.751.200</b>	
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-19.759.261,64</b>	<b>-20.457.900</b>	<b>-21.951.200</b>	<b>-22.551.200</b>	<b>-23.151.200</b>	<b>-23.751.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-010 Heimaufsicht</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Der Landkreis Lüneburg ist zuständige Heimaufsichtsbehörde für alle teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen im Landkreis Lüneburg (Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Tagespflege, vollstationäre Dauerpflege) ohne das Gebiet der Hansestadt Lüneburg. Die Hansestadt Lüneburg nimmt diese Aufgabe in eigener Zuständigkeit wahr.</p> <p>Auch Einrichtungen des sogenannten Betreuten Wohnens, Wohngemeinschaften und Wohngruppen können unter bestimmten Voraussetzungen Heime im Sinne des Niedersächsischen Heimgesetzes sein.</p> <p>Das Gesetz gilt nicht für Krankenhäuser, für Internate der Berufsbildungs- und Berufsförderungswerke, für Hospize sowie für Einrichtungen der Nachtpflege.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,5	1,5	1,5	1,5
Anzahl Heime (ohne Hansestadt)	26	26	26	25
Anzahl Heimplätze gesamt	2.291	2.295	2.409	2.388
- davon im Landkreis	1.362	1.366	1.366	1.345
- davon in der Hansestadt	929	929	1.043	1.043
Anzahl Tagespflegeangebote	5	5	6	5
- davon im Landkreis	3	3	4	3
- davon in der Hansestadt	2	2	2	2
Anzahl Tagespflegeplätze	92	92	102	92
- davon im Landkreis	47	47	57	47
- davon in der Hansestadt	45	45	45	45

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 122-010 Heimaufsicht</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	11.410,00	6.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>11.410,00</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	96.358,76	93.600	<b>96.300</b>	96.300	96.300	96.300	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>96.358,76</b>	<b>93.700</b>	<b>96.400</b>	<b>96.400</b>	<b>96.400</b>	<b>96.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-84.948,76</b>	<b>-87.700</b>	<b>-90.400</b>	<b>-90.400</b>	<b>-90.400</b>	<b>-90.400</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-84.948,76</b>	<b>-87.700</b>	<b>-90.400</b>	<b>-90.400</b>	<b>-90.400</b>	<b>-90.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	4.365,66	5.000	<b>4.900</b>	5.100	5.200	5.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-4.365,66</b>	<b>-5.000</b>	<b>-4.900</b>	<b>-5.100</b>	<b>-5.200</b>	<b>-5.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-89.314,42</b>	<b>-92.700</b>	<b>-95.300</b>	<b>-95.500</b>	<b>-95.600</b>	<b>-95.600</b>	

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 311-111 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 52)</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß
<b>Beschreibung</b> Barbeträge für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder Eingliederungshilfe erhalten.	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-111 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 52)</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
4. Sonstige Transfererträge	32.119,13	200	<b>200</b>	200	200	200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>32.119,13</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	481.094,46	400.000	<b>505.000</b>	505.000	505.000	505.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>481.094,46</b>	<b>400.000</b>	<b>505.000</b>	<b>505.000</b>	<b>505.000</b>	<b>505.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-448.975,33</b>	<b>-399.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-448.975,33</b>	<b>-399.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-448.975,33</b>	<b>-399.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	<b>-504.800</b>	

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 311-121 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 52)</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß
<b>Beschreibung</b> Einmalige Leistungen (z.B. Bekleidungsbeihilfen) für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder Eingliederungshilfe erhalten.	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-121 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 52)</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
4. Sonstige Transfererträge	452,95	200	<b>200</b>	200	200	200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>452,95</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	77.700,82	77.000	<b>77.000</b>	77.000	77.000	77.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>77.700,82</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-77.247,87</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-77.247,87</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-77.247,87</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	<b>-76.800</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-200 Hilfe zur Pflege</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß	
<b>Beschreibung</b>				
Hilfe zur Pflege für Personen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen, oder seelischen Krankheit der Pflege bedürfen.  Dieses Produkt beinhaltet neben der ambulanten, teilstationären und vollstationären Hilfe zur Pflege in Einrichtungen auch die zentrale Pflegeberatung.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Hilfe zur Pflege stationär				
- Laufende Leistungsfälle,				
Durchschnitt monatlich	224	224	228	226
davon Pflegestufe 0	11	9	11	8
davon Pflegestufe I	60	56	54	63
davon Pflegestufe II	81	87	84	89
davon Pflegestufe III	72	71	73	66
- Nettokosten pro Fall,				
Durchschnitt monatlich	594,76 €	605,01 €	570 €	580 €
Hilfe zur Pflege ambulant				
- Laufende Leistungsfälle,				
Durchschnitt monatlich	90	93	89	84
- Nettokosten pro Fall,				
Durchschnitt monatlich	438,89 €	414,48 €	410 €	450 €

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-200 Hilfe zur Pflege</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	4. Sonstige Transfererträge	210.241,22	158.800	<b>161.000</b>	161.000	161.000	161.000
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	870.011,87	870.000	<b>870.000</b>	870.000	870.000	870.000
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.080.253,09</b>	<b>1.028.800</b>	<b>1.031.000</b>	<b>1.031.000</b>	<b>1.031.000</b>	<b>1.031.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	1.961.471,76	2.207.600	<b>2.207.000</b>	2.307.000	2.407.000	2.507.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.961.471,76</b>	<b>2.207.600</b>	<b>2.207.000</b>	<b>2.307.000</b>	<b>2.407.000</b>	<b>2.507.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-881.218,67</b>	<b>-1.178.800</b>	<b>-1.176.000</b>	<b>-1.276.000</b>	<b>-1.376.000</b>	<b>-1.476.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-881.218,67</b>	<b>-1.178.800</b>	<b>-1.176.000</b>	<b>-1.276.000</b>	<b>-1.376.000</b>	<b>-1.476.000</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-881.218,67</b>	<b>-1.178.800</b>	<b>-1.176.000</b>	<b>-1.276.000</b>	<b>-1.376.000</b>	<b>-1.476.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-300 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß	
<b>Beschreibung</b>				
Die Eingliederungshilfe (Eghi) umfasst ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen für Personen, die durch eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen Behinderung bedroht sind.				
Aufgabe der Hilfen ist es eine drohende Behinderung zu verhüten, eine vorhandene Behinderung zu beseitigen oder zu mildern und die Eingliederung in die Gesellschaft zu ermöglichen.				
Die Hilfe erfolgt in erster Linie in Form von Übernahme der Kosten für ambulante (Frühförderung, ambulant betreutes Wohnen), teilstationäre (z.B. Sonderkindergarten, Tagesstätte, Werkstatt für behinderte Menschen) und stationäre Einrichtungen (z.B. Wohnheim, Langzeiteinrichtungen).				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Leistungsempf. Eghi, gesamt	626	700	710	725
Hilfe zu einer ang. Schulbildung				
- Aufwendungen	1.034.295,41 €	1.058.324,38 €	1.227.600€	1.168.200 €
- Anzahl der Leistungen	22	35	43	45
Teilhabe am Arbeitsleben				
- Aufwendungen	1.115,87 €	0,00 €	400 €	400 €
- Anzahl der Leistungen	1	0	0	0
Leist. in Werkst. f. beh. Menschen				
- Aufwendungen	3.893.221,37 €	3.966.423,88 €	4.005.000€	4.165.000 €
- Anzahl der Leistungen	255	255	275	285
Hilfe in vergl. sonst. Beschäftig.				
- Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	100 €	100 €
- Anzahl der Leistungen	0	0	0	0
Ambl. betr. Wohnen f. beh. Men.				
- Aufwendungen	746.248,00 €	778.095,84 €	820.000 €	860.000 €
- Anzahl der Leistungen	101	99	105	105
Heilpäd. Leist. f. Kinder				
- Aufwendungen	2.523.465,00 €	2.645.487,86 €	2.635.100€	2.805.100 €
- Anzahl der Leistungen	124	117	125	125
Wohn. in Wohnst. f. beh. Men.				
- Aufwendungen	6.709.296,00 €	7.007.096,49 €	7.080.000€	7.624.000 €
- Anzahl der Leistungen	229	235	235	245
Sonst. Leist. / Hilfe Eghi				
- Aufwendungen	1.388.996,00 €	1.658.738,47 €	1.448.100€	1.837.100 €
- Anzahl der Leistungen	115	124	125	130

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-300 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	4. Sonstige Transfererträge	1.450.750,51	1.370.700	<b>1.314.400</b>	1.314.400	1.314.400	1.314.400
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.450.750,51</b>	<b>1.370.700</b>	<b>1.314.400</b>	<b>1.314.400</b>	<b>1.314.400</b>	<b>1.314.400</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	16. Abschreibungen	105,37					
	18. Transferaufwendungen	17.200.100,48	17.297.400	<b>18.609.800</b>	19.109.800	19.609.800	20.109.800
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.200.205,85</b>	<b>17.297.400</b>	<b>18.609.800</b>	<b>19.109.800</b>	<b>19.609.800</b>	<b>20.109.800</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.749.455,34</b>	<b>-15.926.700</b>	<b>-17.295.400</b>	<b>-17.795.400</b>	<b>-18.295.400</b>	<b>-18.795.400</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-15.749.455,34</b>	<b>-15.926.700</b>	<b>-17.295.400</b>	<b>-17.795.400</b>	<b>-18.295.400</b>	<b>-18.795.400</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-15.749.455,34</b>	<b>-15.926.700</b>	<b>-17.295.400</b>	<b>-17.795.400</b>	<b>-18.295.400</b>	<b>-18.795.400</b>

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 311-401 Hilfen zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß
<b>Beschreibung</b> Hilfen zur Gesundheit für Personen innerhalb von Einrichtungen, die weder gesetzlich, privat, freiwillig noch anderweitig krankenversichert sind.	

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 311-401 Hilfen zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
18. Transferaufwendungen		200				
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	21.165,00	52.000	<b>52.000</b>	52.000	52.000	52.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>21.165,00</b>	<b>52.200</b>	<b>52.000</b>	<b>52.000</b>	<b>52.000</b>	<b>52.000</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.165,00</b>	<b>-52.200</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-21.165,00</b>	<b>-52.200</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-21.165,00</b>	<b>-52.200</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>	<b>-52.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß
<b>Beschreibung</b> Das Produkt beinhaltet die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen, wie Blindenhilfe, Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Bestattungskosten sowie die Hilfe in sonstigen Lebenslagen.  Die Hilfe in sonstigen Lebenslagen umfasst Hilfen, die nicht durch andere Regelungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII erfasst sind. Im Rahmen dieser Hilfe erfolgt vor allem die Kostenübernahme der Servicepauschalen für betreutes Wohnen.	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
4. Sonstige Transfererträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.600,00	49.000	<b>42.900</b>	42.900	42.900	42.900	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>34.600,00</b>	<b>49.100</b>	<b>43.000</b>	<b>43.000</b>	<b>43.000</b>	<b>43.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	33.331,69	69.500	<b>63.000</b>	63.000	63.000	63.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>33.331,69</b>	<b>69.500</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.268,31</b>	<b>-20.400</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>1.268,31</b>	<b>-20.400</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.268,31</b>	<b>-20.400</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	

**Haushaltsplan 2016****Produkt 311-601 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 52)**

Landkreis Lüneburg

**Verantwortliche Organisationseinheit**

Senioren und Behinderte

**Verantwortliche Person(en):**

Matthias Naß

**Beschreibung**

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder Eingliederungshilfe erhalten.

Aufgrund des Gesetzes zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen erfolgt seit 2014 eine vollständige Übernahme der Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch den Bund.

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 311-601 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 52)**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
4. Sonstige Transfererträge	194.947,11	20.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>194.947,11</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
18. Transferaufwendungen	1.658.867,40	1.700.000	<b>1.700.000</b>	1.700.000	1.700.000	1.700.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.658.867,40</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>1.700.000</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.463.920,29</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.463.920,29</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.463.920,29</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>	<b>-1.680.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 18: Die Erstattungsleistungen des Bundes werden bei Produkt 311-600 veranschlagt.

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-910 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß	
<b>Beschreibung</b>				
Dieses Produkt umfasst die Arbeitsplatz- und Geschäftsaufwendungen des FD 52.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	12,0	12,0	11,7	11,7

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 311-910 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.821,00	2.800	<b>2.000</b>	2.000	2.000	2.000	
11. sonstige ordentliche Erträge	1.350,00		<b>200</b>	200	200	200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.171,00</b>	<b>2.800</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	691.758,36	666.400	<b>688.300</b>	688.300	688.300	688.300	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.208,65	6.700	<b>6.700</b>	6.700	6.700	6.700	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.291,37	7.400	<b>7.400</b>	7.400	7.400	7.400	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>702.258,38</b>	<b>680.500</b>	<b>702.400</b>	<b>702.400</b>	<b>702.400</b>	<b>702.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-698.087,38</b>	<b>-677.700</b>	<b>-700.200</b>	<b>-700.200</b>	<b>-700.200</b>	<b>-700.200</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-698.087,38</b>	<b>-677.700</b>	<b>-700.200</b>	<b>-700.200</b>	<b>-700.200</b>	<b>-700.200</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	35.171,35	39.500	<b>36.500</b>	37.900	39.000	39.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-35.171,35</b>	<b>-39.500</b>	<b>-36.500</b>	<b>-37.900</b>	<b>-39.000</b>	<b>-39.000</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-733.258,73</b>	<b>-717.200</b>	<b>-736.700</b>	<b>-738.100</b>	<b>-739.200</b>	<b>-739.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß	
<b>Beschreibung</b>				
Investitionskostenförderung nach dem Niedersächsischen Pflegegesetz bei ambulanter und teilstationärer Pflege.  Die Investitionskostenförderung besteht zu 100 % aus der Weitergabe von Landesmitteln.  Die Zuständigkeit des Landkreises Lüneburg erstreckt sich auf alle im Kreisgebiet (einschl. Hansestadt) betriebenen ambulanten und teilstationären Pflegeeinrichtungen.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,5	0,5	0,5	0,5

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	743.431,43	720.100	<b>720.100</b>	720.100	720.100	720.100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>743.431,43</b>	<b>720.100</b>	<b>720.100</b>	<b>720.100</b>	<b>720.100</b>	<b>720.100</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	35.270,95	34.400	<b>36.100</b>	36.100	36.100	36.100
	18. Transferaufwendungen	743.431,43	720.100	<b>720.100</b>	720.100	720.100	720.100
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>778.702,38</b>	<b>754.600</b>	<b>756.300</b>	<b>756.300</b>	<b>756.300</b>	<b>756.300</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-35.270,95</b>	<b>-34.500</b>	<b>-36.200</b>	<b>-36.200</b>	<b>-36.200</b>	<b>-36.200</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-35.270,95</b>	<b>-34.500</b>	<b>-36.200</b>	<b>-36.200</b>	<b>-36.200</b>	<b>-36.200</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.958,13	2.200	<b>2.200</b>	2.300	2.400	2.400
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.958,13</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.300</b>	<b>-2.400</b>	<b>-2.400</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-37.229,08</b>	<b>-36.700</b>	<b>-38.400</b>	<b>-38.500</b>	<b>-38.600</b>	<b>-38.600</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Leistungen der Kriegsopferfürsorge (KOF) an Kriegsbeschädigte und deren Familienangehörige sowie Kriegshinterbliebene in allen Lebenslagen, um die Schäden oder den Verlust des Ehegatten/Kindes auszugleichen oder zu mildern.</p> <p>Leistungen für Opfer von Gewalttaten sowie ehemalige Soldaten mit Wehrdienstbeschädigung und deren Hinterbliebene in allen Lebenslagen.</p> <p>80 % der Aufwendungen in der KOF werden vom Bund erstattet. Soweit das Land überörtlicher Träger der KOF ist, erfolgt die Erstattung zu 100%.</p> <p>Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz und dem Soldatenversorgungsgesetz sind zu 100 % Bundesmittel.</p> <p>Die Zuständigkeit des Landkreises Lüneburg einschließlich Hansestadt Lüneburg erstreckt sich auf alle Hilfen.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,5	0,5	0,5	0,5

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
4. Sonstige Transfererträge	51.295,95	47.900	<b>39.100</b>	39.100	39.100	39.100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	355.721,91	428.700	<b>376.800</b>	376.800	376.800	376.800	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>407.017,86</b>	<b>476.600</b>	<b>415.900</b>	<b>415.900</b>	<b>415.900</b>	<b>415.900</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	31.992,77	31.100	<b>32.100</b>	32.100	32.100	32.100	
18. Transferaufwendungen	420.182,51	498.600	<b>432.100</b>	432.100	432.100	432.100	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>452.175,28</b>	<b>529.800</b>	<b>464.300</b>	<b>464.300</b>	<b>464.300</b>	<b>464.300</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-45.157,42</b>	<b>-53.200</b>	<b>-48.400</b>	<b>-48.400</b>	<b>-48.400</b>	<b>-48.400</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-45.157,42</b>	<b>-53.200</b>	<b>-48.400</b>	<b>-48.400</b>	<b>-48.400</b>	<b>-48.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	2.961,80	3.400	<b>3.300</b>	3.400	3.500	3.500	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.961,80</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.300</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-48.119,22</b>	<b>-56.600</b>	<b>-51.700</b>	<b>-51.800</b>	<b>-51.900</b>	<b>-51.900</b>	

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 344-000 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge</b>	
Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß
<b>Beschreibung</b>	
Prüfung des Vorliegens der Voraussetzungen des Häftlingshilfegesetzes (HHG) für die Stiftung ehemaliger politischer Häftlinge.  Besondere Zuwendung für Haftopfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz.	

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 344-000 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.500,00	60.500	<b>72.500</b>	72.500	72.500	72.500
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>57.500,00</b>	<b>60.500</b>	<b>72.500</b>	<b>72.500</b>	<b>72.500</b>	<b>72.500</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
18. Transferaufwendungen	57.500,00	60.500	<b>72.500</b>	72.500	72.500	72.500
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>57.500,00</b>	<b>60.500</b>	<b>72.500</b>	<b>72.500</b>	<b>72.500</b>	<b>72.500</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>						
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>						

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 345-000 Landesblindengeld</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß
<b>Beschreibung</b> Blinde Menschen aus dem Kreisgebiet (Hansestadt Lüneburg eigene Zuständigkeit) erhalten unabhängig von ihrem Einkommen und Vermögen auf Antrag die im Landesblindengesetz genannte finanzielle Hilfe. Es werden zu 100 % Landesmittel weitergegeben.	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 345-000 Landesblindengeld</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
4. Sonstige Transfererträge	7.515,37	1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	231.700,00	289.900	<b>299.000</b>	299.000	299.000	299.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>239.215,37</b>	<b>290.900</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	260.739,67	290.000	<b>300.000</b>	300.000	300.000	300.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>260.739,67</b>	<b>290.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-21.524,30</b>	<b>900</b>					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-21.524,30</b>	<b>900</b>					
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-21.524,30</b>	<b>900</b>					

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 52)</b>	
Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß
<b>Beschreibung</b>	
<p>Zuschuss für Hilfen nach dem Niedersächsischen PsychKG an die "drobs" (Fachstelle für Sucht und Suchtprävention) für Personal- und Sachkosten.          Bezuschussung des Pflegestützpunktes.          Mitfinanzierung des Psychiatrischen Krisendienstes.          Alten- und Pflegekonferenz.          Zuschuss für Sachkosten des Behindertenbeirats Hansestadt und Landkreis Lüneburg (1.000 €).</p>	

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 52)**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
18. Transferaufwendungen	201.137,34	226.000	<b>216.000</b>	216.000	216.000	216.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	40.154,80	45.000	<b>55.000</b>	55.000	55.000	55.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>241.292,14</b>	<b>271.000</b>	<b>271.000</b>	<b>271.000</b>	<b>271.000</b>	<b>271.000</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-241.292,14</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-241.292,14</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-241.292,14</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>	<b>-271.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 18: Zuschüsse an die Drogenberatungsstelle, Senioren- und Pflegestützpunkt sowie Behindertenbeirat

zu Pos. 19: Aufwendungen für den Psychiatrischen Krisendienst, Alten- und Pflegekonferenzen

**Haushaltsplan 2016**

<b>Produkt 351-900 Verw. sonst. soz.Hilfen u.Leist.(Lastenausgleichsverw.)</b> Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Senioren und Behinderte	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Matthias Naß
<b>Beschreibung</b> Seit dem Jahr 2014 ist der Landkreis Lüneburg nicht mehr für diese Aufgabe zuständig.	

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 351-900 Verw. sonst. soz.Hilfen u.Leist.(Lastenausgleichsverw.)**

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.608,46					
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.608,46</b>					
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.608,46</b>					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>4.608,46</b>					
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.608,46</b>					

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 53 Gesundheit</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	80.223,26	77.000	<b>77.000</b>	77.000	77.000	77.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	85.912,63	77.500	<b>77.500</b>	77.500	77.500	77.500
	6. privatrechtliche Entgelte	3.420,00	3.400	<b>3.400</b>	3.400	3.400	3.400
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.401,13	54.600	<b>54.600</b>	54.600	54.600	54.600
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>222.957,02</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.837.418,62	1.862.300	<b>1.910.800</b>	1.910.800	1.910.800	1.910.800
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145.375,00	134.300	<b>134.300</b>	134.300	134.300	134.300
	16. Abschreibungen	2.872,24	3.600	<b>1.200</b>	1.200	1.200	1.200
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen			<b>50.000</b>			
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	29.516,36	35.400	<b>34.400</b>	34.400	34.400	34.400
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.015.182,22</b>	<b>2.035.600</b>	<b>2.130.700</b>	<b>2.080.700</b>	<b>2.080.700</b>	<b>2.080.700</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.792.225,20</b>	<b>-1.823.100</b>	<b>-1.918.200</b>	<b>-1.868.200</b>	<b>-1.868.200</b>	<b>-1.868.200</b>
	22. außerordentliche Erträge						
	23. außerordentliche Aufwendungen	180,00					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-180,00</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.792.405,20</b>	<b>-1.823.100</b>	<b>-1.918.200</b>	<b>-1.868.200</b>	<b>-1.868.200</b>	<b>-1.868.200</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	114.345,96	119.000	<b>109.700</b>	113.900	117.300	117.300
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-114.345,96</b>	<b>-119.000</b>	<b>-109.700</b>	<b>-113.900</b>	<b>-117.300</b>	<b>-117.300</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.906.751,16</b>	<b>-1.942.100</b>	<b>-2.027.900</b>	<b>-1.982.100</b>	<b>-1.985.500</b>	<b>-1.985.500</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 53 Gesundheit</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		77.000	<b>77.000</b>	77.000	77.000	77.000
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	84.471,35	77.500	<b>77.500</b>	77.500	77.500	77.500
	5. privatrechtliche Entgelte	3.420,00	3.400	<b>3.400</b>	3.400	3.400	3.400
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.034,02	54.600	<b>54.600</b>	54.600	54.600	54.600
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>140.925,37</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	1.837.485,02	1.862.300	<b>1.910.800</b>	1.910.800	1.910.800	1.910.800
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	138.865,11	134.300	<b>134.300</b>	134.300	134.300	134.300
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen			<b>50.000</b>			
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	28.488,54	35.400	<b>34.400</b>	34.400	34.400	34.400
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>2.004.838,67</b>	<b>2.032.000</b>	<b>2.129.500</b>	<b>2.079.500</b>	<b>2.079.500</b>	<b>2.079.500</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.863.913,30</b>	<b>-1.819.500</b>	<b>-1.917.000</b>	<b>-1.867.000</b>	<b>-1.867.000</b>	<b>-1.867.000</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.319,68		<b>2.000</b>			
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>1.319,68</b>		<b>2.000</b>			
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.319,68</b>		<b>-2.000</b>			
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-1.865.232,98</b>	<b>-1.819.500</b>	<b>-1.919.000</b>	<b>-1.867.000</b>	<b>-1.867.000</b>	<b>-1.867.000</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-1.865.232,98</b>	<b>-1.819.500</b>	<b>-1.919.000</b>	<b>-1.867.000</b>	<b>-1.867.000</b>	<b>-1.867.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 412-000 Sozialpsychiatrischer Dienst</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Gesundheit			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Dr. Kerstin Kirsten	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi) bietet Hilfen für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und Erkrankungen an. Das Angebot richtet sich auch an Angehörige und das soziale Umfeld. Die Aufgaben umfassen Beratung, Begleitung, Krisenintervention und die Koordination von Hilfen.</p> <p>Der SpDi erstellt die Hilfepläne (einschließlich Bedarfsfeststellung) im Rahmen der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen von Landkreis Lüneburg und Hansestadt Lüneburg für die Sozialämter.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	8,8	8,8	8,8	8,8
Gutachten f. d. Eingliederungshilfe	972	912	950	950
Hilfesuchende nach NPsychKG	316	519	400	520

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 412-000 Sozialpsychiatrischer Dienst</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>							
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	560.627,79	574.900	<b>579.000</b>	579.000	579.000	579.000	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.953,03	8.000	<b>8.000</b>	8.000	8.000	8.000	
16. Abschreibungen	80,22						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.944,77	5.300	<b>4.300</b>	4.300	4.300	4.300	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>570.605,81</b>	<b>588.200</b>	<b>591.300</b>	<b>591.300</b>	<b>591.300</b>	<b>591.300</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-570.605,81</b>	<b>-588.200</b>	<b>-591.300</b>	<b>-591.300</b>	<b>-591.300</b>	<b>-591.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-570.605,81</b>	<b>-588.200</b>	<b>-591.300</b>	<b>-591.300</b>	<b>-591.300</b>	<b>-591.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	33.429,37	39.800	<b>34.300</b>	35.600	36.700	36.700	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-33.429,37</b>	<b>-39.800</b>	<b>-34.300</b>	<b>-35.600</b>	<b>-36.700</b>	<b>-36.700</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-604.035,18</b>	<b>-628.000</b>	<b>-625.600</b>	<b>-626.900</b>	<b>-628.000</b>	<b>-628.000</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Gesundheit			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Dr. Marion Wunderlich				
<b>Beschreibung</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesundheitsberichterstattung,</li> <li>- Impf- und Reiseimpfberatung,</li> <li>- Einschulungsuntersuchungen und Impfinformationen,</li> <li>- Bekämpfung Eichenprozessionsspinner / Bearbeitung von Gesundheitsschäden durch Eichenprozessionsspinner,</li> <li>- Begutachtung für die Schülerbeförderung nach dem Nds. Schulgesetz,</li> <li>- Sozialmedizinische Begutachtungen und Beratungen von Menschen mit bestehender oder drohender Behinderung zur Einleitung von Maßnahmen (evtl. unter Einbindung von Sozialpädagogen/Innen),</li> <li>- Prophylaxe von Zahnschäden bei Kindern in Kindertageseinrichtungen und Schulen,</li> <li>- Aids- und Sexualberatung, Beratung bezüglich der Verhinderung sexuell übertragbarer Erkrankungen sowie Blutentnahmen für einen HIV-Test,</li> <li>- Amtsärztliche Gutachten zur Dienstfähigkeit, Verbeamtung und anderen Fragestellungen,</li> <li>- Umweltmedizinische Gutachten/Stellungnahmen/Beratungen zu gesundheitlichen Auswirkungen von Lärm, Staub, Asbest, Strahlung, Dioxine, Schimmelpilzbefall, biologische Abfälle, Schädlinge, Chemikalien auf die Bevölkerung und Nutzern von Einrichtungen,</li> <li>- Infektionshygienische Überwachung von medizinischen Einrichtungen vor Ort und von Gemeinschaftseinrichtungen,</li> <li>- Überwachung des Trink- und Badewassers und der dazugehörigen technischen Einrichtungen durch Probenahmen, Begutachtungen externer Probeergebnisse und durch Begehungen,</li> <li>- Infektions- und umwelthygienische Stellungnahmen zu Bebauungs- und Flächennutzungsplänen und zu Bauvorhaben,</li> <li>- Ermittlungen, Beratungen und Durchführung von Maßnahmen bei meldepflichtigen kontagiösen Krankheitserregern nach dem Infektionsschutzgesetz, Ausbruchmanagement,</li> <li>- Belehrungen von Bürgern, Praktikanten/Schülern, die eine Tätigkeit oder Ausbildung im Bereich der Gastronomie machen bzw. gewerblichen Umgang mit Lebensmitteln haben,</li> <li>- MRSA-Netzwerk Aktivitäten, Erarbeitung von Materialien bzw. Öffentlichkeitsarbeit bezüglich der Bekämpfung von Problemkeimen mit z. B. multipler Resistenz,</li> <li>- Heilpraktikererlaubnisse,</li> <li>- Leichenwesen.</li> </ul>							
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>			
Stellenanteile	19,0	19,5	19,3	19,5			
Belehrungen n. § 43 IfsG	2.306	2.453	2.250	2.400			
- davon gebührenfrei	842	821	750	800			
Gutachten Eingliederungshilfe	940	845	1.000	1.000			
- davon Kinder unter 18 Jahren	454	466	600	600			
Begutachtungen n. HMB SGB XII							
(Hilfen f. Menschen mit Behind.)	282	322	200	200			
Einschulungsuntersuchungen	1.626	1.607	1.600	1.600			
infekt. Erkrankungen/Verdachtsf.	965	1.022	780	1.200			
meldepfl. Erkrankungen n. IfsG	564	497	560	700			
gemeldete Krankheitsfälle wg.							
Eichenprozessionsspinner	25	10	15	15			
<b>Investitionen Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Investitionen Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5300.09.01 FD Gesundheit - Erwerb bew.VG, Untersuchung		<b>-2.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		2.000					

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	80.223,26	77.000	<b>77.000</b>	77.000	77.000	77.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	85.912,63	77.500	<b>77.500</b>	77.500	77.500	77.500
6. privatrechtliche Entgelte	3.420,00	3.400	<b>3.400</b>	3.400	3.400	3.400
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.401,13	54.600	<b>54.600</b>	54.600	54.600	54.600
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>222.957,02</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>	<b>212.500</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.276.790,83	1.287.400	<b>1.331.800</b>	1.331.800	1.331.800	1.331.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.421,97	126.300	<b>126.300</b>	126.300	126.300	126.300
16. Abschreibungen	2.792,02	3.600	<b>1.200</b>	1.200	1.200	1.200
18. Transferaufwendungen			<b>50.000</b>			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	26.571,59	30.100	<b>30.100</b>	30.100	30.100	30.100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.444.576,41</b>	<b>1.447.400</b>	<b>1.539.400</b>	<b>1.489.400</b>	<b>1.489.400</b>	<b>1.489.400</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.221.619,39</b>	<b>-1.234.900</b>	<b>-1.326.900</b>	<b>-1.276.900</b>	<b>-1.276.900</b>	<b>-1.276.900</b>
23. außerordentliche Aufwendungen	180,00					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-180,00</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.221.799,39</b>	<b>-1.234.900</b>	<b>-1.326.900</b>	<b>-1.276.900</b>	<b>-1.276.900</b>	<b>-1.276.900</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	80.916,59	79.200	<b>75.400</b>	78.300	80.600	80.600
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-80.916,59</b>	<b>-79.200</b>	<b>-75.400</b>	<b>-78.300</b>	<b>-80.600</b>	<b>-80.600</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.302.715,98</b>	<b>-1.314.100</b>	<b>-1.402.300</b>	<b>-1.355.200</b>	<b>-1.357.500</b>	<b>-1.357.500</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 2: Erstattung der Krankenkassen für Gruppenzahnprophylaxe

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Trinkwasseruntersuchungen, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz u. ä.

zu Pos. 7: Kostenersatz von Gemeinden und SBU für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners

zu Pos 15: Untersuchungen, Impfungen, Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners u. a.

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 54 Jugend und Familie</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
	4. Sonstige Transfererträge	288.090,44	249.000	<b>260.000</b>	260.000	260.000	260.000
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
	6. privatrechtliche Entgelte						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	718.106,30	747.000	<b>730.700</b>	730.700	730.700	730.700
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge	1.270,00	200	<b>200</b>	200	200	200
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.007.466,74</b>	<b>996.200</b>	<b>990.900</b>	<b>990.900</b>	<b>990.900</b>	<b>990.900</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.155.842,66	1.184.200	<b>1.345.300</b>	1.345.300	1.345.300	1.345.300
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.027,90	6.100	<b>6.100</b>	6.100	6.100	6.100
	16. Abschreibungen						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen	913.299,02	960.000	<b>935.000</b>	935.000	935.000	935.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9.786,11	9.800	<b>19.500</b>	19.500	19.500	19.500
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.084.955,69</b>	<b>2.160.100</b>	<b>2.305.900</b>	<b>2.305.900</b>	<b>2.305.900</b>	<b>2.305.900</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.077.488,95</b>	<b>-1.163.900</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>
	22. außerordentliche Erträge						
	23. außerordentliche Aufwendungen	146,70					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-146,70</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.077.635,65</b>	<b>-1.163.900</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	60.775,46	64.300	<b>67.300</b>	69.900	72.000	72.000
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-60.775,46</b>	<b>-64.300</b>	<b>-67.300</b>	<b>-69.900</b>	<b>-72.000</b>	<b>-72.000</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.138.411,11</b>	<b>-1.228.200</b>	<b>-1.382.300</b>	<b>-1.384.900</b>	<b>-1.387.000</b>	<b>-1.387.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 54 Jugend und Familie</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
1. Steuern und ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3. sonstige Transfereinzahlungen	281.475,33	249.000	<b>260.000</b>	260.000	260.000	260.000	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte							
5. privatrechtliche Entgelte							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	720.795,22	747.000	<b>730.700</b>	730.700	730.700	730.700	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.270,00	200	<b>200</b>	200	200	200	
<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.003.540,55</b>	<b>996.200</b>	<b>990.900</b>	<b>990.900</b>	<b>990.900</b>	<b>990.900</b>	
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.154.487,20	1.184.200	<b>1.345.300</b>	1.345.300	1.345.300	1.345.300	
12. Auszahlungen für Versorgung							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	6.003,60	6.100	<b>6.100</b>	6.100	6.100	6.100	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen	908.303,02	960.000	<b>935.000</b>	935.000	935.000	935.000	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	10.211,27	9.800	<b>19.500</b>	19.500	19.500	19.500	
<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>2.079.005,09</b>	<b>2.160.100</b>	<b>2.305.900</b>	<b>2.305.900</b>	<b>2.305.900</b>	<b>2.305.900</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.075.464,54</b>	<b>-1.163.900</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.							
21. Veräußerung von Sachvermögen							
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen							
23. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. aktivierbare Zuwendungen							
30. sonstige Investitionstätigkeit							
<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>							
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>							
<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-1.075.464,54</b>	<b>-1.163.900</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>							
<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-1.075.464,54</b>	<b>-1.163.900</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>	<b>-1.315.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 242-000 Schüler-BAföG</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugend und Familie			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Gudrun Mittendorf	
<b>Beschreibung</b>				
Bis 2013 unter Produkt 363-910.				
Zahlung von Ausbildungsförderung.				
Beratung zu den Leistungen sowie Heranziehung Unterhaltspflichtiger bei der Ausbildungsförderung.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		1,7	1,7	1,7
Erstanträge BAföG/Jahr	336	285	340	320
Weiterförderanträge BAföG/Jahr	270	266	270	250

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 242-000 Schüler-BAföG</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
11. sonstige ordentliche Erträge	50,00	200	<b>200</b>	200	200	200	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>50,00</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	92.622,01	93.000	<b>95.400</b>	95.400	95.400	95.400	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	11,20	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>92.633,21</b>	<b>93.100</b>	<b>95.500</b>	<b>95.500</b>	<b>95.500</b>	<b>95.500</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-92.583,21</b>	<b>-92.900</b>	<b>-95.300</b>	<b>-95.300</b>	<b>-95.300</b>	<b>-95.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-92.583,21</b>	<b>-92.900</b>	<b>-95.300</b>	<b>-95.300</b>	<b>-95.300</b>	<b>-95.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	4.091,84	5.600	<b>5.600</b>	5.800	6.000	6.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-4.091,84</b>	<b>-5.600</b>	<b>-5.600</b>	<b>-5.800</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-96.675,05</b>	<b>-98.500</b>	<b>-100.900</b>	<b>-101.100</b>	<b>-101.300</b>	<b>-101.300</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 341-000 Unterhaltsvorschussleistungen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugend und Familie			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Gudrun Mittendorf	
<b>Beschreibung</b>				
Zahlung von Unterhaltsvorschuss für Kinder Alleinerziehender bis zum 12. Lebensjahr mit einer maximalen Förderungsdauer von 72 Monaten und Heranziehung Unterhaltspflichtiger zur Erstattung der verauslagten Leistungen.				
80 % der Aufwendungen nach dem UVG werden durch Bund und Land erstattet. Die Kommunen tragen 20 % der Aufwendungen als kommunalen Eigenanteil. Diesen kommunalen Eigenanteil kann der Landkreis dadurch senken, dass zwei Drittel der eingezogenen Unterhaltsleistungen beim Landkreis verbleiben. Erreicht der Landkreis eine Rückholquote von 30 %, sinkt der Eigenanteil auf 0 €.				
<b>Ziele</b>				
1. Die Rückholquote wird am 31.12.2015 mind. 32 % betragen.				
2. Die Rückholquote des Landkreises Lüneburg liegt im Durchschnitt der letzten drei zum Vergleich anstehenden Jahre 2-%-Punkte höher als der Landesschnitt.				
3. Die durchschnittliche Zeit von der Antragstellung bis zur Bewilligung der Unterhaltsvorschussleistung beträgt 24 Tage.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	4,4	4,3	4,3	4,3
Lfd. Zahlfälle Unterhaltsvorschuss				
(Jahresdurchschnitt)	403	424	430	425
Heranziehungsfälle	950	927	920	890
Rückholquoten (Bezug: ausgez. UVG-Leistung)	32,51 %	35,43 %	31 %	32 %
Quote d. Leistungsunfähigen und bedingt Leistungsfähigen	70 %	70 %	70 %	65 %
Rückholquote Landesschnitt	22,41 %	23,40 %		
Kosten pro Fall	173 €	143 €	150 €	150 €
Durchlaufzeit in Tagen zwischen Antragseingang bis Bewilligung	28	23	25	24

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 341-000 Unterhaltsvorschussleistungen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	4. Sonstige Transfererträge	288.090,44	249.000	<b>260.000</b>	260.000	260.000	260.000
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	517.161,88	546.300	<b>530.000</b>	530.000	530.000	530.000
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>805.252,32</b>	<b>795.300</b>	<b>790.000</b>	<b>790.000</b>	<b>790.000</b>	<b>790.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	245.871,58	245.600	<b>259.500</b>	259.500	259.500	259.500
	18. Transferaufwendungen	776.299,02	780.000	<b>780.000</b>	780.000	780.000	780.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	79,47	100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.022.250,07</b>	<b>1.025.700</b>	<b>1.039.600</b>	<b>1.039.600</b>	<b>1.039.600</b>	<b>1.039.600</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-216.997,75</b>	<b>-230.400</b>	<b>-249.600</b>	<b>-249.600</b>	<b>-249.600</b>	<b>-249.600</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-216.997,75</b>	<b>-230.400</b>	<b>-249.600</b>	<b>-249.600</b>	<b>-249.600</b>	<b>-249.600</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	13.084,56	11.300	<b>14.700</b>	15.300	15.700	15.700
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-13.084,56</b>	<b>-11.300</b>	<b>-14.700</b>	<b>-15.300</b>	<b>-15.700</b>	<b>-15.700</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-230.082,31</b>	<b>-241.700</b>	<b>-264.300</b>	<b>-264.900</b>	<b>-265.300</b>	<b>-265.300</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 343-000 Gesetzliche Betreuung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugend und Familie			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Gudrun Mittendorf	
<b>Beschreibung</b>				
<p>1. Wahrnehmung behördlicher Aufgaben für Volljährige im Rahmen des Betreuungsbehördengesetzes.</p> <p>Hierzu zählen insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Vormundschaftsgerichtshilfe,</li> <li>- die Organisation des Berufsbetreuerwesens,</li> <li>- die Beratung und Unterstützung von Betreuern, Bevollmächtigten und Betreuten sowie</li> <li>- die Information über Vorsorgevollmachten.</li> </ul> <p>Wegen einer Änderung des Betreuungsrechts ist seit dem 01.07.2014 als neue Aufgabe die Vermittlung von Hilfen für Personen, für die kein Betreuer bestellt ist, hinzugekommen. Daneben führt die Änderung des Betreuungsrechts zu einer deutlichen Ausweitung der Betreuungssgerichtshilfe.</p> <p>2. Finanzierung und Unterstützung des Betreuungsvereins Lüneburg e.V.</p> <p>Der Betreuungsverein Lüneburg e.V. führt gesetzliche Betreuungen und erledigt Querschnittsaufgaben (z.B. Werbung und Beratung von ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern, Fortbildungsangebote). Aufgrund vertraglicher Vereinbarung entlastet er die Betreuungsstelle vom Führen gesetzlicher Betreuungen.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	3,6	4,1	5,6	5,6
Beratungen	625	699	730	800
Anhängige Betreuungsverf. AG	3.400	3.397	3.450	3.400
Betreuungsgerichtshilfe	984	1.153	1.200	1.100
Zuschuss an Betreuungsverein	111.400 €	137.000 €	160.000 €	155.000 €
Bearbeitungsdauer				
Betreuungsgerichtshilfe	15 Tage	18 Tage	18 Tage	20 Tage

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 343-000 Gesetzliche Betreuung</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	177,42						
11. sonstige ordentliche Erträge	620,00						
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>797,42</b>						
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	229.746,47	295.600	<b>340.200</b>	340.200	340.200	340.200	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000	<b>1.000</b>	1.000	1.000	1.000	
18. Transferaufwendungen	137.000,00	160.000	<b>155.000</b>	155.000	155.000	155.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	35,36	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>366.781,83</b>	<b>456.700</b>	<b>496.300</b>	<b>496.300</b>	<b>496.300</b>	<b>496.300</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-365.984,41</b>	<b>-456.700</b>	<b>-496.300</b>	<b>-496.300</b>	<b>-496.300</b>	<b>-496.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-365.984,41</b>	<b>-456.700</b>	<b>-496.300</b>	<b>-496.300</b>	<b>-496.300</b>	<b>-496.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	21.592,41	14.000	<b>13.900</b>	14.400	14.900	14.900	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-21.592,41</b>	<b>-14.000</b>	<b>-13.900</b>	<b>-14.400</b>	<b>-14.900</b>	<b>-14.900</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-387.576,82</b>	<b>-470.700</b>	<b>-510.200</b>	<b>-510.700</b>	<b>-511.200</b>	<b>-511.200</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Zuschuss an den Betreuungsverein Lüneburg e. V.							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-540 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. Beistandschaften</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugend und Familie			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Gudrun Mittendorf	
<b>Beschreibung</b>				
Rechtliche Vertretung von Minderjährigen, persönliche Förderung und Gewährleistung der Pflege und Erziehung von Mündeln, Klärung von Unterhaltsfragen, Beurkundungen in Fällen von Personenstandsfragen, Sorgerecht und Unterhalt, Prozessvertretung für Minderjährige (z.B. Vaterschaftsfeststellung).				
<b>Ziele</b>				
Im Jahre 2016 werden Unterhaltsgelder in Höhe von durchschnittlich 1.200 € pro Beistandschaft eingezogen.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	5,2	5,9	5,9	5,9
Vereinnahme Mündelgelder/Fall	1.198 €	1.187 €	1.200 €	1200 €
Anzahl Beistandschaften	471	430	400	400
Anzahl der Beratungen	756	696	800	800
Vormundschaften/Pflegschaften	162	122	110	100
Vereinnahme Mündelgelder/Fall				
Landesdurchschnitt	1.186 €	1.251 €		
Beurkundungen	627	623	510	550
Zuschuss Vormundschaftsverein		0,00 €	20.000 €	0 €
Anzahl Vormundschaften/ Pflegschaften Verein			20	0
Anzahl Vormundschaften/ Pflegschaften Berufsvormünder		27	28	50

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-540 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. Beistandschaften</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>							
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	384.024,93	349.000	<b>443.300</b>	443.300	443.300	443.300	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.027,90	5.100	<b>5.100</b>	5.100	5.100	5.100	
18. Transferaufwendungen		20.000					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9.638,04	9.400	<b>19.100</b>	19.100	19.100	19.100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>399.690,87</b>	<b>383.500</b>	<b>467.500</b>	<b>467.500</b>	<b>467.500</b>	<b>467.500</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-399.690,87</b>	<b>-383.500</b>	<b>-467.500</b>	<b>-467.500</b>	<b>-467.500</b>	<b>-467.500</b>	
23. außerordentliche Aufwendungen	146,70						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-146,70</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-399.837,57</b>	<b>-383.500</b>	<b>-467.500</b>	<b>-467.500</b>	<b>-467.500</b>	<b>-467.500</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	10.256,72	20.400	<b>20.200</b>	21.000	21.600	21.600	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-10.256,72</b>	<b>-20.400</b>	<b>-20.200</b>	<b>-21.000</b>	<b>-21.600</b>	<b>-21.600</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-410.094,29</b>	<b>-403.900</b>	<b>-487.700</b>	<b>-488.500</b>	<b>-489.100</b>	<b>-489.100</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-620 Elterngeld und Betreuungsgeld</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Jugend und Familie			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Gudrun Mittendorf	
<b>Beschreibung</b>				
Bis 2013 unter Produkt 363-910.				
Zahlung von Elterngeld.				
Zahlung von Betreuungsgeld an Eltern, deren Kinder keine öffentlich geförderte Tagesbetreuung in Anspruch nehmen (eingeführt zum 01.08.2013).				
Beratung zu den Leistungen.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile		4,0	3,9	3,9
Elterngeldanträge/Jahr	2.170	2.305	2.850	2.300
- davon Anträge Vater	597	692	600	700
Betreuungsgeldanträge/Jahr	262	931	900	950
Bestand lfd. Fälle	262	936	1.800	2.100

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 363-620 Elterngeld und Betreuungsgeld</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.767,00	200.700	<b>200.700</b>	200.700	200.700	200.700	
11. sonstige ordentliche Erträge	600,00						
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>201.367,00</b>	<b>200.700</b>	<b>200.700</b>	<b>200.700</b>	<b>200.700</b>	<b>200.700</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	203.577,67	201.000	<b>206.900</b>	206.900	206.900	206.900	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	22,04	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>203.599,71</b>	<b>201.100</b>	<b>207.000</b>	<b>207.000</b>	<b>207.000</b>	<b>207.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.232,71</b>	<b>-400</b>	<b>-6.300</b>	<b>-6.300</b>	<b>-6.300</b>	<b>-6.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.232,71</b>	<b>-400</b>	<b>-6.300</b>	<b>-6.300</b>	<b>-6.300</b>	<b>-6.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	11.749,93	13.000	<b>12.900</b>	13.400	13.800	13.800	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-11.749,93</b>	<b>-13.000</b>	<b>-12.900</b>	<b>-13.400</b>	<b>-13.800</b>	<b>-13.800</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-13.982,64</b>	<b>-13.400</b>	<b>-19.200</b>	<b>-19.700</b>	<b>-20.100</b>	<b>-20.100</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 55 Schule und Kultur</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	1.245.034,16	1.233.800	<b>1.433.800</b>	1.433.800	1.433.800	1.433.800
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.169.847,13	2.061.700	<b>2.063.000</b>	2.063.000	2.063.000	2.063.000
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	26.429,30	13.200	<b>18.200</b>	18.200	18.200	18.200
	6. privatrechtliche Entgelte	189.398,79	72.400	<b>72.400</b>	72.400	71.400	71.400
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.106.367,71	1.017.100	<b>1.033.100</b>	1.045.100	1.045.100	1.045.100
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge	1.745,00	2.100	<b>2.100</b>	2.100	1.900	1.900
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.738.822,09</b>	<b>4.400.300</b>	<b>4.622.600</b>	<b>4.634.600</b>	<b>4.633.400</b>	<b>4.633.400</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.878.298,29	1.871.000	<b>1.976.400</b>	1.976.400	1.937.500	1.937.500
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.101.385,18	1.203.600	<b>1.251.900</b>	1.173.600	1.155.700	1.155.100
	16. Abschreibungen	5.319.688,92	5.897.800	<b>6.149.900</b>	6.234.900	6.281.500	6.341.500
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen	9.203.382,19	9.383.900	<b>9.972.200</b>	10.182.800	10.222.800	10.252.800
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.046.536,96	7.660.400	<b>8.065.200</b>	8.422.500	8.386.500	8.644.500
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.549.291,54</b>	<b>26.016.700</b>	<b>27.415.600</b>	<b>27.990.200</b>	<b>27.984.000</b>	<b>28.331.400</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-19.810.469,45</b>	<b>-21.616.400</b>	<b>-22.793.000</b>	<b>-23.355.600</b>	<b>-23.350.600</b>	<b>-23.698.000</b>
	22. außerordentliche Erträge	763.103,00					
	23. außerordentliche Aufwendungen	951.401,05					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-188.298,05</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-19.998.767,50</b>	<b>-21.616.400</b>	<b>-22.793.000</b>	<b>-23.355.600</b>	<b>-23.350.600</b>	<b>-23.698.000</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	7.466.509,37	7.902.300	<b>8.727.800</b>	9.067.000	9.327.900	9.327.900
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-7.466.509,37</b>	<b>-7.902.300</b>	<b>-8.727.800</b>	<b>-9.067.000</b>	<b>-9.327.900</b>	<b>-9.327.900</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-27.465.276,87</b>	<b>-29.518.700</b>	<b>-31.520.800</b>	<b>-32.422.600</b>	<b>-32.678.500</b>	<b>-33.025.900</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 55 Schule und Kultur</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.224.383,43	1.233.800	<b>1.433.800</b>	1.433.800	1.433.800	1.433.800
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	26.429,30	13.200	<b>18.200</b>	18.200	18.200	18.200
	5. privatrechtliche Entgelte	190.798,14	72.400	<b>72.400</b>	72.400	71.400	71.400
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	896.824,89	1.017.100	<b>1.033.100</b>	1.045.100	1.045.100	1.045.100
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.097,52	2.100	<b>2.100</b>	2.100	1.900	1.900
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>2.341.533,28</b>	<b>2.338.600</b>	<b>2.559.600</b>	<b>2.571.600</b>	<b>2.570.400</b>	<b>2.570.400</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	1.878.847,26	1.871.000	<b>1.976.400</b>	1.976.400	1.937.500	1.937.500
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	1.078.355,24	1.203.600	<b>1.251.900</b>	1.173.600	1.155.700	1.155.100
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen	7.825.808,92	9.383.900	<b>9.972.200</b>	10.182.800	10.222.800	10.252.800
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.032.772,95	7.660.400	<b>8.065.200</b>	8.422.500	8.386.500	8.644.500
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>17.815.784,37</b>	<b>20.118.900</b>	<b>21.265.700</b>	<b>21.755.300</b>	<b>21.702.500</b>	<b>21.989.900</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-15.474.251,09</b>	<b>-17.780.300</b>	<b>-18.706.100</b>	<b>-19.183.700</b>	<b>-19.132.100</b>	<b>-19.419.500</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.173.804,64	969.100	<b>1.092.500</b>	934.500	934.500	934.500
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen	1.900,00					
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>	<b>1.175.704,64</b>	<b>969.100</b>	<b>1.092.500</b>	<b>934.500</b>	<b>934.500</b>	<b>934.500</b>
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-5.517,91					
	26. Baumaßnahmen	110.709,21					
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	444.821,24	293.200	<b>412.900</b>	217.500	216.700	216.700
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen	4.291.869,00	2.922.000	<b>3.672.800</b>	3.658.800	3.928.800	3.918.800
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>4.841.881,54</b>	<b>3.215.200</b>	<b>4.085.700</b>	<b>3.876.300</b>	<b>4.145.500</b>	<b>4.135.500</b>
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.666.176,90</b>	<b>-2.246.100</b>	<b>-2.993.200</b>	<b>-2.941.800</b>	<b>-3.211.000</b>	<b>-3.201.000</b>
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-19.140.427,99</b>	<b>-20.026.400</b>	<b>-21.699.300</b>	<b>-22.125.500</b>	<b>-22.343.100</b>	<b>-22.620.500</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-19.140.427,99</b>	<b>-20.026.400</b>	<b>-21.699.300</b>	<b>-22.125.500</b>	<b>-22.343.100</b>	<b>-22.620.500</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 212-100 Hauptschule Bleckede</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Hauptschule Bleckede und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.  Die Hauptschule Bleckede wird als Ganztagschule 2-zügig geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,4	0,6	0,6	0,6
Schülerzahl HS Bleckede	236	237	244	213

<b>Investitionen Produkt 212-100 Hauptschule Bleckede</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5541.09.01 HS Bleckede - Erwerb v. bew. VG	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 212-100 Hauptschule Bleckede</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	18.090,66	19.200	<b>10.000</b>	10.000	10.000	10.000	
6. privatrechtliche Entgelte	2.197,00	400	<b>400</b>	400	400	400	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>20.287,66</b>	<b>19.700</b>	<b>10.500</b>	<b>10.500</b>	<b>10.500</b>	<b>10.500</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	26.120,04	25.600	<b>26.500</b>	26.500	26.500	26.500	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.667,71	10.600	<b>11.000</b>	11.000	11.000	11.000	
16. Abschreibungen	19.809,31	18.800	<b>13.000</b>	13.000	13.000	13.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.107,59	2.000	<b>2.000</b>	2.000	2.000	2.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>59.704,65</b>	<b>57.000</b>	<b>52.500</b>	<b>52.500</b>	<b>52.500</b>	<b>52.500</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-39.416,99</b>	<b>-37.300</b>	<b>-42.000</b>	<b>-42.000</b>	<b>-42.000</b>	<b>-42.000</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-39.416,99</b>	<b>-37.300</b>	<b>-42.000</b>	<b>-42.000</b>	<b>-42.000</b>	<b>-42.000</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	168.498,63	178.700	<b>217.400</b>	225.800	232.300	232.300	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-168.498,63</b>	<b>-178.700</b>	<b>-217.400</b>	<b>-225.800</b>	<b>-232.300</b>	<b>-232.300</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-207.915,62</b>	<b>-216.000</b>	<b>-259.400</b>	<b>-267.800</b>	<b>-274.300</b>	<b>-274.300</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 212-200 Hauptschule Embsen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Hauptschule Embsen und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Hauptschule Embsen wird aktuell insgesamt 1- bis 2-zügig geführt.				
Mit der Errichtung der IGS Embsen zum Schuljahr 2012/2013 läuft die HS Embsen stufenweise aus.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,5	0,5	0,5	0,5
Schülerzahl HS Embsen	141	84	60	41

<b>Investitionen Produkt 212-200 Hauptschule Embsen</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5542.09.01 HS Embsen - Erwerb v. bew. VG	-800	-600	-400				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	800	600	400				

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 212-200 Hauptschule Embsen</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
6. privatrechtliche Entgelte	1.986,87	500	<b>500</b>	500			
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100			
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.986,87</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>			
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	22.265,13	21.800	<b>22.700</b>	22.700			
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.628,71	7.800	<b>2.900</b>	2.900			
16. Abschreibungen	5.298,86	5.600	<b>3.000</b>	3.000			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.594,59	2.200	<b>2.200</b>	2.200			
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>32.787,29</b>	<b>37.400</b>	<b>30.800</b>	<b>30.800</b>			
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-30.800,42</b>	<b>-36.800</b>	<b>-30.200</b>	<b>-30.200</b>			
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-30.800,42</b>	<b>-36.800</b>	<b>-30.200</b>	<b>-30.200</b>			
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	109.627,28	88.500	<b>58.500</b>	60.800			
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-109.627,28</b>	<b>-88.500</b>	<b>-58.500</b>	<b>-60.800</b>			
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-140.427,70</b>	<b>-125.300</b>	<b>-88.700</b>	<b>-91.000</b>			

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 212-500 Hauptschulen Hansestadt Lüneburg</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Hauptschulen nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
Mit Wirkung vom 01.08.2014 erfolgte die Umwandlung der letzten städtischen Hauptschule in eine Oberschule.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Schülerzahl HS Hansestadt Lbg.	401	413	-	-

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 212-500 Hauptschulen Hansestadt Lüneburg</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	232.100,00					
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>232.100,00</b>					
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-232.100,00</b>					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-232.100,00</b>					
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-232.100,00</b>					

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 215-100 Realschule Bleckede</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Realschule Bleckede und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Realschule Bleckede wird als Ganztagschule 2- bis 3-zügig geführt, mittelfristig zeichnet sich eine 2-Zügigkeit ab.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,9	0,6	0,6	0,6
Schülerzahl RS Bleckede	361	333	305	314

<b>Investitionen Produkt 215-100 Realschule Bleckede</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.16.03 SZ Bleckede - Erw. Kommunaltraktor m. Anbauger.		<b>-35.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		35.000					
5551.09.01 RS Bleckede - Erwerb v. bew. VG	-1.400	<b>-1.400</b>	-1.400	-1.400	-1.400		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 215-100 Realschule Bleckede</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	202.224,59	205.500	<b>210.000</b>	210.000	210.000	210.000
	6. privatrechtliche Entgelte	3.389,77	300	<b>300</b>	300	300	300
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>205.614,36</b>	<b>205.900</b>	<b>210.400</b>	<b>210.400</b>	<b>210.400</b>	<b>210.400</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	26.715,59	26.100	<b>27.100</b>	27.100	27.100	27.100
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.403,81	12.600	<b>13.200</b>	13.200	13.200	13.200
	16. Abschreibungen	259.115,76	255.200	<b>254.000</b>	254.000	254.000	254.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.945,31	4.200	<b>4.200</b>	4.200	4.200	4.200
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>300.180,47</b>	<b>298.100</b>	<b>298.500</b>	<b>298.500</b>	<b>298.500</b>	<b>298.500</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-94.566,11</b>	<b>-92.200</b>	<b>-88.100</b>	<b>-88.100</b>	<b>-88.100</b>	<b>-88.100</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-94.566,11</b>	<b>-92.200</b>	<b>-88.100</b>	<b>-88.100</b>	<b>-88.100</b>	<b>-88.100</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	251.699,20	251.100	<b>271.800</b>	282.400	290.500	290.500
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-251.699,20</b>	<b>-251.100</b>	<b>-271.800</b>	<b>-282.400</b>	<b>-290.500</b>	<b>-290.500</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-346.265,31</b>	<b>-343.300</b>	<b>-359.900</b>	<b>-370.500</b>	<b>-378.600</b>	<b>-378.600</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 215-200 Realschule Embsen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Realschule Embsen und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Realschule Embsen wird aktuell 4-zügig geführt.				
Mit der Errichtung der IGS Embsen zum Schuljahr 2012/2013 läuft die RS Embsen stufenweise aus.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,6	0,6	0,5	0,3
Schülerzahl RS Embsen	491	395	299	184

<b>Investitionen Produkt 215-200 Realschule Embsen</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5552.09.01 RS Embsen - Erwerb v. bew. VG	-800	-600	-400				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	800	600	400				

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 215-200 Realschule Embsen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	141.517,71	140.000	<b>140.000</b>	140.000		
	6. privatrechtliche Entgelte	2.615,30	500	<b>500</b>	500		
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100		
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>144.133,01</b>	<b>140.600</b>	<b>140.600</b>	<b>140.600</b>		
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	29.246,56	21.200	<b>16.200</b>	16.200		
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.685,90	11.500	<b>8.000</b>	7.800		
	16. Abschreibungen	170.957,76	168.600	<b>170.400</b>	170.400		
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.317,08	3.800	<b>3.800</b>	3.800		
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>212.207,30</b>	<b>205.100</b>	<b>198.400</b>	<b>198.200</b>		
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-68.074,29</b>	<b>-64.500</b>	<b>-57.800</b>	<b>-57.600</b>		
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-68.074,29</b>	<b>-64.500</b>	<b>-57.800</b>	<b>-57.600</b>		
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	376.082,47	416.300	<b>291.500</b>	302.800		
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-376.082,47</b>	<b>-416.300</b>	<b>-291.500</b>	<b>-302.800</b>		
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-444.156,76</b>	<b>-480.800</b>	<b>-349.300</b>	<b>-360.400</b>		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 215-500 Realschulen Hansestadt Lüneburg</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Kopernikus-Schule nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
Die Hansestadt Lüneburg verfügte zuletzt über eine Realschule (Kopernikus-Realschule), die nach Gründung der IGS mit Ende des Schuljahres 2013/2014 ausgelaufen ist.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Schülerzahl RS Hansestadt Lbg.	109	50	-	-

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 215-500 Realschulen Hansestadt Lüneburg</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	33.497,00					
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>33.497,00</b>					
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-33.497,00</b>					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-33.497,00</b>					
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-33.497,00</b>					

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-100 Oberschule Adendorf</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Adendorf und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Oberschule Adendorf wird als teilgebundene Ganztagschule 3-zügig in den Klassen 5. bis 9. sowie als offene Ganztagschule 1- bis 3-zügig in den 10. Klassen der auslaufenden HS- und RS-Zweige geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	1,0
Schülerzahl ObS Adendorf	581	524	450	424

<b>Investitionen Produkt 216-100 Oberschule Adendorf</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5561.09.01 ObS Adendorf - Erwerb v. bew. VG	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-100 Oberschule Adendorf</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	121.210,90	110.000	<b>120.000</b>	120.000	120.000	120.000	
6. privatrechtliche Entgelte	10.042,20	500	<b>500</b>	500	500	500	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>131.253,10</b>	<b>110.600</b>	<b>120.600</b>	<b>120.600</b>	<b>120.600</b>	<b>120.600</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	43.812,26	42.600	<b>43.700</b>	43.700	43.700	43.700	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.881,26	21.100	<b>18.400</b>	18.400	18.400	18.400	
16. Abschreibungen	130.226,34	119.300	<b>126.000</b>	126.000	126.000	126.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	32.050,90	39.500	<b>39.500</b>	39.500	39.500	39.500	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>221.970,76</b>	<b>222.500</b>	<b>227.600</b>	<b>227.600</b>	<b>227.600</b>	<b>227.600</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-90.717,66</b>	<b>-111.900</b>	<b>-107.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>-107.000</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-90.717,66</b>	<b>-111.900</b>	<b>-107.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>-107.000</b>	<b>-107.000</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	286.263,23	282.500	<b>313.500</b>	325.700	335.100	335.100	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-286.263,23</b>	<b>-282.500</b>	<b>-313.500</b>	<b>-325.700</b>	<b>-335.100</b>	<b>-335.100</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-376.980,89</b>	<b>-394.400</b>	<b>-420.500</b>	<b>-432.700</b>	<b>-442.100</b>	<b>-442.100</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-200 Oberschule Dahlenburg</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Dahlenburg und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Oberschule Dahlenburg wird als teilgebundene Ganztagschule 2- bis 3-zügig in den Klassen 5. bis 9. sowie als offene Ganztagschule 1- bis 2-zügig in den 10. Klassen der auslaufenden HS- und RS-Zweige geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,7	0,7	0,7	0,7
Schülerzahl ObS Dahlenburg	357	362	361	333

<b>Investitionen Produkt 216-200 Oberschule Dahlenburg</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5562.09.01 ObS Dahlenburg - Erwerb v. bew. VG	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-200 Oberschule Dahlenburg</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	96.502,78	105.900	<b>100.000</b>	100.000	100.000	100.000	
6. privatrechtliche Entgelte	4.900,47	500	<b>500</b>	500	500	500	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>101.403,25</b>	<b>106.500</b>	<b>100.600</b>	<b>100.600</b>	<b>100.600</b>	<b>100.600</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	34.679,85	33.200	<b>33.900</b>	33.900	33.900	33.900	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.472,19	16.600	<b>16.200</b>	16.200	16.200	16.200	
16. Abschreibungen	114.476,44	119.200	<b>121.100</b>	121.100	121.100	121.100	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.440,45	5.800	<b>5.800</b>	5.800	5.800	5.800	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>177.068,93</b>	<b>174.800</b>	<b>177.000</b>	<b>177.000</b>	<b>177.000</b>	<b>177.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-75.665,68</b>	<b>-68.300</b>	<b>-76.400</b>	<b>-76.400</b>	<b>-76.400</b>	<b>-76.400</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-75.665,68</b>	<b>-68.300</b>	<b>-76.400</b>	<b>-76.400</b>	<b>-76.400</b>	<b>-76.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	290.243,72	292.100	<b>342.300</b>	355.600	365.800	365.800	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-290.243,72</b>	<b>-292.100</b>	<b>-342.300</b>	<b>-355.600</b>	<b>-365.800</b>	<b>-365.800</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-365.909,40</b>	<b>-360.400</b>	<b>-418.700</b>	<b>-432.000</b>	<b>-442.200</b>	<b>-442.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-300 Oberschule Neuhaus</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske				
<b>Beschreibung</b>							
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Neuhaus und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.							
Die Oberschule Neuhaus wird 1-zügig in den Klassen 5.- bis 9. sowie ebenfalls 1-zügig in der 10. Klasse des auslaufenden RS-Zweiges geführt.							
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>			
Stellenanteile	0,4	0,4	0,4	0,4			
Schülerzahl ObS Neuhaus	130	129	125	116			
<b>Investitionen Produkt 216-300 Oberschule Neuhaus</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5563.09.01 ObS Neuhaus - Erwerb v. bew. VG	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-300 Oberschule Neuhaus</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	45.990,98	45.500	<b>46.000</b>	46.000	46.000	46.000	
6. privatrechtliche Entgelte	1.324,00	500	<b>500</b>	500	500	500	
11. sonstige ordentliche Erträge	245,00	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>47.559,98</b>	<b>46.100</b>	<b>46.600</b>	<b>46.600</b>	<b>46.600</b>	<b>46.600</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	17.889,47	17.900	<b>18.800</b>	18.800	18.800	18.800	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.177,09	5.400	<b>5.300</b>	5.300	5.300	5.300	
16. Abschreibungen	72.610,05	74.500	<b>75.100</b>	75.100	75.100	75.100	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	16.613,30	22.800	<b>22.800</b>	22.800	22.800	22.800	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>112.289,91</b>	<b>120.600</b>	<b>122.000</b>	<b>122.000</b>	<b>122.000</b>	<b>122.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-64.729,93</b>	<b>-74.500</b>	<b>-75.400</b>	<b>-75.400</b>	<b>-75.400</b>	<b>-75.400</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-64.729,93</b>	<b>-74.500</b>	<b>-75.400</b>	<b>-75.400</b>	<b>-75.400</b>	<b>-75.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	170.682,82	183.100	<b>187.100</b>	194.400	200.000	200.000	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-170.682,82</b>	<b>-183.100</b>	<b>-187.100</b>	<b>-194.400</b>	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-235.412,75</b>	<b>-257.600</b>	<b>-262.500</b>	<b>-269.800</b>	<b>-275.400</b>	<b>-275.400</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-400 Oberschule Bardowick</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Bardowick und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Samtgemeinde Bardowick hat nach § 103 NSchG die Verwaltung und bauliche Unterhaltung des Schulzentrums übernommen.				
Die Oberschule Bardowick wird als offene Ganztagschule 3-zügig in den Klassen 5. bis 7. sowie 1- bis 3-zügig in den Klassen 8. bis 10. der auslaufenden HS- und RS-Zweige geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	1,0
Schülerzahl ObS Bardowick	583	558	538	535

<b>Investitionen Produkt 216-400 Oberschule Bardowick</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.09.36 ObS Bardowick, Sanierungsprogramm	-150.000	<b>-100.000</b>					
260 26. Baumaßnahmen	150.000	100.000					
5564.09.01 ObS Bardowick - Erwerb v. bew. VG	-2.000	<b>-2.000</b>	-2.000	-2.000	-2.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-400 Oberschule Bardowick</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	79.696,51	78.900	<b>80.000</b>	80.000	80.000	80.000	
6. privatrechtliche Entgelte		400	<b>400</b>	400	400	400	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>79.696,51</b>	<b>79.400</b>	<b>80.500</b>	<b>80.500</b>	<b>80.500</b>	<b>80.500</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	42.711,06	41.600	<b>43.200</b>	43.200	43.200	43.200	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		18.300	<b>18.500</b>	18.500	18.500	18.500	
16. Abschreibungen	111.998,05	121.000	<b>129.800</b>	129.800	129.800	129.800	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	12.041,05	4.100	<b>4.100</b>	4.100	4.100	4.100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>166.750,16</b>	<b>185.000</b>	<b>195.600</b>	<b>195.600</b>	<b>195.600</b>	<b>195.600</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-87.053,65</b>	<b>-105.600</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.100</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-87.053,65</b>	<b>-105.600</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.100</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	443.050,34	448.700	<b>504.500</b>	524.100	539.200	539.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-443.050,34</b>	<b>-448.700</b>	<b>-504.500</b>	<b>-524.100</b>	<b>-539.200</b>	<b>-539.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-530.103,99</b>	<b>-554.300</b>	<b>-619.600</b>	<b>-639.200</b>	<b>-654.300</b>	<b>-654.300</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Christianischule und die Oberschule am Wasserturm (vormals HS Stadtmitte) nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Schülerzahl ObS Hansestadt LG	746	680	1.042	1.054

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	251.078,00	725.000	<b>725.000</b>	725.000	725.000	725.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>251.078,00</b>	<b>725.000</b>	<b>725.000</b>	<b>725.000</b>	<b>725.000</b>	<b>725.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-251.078,00</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-251.078,00</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-251.078,00</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-600 Oberschule Scharnebeck</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske				
<b>Beschreibung</b>							
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Scharnebeck und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.							
Die Oberschule Scharnebeck wird als teilgebundene Ganztagschule 4- bis 5-zügig in den Klassen 5. bis 8 sowie als offene Ganztagschule 1- bis 3-zügig in den Klassen 9. bis 10. der auslaufenden HS- und RS-Zweige geführt.							
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>			
Stellenanteile	1,3	1,3	1,3	1,1			
Schülerzahl ObS Scharnebeck	604	606	658	665			
<b>Investitionen Produkt 216-600 Oberschule Scharnebeck</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5554.11.01 ObS Scharnebeck - Erwerb v.bew. VG	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-600 Oberschule Scharnebeck</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	<b>100</b>	100	100	100
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	45.821,21	44.100	<b>45.000</b>	45.000	45.000	45.000
	6. privatrechtliche Entgelte	6.455,51	400	<b>400</b>	400	400	400
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>52.276,72</b>	<b>44.700</b>	<b>45.600</b>	<b>45.600</b>	<b>45.600</b>	<b>45.600</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	60.786,20	57.500	<b>52.000</b>	52.000	52.000	52.000
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.023,99	24.100	<b>26.500</b>	26.500	26.500	26.500
	16. Abschreibungen	165.697,36	187.700	<b>196.500</b>	196.500	196.500	196.500
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	10.942,08	7.800	<b>7.800</b>	7.800	7.800	7.800
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>261.449,63</b>	<b>277.100</b>	<b>282.800</b>	<b>282.800</b>	<b>282.800</b>	<b>282.800</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-209.172,91</b>	<b>-232.400</b>	<b>-237.200</b>	<b>-237.200</b>	<b>-237.200</b>	<b>-237.200</b>
	22. außerordentliche Erträge	300,00					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>300,00</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-208.872,91</b>	<b>-232.400</b>	<b>-237.200</b>	<b>-237.200</b>	<b>-237.200</b>	<b>-237.200</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	384.827,42	422.000	<b>465.300</b>	483.400	497.300	497.300
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-384.827,42</b>	<b>-422.000</b>	<b>-465.300</b>	<b>-483.400</b>	<b>-497.300</b>	<b>-497.300</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-593.700,33</b>	<b>-654.400</b>	<b>-702.500</b>	<b>-720.600</b>	<b>-734.500</b>	<b>-734.500</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-700 Oberschule Oedeme</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur				<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske			
<b>Beschreibung</b>							
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Oedeme und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.							
Die Oberschule Oedeme wird als teilgebundene Ganztagschule 4- bis 5-zügig in den Klassen 5. bis 8. sowie 2- bis 5-zügig in den Klassen 9. und 10. der auslaufenden HS- und RS-Zweige geführt.							
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>			
Stellenanteile	1,2	1,2	1,2	1,2			
Schülerzahl ObS Oedeme	829	776	805	743			
<b>Investitionen Produkt 216-700 Oberschule Oedeme</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5565.12.01 ObS Oedeme - Erwerb v. bew. VG	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 216-700 Oberschule Oedeme</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	357.887,41	225.000	<b>200.000</b>	200.000	200.000	200.000	
6. privatrechtliche Entgelte	9.109,09	500	<b>500</b>	500	500	500	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>366.996,50</b>	<b>225.600</b>	<b>200.600</b>	<b>200.600</b>	<b>200.600</b>	<b>200.600</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	55.558,51	54.100	<b>56.300</b>	56.300	56.300	56.300	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.744,49	31.100	<b>101.700</b>	30.600	30.600	30.600	
16. Abschreibungen	401.805,01	424.500	<b>374.000</b>	374.000	374.000	374.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.978,92	10.600	<b>10.600</b>	10.600	10.600	10.600	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>494.086,93</b>	<b>520.300</b>	<b>542.600</b>	<b>471.500</b>	<b>471.500</b>	<b>471.500</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-127.090,43</b>	<b>-294.700</b>	<b>-342.000</b>	<b>-270.900</b>	<b>-270.900</b>	<b>-270.900</b>	
23. außerordentliche Aufwendungen	599.427,34						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-599.427,34</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-726.517,77</b>	<b>-294.700</b>	<b>-342.000</b>	<b>-270.900</b>	<b>-270.900</b>	<b>-270.900</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	271.670,42	354.700	<b>440.900</b>	458.000	471.200	471.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-271.670,42</b>	<b>-354.700</b>	<b>-440.900</b>	<b>-458.000</b>	<b>-471.200</b>	<b>-471.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-998.188,19</b>	<b>-649.400</b>	<b>-782.900</b>	<b>-728.900</b>	<b>-742.100</b>	<b>-742.100</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 217-100 Gymnasium Bleckede</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger des Gymnasiums Bleckede und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Das Gymnasium Bleckede ist als offene Ganztagschule für eine 3-Zügigkeit ausgelegt und wird aktuell 3- bis 4-zügig geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,7	1,2	1,2	1,2
Schülerzahl Gym. Bleckede	637	696	687	670

<b>Investitionen Produkt 217-100 Gymnasium Bleckede</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
1000.12.01 Tilgungsrate PPP Gymn. Bleckede	-233.100	<b>-233.100</b>	-233.100	-233.100	-233.100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	233.100	233.100	233.100	233.100	233.100		
5500.09.09 Gymn. Bleckede - Erstausst. FUR Sek II, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		30.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		30.000					
5571.09.01 Gymn. Bleckede - Erw. bewegl. VG	-3.800	<b>-3.800</b>	-3.800	-3.800	-3.800		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 217-100 Gymnasium Bleckede</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	<b>100</b>	100	100	100	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	237.984,82	254.000	<b>230.000</b>	230.000	230.000	230.000	
6. privatrechtliche Entgelte	8.769,82	400	<b>400</b>	400	400	400	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>246.754,64</b>	<b>254.600</b>	<b>230.600</b>	<b>230.600</b>	<b>230.600</b>	<b>230.600</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	54.706,19	53.200	<b>55.400</b>	55.400	55.400	55.400	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.569,16	22.300	<b>23.600</b>	23.600	23.600	23.600	
16. Abschreibungen	241.240,92	256.000	<b>237.900</b>	237.900	237.900	237.900	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.661,30	4.200	<b>4.200</b>	4.200	4.200	4.200	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>323.177,57</b>	<b>335.700</b>	<b>321.100</b>	<b>321.100</b>	<b>321.100</b>	<b>321.100</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-76.422,93</b>	<b>-81.100</b>	<b>-90.500</b>	<b>-90.500</b>	<b>-90.500</b>	<b>-90.500</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-76.422,93</b>	<b>-81.100</b>	<b>-90.500</b>	<b>-90.500</b>	<b>-90.500</b>	<b>-90.500</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	426.942,92	431.600	<b>495.800</b>	515.100	529.900	529.900	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-426.942,92</b>	<b>-431.600</b>	<b>-495.800</b>	<b>-515.100</b>	<b>-529.900</b>	<b>-529.900</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-503.365,85</b>	<b>-512.700</b>	<b>-586.300</b>	<b>-605.600</b>	<b>-620.400</b>	<b>-620.400</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 217-200 Gymnasium Oedeme</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger des Gymnasiums Oedeme und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Das Gymnasium Oedeme hat gem. KT-Beschluss v. 23.03.2015 eine maximale Kapazität -als Ausnahme- von 7 Zügen. Schule und Verwaltung streben eine 5- bis 6-Zügigkeit an. Das Gymnasium wird als offene Ganztagschule aktuell 6- bis 7-zügig geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	2,6	2,6	2,6	2,6
Schülerzahl Gym. Oedeme	1.504	1.499	1.543	1.479

Investitionen Produkt 217-200 Gymnasium Oedeme	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	VE 2017 VE 2018	VE 2019 VE 2020
3500.09.17 Gymnasium Oedeme Sanierungsprogramm	-200.000	<b>-150.000</b>	-650.000			-650.000	
260 26. Baumaßnahmen	200.000	150.000	650.000			650.000	
3500.10.02 SZ Oedeme Einrichtg. Mensa, FUR, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	105.000	100.000	50.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	105.000	100.000	50.000				
3500.12.02 Gymn. Oedeme Süd - Sanierungsprogr.	-600.000	<b>-2.000.000</b>					
260 26. Baumaßnahmen	600.000	2.000.000					
3500.15.01 SZ Oedeme Sporthallen, Sanierungsprogr.				-2.000.000			
260 26. Baumaßnahmen				2.000.000			
3500.15.08 Gym. Oedeme, Er- weiterung Fahrradständer, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	20.000						
260 26. Baumaßnahmen	20.000						
3500.16.02 SZ Oedeme - Lager f. Außensportgeräte, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		20.000					
260 26. Baumaßnahmen		20.000					
3500.19.02 Gym. Oedeme, Anbau aufgrund G9, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					1.600.000		
260 26. Baumaßnahmen					1.600.000		
5500.16.02 Gymn. Oedeme, Erwerb von Sportgeräten		<b>-22.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		22.000					
5572.09.01 Gymn. Oedeme - Erwerb v. bew. VG	-4.000	<b>-4.000</b>	-4.000	-4.000	-4.000		

## Haushaltsplan 2016

## Investitionen Produkt 217-200 Gymnasium Oedeme

Landkreis Lüneburg

<b>Investitionen Produkt 217-200 Gymnasium Oedeme</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 217-200 Gymnasium Oedeme</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	235.515,69	151.300	<b>220.000</b>	220.000	220.000	220.000	
6. privatrechtliche Entgelte	10.000,00	400	<b>400</b>	400	400	400	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>245.515,69</b>	<b>151.800</b>	<b>220.500</b>	<b>220.500</b>	<b>220.500</b>	<b>220.500</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	113.208,20	111.800	<b>116.100</b>	116.100	116.100	116.100	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.620,90	61.000	<b>59.000</b>	59.000	59.000	59.000	
16. Abschreibungen	403.367,39	409.700	<b>491.900</b>	501.900	511.900	521.900	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.183,49	11.900	<b>11.900</b>	11.900	11.900	11.900	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>576.379,98</b>	<b>594.400</b>	<b>678.900</b>	<b>688.900</b>	<b>698.900</b>	<b>708.900</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-330.864,29</b>	<b>-442.600</b>	<b>-458.400</b>	<b>-468.400</b>	<b>-478.400</b>	<b>-488.400</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-330.864,29</b>	<b>-442.600</b>	<b>-458.400</b>	<b>-468.400</b>	<b>-478.400</b>	<b>-488.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.018.418,85	954.900	<b>1.160.600</b>	1.205.600	1.240.600	1.240.600	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.018.418,85</b>	<b>-954.900</b>	<b>-1.160.600</b>	<b>-1.205.600</b>	<b>-1.240.600</b>	<b>-1.240.600</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.349.283,14</b>	<b>-1.397.500</b>	<b>-1.619.000</b>	<b>-1.674.000</b>	<b>-1.719.000</b>	<b>-1.729.000</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 217-300 Gymnasium Scharnebeck</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger des Gymnasiums Scharnebeck und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Das Bernhard-Riemann-Gymnasium Scharnebeck wird aktuell 4- bis 5-zügig geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,8	1,9	1,9	1,6
Schülerzahl Gym. Scharnebeck	955	929	945	970

<b>Investitionen Produkt 217-300 Gymnasium Scharnebeck</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.09.31 SZ Scharnebeck Sanierungsprogramm	-2.050.000	<b>-750.000</b>	-1.350.000			-1.350.000	
260 26. Baumaßnahmen	2.050.000	750.000	1.350.000			1.350.000	
3500.19.01 Gym. Scharnebeck, Anbau aufgrund G9, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					1.400.000		
260 26. Baumaßnahmen					1.400.000		
5500.16.01 SZ Scharnebeck, Erwerb von Sportgeräten		<b>-15.000</b>					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		15.000					
5573.09.01 Gymn. Scharnebeck - Erwerb v. bew. VG	-3.800	<b>-3.800</b>	-3.800	-3.800	-3.800		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 217-300 Gymnasium Scharnebeck</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	<b>100</b>	100	100	100	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	133.254,23	141.000	<b>150.000</b>	150.000	150.000	150.000	
6. privatrechtliche Entgelte	6.078,97	400	<b>400</b>	400	400	400	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>139.333,20</b>	<b>141.600</b>	<b>150.600</b>	<b>150.600</b>	<b>150.600</b>	<b>150.600</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	84.892,42	82.800	<b>74.600</b>	74.600	74.600	74.600	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.463,18	35.400	<b>37.800</b>	37.800	37.800	37.800	
16. Abschreibungen	335.754,38	292.600	<b>365.000</b>	385.000	385.000	385.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.504,69	14.200	<b>14.200</b>	14.200	14.200	14.200	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>475.614,67</b>	<b>425.000</b>	<b>491.600</b>	<b>511.600</b>	<b>511.600</b>	<b>511.600</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-336.281,47</b>	<b>-283.400</b>	<b>-341.000</b>	<b>-361.000</b>	<b>-361.000</b>	<b>-361.000</b>	
23. außerordentliche Aufwendungen	351.374,00						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-351.374,00</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-687.655,47</b>	<b>-283.400</b>	<b>-341.000</b>	<b>-361.000</b>	<b>-361.000</b>	<b>-361.000</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	612.660,56	647.000	<b>671.100</b>	697.200	717.200	717.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-612.660,56</b>	<b>-647.000</b>	<b>-671.100</b>	<b>-697.200</b>	<b>-717.200</b>	<b>-717.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.300.316,03</b>	<b>-930.400</b>	<b>-1.012.100</b>	<b>-1.058.200</b>	<b>-1.078.200</b>	<b>-1.078.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Gymnasien in städtischer Trägerschaft nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
Die Hansestadt Lüneburg verfügt über drei Gymnasien, die als offene Ganztagschule geführt werden.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Schülerzahl Gym. Hansestadt LG	3.218	3.170	3.072	3.028

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	854.026,00	980.000	<b>1.080.000</b>	1.080.000	1.080.000	1.080.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>854.026,00</b>	<b>980.000</b>	<b>1.080.000</b>	<b>1.080.000</b>	<b>1.080.000</b>	<b>1.080.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-854.026,00</b>	<b>-980.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-854.026,00</b>	<b>-980.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-854.026,00</b>	<b>-980.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>	<b>-1.080.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 218-100 Integrierte Gesamtschule Embsen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Integrierten Gesamtschule Embsen und nimmt die ihm daraus entstehenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.  Die Integrierte Gesamtschule Embsen Embsen wird 4- bis 5-zügig geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,5	0,5	0,7	0,8
Schülerzahl IGS Embsen	143	237	385	468

<b>Investitionen Produkt 218-100 Integrierte Gesamtschule Embsen</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.12.03 IGS Embsen - Errichtung Gesamtschule, KSBK						-400.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	400.000	400.000	400.000				
260 26. Baumaßnahmen	400.000	400.000	400.000			400.000	
3500.14.05 IGS Embsen, Erstausrüstung Mobiliar u.a., KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	50.000	100.000	100.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.000	100.000	100.000				
5500.13.02 IGS Embsen, Erstausrüstung FUR KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	10.000	100.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	100.000					
5566.12.01 IGS Embsen - Erwerb v. bew. VG	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 218-100 Integrierte Gesamtschule Embsen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	7.219,82	48.000	<b>50.000</b>	50.000	190.000	190.000
	6. privatrechtliche Entgelte	6.780,39	300	<b>300</b>	300	300	300
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>14.000,21</b>	<b>48.400</b>	<b>50.400</b>	<b>50.400</b>	<b>190.400</b>	<b>190.400</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	26.415,75	29.000	<b>39.600</b>	39.600	39.600	39.600
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.239,17	12.000	<b>19.200</b>	19.400	19.600	19.600
	16. Abschreibungen	14.549,68	49.600	<b>92.900</b>	97.900	257.900	257.900
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.708,10	2.800	<b>3.700</b>	3.700	3.700	3.700
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>59.912,70</b>	<b>93.400</b>	<b>155.400</b>	<b>160.600</b>	<b>320.800</b>	<b>320.800</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-45.912,49</b>	<b>-45.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-110.200</b>	<b>-130.400</b>	<b>-130.400</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-45.912,49</b>	<b>-45.000</b>	<b>-105.000</b>	<b>-110.200</b>	<b>-130.400</b>	<b>-130.400</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	108.865,98	249.800	<b>375.400</b>	390.000	775.200	775.200
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-108.865,98</b>	<b>-249.800</b>	<b>-375.400</b>	<b>-390.000</b>	<b>-775.200</b>	<b>-775.200</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-154.778,47</b>	<b>-294.800</b>	<b>-480.400</b>	<b>-500.200</b>	<b>-905.600</b>	<b>-905.600</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 218-500 Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Integrierte Gesamtschule Lüneburg nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Schülerzahl GS Hansestadt LG	591	731	882	977

<b>Investitionen Produkt 218-500 Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5500.10.31 Zuw. Hansestadt Lüneburg IGS Kaltenmoor 290 29. Aktivierbare Zuwendungen				-300.000 300.000	-300.000 300.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 218-500 Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	484.173,00	720.000	<b>720.000</b>	720.000	720.000	720.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>484.173,00</b>	<b>720.000</b>	<b>720.000</b>	<b>720.000</b>	<b>720.000</b>	<b>720.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-484.173,00</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-484.173,00</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-484.173,00</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>-720.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 221-100 Förderschule Bleckede</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der FöS Bleckede und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Kurt-Löwenstein-Schule Bleckede hat im Förderzweig L eine Kombiklasse bestehend aus den Jahrgängen 3 bis 5 und wird 1-zügig in den Jahrgängen 6 bis 9 geführt. Im Förderzweig G führt die Kurt-Löwenstein-Schule zwei Kombiklassen für die Jahrgänge 1 bis 12.				
Handlungsbedarf kann sich von Seiten des Landes aufgrund der inklusiven Beschulung (Inklusion) ergeben.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,5	0,5	0,5	0,5
Schülerzahl FöS Bleckede	105	80	70	59

<b>Investitionen Produkt 221-100 Förderschule Bleckede</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5581.09.01 FöS Bleckede -Erwerb bew. VG	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 221-100 Förderschule Bleckede</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	10.572,28	13.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000	
6. privatrechtliche Entgelte	270,71	400	<b>400</b>	400	400	400	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>10.842,99</b>	<b>13.500</b>	<b>6.500</b>	<b>6.500</b>	<b>6.500</b>	<b>6.500</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	22.769,23	22.300	<b>22.200</b>	22.200	22.200	22.200	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.284,41	10.000	<b>9.900</b>	9.900	9.900	9.900	
16. Abschreibungen	31.412,85	31.900	<b>30.100</b>	30.100	30.100	30.100	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.038,72	3.600	<b>3.600</b>	3.600	3.600	3.600	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>66.505,21</b>	<b>67.800</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>	<b>65.800</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-55.662,22</b>	<b>-54.300</b>	<b>-59.300</b>	<b>-59.300</b>	<b>-59.300</b>	<b>-59.300</b>	
23. außerordentliche Aufwendungen	134,63						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-134,63</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-55.796,85</b>	<b>-54.300</b>	<b>-59.300</b>	<b>-59.300</b>	<b>-59.300</b>	<b>-59.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	103.277,13	105.300	<b>126.500</b>	131.400	135.200	135.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-103.277,13</b>	<b>-105.300</b>	<b>-126.500</b>	<b>-131.400</b>	<b>-135.200</b>	<b>-135.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-159.073,98</b>	<b>-159.600</b>	<b>-185.800</b>	<b>-190.700</b>	<b>-194.500</b>	<b>-194.500</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 221-200 Förderschule L Oedeme</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der FöS L Oedeme und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die FöS L Oedeme wird als Ganztagschule 1- bis 2-zügig von Klasse 6. bis 10. geführt.				
Der Förderschulzweig "Lernen" der FöS L Oedeme läuft seit Schuljahresbeginn 2012/2013 stufenweise aus. Der Förderschulzweig "KM" wird am Standort der Grundschule Hasenburger Berg 1-zügig von Klasse 1. bis 4. geführt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,6	0,6	0,6	0,6
Schülerzahl FöS L	122	117	109	99

<b>Investitionen Produkt 221-200 Förderschule L Oedeme</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5582.09.01 FöS L Oedeme - Erwerb v. bew. VG	-2.500	<b>-2.500</b>	-2.500	-2.500	-2.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500		
5582.09.02 FöS L Oedeme -Erw. bew.VG, Mob. Dienst	-1.600	<b>-1.600</b>	-1.600	-1.600	-1.600		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 221-200 Förderschule L Oedeme</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	28.796,23	26.500	<b>30.000</b>	30.000	30.000	30.000
	6. privatrechtliche Entgelte		400	<b>400</b>	400	400	400
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		600	<b>600</b>	600	600	600
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>28.796,23</b>	<b>27.600</b>	<b>31.100</b>	<b>31.100</b>	<b>31.100</b>	<b>31.100</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	26.979,40	26.300	<b>27.300</b>	27.300	27.300	27.300
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.792,89	13.700	<b>12.600</b>	11.600	11.600	11.600
	16. Abschreibungen	46.798,50	43.900	<b>44.000</b>	44.000	44.000	44.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.841,67	3.400	<b>3.400</b>	3.400	3.400	3.400
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>88.412,46</b>	<b>87.300</b>	<b>87.300</b>	<b>86.300</b>	<b>86.300</b>	<b>86.300</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-59.616,23</b>	<b>-59.700</b>	<b>-56.200</b>	<b>-55.200</b>	<b>-55.200</b>	<b>-55.200</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-59.616,23</b>	<b>-59.700</b>	<b>-56.200</b>	<b>-55.200</b>	<b>-55.200</b>	<b>-55.200</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	144.201,85	170.600	<b>202.700</b>	210.600	216.600	216.600
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-144.201,85</b>	<b>-170.600</b>	<b>-202.700</b>	<b>-210.600</b>	<b>-216.600</b>	<b>-216.600</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-203.818,08</b>	<b>-230.300</b>	<b>-258.900</b>	<b>-265.800</b>	<b>-271.800</b>	<b>-271.800</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 221-300 Förderschule G Oedeme</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der FöS G Oedeme und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die FöS G Oedeme in Lüneburg wird 1- bis 3-zügig von Klasse 1. bis 12. geführt. Hierin enthalten sind Kooperationsklassen an verschiedenen Grundschul- und Sek-I-Standorten.				
Handlungsbedarf kann sich von Seiten des Landes aufgrund der inklusiven Beschulung (Inklusion) ergeben.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,7	1,7	1,7	1,7
Schülerzahl FöS G	134	151	154	148

<b>Investitionen Produkt 221-300 Förderschule G Oedeme</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.15.11 FöS Knieberg, Err. Außenspielgeräte, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	10.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000						
5583.09.01 FöS G Oedeme - Erwerb v. bew. VG	-2.500	<b>-2.500</b>	-2.500	-2.500	-2.500		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500		
5583.09.02 FöS G Oedeme - Erw. v. bew. VG, Mob. Dienst	-1.600	<b>-1.600</b>	-1.600	-1.600	-1.600		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 221-300 Förderschule G Oedeme</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	18.820,30	18.800	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000	
6. privatrechtliche Entgelte	54.513,29	41.100	<b>41.100</b>	41.100	41.100	41.100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000,01	200	<b>200</b>	200	200	200	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>81.333,60</b>	<b>60.200</b>	<b>61.400</b>	<b>61.400</b>	<b>61.400</b>	<b>61.400</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	84.458,08	72.200	<b>70.100</b>	70.100	70.100	70.100	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.430,94	83.800	<b>83.700</b>	83.700	83.700	83.700	
16. Abschreibungen	36.021,69	36.200	<b>40.000</b>	40.000	40.000	40.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.269,66	5.900	<b>5.900</b>	5.900	5.900	5.900	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>211.180,37</b>	<b>198.100</b>	<b>199.700</b>	<b>199.700</b>	<b>199.700</b>	<b>199.700</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-129.846,77</b>	<b>-137.900</b>	<b>-138.300</b>	<b>-138.300</b>	<b>-138.300</b>	<b>-138.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-129.846,77</b>	<b>-137.900</b>	<b>-138.300</b>	<b>-138.300</b>	<b>-138.300</b>	<b>-138.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	291.531,03	313.100	<b>358.300</b>	372.200	382.900	382.900	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-291.531,03</b>	<b>-313.100</b>	<b>-358.300</b>	<b>-372.200</b>	<b>-382.900</b>	<b>-382.900</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-421.377,80</b>	<b>-451.000</b>	<b>-496.600</b>	<b>-510.500</b>	<b>-521.200</b>	<b>-521.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 221-500 Förderschulen Hansestadt Lüneburg</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Förderschule in städtischer Trägerschaft nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
Die Hansestadt Lüneburg verfügt über eine Förderschule L.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Schülerzahl Förderschulen				
Hansestadt Lüneburg	117	96	70	71

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 221-500 Förderschulen Hansestadt Lüneburg</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	160.598,00	155.000	<b>155.000</b>	155.000	155.000	155.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>160.598,00</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-160.598,00</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-160.598,00</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-160.598,00</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>	<b>-155.000</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 231-100 Berufsbildende Schule I</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der BBS I und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die BBS I umfasst die Berufsfelder Wirtschaft und Verwaltung.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	2,8	2,8	2,8	2,9
Schülerzahl BBS I	2.364	2.323	2.341	

<b>Investitionen Produkt 231-100 Berufsbildende Schule I</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.15.07 Sporthalle BBS, Schallschutzmaßn., KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	80.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	80.000						
3500.15.12 BBS, Errichtung Schulsporthalle, KSBK						-1.780.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	120.000	500.000	1.780.000				
260 26. Baumaßnahmen	120.000	500.000	1.780.000			1.780.000	
5591.09.01 BBS I - Erwerb v. bew. VG	-17.400	<b>-17.400</b>	-17.400	-17.400	-17.400		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400		
5591.09.02 BBS I - Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft	-3.300	<b>-3.300</b>	-3.300	-3.300	-3.300		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 231-100 Berufsbildende Schule I</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	17.210,25	12.100	<b>12.100</b>	12.100	12.100	12.100
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	163.148,52	168.500	<b>170.000</b>	170.000	170.000	170.000
	6. privatrechtliche Entgelte	1.390,56	400	<b>400</b>	400	400	400
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	229.404,16	200.100	<b>200.100</b>	200.100	200.100	200.100
	11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>411.153,49</b>	<b>381.200</b>	<b>382.700</b>	<b>382.700</b>	<b>382.700</b>	<b>382.700</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	118.424,69	124.300	<b>131.400</b>	131.400	131.400	131.400
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.522,21	66.100	<b>67.700</b>	67.700	67.700	67.700
	16. Abschreibungen	212.342,90	202.100	<b>213.000</b>	213.000	213.000	213.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9.490,03	8.700	<b>8.700</b>	8.700	8.700	8.700
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>414.779,83</b>	<b>401.200</b>	<b>420.800</b>	<b>420.800</b>	<b>420.800</b>	<b>420.800</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.626,34</b>	<b>-20.000</b>	<b>-38.100</b>	<b>-38.100</b>	<b>-38.100</b>	<b>-38.100</b>
	23. außerordentliche Aufwendungen	210,92					
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>-210,92</b>					
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-3.837,26</b>	<b>-20.000</b>	<b>-38.100</b>	<b>-38.100</b>	<b>-38.100</b>	<b>-38.100</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	541.319,28	579.500	<b>678.400</b>	704.800	725.000	725.000
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-541.319,28</b>	<b>-579.500</b>	<b>-678.400</b>	<b>-704.800</b>	<b>-725.000</b>	<b>-725.000</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-545.156,54</b>	<b>-599.500</b>	<b>-716.500</b>	<b>-742.900</b>	<b>-763.100</b>	<b>-763.100</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 231-200 Berufsbildende Schule II</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der BBS II und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die BBS II umfasst die Berufsfelder Technik und Gewerbe.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	2,8	2,7	2,8	2,8
Schülerzahl BBS II	2.116	2.082	2.090	

<b>Investitionen Produkt 231-200 Berufsbildende Schule II</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.12.13 BBS II - EDV-Infrastruktur, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	30.000						
260 26. Baumaßnahmen	30.000						
3500.16.04 BBS II, Umbau Bauhalle in KFZ-Werkstatt, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		80.000					
260 26. Baumaßnahmen		80.000					
5592.09.01 BBS II - Erwerb v. bew. VG	-81.000	<b>-81.000</b>	-81.000	-81.000	-81.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	81.000	81.000	81.000	81.000	81.000		
5592.09.02 BBS II - Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft	-3.300	<b>-3.300</b>	-3.300	-3.300	-3.300		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 231-200 Berufsbildende Schule II</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	6.441,04	7.300	<b>7.300</b>	7.300	7.300	7.300	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	137.321,07	144.000	<b>145.000</b>	145.000	145.000	145.000	
6. privatrechtliche Entgelte	17.137,33	2.800	<b>2.800</b>	2.800	2.800	2.800	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	142.602,59	120.100	<b>120.100</b>	120.100	120.100	120.100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>303.502,03</b>	<b>274.200</b>	<b>275.200</b>	<b>275.200</b>	<b>275.200</b>	<b>275.200</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	126.732,76	124.200	<b>129.500</b>	129.500	129.500	129.500	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.818,07	170.900	<b>174.300</b>	174.100	174.100	174.100	
16. Abschreibungen	304.945,92	309.500	<b>313.200</b>	313.200	313.200	313.200	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	10.912,70	12.100	<b>12.100</b>	12.100	12.100	12.100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>603.409,45</b>	<b>616.700</b>	<b>629.100</b>	<b>628.900</b>	<b>628.900</b>	<b>628.900</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-299.907,42</b>	<b>-342.500</b>	<b>-353.900</b>	<b>-353.700</b>	<b>-353.700</b>	<b>-353.700</b>	
22. außerordentliche Erträge	400,00						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>400,00</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-299.507,42</b>	<b>-342.500</b>	<b>-353.900</b>	<b>-353.700</b>	<b>-353.700</b>	<b>-353.700</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	720.861,53	719.600	<b>840.400</b>	873.100	898.200	898.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-720.861,53</b>	<b>-719.600</b>	<b>-840.400</b>	<b>-873.100</b>	<b>-898.200</b>	<b>-898.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.020.368,95</b>	<b>-1.062.100</b>	<b>-1.194.300</b>	<b>-1.226.800</b>	<b>-1.251.900</b>	<b>-1.251.900</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 231-300 Berufsbildende Schule III</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der BBS III und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die BBS III umfasst die Berufsfelder Ernährung und Hauswirtschaft, Agrarwirtschaft, Gesundheit, Zahntechnik, Sozialpädagogische Berufe und Altenpflege.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	3,0	3,1	3,1	3,1
Schülerzahl BBS III	2.095	2.109	2.052	

<b>Investitionen Produkt 231-300 Berufsbildende Schule III</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.10.04 BBS III Umbau, Neuausst. Multifunktionr., KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 260 26. Baumaßnahmen	100.000 100.000	50.000 50.000					
3500.12.14 BBS III - Umbau u. Neuausst. Großküche, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 260 26. Baumaßnahmen		150.000 150.000	200.000 200.000	200.000 200.000			
3500.15.03 BBS III, Erw. Lagerraum Cafeteria, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 260 26. Baumaßnahmen	20.000 20.000						
3500.15.05 BBS III, Lagercontainer Küchenabfälle, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000 5.000						
5593.09.01 BBS III - Erwerb v. bew. VG 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-22.500 22.500	<b>-22.500</b> 22.500	-22.500 22.500	-22.500 22.500	-22.500 22.500		
5593.09.02 BBS III -Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-3.300 3.300	<b>-3.300</b> 3.300	-3.300 3.300	-3.300 3.300	-3.300 3.300		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 231-300 Berufsbildende Schule III</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	7.456,99	4.900	<b>4.900</b>	4.900	4.900	4.900	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	78.194,05	102.500	<b>81.000</b>	81.000	81.000	81.000	
6. privatrechtliche Entgelte	34.191,72	20.400	<b>20.400</b>	20.400	20.400	20.400	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	261.360,95	220.100	<b>220.100</b>	220.100	220.100	220.100	
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>381.203,71</b>	<b>348.000</b>	<b>326.500</b>	<b>326.500</b>	<b>326.500</b>	<b>326.500</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	138.674,03	135.800	<b>141.400</b>	141.400	141.400	141.400	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115.973,62	107.100	<b>109.100</b>	109.100	109.100	109.100	
16. Abschreibungen	129.405,56	152.400	<b>164.600</b>	164.600	164.600	164.600	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	10.801,19	14.700	<b>14.700</b>	14.700	14.700	14.700	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>394.854,40</b>	<b>410.000</b>	<b>429.800</b>	<b>429.800</b>	<b>429.800</b>	<b>429.800</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-13.650,69</b>	<b>-62.000</b>	<b>-103.300</b>	<b>-103.300</b>	<b>-103.300</b>	<b>-103.300</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-13.650,69</b>	<b>-62.000</b>	<b>-103.300</b>	<b>-103.300</b>	<b>-103.300</b>	<b>-103.300</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	668.227,91	728.800	<b>638.000</b>	662.800	681.900	681.900	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-668.227,91</b>	<b>-728.800</b>	<b>-638.000</b>	<b>-662.800</b>	<b>-681.900</b>	<b>-681.900</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-681.878,60</b>	<b>-790.800</b>	<b>-741.300</b>	<b>-766.100</b>	<b>-785.200</b>	<b>-785.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 241-000 Schülerbeförderung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung im Landkreis Lüneburg. Die Schülerbeförderung erfolgt grundsätzlich im Rahmen des vorhandenen ÖPNV-Angebotes. Soweit dies nicht möglich ist, kann die Beförderung auch durch Mietwagen oder Privatbeförderung - gegen Kostenerstattung - erfolgen.</p> <p>Bei den Kennzahlen werden nur noch die Kosten für die Schülerfahrkarten dargestellt. Die darüber hinaus zu zahlenden Zuschüsse an Verkehrsunternehmen belasten das Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	3,0	3,0	3,0	3,0
Gesamtaufwand der				
Schülerbeförderung d. den ÖPNV	3.681.148,56 €	3.728.626,06 €	3.925.000 €	3.900.000 €
Anzahl d. Schüler m. Beförderung				
durch den ÖPNV	9.269	8.930	9.100	8.900
Gesamtaufwand der Schülerbef.				
d. Mietwagen	1.838.937,84 €	1.890.353,51 €	2.135.000 €	2.185.000 €
Anzahl d. Schüler m. Beförderung				
durch Mietwagen	400	442	450	460
Gesamtaufwand der privaten				
Schülerbef. gegen Kostenerst.	57.053,28 €	54.020,59 €	60000 €	65.000 €
Anzahl der Schüler mit Privatbef.				
gegen Kostenerstattung	270	260	180	180

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 241-000 Schülerbeförderung</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	21.146,31	10.100	<b>15.100</b>	15.100	15.100	15.100	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.000					
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>21.146,31</b>	<b>11.100</b>	<b>15.100</b>	<b>15.100</b>	<b>15.100</b>	<b>15.100</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	152.128,88	150.200	<b>155.900</b>	155.900	155.900	155.900	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.680.207,99	6.137.600	<b>6.166.600</b>	6.417.600	6.437.600	6.555.600	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.832.336,87</b>	<b>6.287.800</b>	<b>6.322.500</b>	<b>6.573.500</b>	<b>6.593.500</b>	<b>6.711.500</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.811.190,56</b>	<b>-6.276.700</b>	<b>-6.307.400</b>	<b>-6.558.400</b>	<b>-6.578.400</b>	<b>-6.696.400</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-5.811.190,56</b>	<b>-6.276.700</b>	<b>-6.307.400</b>	<b>-6.558.400</b>	<b>-6.578.400</b>	<b>-6.696.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	10.451,90	11.900	<b>11.700</b>	12.200	12.500	12.500	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-10.451,90</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.700</b>	<b>-12.200</b>	<b>-12.500</b>	<b>-12.500</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-5.821.642,46</b>	<b>-6.288.600</b>	<b>-6.319.100</b>	<b>-6.570.600</b>	<b>-6.590.900</b>	<b>-6.708.900</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Schulentwicklungsplanung; Planung der Errichtung, Aufhebung und Erweiterung von Schulen; Raumbedarfsplanung. Übrige schulische Aufgaben wie Finanzierung der Schülerunfallversicherung, Erstattung an Hansestadt Lüneburg für Schulbiologie- und Umweltbildungszentrum.				
Zahlen und geltend machen von Gastschulgeldern. Unterhaltung eines Kreismedienzentrums mit der Aufgabe der Beratung und Unterstützung der Nutzer beim Einsatz konventioneller, analoger und digitaler Medien.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	6,1	6,1	6,1	6,6
- davon Kreismedienzentrum	1,8	1,8	1,8	1,8
Schülerzahl LK Lbg. (ohne Hansestadt Lbg. und BBS)	7.913	7.713	7.738	7.461
Schülerzahl BBS	6.575	6.514	6.483	
Schülerzahl GS LK Lbg. (ohne Hansestadt Lbg.)	4.259	4.181	4.056	
Anzahl Ganztagsschulen in Trägerschaft LK Lbg.	11	11	11	11
Anzahl Ganztagsschulen in Trägerschaft Hansestadt Lbg.	9	10	11	11
Anzahl Oberschulen in Trägerschaft LK Lbg.	6	6	6	6
Kostenpauschale Klassensatz	199,96 €	203,96 €	208,04 €	212,20 €
Kostenpauschale Schüler/in				
- Sek. I	16,00 €	16,32 €	16,65 €	16,99 €
- Sek. II	19,99 €	20,39 €	20,80 €	21,22 €

<b>Investitionen Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
3500.12.21 Schulbaumaßnahmen allgemein, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 260 26. Baumaßnahmen			1.000.000 1.000.000	1.300.000 1.300.000			
3500.14.01 Schulbaumaßnahmen Umsetzung Inklusion, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 260 26. Baumaßnahmen	500.000 500.000	500.000 500.000	500.000 500.000	500.000 500.000	500.000 500.000		
5500.09.01 Erwerb v. bew. VG - Integrative Beschulung 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-16.000 16.000	-16.000 16.000	-16.000 16.000	-16.000 16.000	-16.000 16.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Investitionen Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben</b>							
Landkreis Lüneburg							
<b>Investitionen Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5500.09.17 Kreismedienzentrum - Erwerb v. bew. VG	-29.000	<b>-23.000</b>	-23.000	-23.000	-23.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	29.000	23.000	23.000	23.000	23.000		
5500.09.24 Zuw. an Hansestadt Lüneburg gem. § 118 NschG	-720.000	<b>-1.050.000</b>	-1.050.000	-1.050.000	-1.050.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	720.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000		
5500.13.01 Erwerb v. Defibrillatoren f. Schulen	-5.100	<b>-5.200</b>	-5.200	-5.200	-5.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.100	5.200	5.200	5.200	5.200		
5500.15.01 Gym. Schülerexpe- rimentierkästen, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	59.000	28.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	59.000	28.000					

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben**

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	358.198,64	364.100	<b>564.100</b>	564.100	564.100	564.100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	10.077,37	20.000	<b>10.000</b>	10.000	10.000	10.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		100	<b>100</b>	100	100	100
6. privatrechtliche Entgelte	2.920,19	400	<b>400</b>	400	400	400
11. sonstige ordentliche Erträge		100	<b>100</b>	100	100	100
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>371.196,20</b>	<b>384.700</b>	<b>574.700</b>	<b>574.700</b>	<b>574.700</b>	<b>574.700</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	349.927,03	348.000	<b>407.900</b>	407.900	407.900	407.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	365.506,17	447.000	<b>418.100</b>	412.100	404.700	404.100
16. Abschreibungen	252.523,78	339.900	<b>316.200</b>	316.200	316.200	316.200
18. Transferaufwendungen	356.494,00	280.000	<b>280.000</b>	280.000	280.000	280.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.158.178,14	1.297.100	<b>1.521.100</b>	1.629.200	1.729.200	1.869.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.482.629,12</b>	<b>2.712.000</b>	<b>2.943.300</b>	<b>3.045.400</b>	<b>3.138.000</b>	<b>3.277.400</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.111.432,92</b>	<b>-2.327.300</b>	<b>-2.368.600</b>	<b>-2.470.700</b>	<b>-2.563.300</b>	<b>-2.702.700</b>
22. außerordentliche Erträge	600,00					
23. außerordentliche Aufwendungen	254,16					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>345,84</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.111.087,08</b>	<b>-2.327.300</b>	<b>-2.368.600</b>	<b>-2.470.700</b>	<b>-2.563.300</b>	<b>-2.702.700</b>
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	35.479,53	36.400	<b>37.200</b>	38.600	39.800	39.800
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-35.479,53</b>	<b>-36.400</b>	<b>-37.200</b>	<b>-38.600</b>	<b>-39.800</b>	<b>-39.800</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.146.566,61</b>	<b>-2.363.700</b>	<b>-2.405.800</b>	<b>-2.509.300</b>	<b>-2.603.100</b>	<b>-2.742.500</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 2: Zuschuss des Landes zur IT-Systembetreuung an Schulen, Landesprogramm zur Berufsorientierung, Zuschüsse der Sparkassenstiftung Landeszuschüsse Inklusion im Schulbereich

zu Pos. 15: Netzwerkwartung und Administration an Schulen, Hilfen zum Schulbesuch, Medien für das Kreismedienzentrum, Förderung offener Lernzentren, Aufwendungen zur Berufsorientierung u. a.

zu Pos. 18: Zuweisungen an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 Nds. Schulgesetz, Zuweisung an die Sparkassenstiftung PC für Schulen

zu Pos. 19: Beiträge zur Schülerunfallversicherung, Gastschulbeiträge u. a.

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 243-100 Kriminalpräventionsrat</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Andreas Kelm	
<b>Beschreibung</b>				
Ziel von Kriminalprävention ist es, Kriminalität (in all ihren Formen) wirksam zuvorkommen und Risiken in diesem Sinne gar nicht erst entstehen zu lassen. Der 1997 gegründete Kriminalpräventionsrat in Hansestadt und Landkreis Lüneburg arbeitet in diesem Sinne unter Vernetzung von kommunalen, staatlichen, kirchlichen und freien Trägern sowie engagierter Privatpersonen und Institutionen. Er konzipiert und realisiert Projekte für unterschiedliche Zielgruppen in der Bevölkerung. Beispielhaft seien Projekte im Bereich Sicherheit von Senioren, Gewalt in der Erziehung, Gewalt in der Schule, Rassismus usw. genannt.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,3	0,3	0,3	0,3

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 243-100 Kriminalpräventionsrat</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>			<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	16.033,05	15.900	<b>17.500</b>	17.500	17.500	17.500	
18. Transferaufwendungen	6.884,51	16.300	<b>16.300</b>	16.300	16.300	16.300	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>6.100</b>	6.100	6.100	6.100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>22.917,56</b>	<b>32.300</b>	<b>39.900</b>	<b>39.900</b>	<b>39.900</b>	<b>39.900</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-22.917,56</b>	<b>-32.300</b>	<b>-33.900</b>	<b>-33.900</b>	<b>-33.900</b>	<b>-33.900</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-22.917,56</b>	<b>-32.300</b>	<b>-33.900</b>	<b>-33.900</b>	<b>-33.900</b>	<b>-33.900</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft		300	<b>300</b>	300	300	300	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>-300</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-22.917,56</b>	<b>-32.600</b>	<b>-34.200</b>	<b>-34.200</b>	<b>-34.200</b>	<b>-34.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg hat gem. NSchG den kreisangehörigen Gemeinden, Samtgemeinden				
1. im Primarbereich Zuwendungen in Höhe von mindestens einem Drittel der notwendigen Schulbaukosten für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, zum Erwerb von Gebäuden für schulische Zwecke und für Erstausrüstungen,				
2. in den Sekundarbereichen Zuwendungen in Höhe von mindestens der Hälfte dieser Kosten zu gewähren.				
Die Kreisschulbaukasse dient zur Wahrnehmung dieser Verpflichtungen. Sie ist also ein zweckgebundenes Sondervermögen des Landkreises.				
Die Aufbringung der Mittel für die Kreisschulbaukasse erfolgt jeweils zu zwei Dritteln durch Beiträge des Landkreises und zu einem Drittel durch Beiträge aller kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden. Die Höhe der Beiträge ist in der Vereinbarung für die Abrechnung der Kreisschulbaukasse ab 01.01.2002 i.d.F. der Änderungsvereinbarung zum 01.01.2007 geregelt.				
Im Primarbereich wird das zu gewährende Drittel für den Grundschulbau mit 55 % bezuschusst und im Sekundarbereich wird der mit mindestens 50 % zu berücksichtigende Anteil der Gesamtkosten mit 55 % bezuschusst.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Gesamtbeiträge zur KSBK	3.004.680 €	2.993.292 €	2.700.000€	2.803.200 €
davon LK Lüneburg 2/3	2.003.120 €	1.995.528 €	1.800.000€	1.868.800 €
davon Gemeinden/SG 1/3	1.001.560 €	997.764 €	900.000 €	934.400 €

<b>Investitionen Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5500.09.03 Zuweisungen an Gemeinden aus KSBK	-402.000	<b>-754.000</b>	-740.000	-710.000	-700.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	402.000	754.000	740.000	710.000	700.000		
5500.09.04 Beiträge d. Landkreises an die KSBK							
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.800.000	1.868.800	1.868.800	1.868.800	1.868.800		
5500.11.01 Zuweisung an Landkreis aus KSBK	-1.509.000	<b>-2.955.000</b>	-2.250.000	-2.000.000	-3.000.000		
5500.11.02 Beiträge d. Gemeinden an die KSBK	900.000	<b>934.400</b>	934.400	934.400	934.400		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	900.000	934.400	934.400	934.400	934.400		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	16. Abschreibungen	2.148.516,28	2.148.600	<b>2.200.000</b>	2.250.000	2.300.000	2.350.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.148.516,28</b>	<b>2.148.600</b>	<b>2.200.000</b>	<b>2.250.000</b>	<b>2.300.000</b>	<b>2.350.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.148.516,28</b>	<b>-2.148.600</b>	<b>-2.200.000</b>	<b>-2.250.000</b>	<b>-2.300.000</b>	<b>-2.350.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.148.516,28</b>	<b>-2.148.600</b>	<b>-2.200.000</b>	<b>-2.250.000</b>	<b>-2.300.000</b>	<b>-2.350.000</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.148.516,28</b>	<b>-2.148.600</b>	<b>-2.200.000</b>	<b>-2.250.000</b>	<b>-2.300.000</b>	<b>-2.350.000</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 16: Abschreibungen auf die Kreisschulbaukassenbeiträge des Landkreises							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 251-000 Förderung wissenschaftl.Einricht., Institute u.Stiftungen</b>	
Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske
<b>Beschreibung</b>	
Der Landkreis Lüneburg ist Mitglied in folgenden Vereinen und Verbänden zur Förderung der Wissenschaft:	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Lüneburg e.V. (VWA/BA)</li> <li>2. Regionalausschuss Lüneburg e.V. Jugend musiziert</li> <li>3. Heimvolkshochschule Barendorf e.V. (Bildungs- und Tagungszentrum Ostheide)</li> <li>4. Universitätsgesellschaft Lüneburg e.V.</li> <li>5. Förderverein Konau e.V.</li> </ol>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 251-000 Förderung wissenschaftl.Einricht., Institute u.Stiftungen</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>							
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	2.817,50	2.900	<b>2.900</b>	2.900	2.900	2.900	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	24,00		<b>100</b>	100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.841,50</b>	<b>2.900</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.841,50</b>	<b>-2.900</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.841,50</b>	<b>-2.900</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.841,50</b>	<b>-2.900</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 252-000 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Das Kreisarchiv wird ehrenamtlich geleitet und hat seinen Sitz im Kellergeschoss des Gymnasiums Oedeme. Es beinhaltet Archivmaterial der Kreisverwaltung sowie der Kommunen. Eigene Veröffentlichungen erfolgen nicht. Das Archiv unterstützt aber Arbeiten im Rahmen der Heimatkunde, z.B. für Ortschroniken, Heimatbücher und Broschüren.</p> <p>Die Museumslandschaft im Landkreis Lüneburg ist neu geordnet worden. Seit März 2011 existiert die Museumsstiftung Lüneburg. Der Landkreis Lüneburg ist in den Gremien dieser Stiftung vertreten und beteiligt sich investiv und durch eine laufende Zahlung von rd. 20.000 € jährlich an dieser Stiftung.</p> <p><u>Kunstsammlung des LK Lüneburg</u> Die Stipendiaten der Künstlerstätte Bleckede überliefern dem Landkreis nach ihrem Aufenthalt ein Werk.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,3	1,0	1,0	1,0

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 252-000 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	6. privatrechtliche Entgelte		200	<b>200</b>	200	200	200
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>		<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	44.218,68	72.300	<b>76.400</b>	76.400	76.400	76.400
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29,12	300	<b>300</b>	300	300	300
	16. Abschreibungen	66.933,84	64.200	<b>90.000</b>	90.000	90.000	90.000
	18. Transferaufwendungen	20.000,00	20.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.680,80	2.300	<b>3.300</b>	3.300	3.300	3.300
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>133.862,44</b>	<b>159.100</b>	<b>190.000</b>	<b>190.000</b>	<b>190.000</b>	<b>190.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-133.862,44</b>	<b>-158.900</b>	<b>-189.800</b>	<b>-189.800</b>	<b>-189.800</b>	<b>-189.800</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-133.862,44</b>	<b>-158.900</b>	<b>-189.800</b>	<b>-189.800</b>	<b>-189.800</b>	<b>-189.800</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	-5.515,36	300	<b>600</b>	600	600	600
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>5.515,36</b>	<b>-300</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-128.347,08</b>	<b>-159.200</b>	<b>-190.400</b>	<b>-190.400</b>	<b>-190.400</b>	<b>-190.400</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Zuschuss an den Museumsverein							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 261-000 Theater</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg ist gemeinsam mit der Hansestadt Lüneburg Gesellschafter der Theater-Lüneburg-GmbH. Diese führt ein Drei-Sparten-Theater. Die Erweiterung um einen Zweig für ein Kinder- und Jugendtheater ist inzwischen erfolgt.				
<b>Ziele</b>				
Das Theater Lüneburg wird als Drei-Sparten-Theater mit einem Kinder- und Jugendtheater erhalten.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Zuschuss LK Lbg.	1.445.400,00 €	1.465.945,00 €	1.508.100 €	1.529.400 €
Zuschuss Hansestadt Lbg.	1.445.400,00 €	1.465.945,00 €	1.508.100 €	1.529.400 €
Zuschuss Land Nds.	2.890.800,00 €	3.054.270,00 €	3.138000 €	3.181.000 €
Anzahl der Vorstellungen	440	464	440	450
- davon großes Haus	161	154	160	150
Anzahl der Besucher	96.678	101.852	95.000	96.000
- davon Besucher im großen Haus	67.763	66.862	67.000	66.000
Auslastung großes Haus	77,9 %	80,4 %	77,0 %	78,0 %

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 261-000 Theater</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	18. Transferaufwendungen	1.745.945,40	1.508.100	<b>1.529.400</b>	1.560.000	1.590.000	1.620.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		500				
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.745.945,40</b>	<b>1.508.600</b>	<b>1.529.400</b>	<b>1.560.000</b>	<b>1.590.000</b>	<b>1.620.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.745.945,40</b>	<b>-1.508.600</b>	<b>-1.529.400</b>	<b>-1.560.000</b>	<b>-1.590.000</b>	<b>-1.620.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.745.945,40</b>	<b>-1.508.600</b>	<b>-1.529.400</b>	<b>-1.560.000</b>	<b>-1.590.000</b>	<b>-1.620.000</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.745.945,40</b>	<b>-1.508.600</b>	<b>-1.529.400</b>	<b>-1.560.000</b>	<b>-1.590.000</b>	<b>-1.620.000</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Zuschüsse an die Theater Lüneburg GmbH							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 262-000 Musikpflege</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Bleckede ist Spielort der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern.  Ab 2013 ist die Stadt Bleckede auf Grund einer entsprechenden Vereinbarung einziger niedersächsischer Spielort der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Hierfür stellt der Landkreis Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € im Jahr zur Verfügung.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Zuschuss LK Lbg.	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000 €	20.000€

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 262-000 Musikpflege</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	7.500,00	5.000	<b>5.000</b>	5.000	5.000	5.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>7.500,00</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
18. Transferaufwendungen	20.000,00	40.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.000,00</b>	<b>40.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.500,00</b>	<b>-35.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-12.500,00</b>	<b>-35.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>							
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-12.500,00</b>	<b>-35.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 263-000 Musikschule</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Der Landkreis Lüneburg finanziert die in Trägerschaft der Hansestadt Lüneburg geführte Musikschule im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Finanzaufwand Kinder aus der				
Fläche des LK Lbg.	174.995,90 €	310.102,75 €	288.600 €	288.600 €
Gesamtschülerzahl Musikschule	1.176	1.196	1.180	1.200
Wohnort Hansestadt Lüneburg	757	788	760	790
Wohnort andere Landkreise	31	21	30	20
Wohnort Fläche LK Lüneburg	388	387	390	390

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 263-000 Musikschule</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>						
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	16. Abschreibungen	1.111,12	1.200	<b>1.200</b>	1.200	1.200	1.200
	18. Transferaufwendungen	310.102,75	288.600	<b>288.600</b>	288.600	288.600	288.600
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>311.213,87</b>	<b>289.800</b>	<b>289.800</b>	<b>289.800</b>	<b>289.800</b>	<b>289.800</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-311.213,87</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-311.213,87</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>						
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-311.213,87</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>	<b>-289.800</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg für die Musikschule							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 272-000 Büchereien</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Die Kreisbibliothek unterhält Außenstellen an den Schulzentren Scharnebeck und Bleckede. Die Außenstelle Am Schwalbenberg ist seit dem Schuljahr 2014/2015 Schulbibliothek und Selbstlernzentrum der Berufsbildenden Schulen II und III.				
Die Außenstelle Scharnebeck wird von einer hauptamtlichen Fachkraft geleitet. Die Samtgemeinde Scharnebeck sowie die Stadt Bleckede unterstützen die dortigen Außenstellen personell.				
<b>Ziele</b>				
Im Zusammenhang mit der Schaffung offener Lernzentren auf der Basis von Schulbibliotheken an den allgemeinbildenden Schulen werden die bisherigen Standorte der Kreisbibliothek schrittweise aufgelöst.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,5	1,5	1,5	1,5

<b>Investitionen Produkt 272-000 Büchereien</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
5510.09.01 Büchereien - Erwerb v. bew. VG	-2.900	<b>-2.900</b>	-2.900	-2.900	-2.900		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	100	100	100	100	100		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 272-000 Büchereien</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.282,99	3.000	<b>3.000</b>	3.000	3.000	3.000	
6. privatrechtliche Entgelte	67,95	200	<b>200</b>	200	200	200	
11. sonstige ordentliche Erträge	1.500,00	100	<b>100</b>	100	100	100	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.850,94</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	<b>3.300</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	100.061,41	97.400	<b>101.200</b>	101.200	101.200	101.200	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.450,19	14.900	<b>14.900</b>	14.900	14.900	14.900	
16. Abschreibungen	3.635,71	4.900	<b>2.000</b>	2.000	2.000	2.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	18.818,21	21.800	<b>20.100</b>	19.300	19.300	19.300	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>145.965,52</b>	<b>139.000</b>	<b>138.200</b>	<b>137.400</b>	<b>137.400</b>	<b>137.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-139.114,58</b>	<b>-135.700</b>	<b>-134.900</b>	<b>-134.100</b>	<b>-134.100</b>	<b>-134.100</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-139.114,58</b>	<b>-135.700</b>	<b>-134.900</b>	<b>-134.100</b>	<b>-134.100</b>	<b>-134.100</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	31.970,42	29.600	<b>32.100</b>	33.300	34.300	34.300	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-31.970,42</b>	<b>-29.600</b>	<b>-32.100</b>	<b>-33.300</b>	<b>-34.300</b>	<b>-34.300</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-171.085,00</b>	<b>-165.300</b>	<b>-167.000</b>	<b>-167.400</b>	<b>-168.400</b>	<b>-168.400</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 19: Bücher und Zeitschriften, Erstattung an die Fachstelle für öffentliche Bibliotheken							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 281-000 Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
Den Schwerpunkt der finanziellen Kulturförderung setzt der Lüneburgische Landschaftsverband, dem der Landkreis Lüneburg angehört, mit seinen Verbands- und Landesmitteln.				
Daneben fördert der Landkreis - soweit es die eigenen Haushaltsmittel ermöglichen - weitergehende Maßnahmen im Rahmen der örtlichen Kulturarbeit.				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,5	0,5	0,5	0,5

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 281-000 Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	<b>100</b>	100	100	100
	6. privatrechtliche Entgelte	5.257,65	100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>5.257,65</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	27.738,49	27.400	<b>28.200</b>	28.200	28.200	28.200
	18. Transferaufwendungen	10.930,02	15.000	<b>15.000</b>	15.000	15.000	15.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	11.185,00	11.600	<b>11.600</b>	11.600	11.600	11.600
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>49.853,51</b>	<b>54.000</b>	<b>54.800</b>	<b>54.800</b>	<b>54.800</b>	<b>54.800</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-44.595,86</b>	<b>-53.800</b>	<b>-54.600</b>	<b>-54.600</b>	<b>-54.600</b>	<b>-54.600</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-44.595,86</b>	<b>-53.800</b>	<b>-54.600</b>	<b>-54.600</b>	<b>-54.600</b>	<b>-54.600</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	3.789,99	4.300	<b>4.300</b>	4.500	4.600	4.600
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.789,99</b>	<b>-4.300</b>	<b>-4.300</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.600</b>	<b>-4.600</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-48.385,85</b>	<b>-58.100</b>	<b>-58.900</b>	<b>-59.100</b>	<b>-59.200</b>	<b>-59.200</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 18: Kulturförderung							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Schule und Kultur			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Michael Wieske	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Der Landkreis Lüneburg ist Aufgabenträger für den nicht schienengebundenen Öffentlichen Personennahverkehr. Er nimmt über den Nahverkehrsplan steuernden Einfluss auf die Verkehrsentwicklung im Kreisgebiet und wird hierbei, als Gesellschafter, durch die Verkehrsgesellschaft Nordost Niedersachsen (VNO) beraten.</p> <p>Der Landkreis ist seit Dezember 2004 Mitglied im Hamburger Verkehrsverbund (HVV).</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,5	0,5	0,5	0,5

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	848.227,24	840.000	<b>840.000</b>	840.000	840.000	840.000	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	465.000,00	475.000	<b>486.000</b>	498.000	498.000	498.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.313.227,24</b>	<b>1.315.000</b>	<b>1.326.000</b>	<b>1.338.000</b>	<b>1.338.000</b>	<b>1.338.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	31.145,33	36.300	<b>41.300</b>	41.300	41.300	41.300	
16. Abschreibungen	63.831,72	60.700	<b>85.000</b>	85.000	85.000	85.000	
18. Transferaufwendungen	4.714.736,01	4.633.000	<b>5.120.000</b>	5.300.000	5.310.000	5.310.000	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		5.100	<b>151.100</b>	150.100	100	100	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.809.713,06</b>	<b>4.735.100</b>	<b>5.397.400</b>	<b>5.576.400</b>	<b>5.436.400</b>	<b>5.436.400</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.496.485,82</b>	<b>-3.420.100</b>	<b>-4.071.400</b>	<b>-4.238.400</b>	<b>-4.098.400</b>	<b>-4.098.400</b>	
22. außerordentliche Erträge	761.803,00						
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>761.803,00</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-2.734.682,82</b>	<b>-3.420.100</b>	<b>-4.071.400</b>	<b>-4.238.400</b>	<b>-4.098.400</b>	<b>-4.098.400</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.380,32	1.600	<b>1.600</b>	1.700	1.700	1.700	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.380,32</b>	<b>-1.600</b>	<b>-1.600</b>	<b>-1.700</b>	<b>-1.700</b>	<b>-1.700</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.736.063,14</b>	<b>-3.421.700</b>	<b>-4.073.000</b>	<b>-4.240.100</b>	<b>-4.100.100</b>	<b>-4.100.100</b>	
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 2: Zuweisungen vom Land							
zu Pos. 7: Kostenerstattung der Hansestadt Lüneburg für die Übernahme des Stadtverkehrs							
zu Pos. 18: Zuschüsse an Verkehrsunternehmen, Subventionierung Fahrtarife							
zu Pos. 19: Gutachten für Nahverkehrsplanung							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst 60 Bauen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	96.000,00	96.000	<b>96.000</b>	96.000	96.000	96.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.006.128,29	1.027.500	<b>1.490.500</b>	1.040.500	1.040.500	1.040.500
	6. privatrechtliche Entgelte						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	103.840,57	93.200	<b>93.200</b>	93.200	93.200	93.200
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge	12.000,00	6.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.217.968,86</b>	<b>1.222.700</b>	<b>1.685.700</b>	<b>1.235.700</b>	<b>1.235.700</b>	<b>1.235.700</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	1.165.648,47	1.207.200	<b>1.298.700</b>	1.298.700	1.298.700	1.298.700
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	395.213,66	463.000	<b>615.000</b>	465.000	465.000	465.000
	16. Abschreibungen	22.699,87		<b>11.500</b>	11.500	11.500	11.500
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen						
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	21.778,91	21.900	<b>22.400</b>	22.400	22.400	22.400
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.605.340,91</b>	<b>1.692.100</b>	<b>1.947.600</b>	<b>1.797.600</b>	<b>1.797.600</b>	<b>1.797.600</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-387.372,05</b>	<b>-469.400</b>	<b>-261.900</b>	<b>-561.900</b>	<b>-561.900</b>	<b>-561.900</b>
	22. außerordentliche Erträge						
	23. außerordentliche Aufwendungen						
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-387.372,05</b>	<b>-469.400</b>	<b>-261.900</b>	<b>-561.900</b>	<b>-561.900</b>	<b>-561.900</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	548,10	1.500	<b>1.500</b>	1.500	1.500	1.500
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	81.821,27	78.800	<b>84.400</b>	87.600	90.200	90.200
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-82.369,37</b>	<b>-80.300</b>	<b>-85.900</b>	<b>-89.100</b>	<b>-91.700</b>	<b>-91.700</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-469.741,42</b>	<b>-549.700</b>	<b>-347.800</b>	<b>-651.000</b>	<b>-653.600</b>	<b>-653.600</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst 60 Bauen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.000,00	96.000	<b>96.000</b>	96.000	96.000	96.000
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	928.561,43	1.027.500	<b>1.490.500</b>	1.040.500	1.040.500	1.040.500
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	103.840,57	93.200	<b>93.200</b>	93.200	93.200	93.200
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	7.900,00	6.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.136.302,00</b>	<b>1.222.700</b>	<b>1.685.700</b>	<b>1.235.700</b>	<b>1.235.700</b>	<b>1.235.700</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	1.164.514,02	1.207.200	<b>1.298.700</b>	1.298.700	1.298.700	1.298.700
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	419.315,78	463.000	<b>615.000</b>	465.000	465.000	465.000
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen						
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	22.504,11	21.900	<b>22.400</b>	22.400	22.400	22.400
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>1.606.333,91</b>	<b>1.692.100</b>	<b>1.936.100</b>	<b>1.786.100</b>	<b>1.786.100</b>	<b>1.786.100</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-470.031,91</b>	<b>-469.400</b>	<b>-250.400</b>	<b>-550.400</b>	<b>-550.400</b>	<b>-550.400</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen			<b>500.000</b>	500.000	500.000	500.000
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>			<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>			<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-500.000</b>
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-470.031,91</b>	<b>-469.400</b>	<b>-750.400</b>	<b>-1.050.400</b>	<b>-1.050.400</b>	<b>-1.050.400</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-470.031,91</b>	<b>-469.400</b>	<b>-750.400</b>	<b>-1.050.400</b>	<b>-1.050.400</b>	<b>-1.050.400</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 126-100 Vorbeugender Brandschutz</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Bauen			<b>Verantwortliche Person(en):</b> NN (ehem Ute Opalka)	
<b>Beschreibung</b>				
Die Brandschutzprüfer des Landkreises Lüneburg sind für das Gebiet der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg verantwortlich. Zu ihren Aufgaben gehören:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- beratende und überwachende Tätigkeiten zur Abwehr von Gefahren durch Brände,</li> <li>- Brandverhütungsschauen für Gebäude, Anlagen und Einrichtungen mit erhöhten Brandrisiken und dort, wo bei einem Brand eine größere Zahl von Personen oder erhebliche Sachwerte gefährdet sind,</li> <li>- brandschutztechnische Stellungnahmen,</li> <li>- Beratungen und Schulungen.</li> </ul>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	2,0	2,0	2,5	2,5
Stellungnahmen im Bau-				
genehmigungsverf.	269	364	300	350

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 126-100 Vorbeugender Brandschutz</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	96.000,00	96.000	<b>96.000</b>	96.000	96.000	96.000
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>96.000,00</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>96.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	129.956,05	156.000	<b>170.500</b>	170.500	170.500	170.500
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.222,28	1.500	<b>1.500</b>	1.500	1.500	1.500
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.006,50	2.000	<b>2.000</b>	2.000	2.000	2.000
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>132.184,83</b>	<b>159.500</b>	<b>174.000</b>	<b>174.000</b>	<b>174.000</b>	<b>174.000</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-36.184,83</b>	<b>-63.500</b>	<b>-78.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>-78.000</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-36.184,83</b>	<b>-63.500</b>	<b>-78.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>-78.000</b>	<b>-78.000</b>
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	548,10	1.500	<b>1.500</b>	1.500	1.500	1.500
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	4.757,28	5.400	<b>5.300</b>	5.500	5.700	5.700
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-5.305,38</b>	<b>-6.900</b>	<b>-6.800</b>	<b>-7.000</b>	<b>-7.200</b>	<b>-7.200</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-41.490,21</b>	<b>-70.400</b>	<b>-84.800</b>	<b>-85.000</b>	<b>-85.200</b>	<b>-85.200</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 2: Erstattung vom Land für Brandschutzprüfer							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 521-000 Bau- und Grundstücksordnung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Bauen			<b>Verantwortliche Person(en):</b> NN (ehem Ute Opalka)	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Beratung und Entscheidung im Zusammenhang mit der Errichtung, Änderung, Instandsetzung und dem Abbruch baulicher Anlagen sowie der Nutzungsänderung von Gebäuden, Räumen oder Flächen.</p> <p>Genehmigungsbedürftige, verfahrensfreie und genehmigungsfreie Baumaßnahmen sowie bestehende bauliche Anlagen werden überwacht; Hauptaugenmerk liegt hierbei auf der Einhaltung sicherheitstechnischer Anforderungen und der Wahrung nachbarlicher Belange.</p> <p>Abgeschlossenheitsbescheinigungen (WEG) und Grundstücksverkehrsgenehmigungen (GVO) als Grundlagen für den Erwerb, die Veräußerung und grundbuchliche Abschreibung von Grundstücken und Wohnungen.</p> <p>Die novellierte Niedersächsische Bauordnung trat am 01.11.2012 in Kraft. Viele weitere Bauvorhaben sind nun verfahrensfrei (bisher: genehmigungsfrei), oder brauchen nur noch im eingeschränkten Genehmigungsverfahren geprüft zu werden. Sie müssen gleichwohl das öffentliche Baurecht einhalten. In der Praxis zeigt sich, dass Bauvorlagen zunehmend unvollständig und fehlerhaft und daher schwer prüfbar sind. Die Tätigkeit der Bauaufsicht hat sich verlagert auf noch intensivere Beratung und nachträgliches Einschreiten bei Verstößen gegen das öffentliche Baurecht. Beides ist sehr zeitaufwendig.</p> <p>Die Implementierung des elektronischen Baugenehmigungsverfahrens (Bauen online) wurde weiter vorangebracht. Durch die elektronische Beteiligung interner und externer Behörden werden die Rücklaufzeiten der Unterlagen deutlich verringert. Derzeit werden Bauanträge, die nach wie vor in Papierform eingereicht werden, eingescannt und ebenso digital bearbeitet wie die über die Bauplattform eingehenden elektronischen Anträge.</p>				
<b>Ziele</b>				
<p>Das elektronische Baugenehmigungsverfahren wird in 2016 weiter optimiert. Der Fokus liegt hierbei auf der technischen Umsetzung einer möglichst nutzerfreundlichen Anwendung und dem Werben für das elektronische Baugenehmigungsverfahren. Mittelfristig ist eine vollständige digitale Antragsbearbeitung vorgesehen, es sei denn, die Betroffenen wünschen eine Papierfassung der Baugenehmigung. Für das Jahr 2016 wird ein Anteil von 10 % elektronischer Baugenehmigungen angestrebt.</p> <p>Geplant ist ferner, dass Berechtigte (beispielsweise Eigentümer, Notare) sich auf elektronischem Wege über das Vorhandensein von Baulasten informieren können.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	18,0	18,0	18,0	19,0
Genehmigungen Wohnungs- u.				
Grundstücksverkehr	18	39	50	40
Bauanträge	637	639	650	650
Baumitteilungen	162	148	150	120
Anzahl Baulastanträge	192	190	200	200
Örtliche Überprüfungen	172	174	200	200
Anteil der elektronisch erteilten				
Baugenehmigungen		0 %	10 %	10 %

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 521-000 Bau- und Grundstücksordnung</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.002.082,16	1.025.500	<b>1.488.500</b>	1.038.500	1.038.500	1.038.500	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.528,36						
11. sonstige ordentliche Erträge	12.000,00	6.000	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.024.610,52</b>	<b>1.031.500</b>	<b>1.494.500</b>	<b>1.044.500</b>	<b>1.044.500</b>	<b>1.044.500</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	969.616,37	975.200	<b>1.046.300</b>	1.046.300	1.046.300	1.046.300	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	393.991,38	461.500	<b>613.500</b>	463.500	463.500	463.500	
16. Abschreibungen	22.681,87		<b>11.500</b>	11.500	11.500	11.500	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	20.772,41	18.700	<b>19.200</b>	19.200	19.200	19.200	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.407.062,03</b>	<b>1.455.400</b>	<b>1.690.500</b>	<b>1.540.500</b>	<b>1.540.500</b>	<b>1.540.500</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-382.451,51</b>	<b>-423.900</b>	<b>-196.000</b>	<b>-496.000</b>	<b>-496.000</b>	<b>-496.000</b>	
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>							
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-382.451,51</b>	<b>-423.900</b>	<b>-196.000</b>	<b>-496.000</b>	<b>-496.000</b>	<b>-496.000</b>	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	71.808,09	67.400	<b>73.200</b>	76.000	78.200	78.200	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-71.808,09</b>	<b>-67.400</b>	<b>-73.200</b>	<b>-76.000</b>	<b>-78.200</b>	<b>-78.200</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-454.259,60</b>	<b>-491.300</b>	<b>-269.200</b>	<b>-572.000</b>	<b>-574.200</b>	<b>-574.200</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 522-000 Wohnbauförderung</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Bauen			<b>Verantwortliche Person(en):</b> NN (ehem Ute Opalka)	
<b>Beschreibung</b>				
Das Produkt umfasst folgende Aufgaben:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung über Umfang und Verfahren der Wohnraumförderung,</li> <li>- Annahme, Prüfung, Bearbeitung und Weiterleitung der Förderanträge,</li> <li>- Prüfung und Bearbeitung der Anträge auf Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen,</li> <li>- Erteilung von Freistellungen von der Belegungsbindung,</li> <li>- Führung der Wohnungskartei und der Mieterlisten,</li> <li>- Überprüfung der ordnungsgemäßen Belegung der geförderten Wohnungen.</li> </ul>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,8	0,8	0,8	0,8
Wohnberechtigungsbesch.	105	118	100	100

<b>Investitionen Produkt 522-000 Wohnbauförderung</b>	<b>Ansatz 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Finanzplan 2017</b>	<b>Finanzplan 2018</b>	<b>Finanzplan 2019</b>	<b>VE 2017 VE 2018</b>	<b>VE 2019 VE 2020</b>
6000.16.01 Wohnungsbauförderung		<b>-500.000</b>	-500.000	-500.000	-500.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		500.000	500.000	500.000	500.000		

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 522-000 Wohnbauförderung</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.202,00	2.000	<b>2.000</b>	2.000	2.000	2.000
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.505,00	86.500	<b>86.500</b>	86.500	86.500	86.500
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>88.707,00</b>	<b>88.500</b>	<b>88.500</b>	<b>88.500</b>	<b>88.500</b>	<b>88.500</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	45.720,94	44.500	<b>45.700</b>	45.700	45.700	45.700
	16. Abschreibungen	18,00					
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>45.738,94</b>	<b>44.600</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>	<b>45.800</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>42.968,06</b>	<b>43.900</b>	<b>42.700</b>	<b>42.700</b>	<b>42.700</b>	<b>42.700</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>42.968,06</b>	<b>43.900</b>	<b>42.700</b>	<b>42.700</b>	<b>42.700</b>	<b>42.700</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	3.391,94	3.900	<b>3.800</b>	3.900	4.100	4.100
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.391,94</b>	<b>-3.900</b>	<b>-3.800</b>	<b>-3.900</b>	<b>-4.100</b>	<b>-4.100</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>39.576,12</b>	<b>40.000</b>	<b>38.900</b>	<b>38.800</b>	<b>38.600</b>	<b>38.600</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Erstattungen vom Land nach dem NFVG (Auflösung Bezirksregierungen)							

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 523-000 Denkmalschutz und -pflege</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Bauen			<b>Verantwortliche Person(en):</b> NN (ehem Ute Opalka)	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Baudenkmale leisten einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität des Landkreises sowie für die Tourismusentwicklung. Nach dem Niedersächsischen Denkmalschutzgesetz hat der Landkreis Lüneburg als untere Denkmalschutzbehörde die Aufgabe, den Schutz, die Pflege und die wissenschaftliche Erforschung der Baudenkmale im Landkreis Lüneburg sicherzustellen. Im Rahmen dieser Tätigkeit werden auch die denkmalrechtlichen Genehmigungen und Bescheinigungen erteilt. Wesentliche Bestandteile der denkmalpflegerischen Aufgaben sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beratung in verfahrenstechnischen und baufachlichen Fragen zur Erhaltung und Sanierung von Baudenkmalen,</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit , z.B. Organisation "Tag des offenen Denkmals",</li> <li>- Beratung zu Fördermöglichkeiten,</li> <li>- Beteiligung an Dorferneuerungen,</li> <li>- Denkmalfachliche Überwachung und Abnahmen,</li> <li>- Begleitung bei der Suche nach neuen Nutzungen / Käufern zur Erhaltung des Denkmals,</li> <li>- Ausstellen von Bescheinigungen für das Finanzamt.</li> </ul>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	0,5	0,5	0,5	0,5
Anzahl Baudenkmale im LK	1.043	1.085	1.044	1.085
Anzahl denkmalr. Genehmig.	30	10	30	20
Denkmalfachl. Stellungn.	70	85	100	60
Förderung durch das Land	8	0	5	3
Beschein. für das Finanzamt			10	10

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 523-000 Denkmalschutz und -pflege</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.844,13					
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.807,21	6.700	<b>6.700</b>	6.700	6.700	6.700
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>8.651,34</b>	<b>6.700</b>	<b>6.700</b>	<b>6.700</b>	<b>6.700</b>	<b>6.700</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	20.355,11	31.500	<b>36.200</b>	36.200	36.200	36.200
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.100	<b>1.100</b>	1.100	1.100	1.100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.355,11</b>	<b>32.600</b>	<b>37.300</b>	<b>37.300</b>	<b>37.300</b>	<b>37.300</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.703,77</b>	<b>-25.900</b>	<b>-30.600</b>	<b>-30.600</b>	<b>-30.600</b>	<b>-30.600</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-11.703,77</b>	<b>-25.900</b>	<b>-30.600</b>	<b>-30.600</b>	<b>-30.600</b>	<b>-30.600</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	1.863,96	2.100	<b>2.100</b>	2.200	2.200	2.200
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.863,96</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.200</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-13.567,73</b>	<b>-28.000</b>	<b>-32.700</b>	<b>-32.800</b>	<b>-32.800</b>	<b>-32.800</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 7: Erstattungen vom Land nach dem NFVG (Auflösung Bezirksregierungen)							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst RBP Regional- und Bauleitplanung</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	1. Steuern u. ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
	4. Sonstige Transfererträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	27.909,56	25.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000
	6. privatrechtliche Entgelte						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.562,28	54.500	<b>57.000</b>	57.000	57.000	57.000
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
	9. aktivierte Eigenleistungen						
	10. Bestandsveränderungen						
	11. sonstige ordentliche Erträge						
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>85.471,84</b>	<b>79.500</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	185.455,79	142.900	<b>207.600</b>	207.600	207.600	207.600
	14. Aufwendungen für Versorgung						
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.472,27	2.500	<b>2.500</b>	2.000	2.000	2.000
	16. Abschreibungen						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen		5.000	<b>5.000</b>	5.000	5.000	5.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	45.452,52	62.500	<b>44.500</b>	44.500	24.500	19.500
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>232.380,58</b>	<b>212.900</b>	<b>259.600</b>	<b>259.100</b>	<b>239.100</b>	<b>234.100</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-146.908,74</b>	<b>-133.400</b>	<b>-182.600</b>	<b>-182.100</b>	<b>-162.100</b>	<b>-157.100</b>
	22. außerordentliche Erträge						
	23. außerordentliche Aufwendungen						
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-146.908,74</b>	<b>-133.400</b>	<b>-182.600</b>	<b>-182.100</b>	<b>-162.100</b>	<b>-157.100</b>
	26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	20.687,07	24.300	<b>21.300</b>	22.100	22.800	22.800
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-20.687,07</b>	<b>-24.300</b>	<b>-21.300</b>	<b>-22.100</b>	<b>-22.800</b>	<b>-22.800</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-167.595,81</b>	<b>-157.700</b>	<b>-203.900</b>	<b>-204.200</b>	<b>-184.900</b>	<b>-179.900</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst RBP Regional- und Bauleitplanung</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte	26.728,37	25.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.562,28	54.500	<b>57.000</b>	57.000	57.000	57.000
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>84.290,65</b>	<b>79.500</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	183.339,59	142.900	<b>207.600</b>	207.600	207.600	207.600
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	1.472,27	2.500	<b>2.500</b>	2.000	2.000	2.000
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen		5.000	<b>5.000</b>	5.000	5.000	5.000
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	42.010,27	62.500	<b>44.500</b>	44.500	24.500	19.500
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>226.822,13</b>	<b>212.900</b>	<b>259.600</b>	<b>259.100</b>	<b>239.100</b>	<b>234.100</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-142.531,48</b>	<b>-133.400</b>	<b>-182.600</b>	<b>-182.100</b>	<b>-162.100</b>	<b>-157.100</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätig.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>						
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>						
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-142.531,48</b>	<b>-133.400</b>	<b>-182.600</b>	<b>-182.100</b>	<b>-162.100</b>	<b>-157.100</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-142.531,48</b>	<b>-133.400</b>	<b>-182.600</b>	<b>-182.100</b>	<b>-162.100</b>	<b>-157.100</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 511-000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>				
Landkreis Lüneburg				
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Regional- und Bauleitplanung			<b>Verantwortliche Person(en):</b> Lena Eileen Schlag	
<b>Beschreibung</b>				
<p>Der Landkreis stellt als Träger der Regionalplanung das Regionale Raumordnungsprogramm auf und nimmt damit steuernden Einfluss auf die Bevölkerungs-, Siedlungs-, Verkehrs-, Wirtschafts- und Landschaftsentwicklung im Kreisgebiet. Er stimmt seine Vorhaben mit den Kommunen und mit den umliegenden Gebietskörperschaften ab und erarbeitet mit diesen übergeordnete Entwicklungskonzepte.</p> <p>Im Schwerpunkt solcher raumbezogener Entwicklungskonzepte stehen folgende Strategien: Erhaltung und Entwicklung der Landschaft, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, Steuerung raumbedeutsamer Windenergieanlagen, Vertiefung der Kooperation innerhalb der Metropolregion Hamburg bei Stärkung der Position des Landkreises, raumbezogene Konzepte für eine nachhaltige Land- und Forstwirtschaft und ihre Anpassung an die Erfordernisse von Strukturwandel und Klimaveränderung.</p> <p>Hierfür wird die konzeptionelle Arbeit der 3. Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP), vergleichbar einer Neuaufstellung, mit den o.g. Themenbereichen fortgeführt. Die zum Abschluss gebrachte 2. Änderung des RROP, die Vorranggebiete für Windenergie betrifft, wird im Falle einer rechtlichen Überprüfung im Rahmen eines Klageverfahrens inhaltlich begleitet.</p> <p>Des Weiteren werden auf Antrag einzelner Vorhabenträger Planfeststellungs-, Plangenehmigungsverfahren bzw. der Verzicht auf Planfeststellung aller linienbezogenen Planungen im Landkreis, die nicht im Bundesverkehrswegeplan enthalten sind, als Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde durchgeführt. Das Planfeststellungsverfahren für die A 39 wird als Träger öffentlicher Belange intensiv begleitet.</p> <p>Das Raumordnungsverfahren für die Elbrücke Darchau - Neu Darchau wird in Abhängigkeit von den Planungen Deichbau in Neu Darchau zu ende geführt.</p> <p>Im Rahmen ihrer Bauleitplanung werden die Kommunen beraten und das Beteiligungsverfahren Träger öffentlicher Belange im Hause durchgeführt. Es werden Stellungnahmen im Beteiligungsverfahren zum Bauplanungsrecht und zur Ortsplanung erstellt. Darüber hinaus werden die Ziele der Raumordnung überwacht und Zielabweichungsverfahren eingeleitet und durchgeführt. Das Genehmigungsverfahren für Flächennutzungspläne und vorzeitige Bebauungspläne wird eingeleitet und durchgeführt.</p> <p>Zu Planungen Dritter (z. B. Landesraumordnung, Landeserlasse, Regionalplanung anderer Landkreise, Städtebauförderung, städtebauliche Sanierungsgebiete, Umliegung von Leitungen) wird das Beteiligungsverfahren Träger öffentlicher Belange im Hause durchgeführt sowie Stellungnahmen zum Bauordnungsrecht und/oder zum Raumordnungsrecht erstellt.</p> <p>Eine weitere Aufgabe ist die Beratung von Bauherren und die Entscheidung über Bauvoranfragen.</p>				
<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	2,5	2,5	2,5	3,8
B- und F-Verfahren nach TÖB	70	54	90	80
F-Plan-Genehmigungen	6	3	9	6
Planfeststellungen	3	4	5	5
Sonstige Beteiligungsverfahren	23	19	25	25
Regionalplanerische Beratung und				
Prüfung von Planungen Dritter			100	100
Bauvoranfragen insgesamt	96	125	140	140

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 511-000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	27.909,56	25.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.562,28	54.500	<b>57.000</b>	57.000	57.000	57.000
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>85.471,84</b>	<b>79.500</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>	<b>77.000</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
	13. Aufwendungen für aktives Personal	185.455,79	142.900	<b>207.600</b>	207.600	207.600	207.600
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.472,27	2.500	<b>2.500</b>	2.000	2.000	2.000
	18. Transferaufwendungen		5.000	<b>5.000</b>	5.000	5.000	5.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	45.452,52	62.500	<b>44.500</b>	44.500	24.500	19.500
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>232.380,58</b>	<b>212.900</b>	<b>259.600</b>	<b>259.100</b>	<b>239.100</b>	<b>234.100</b>
	<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-146.908,74</b>	<b>-133.400</b>	<b>-182.600</b>	<b>-182.100</b>	<b>-162.100</b>	<b>-157.100</b>
	<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>						
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-146.908,74</b>	<b>-133.400</b>	<b>-182.600</b>	<b>-182.100</b>	<b>-162.100</b>	<b>-157.100</b>
	27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	20.687,07	24.300	<b>21.300</b>	22.100	22.800	22.800
	<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-20.687,07</b>	<b>-24.300</b>	<b>-21.300</b>	<b>-22.100</b>	<b>-22.800</b>	<b>-22.800</b>
	<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-167.595,81</b>	<b>-157.700</b>	<b>-203.900</b>	<b>-204.200</b>	<b>-184.900</b>	<b>-179.900</b>
<b>Erläuterungen</b>							
zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Raumordnungsverfahren und Bauvorbescheide							
zu Pos. 7: Erstattung vom Land nach dem NFVG (Auflösung Bezirksregierungen)							
zu Pos. 19: Aufwendungen für das Regionale Raumordnungsprogramm und für Raumordnungsverfahren (einschließlich Aufwendungen für Gutachten)							

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilergebnishaushalt Fachdienst KSL Klimaschutzleitstelle</b>							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	
<b>Ordentliche Erträge</b>							
1. Steuern u. ähnliche Abgaben							
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	58.971,58						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten							
4. Sonstige Transfererträge							
5. öffentlich-rechtliche Entgelte							
6. privatrechtliche Entgelte							
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-24.559,63	13.000	<b>13.000</b>	13.000	13.000	13.000	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
9. aktivierte Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. sonstige ordentliche Erträge							
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>34.411,95</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>							
13. Aufwendungen für aktives Personal	54.103,00	59.400	<b>59.500</b>	59.500	59.500	59.500	
14. Aufwendungen für Versorgung							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.022,87	7.200	<b>6.200</b>	6.200	6.200	6.200	
16. Abschreibungen	719,86	1.500	<b>500</b>	500	500	500	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	9.032,59						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	54.181,57	11.900	<b>12.900</b>	12.900	12.900	12.900	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>120.059,89</b>	<b>80.000</b>	<b>79.100</b>	<b>79.100</b>	<b>79.100</b>	<b>79.100</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-85.647,94</b>	<b>-67.000</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	
22. außerordentliche Erträge	140,00						
23. außerordentliche Aufwendungen							
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>140,00</b>						
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-85.507,94</b>	<b>-67.000</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.500,00	8.500	<b>8.500</b>	8.500	8.500	8.500	
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	12.262,36	6.900	<b>6.900</b>	7.200	7.400	7.400	
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-20.762,36</b>	<b>-15.400</b>	<b>-15.400</b>	<b>-15.700</b>	<b>-15.900</b>	<b>-15.900</b>	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-106.270,30</b>	<b>-82.400</b>	<b>-81.500</b>	<b>-81.800</b>	<b>-82.000</b>	<b>-82.000</b>	

## Haushaltsplan 2016

<b>Teilfinanzhaushalt Fachdienst KSL Klimaschutzleitstelle</b>							
Landkreis Lüneburg							
	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.985,29					
	3. sonstige Transfereinzahlungen						
	4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
	5. privatrechtliche Entgelte						
	6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.006,94	13.000	<b>13.000</b>	13.000	13.000	13.000
	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
	8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
	9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
	<b>10. = Summe Einzahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>91.992,23</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
	11. Auszahlungen für aktives Personal	54.103,00	59.400	<b>59.500</b>	59.500	59.500	59.500
	12. Auszahlungen für Versorgung						
	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleist., GVG	3.287,25	7.200	<b>6.200</b>	6.200	6.200	6.200
	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
	15. Transferauszahlungen	13.947,59					
	16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	51.078,75	11.900	<b>12.900</b>	12.900	12.900	12.900
	<b>17. = Summe Auszahlungen lfd. Verwaltung</b>	<b>122.416,59</b>	<b>78.500</b>	<b>78.600</b>	<b>78.600</b>	<b>78.600</b>	<b>78.600</b>
	<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-30.424,36</b>	<b>-65.500</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>
	19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
	20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
	21. Veräußerung von Sachvermögen						
	22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
	23. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>24. = Summe Einzahlungen Investitionen</b>						
	25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
	26. Baumaßnahmen						
	27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	452,20					
	28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
	29. aktivierbare Zuwendungen						
	30. sonstige Investitionstätigkeit						
	<b>31. = Summe Auszahlungen Investitionen</b>	<b>452,20</b>					
	<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-452,20</b>					
	<b>33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-30.876,56</b>	<b>-65.500</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>
	34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
	<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>						
	<b>37. Finanzmittelveränderung</b>	<b>-30.876,56</b>	<b>-65.500</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>	<b>-65.600</b>

## Haushaltsplan 2016

<b>Produkt 561-100 Klimaschutz</b>	
Landkreis Lüneburg	
<b>Verantwortliche Organisationseinheit</b> Kreisrätin	<b>Verantwortliche Person(en):</b> Monika Scherf
<b>Beschreibung</b>	
<p>Der Landkreis Lüneburg ist sich seiner Verantwortung für den Klimaschutz bewusst und will durch schnelles und entschiedenes Handeln für und mit den Bürgerinnen und Bürgern den CO<sub>2</sub>-Ausstoß vermindern und so der globalen Erwärmung entgegen wirken.</p> <p>Deshalb hat der Landkreis gemeinsam mit der Hansestadt Lüneburg eine Klimaschutzleitstelle eingerichtet (KSL). Sie informiert und berät intern die Verwaltungen von Hansestadt und Landkreis. Bei den Kommunen des Landkreises, Schulen, Unternehmen und Bürgern soll die KSL das Bewusstsein für das Thema Klimaschutz wecken. Dazu bietet sie Hilfe zur Selbsthilfe, organisiert Erfahrungsaustausche, stärkt die regionale Vernetzung und vermittelt Experten. Ferner stellt die KSL Fördermöglichkeiten zusammen und erschließt und nutzt Förderprogramme für Hansestadt und Landkreis Lüneburg.</p> <p>Die KSL setzt Prioritäten in den Bereichen Energieeffizienz und Energieeinsparung, Förderung alternativer Energieträger, Verkehr, Forstwirtschaft, Kooperation mit Wirtschaft sowie Wissenschaft und Forschung in der Metropolregion Hamburg und setzt diese gemeinsam mit den Kooperationspartnern um.</p>	
<b>Ziele</b>	
<p>Mit der Errichtung der KSL und dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit den Hansestädten Lüneburg und Hamburg verstärkt der Landkreis sein Bestreben, Klimaschutzgedanken zu verbreiten und Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen.</p> <p>Der Landkreis unterstützt das energieeffiziente Verhalten seiner Bürger und Gebietskörperschaften. Basierend auf der 2012 erstellten Leitstudie "100%-Erneuerbare-Energie-Region Hansestadt und Landkreis Lüneburg" wurde ein Controllingssystem zur Umsetzung der Leitstudie im Rahmen eines Projektes der Leuphana erarbeitet. Die hierzu ausgewählten Indikatoren sind im Fokus aller Projekte, die die Klimaschutzleitstelle zur Zielerreichung anstößt. Folgende Maßnahmen werden hierzu bis zum 31.12.2016 ausgeführt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die KSL wird PR-Aktivitäten und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Klimaschutz durchführen, z.B. durch Messepräsenz auf örtlichen Fachmessen, Presseartikel, Vorträge und Präsentationen sowie die Unterstützung der Organisation von Umwelttagen (Umweltmesse, Umweltilmtage).</li> <li>2. Darüber hinaus hat die KSL ein Konzept für eine eigene Kampagne entwickelt: KLIMASCHUTZ DAHEIM. In diesem Rahmen wird die KSL insbesondere Angebote für Privathaushalte erarbeiten mit dem Ziel, Energie einzusparen bzw. effizienter einzusetzen.</li> <li>3. Die KSL wird Kooperationsprojekte mit benachbarten Landkreisen und der Freien und Hansestadt Hamburg umsetzen, insbesondere durch die aktive Teilnahme an der Arbeitsgemeinschaft "Klima &amp; Energie" der Metropolregion Hamburg.</li> <li>4. Die KSL wird (Kooperations-)Projekte mit Kommunen im LK LG unterstützen, ggfls. auch initiieren. Sie wird über Wettbewerbe und Fördermöglichkeiten informieren und beraten, bei der Erstellung von Anträgen und der Projektdurchführung unterstützen (z.B. Klimaschutz-Teilkonzept für eigene Liegenschaften). Die KSL wird insbesondere eine enge Zusammenarbeit mit den Sanierungsmanagern der Klimaquartiere in den Gemeinden des Landkreises anstreben (z.Zt. Stadt Lüneburg, Gemeinde Reppenstedt) und die Initiierung von Wärmenetzen (z.Zt. SG Bardowick) unterstützen.</li> <li>5. Die KSL arbeitet projektorientiert mit der Leuphana-Universität zusammen, insbesondere durch die Begleitung von transdisziplinären studentischen Projekten ( z. B. MoDELL100, nachhaltige Energiesysteme in Lüneburger Stadtquartieren).</li> <li>6. Die KSL forciert die Verbesserung der Energieeinsparung an Schulen, insbesondere durch die Teilnahme am Förderprogramm "Energiesparmodelle an Schulen und Kindertagesstätten" des BMU.</li> </ol>	

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 561-100 Klimaschutz**

Landkreis Lüneburg

7. Die KSL wird einen Bericht des Vorjahres über die Klimaschutzaktivitäten in Hansestadt und Landkreis Lüneburg erarbeiten. Für den Bericht wird Sie die Kennzahlen aus dem Controllingsystem erheben und statistisch aufbereiten.

<b>Kennzahlen</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>PLAN 2015</b>	<b>PLAN 2016</b>
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	1,0
Beratungen	33	38	50	35
Messeauftritte	2	2	2	2
Presseartikel	8	29	15	20
Vorträge/Präsentationen	7	7	5	5
Koop.-Projekte (HH u. Harburg)	4	2	2	2
Begleitung regionaler Projekte	6	11	7	10
Eigene Projekte	6	7	6	6

## Haushaltsplan 2016

**Produkt 561-100 Klimaschutz**

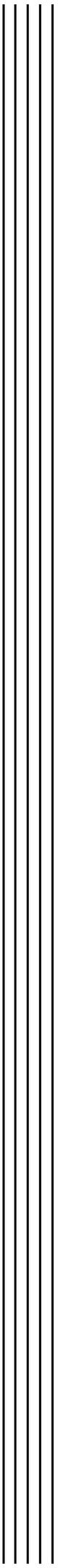
Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	<b>Ansatz 2016</b>	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
<b>Ordentliche Erträge</b>						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	58.971,58					
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-24.559,63	13.000	<b>13.000</b>	13.000	13.000	13.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>34.411,95</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
13. Aufwendungen für aktives Personal	54.103,00	59.400	<b>59.500</b>	59.500	59.500	59.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.022,87	7.200	<b>6.200</b>	6.200	6.200	6.200
16. Abschreibungen	719,86	1.500	<b>500</b>	500	500	500
18. Transferaufwendungen	9.032,59					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	54.181,57	11.900	<b>12.900</b>	12.900	12.900	12.900
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>120.059,89</b>	<b>80.000</b>	<b>79.100</b>	<b>79.100</b>	<b>79.100</b>	<b>79.100</b>
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-85.647,94</b>	<b>-67.000</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>
22. außerordentliche Erträge	140,00					
<b>24. außerordentliches Ergebnis (ohne Zeile 25)</b>	<b>140,00</b>					
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-85.507,94</b>	<b>-67.000</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>	<b>-66.100</b>
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.500,00	8.500	<b>8.500</b>	8.500	8.500	8.500
27.2 Aufwendungen aus ILV Gebäudewirtschaft	12.262,36	6.900	<b>6.900</b>	7.200	7.400	7.400
<b>28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-20.762,36</b>	<b>-15.400</b>	<b>-15.400</b>	<b>-15.700</b>	<b>-15.900</b>	<b>-15.900</b>
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-106.270,30</b>	<b>-82.400</b>	<b>-81.500</b>	<b>-81.800</b>	<b>-82.000</b>	<b>-82.000</b>

**Erläuterungen**

zu Pos. 7: Erstattung von der Hansestadt Lüneburg

zu Pos. 19: Infomaterial, Dienstreisen, Bürobedarf



**Beteiligungsbericht  
nach § 151 NKomVG**

**Beteiligungsbericht nach § 151 NKomVG**

Nr.	Gesellschaft	Anteil des Landkreises	Anteil des Landkreises / EUR	Grund-/Stammkapital insges./EUR
1.	Betrieb Straßenbau u. -unterhaltung (SBU) Heidbergstr.2 21409 Embsen	100%	15.000.000	15.000.000
2.	GfA Lüneburg gkAöR Adendorfer Weg 7 21357 Bardowick	50%	500.000	1.000.000
3.	Gemeinnützige Bildungs- und Kultur- gesellschaft (BuK) Haagestr. 4 21335 Lüneburg	50%	100.000	200.000
4.	Flusslandschaft Elbe GmbH (FEG) Schlossstr. 10 21354 Bleckede	50%	13.500	27.000
5.	Theater Lüneburg GmbH An den Reeperbahnen 3 21335 Lüneburg	50%	13.000	26.000
6.	Ausbildungszentrum Luhmühlen Lüneburger Heide GmbH (AZL) Bruchweg 3-5 21376 Salzhausen - Luhmühlen	34%	8.692	25.565
7.	Hafen Lüneburg GmbH (HLG) Walter-Böttcher-Str. 15 21337 Lüneburg	25,10%	439.250	1.750.000
8.	Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO) Inselstr. 1 21682 Stade	12,50%	10.250	82.000
9.	Lüneburger Heide GmbH (LHG) Wallstr.4 21335 Lüneburg	12,50%	10.000	80.000
10.	Wachstumsinitiative Süderelbe AG(SAG) Veritaskai 4 21079 Hamburg-Harburg	3,7143%	65.000	1.750.000
11.	Osthannoversche Eisenbahnen AG Biermannstr. 33 29221 Celle	1,542%	324.345	21.034.037
12.	Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV) Steindamm 94 21079 Hamburg	1,50%	900	60.000
13.	Avacon AG Schillerstraße 3 38350 Helmstedt	0,9604%	3.434.468	357.615.620
14.	Hamburg Marketing GmbH (HMG) Habichtstr. 41 22305 Hamburg	0,5%	500	100.000
15.	Nieders. Landgesellschaft mbH (NLG) Arndtstr. 19 30167 Hannover	0,1195%	970	811.620

**Beteiligungsbericht nach § 151 NKomVG**

<b>Öffentlicher Zweck der Gesellschaft</b>	<b>Organe der Gesellschaft</b>	<b>Vertreter des Landkreises</b>
Kreisstraßenplanung, -bau und -unterhaltung	<u>KT, Betriebsausschuss</u> <u>Landrat Nahrstedt</u> <u>Betriebsleitung: Herr Seegers</u>	<u>Betriebsausschuss:</u> 14 (13 stimmberechtigte KTA)
Wahrnehmung der gesetzl. Abfallentsorgungspflicht für Hansestadt und Landkreis Lüneburg	<u>Verwaltungsrat:</u> 9 Mitglieder <u>Vorstand:</u> Herr Ringe u. Herr Schmitz	<u>Verwaltungsrat:</u> KR Scherf und 3 KTA  <u>Vors. Frau Scherf</u>
Förderung der Bildungs-, Fortbildungs- und Kulturarbeit in Hansestadt und Landkreis Lüneburg	<u>Gesellschafterversammlung:</u> 4 stimmberechtigte Mitglieder <u>Aufsichtsrat:</u> 13 stimmber. Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Herr Wiese	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt und 1 KTA <u>Aufsichtsrat:</u> LR Nahrstedt und 3 KTA
Erhaltung und Ausbau des Tourismus als Wirtschaftsfaktor für die Region Elbe	<u>Gesellschafterversammlung</u> <u>Aufsichtsrat:</u> 4 stimmber. Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Herr Kowald	<u>Gesellschafterverslg.:</u> LR Nahrstedt <u>Aufsichtsrat:</u> EKR Krumböhmer und KA Mentz
Betrieb des Theaters Lüneburg auf gemeinnütziger Grundlage	<u>Gesellschafterversammlung:</u> je 2 Vertreter der beiden Gesellschafter <u>Aufsichtsrat:</u> 16 Mitglieder <u>Geschäftsf.:</u> Hr. Fouquet, Degen-Feldmann	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt, LKVD Wiese <u>Aufsichtsrat:</u> LR Nahrstedt u. 5 KTA
Ausbildungszentrum für Reiter/innen der Vielseitigkeitsreiterei auf Landes- und Bundesebene	<u>Gesellschafterversammlung:</u> je 1 Vertreter der 3 Gesellschafter <u>Aufsichtsrat:</u> 8 Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Herr Dr. Wörner	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt <u>Aufsichtsrat:</u> LR Nahrstedt u. EKR Krumböhmer
Betrieb u. Verwaltung des Hafens Lüneburg und der Industriebahn	<u>Gesellschafterversammlung</u> <u>Aufsichtsrat:</u> 7 Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Herr Strehse	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt <u>Aufsichtsrat:</u> LR Nahrstedt u. 1 KTA
Zusammenarbeit der Lke in Nord-Ost-Nds. im Bereich des ÖPNV; Abwicklg des straßengeb. ÖPNV i.d.Lken	<u>Gesellschafterversammlung:</u> je 3 Vertreter der 8 Gesellschafter <u>Aufsichtsrat:</u> 16 Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Herr Opalka	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt und 2 KTA <u>Aufsichtsrat:</u> LR Nahrstedt und 1 KTA
Förderung des Tourismus in der Region Lüneburger Heide	<u>Gesellschafterversammlung</u> <u>Aufsichtsrat:</u> 13 Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Herr von dem Bruch	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt <u>Aufsichtsrat:</u> LR Nahrstedt
Förderung der Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung in d. Region Süderelbe	<u>Hauptversammlung</u> <u>Aufsichtsrat:</u> 15 Mitglieder <u>Vorstand:</u> Herr Dr. Krüger	<u>Hauptversammlung:</u> LR Nahrstedt <u>Aufsichtsrat:</u> LR Nahrstedt
Sicherstellung von Güter- und Personennahverkehr	<u>Hauptversammlung:</u> je 1 Vertreter der Gesellschafter <u>Aufsichtsrat:</u> 12 Mitglieder <u>Vorstand:</u> Herr Kloppenburg, Herr Behrendt	<u>Hauptversammlung:</u> LR Nahrstedt
Optimierung des ÖPNV im Verbund der Freien und Hansestadt Hamburg und der beteiligten Landkreise	<u>Gesellschafterversammlung:</u> je 1 Vertreter der Gesellschafter <u>Aufsichtsrat:</u> 19 Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Hr. Aigner, Hr. Hartmann	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt <u>Aufsichtsrat:</u> LR Nahrstedt
Errichtung, Erwerb und Betrieb energiewirtschaftl. Anlagen	<u>Hauptversammlung:</u> teilnahmeberechtigt sind die Aktionäre <u>Aufsichtsrat:</u> 20 Mitglieder <u>Vorstand:</u> 4 Mitglieder (Herr Söhlke, Herr Aigner, Herr Herzog u. Herr Dr. Tenge)	<u>Hauptversammlung:</u> LR Nahrstedt  <u>Beirat:</u> LR Nahrstedt
Einbindung der Metropolregion in das Hamburg-Marketing inter- u. national	<u>Gesellschafterversammlung</u> <u>Aufsichtsrat:</u> 12 Mitglieder <u>GF:</u> Hr. v. Albedyll, Kausch, Dr. Stritthammer	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt
Gemeinnütziges Unternehmen für die Entwicklung des ländlichen Raumes	<u>Gesellschafterversammlung:</u> <u>Aufsichtsrat:</u> 14 stimmberechtigte Mitglieder <u>Geschäftsführer:</u> Herr Kettemann	<u>Gesellschafterversammlung:</u> LR Nahrstedt

Beteiligungsgesellschaft	Anlagevermögen	Umlaufvermögen	Eigenkapital	Bilanzsumme	Ordentl. Erlöse	Personalaufwand	Sachaufwand u. sonst. Aufw.	Abschreibungen	Jahresergebnis
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
SBU Jahresabschluss 2014	97.343	3.087	48.498	100.431	10.476	2.026	3.168	3.816	253
GfA Jahresabschluss 2014	19.519	11.963	4.274	31.541	23.363	7.510	11.205	2.371	41
BuK Jahresabschluss 2014	53	1.029	625	1.121	3.012	790	3.107	35	-95
FEG Jahresabschluss 2014	6	64	33	78	66	96	98	2	-130
Theater Lüneburg GmbH Jahresabschl. 30.06.14	4.574	3.303	1.396	7.955	7.944	6.322	1.353	320	-74
AZL Jahresabschluss 2014	10.673	95	358	10.836	1.769	490	663	610	-21
HLG Jahresabschluss 2014	1.103	605	888	1.708	372	47	286	14	22
VNO Jahresabschluss 2014	174	86	162	260	728	359	359	4	6
Lüneburger Heide GmbH Jahresabschluss 2014	80	216	120	299	1.595	557	1.053	25	-39
SAG Jahresabschluss 2014	169	1.082	931	1.258	3.093	2.000	1.278	81	-268
OHE Jahresabschluss 2014	42.359	49.893	24.675	92.336	21.161	10.108	10.196	1.872	2.125
HVV Jahresabschluss 2014	562	3.736	60	4.396	9.631	4.750	4.420	215	0
Avacon AG Jahresabschluss 2014	1.700.591	418.053	1.069.402	2.150.790	2.765.649	153.885	2.124.202	91.767	385.335
HMG Jahresabschluss 2013	131	2.135	138	2.289	7.800	3.040	4.710	38	0
NLG Jahresabschluss 2013	5.562	166.460	64.549	172.074	78.344	16.499	60.187	520	1.354

### **Eigenbetrieb Straßenbau und -unterhaltung (SBU)**

Der Eigenbetrieb des Landkreises ist für die Wahrnehmung der Aufgaben des kreislichen Straßenwesens nach dem Nds. Straßengesetz zuständig. Dazu gehören alle mit der Planung, dem Bau, der Unterhaltung und Erhaltung der Verkehrssicherheit von Kreisstraßen und Brücken im Kreisgebiet verbundenen Aufgaben. Der Landkreis Lüneburg stattet den SBU mit den hierfür erforderlichen finanziellen Mitteln aus.

Der Eigenbetrieb SBU hat 2014 einen Jahresüberschuss von 253 T€ gegenüber 261 T€ im Vorjahr erzielt. Die Finanzlage wird weiterhin als stabil und solide bewertet.

Der Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes SBU wird dem Haushaltsplan 2016 als Anlage beigefügt.

## **GfA Lüneburg gkAöR**

Die GfA erfüllt durch die Wahrnehmung der gesetzlichen Abfallentsorgungspflicht die Aufgaben eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers. Sie betreibt in Bardowick eine Deponie, eine mechanisch-biologische Vorbehandlungsanlage und ein Kompostwerk.

Die GfA weist im Geschäftsjahr 2014 einen Jahresüberschuss von 41 T€ gegenüber 166 T€ im Vorjahr aus. Während sich im Teilhaushalt „Betrieb gewerblicher Art“ ein Überschuss von 161 T€ ergab, schloss der gebührenfinanzierte Teilhaushalt „Hoheitsbereich“ mit einem Verlust von 120 T€ ab. Der Verlust im Hoheitsbereich wird durch eine Erhöhung der Abfallgebühren wieder ausgeglichen.

Aufgrund des positiven Jahresergebnisses stieg das Eigenkapital 2014 von 4.234 T€ auf insgesamt 4.247 T€. Die Eigenkapitalquote betrug am 31.12.2014 13,6 %.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die GfA neu zu bewerten.

## **Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft mbH (BuK)**

Die BuK hat die Aufgabe, die Bildungs- und Kulturarbeit in Hansestadt und Landkreis Lüneburg wohnortnah zu fördern. Mit der Sparte „Volkshochschule“ nimmt die Gesellschaft den gesetzlichen Auftrag nach dem Nds. Erwachsenenbildungsgesetz wahr.

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2014 einen Jahresfehlbetrag von 95 T€ gegenüber einem Jahresüberschuss von 58 T€ im Vorjahr ausgewiesen. Durch den Jahresfehlbetrag verminderte sich das Eigenkapital der BuK auf 625 T€ gegenüber 720 T€ im Vorjahr.

Der Landkreis Lüneburg hatte 2014 gemäß der Finanzierungsvereinbarung insgesamt 215 T€ an die BuK zu leisten. Davon wurden 84 T€ in Form von Personalaufwendungen für das an die BuK abgeordnete Personal und 131 T€ als Transferleistungen gezahlt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die BuK neu zu bewerten.

## **Flusslandschaft Elbe GmbH (FEG)**

Die FEG soll den Tourismus in der Region Elbmarsch und Elbtalaue und den Bekanntheitsgrad der Flusslandschaft Elbe erhöhen. Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft dient mittelbar und unmittelbar dem Allgemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in der Flusslandschaft Elbe.

Im Geschäftsjahr 2014 beträgt der Jahresfehlbetrag 100 T€ gegenüber 118 T€ im Vorjahr. Der Fehlbetrag wird vollständig durch die Zuschüsse der Gesellschafter abgedeckt (davon 60 T€ vom Landkreis Lüneburg). Die FEG hat 2014 weitere Zahlungen in Höhe von 9 T€ vom Landkreis Lüneburg erhalten.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Flusslandschaft Elbe GmbH neu zu bewerten.

### **Theater Lüneburg GmbH**

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Kunst und Kultur durch den Betrieb des Theaters Lüneburg auf gemeinnütziger Grundlage.

Die Ertragslage der Theater Lüneburg GmbH hat sich im Geschäftsjahr 2013/14 nicht weiter verschlechtert und weist im Jahresergebnis einen Verlust von 74 T€ gegenüber 78 T€ im Vorjahr aus. Die Umsatzerlöse haben sich aufgrund gestiegener Besucherzahlen um 6,2 % gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Der Landkreis Lüneburg hat im Geschäftsjahr 2013/14 einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von rd. 1,5 Mio. € an die Theater Lüneburg GmbH geleistet. Darüber hinaus hat der Landkreis notwendige Sanierungsarbeiten am Theatergebäude bezuschusst.

Nach der mittelfristigen Finanzplanung wird der Fehlbetrag der Theater Lüneburg GmbH in den folgenden Geschäftsjahren weiter ansteigen, was zu einem Abschmelzen des Eigenkapitals führen wird. Um die finanzielle Situation zu verbessern, wurden bereits erste Konsolidierungsmaßnahmen umgesetzt. Um eine zukünftige bilanzielle Überschuldung zu vermeiden, wird es weiterer Gegensteuerungsmaßnahmen bedürfen.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Theater Lüneburg GmbH neu zu bewerten.

### **Ausbildungszentrum Luhmühlen – Lüneburger Heide GmbH (AZL)**

Die Gesellschaft ist ein gemeinnütziges Unternehmen zur Förderung der Vielseitigkeitsreiterei, das ein Ausbildungszentrum für Reiter betreibt. Die Gesellschaft verfolgt unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Das Ausbildungszentrum schloss das Wirtschaftsjahr 2014 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 21 T€ gegenüber einem Jahresüberschuss in Höhe von 16 T€ im Vorjahr ab.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden 2014 Aufwendungen für Geschäftsführeranteile in Höhe von 40 T€ an die GmbH gezahlt.

Das Eigenkapital verminderte sich auf 358 T€ gegenüber 371 T€ im Vorjahr.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die AZL neu zu bewerten.

## **Hafen Lüneburg GmbH (HLG)**

Die Hafen Lüneburg GmbH betreibt den am Elbeseitenkanal gelegenen Hafen Lüneburg einschließlich der städtischen Industriebahnen. Der Landkreis Lüneburg ist seit 2014 mit 25,1 % (= 439.250 €) am Stammkapital der HLG beteiligt.

Das Geschäftsjahr 2014 schloss die HLG mit einem Jahresüberschuss von 22 T€ gegenüber 0,02 T€ im Vorjahr ab. Durch die Übernahme des operativen Umschlaggeschäftes zum 01.10.2014 hat sich Ertragslage der Gesellschaft gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt.

Der Landkreis gewährt der Hafen Lüneburg GmbH während der Umstellungsphase auf das neue Geschäftsmodell ab 2014 längstens für vier Jahre einen jährlichen Zuschuss von bis zu 100 T€.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und zum voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die HLG neu zu bewerten.

## **Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO)**

Die VNO ist für die Abwicklung des straßengebundenen, öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) nach Maßgabe der Vorschriften des Nds. Nahverkehrsgesetzes verantwortlich und erfüllt somit den öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen.

Die Erstellung der gesetzlich vorgegebenen Nahverkehrspläne als Rahmen der ÖPNV-Ausgestaltung und die Umsetzung von sich daraus ergebenden Maßnahmen ist eine der zentralen Aufgaben der Gesellschaft. Zu den Planungsaufträgen gehören auch die Überplanung des Orts- und Regionalverkehrs und die Weiterentwicklung der ÖPNV-Tarife.

Die VNO weist im Geschäftsjahr 2014 einen Jahresüberschuss von 6 T€ gegenüber einem Jahresfehlbetrag von 22 T€ im Vorjahr aus. Da noch Gewinnvorträge aus dem Vorjahr vorhanden sind, konnte 2014 ein Bilanzgewinn von 80 T€ erzielt werden.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden für 2014 Zuschüsse in Höhe von 72 T€ gezahlt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die VNO neu zu bewerten.

### **Lüneburger Heide GmbH (LHG)**

Die LHG verfolgt den Zweck, den Tourismus in der Region zu fördern und den Bekanntheitsgrad der Urlaubsregion Lüneburger Heide zu erhöhen.

Das Geschäftsjahr 2014 schloss die LHG mit einem Jahresfehlbetrag von 39 T€ gegenüber einem Jahresüberschuss von 12 T€ im Vorjahr ab. Die Geschäftstätigkeit und die Liquidität der LHG waren durch die jährlichen Zuschüsse der Gesellschafter von 780 T€ gesichert. Der Landkreis Lüneburg zahlt jährlich einen Zuschuss in Höhe von 100 T€ für den laufenden Betrieb der LHG.

Im Jahr 2014 verzeichnete die Lüneburger Heide im Übernachtungsergebnis einen Rekord mit fast 5,2 Mio. Übernachtungen in den fünf beteiligten Landkreisen.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Lüneburger Heide GmbH neu zu bewerten.

### **Wachstumsinitiative Süderelbe Aktiengesellschaft (SAG)**

Die SAG ist auf die Förderung der Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung sowie des unternehmerischen Wachstums und die Stärkung der Standortattraktivität der Region Süderelbe (Landkreise Lüneburg, Harburg und Stade sowie Freie und Hansestadt Hamburg) ausgerichtet.

Zum 01.01.2014 wurde die bisherige Tochtergesellschaft der SAG, die SAG Projektgesellschaft AG & Co. KG, im Zuge eines sogenannten Anwachsungsmodells aufgelöst. Alle vertraglichen Rechte und Pflichten der Tochtergesellschaft gingen auf die SAG über.

Die Gesellschaft erzielte im Geschäftsjahr 2014 ein negatives Betriebsergebnis in Höhe von 268 T€. Ein Vergleich mit dem Vorjahresergebnis ist aufgrund der geänderten Unternehmensstruktur nicht aussagekräftig.

Um die angespannte Ertragslage zu verbessern, ist 2015 ein umfassender Umstrukturierungsprozess eingeläutet worden.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die SAG neu zu bewerten.

### **Osthannoversche Eisenbahnen AG (OHE)**

Die OHE erfüllt durch die Sicherstellung von Güter- und Personennahverkehr den öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen. Sie betreibt unter anderem eine Werkstatt für schwere Instandhaltung und Hauptuntersuchungen in Bleckede, die 2014 gut ausgelastet war.

Das Wirtschaftsjahr 2014 schloss die OHE AG mit einem Jahresüberschuss von 2,1 Mio. € gegenüber 3,0 Mio. € im Vorjahr ab.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die OHE neu zu bewerten.

### **Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV)**

Die HVV verfolgt gemäß Gesellschaftsvertrag das Ziel, den ÖPNV im Verbundraum als Verkehrsverbund integriert zu planen, zu organisieren und zu optimieren.

Wie in den Vorjahren schloss das Geschäftsjahr 2014 mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab. Die beteiligten Gebietskörperschaften finanzieren als Gesellschafter den entstandenen Aufwand in Form eines Fehlbetragsausgleichs im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile (Landkreis Lüneburg: 1,5 %). Für 2014 ist vom Landkreis ein Nettobetrag in Höhe von 82,7 T€ an die Gesellschaft gezahlt worden.

Das Geschäftsjahr 2014 ist für die Gesellschaft positiv verlaufen. Die Fahrgastzahlen sind um 9,7 Mio. Fahrgäste (+ 1,3 %) und die Fahrgeldeinnahmen um 29,5 Mio. € (+ 4,1 %) gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die HVV neu zu bewerten.

### **Avacon AG**

Die Avacon AG ist ein regionaler Netzbetreiber und Infrastrukturdienstleister für Strom und Erdgas mit Sitz in Helmstedt

Im Geschäftsjahr 2014 betrug der Jahresüberschuss der E.ON Avacon AG 385,3 Mio. € gegenüber 197,1 Mio. € im Vorjahr. Der Umsatz der Avacon AG erhöhte sich, bedingt durch die Übernahme des „Teilbetriebs Mitte“, eines 110 kV-Hochspannungsnetzes, von der E.ON Netz GmbH um 59,5 %.

Der Landkreis Lüneburg erhielt aus dem Geschäftsjahr 2014 eine gegenüber dem Vorjahr unveränderte Netto-Dividende in Höhe von 1,1 Mio. €.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Avacon AG neu zu bewerten.

### **Hamburg Marketing GmbH (HMG)**

Die HMG soll die Integration und die Kommunikation der Marke Hamburg in der Region entwickeln und stärken.

2013 wurde wie im Vorjahr ein ausgeglichenes Jahresergebnis erzielt. Da der Zweck der Gesellschaft nicht auf Gewinnerzielungsabsicht ausgerichtet ist, werden sämtliche Erträge für laufende Betriebsaufwendungen und Projektkosten verwendet. Als Kostenbeitrag zahlte der Landkreis in 2014 einen Betrag in Höhe von 11 T€ an die HMG.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die HMG neu zu bewerten.

### **Niedersächsische Landgesellschaft mbH (NLG)**

Die NLG ist ein gemeinnütziges Unternehmen mit den Aufgaben Grundstückmanagement, Agrarstruktur und der Kommunal- und Regionalentwicklung des ländlichen Raumes.

Das Geschäftsjahr 2013 konnte die NLG mit einem geordneten Ergebnis abschließen. Die NLG hat im Berichtsjahr einen Jahresüberschuss in Höhe von 1,4 Mio. € gegenüber 4,6 Mio. € im Vorjahr erzielt.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden keine Kapitalzuführungen und -entnahmen durchgeführt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und zum voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die NLG neu zu bewerten.

Stand: 28.09.2015

**Berechnung der Personalaufwendungen 2016**

<b>Bruttopersonalaufwand 2015</b>		<b>31.641.900,00 €</b>	(einschl. Pensions- und Beihilferückstellungen i. H. v.	2.350.000,00 € )
Tarifsteigerung für Tarifbeschäftigte	2,80%	559.100,00 €	(angenommen Tarifsteigerung: 3,00 % ab 01.03.2016 + LOB-Steig. 0,25 %)	
Tarifsteigerung im Sozial- u. Erziehungsdienst		21.500,00 €	(auf der Basis des Schlichterspruches zum Tarifstreit)	
Bezügesteigerung Beamte	1,17%	108.900,00 €	(Bezügesteigerung: 2,00% ab 01.06.2016)	
Stufensteigerungen / Änderungen Familienzuschlag	0,40%	117.300,00 €		
nicht berücksichtigter Teil der Neustellen 2015	( 7,50 Stellen)	111.000,00 €	(für 2015 wurden nur 66% der Aufwendungen f. d. Neustellen veranschlagt)	
Mehraufwendungen für die gem. Ausländerbehörde		250.000,00 €	(gegenfinanziert aus Erstattungsleistungen "Asyl")	
Veränderung Pensions- und Beihilferückstellungen		-550.000,00 €		
Zwischensumme		<b>32.259.700,00 €</b>		
Neustellen ohne Gegenfinanzierung	( 5,50 Stellen)	191.600,00 €	(= 66 % vom jährlichen Gesamt-Aufwand i. H. v.	287.400,00 € )
weitere Neustellen mit Gegenfinanzierung	( 7,75 Stellen)	376.100,00 €	(= 66 % vom jährlichen Gesamt-Aufwand i. H. v. *]	495.500,00 € )
Anhebung/Absenkung von Planstellen für Beamte		54.490,00 €		
Anhebung/Absenkung von Planstellen für Tarifbeschäftigte		15.410,00 €		
Stelleneinsparungen	( 1,00 Stellen)	-40.910,00 €		
Stellenumwandlungen		-9.200,00 €		
<b>Bruttopersonalaufwand 2016 = Haushaltsansatz 2016</b>	(gerundet)	<b><u>32.847.200,00 €</u></b>	(einschl. Pensions- und Beihilferückstellungen i. H. v.	1.800.000,00 € )
<i>abzüglich Erträge aus bisher eingerichteten Stellen</i>	( 59,00 Stellen)	-3.183.400,00 €		
<i>abzüglich Erträge aus Neustellen mit Gegenfinanzierung</i>	( 7,75 Stellen)	-600.600,00 €	(Aufw end. d. Neustellen m. Gegenfinanz.zzgl. Mehraufw end. Ausländerbehörde)	
<b>Nettopersonalaufwand</b>	(gerundet)	<b><u>29.063.200,00 €</u></b>		

\*] 1,0 Stelle A12 (=84.800,-€) und 0,75 Stelle E10 (=52.500,-€) mit 100% veranschlagt, die frühzeitig zu besetzen ist

Landkreis Lüneburg  
10

30.09.2015

**Haushalt 2016- Freiwillige Leistungen - Entwurf**

Sachkonto/Invest.Nr. Kostenträger/Bezeichnung	<b>Plan 2016 Euro</b>	<b>Plan 2015 Euro</b>	<b>Plan 2014 Euro</b>
<b>Ergebnishaushalt</b>			
<b>111-11000 LR-Büro allgemein</b>			
4271210	16.000	14.000	13.000
<b>111-11002 Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit</b>			
44291000	500	500	-
<b>111-60009 Angelegenheiten für die Gesamtverwaltung</b>			
4429100	4.600	4.600	4.700
<b>122-00001 Allgemeine Ordnungsaufgaben</b>			
4318000	600	600	600
<b>122-10000 FD Veterinär, allgemein</b>			
4318000	2.000	2.000	2.000
<b>122-20001 Verkehrsordnung, Erlaubnisse, Genehmigungen</b>			
4318000	1.400	1.400	1.400
4318000	3.000	3.000	3.000
<b>128-00001 Katastrophenschutz</b>			
4318000	8.200	8.200	8.200
<b>241-00000 Schülerbeförderung allgemein</b>			
4431900	16.500	16.500	16.500
<b>243-00001 Sonstige schulische Aufgaben</b>			
4291000	0	0	15.000
4312000	0	0	50.000
4271100	0	0	20.000
<b>243-10001 Kriminalpräventionsrat</b>			
4318001	16.300	16.300	16.300
<b>251-00001 Förderung wissenschaftl. Einrichtungen, Institute, Stiftungen</b>			
4318000	2.900	2.900	2.900
4429100	100	-	-

Sachkonto/Invest.Nr. Kostenträger/Bezeichnung	Plan 2016 Euro	Plan 2015 Euro	Plan 2014 Euro
<b>252-00002 Nichtwissenschaftliche Museen (Museum f.d.Fürstentum Lbg.)</b>			
4318000 Zuschuss an den Museumsverein	20.000	20.000	20.000
<b>Ergebnishaushalt</b>			
<b>261-00001 Theater Lüneburg</b>			
4316000 Zuschuss an Theater Lüneburg GmbH	1.529.400	1.508.100	1.476.400
<b>262-00001 Elbschlossfestival Bleckede</b>			
4312000 Elbschlossfestival, Zuweisung an Stadt Bleckede (Netto)	15.000	15.000	15.000
4312000 Schülermusikwettbewerbe	0	20.000	-
<b>263-00001 Musikschule Lüneburg</b>			
4312000 Zuschuss an Musikschule Lüneburg	288.600	288.600	306.600
<b>272-00001 Büchereien</b>			
Büchereien, Zuschussbedarf	134.900	135.700	136.700
<b>281-00001 Förderung der Kultur</b>			
4318000 Förderung der Kultur (eigene Maßnahmen des Landkreises)	9.000	9.000	9.000
4318000 Literaturbüro	1.000	1.000	1.000
4318000 Zuschuss Kunstschule Ikarus	5.000	5.000	5.000
4429100 Beitrag Lüneburger Landschaftsverband e.V.	10.300	10.300	10.300
<b>351-70001 Sonstige soziale Angelegenheiten, örtl. Träger (FD50)</b>			
4314000 Integrationsbeirat	0	0	4.500
4318000 Förderung der freien Wohlfahrtspflege	175.000	175.000	175.000
4318000 Zuschuss Serviceteam Stromsparen	10.000	10.000	10.000
4318000 Zuschuss Wohnraumlotsen	30.000	30.000	30.000
4429100 Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dergl.	1.000	1.000	1.000
4431900 Sozialcard	10.000	10.000	10.000
<b>351-70501 Sonstige soziale Angelegenheiten, örtl. Träger (FD52)</b>			
4312000 Zuweisung Senioren- und Pflegestützpunkt der Hansestadt Lüneburg	80.000	90.000	80.000
<b>351-71001 Sonstige soziale Angelegenheiten, örtl. Träger (FD 52)</b>			
4318000 Sachkosten für Behindertenbeirat	1.000	1.000	1.000
<b>363-21001 Förderung der Erziehung in der Familie</b>			
4318000 Kinderbetreuungsbörse	1.000	1.000	1.000
<b>363-54001 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. übrige Hilfe (FD54)</b>			
4429100 Mitgliedsbeiträge	2.100	2.100	1.700



Sachkonto/Invest.Nr. Kostenträger/Bezeichnung		Plan 2016 Euro	Plan 2015 Euro	Plan 2014 Euro
	<b>571-00002 EU-Angelegenheiten mit Ziel 1-Förderung</b>			
4429100	Mitgliedsbeitrag Europa Union	200	200	200
	<b>575-00001 Förderung des Fremdenverkehrs</b>			
4212000	Radwegebeschilderung	2.500	2.500	2.500
4316000	Zuschuss an die Tourismus GmbH Lüneburger Heide	100.000	100.000	100.000
4316000	Zuschuss an die Tourismus GmbH Elbtalau	60.000	60.000	60.000
4429100	Beitrag an Verein Naherholung	19.600	19.600	19.600
4429100	Beitr. Vereine Regio-Kult, Historische Illmenau, Region Aktiv	200	200	100
4429100	Verein Arbeitsgem. Fahrradfreundl. Kommune Niedersachsen/Bremen e.V.	3.000	-	-
	<b>Freiwillige Leistungen Ergebnishaushalt</b>	<b>3.553.700</b>	<b>3.361.400</b>	<b>3.403.800</b>
	<b>Aufwendungen Ergebnishaushalt</b>	<b>249.302.900</b>		
	<b>Anteil Freiwillige Leistungen an den Aufwendungen</b>	<b>1,425%</b>		
	<b>Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen</b>			
	<b>252-00002 Nichtwissenschaftliche Museen (Museum f.d.Fürstentum Lbg.)</b>			
5500.09.27 (Inv.)	Umgestaltung Museumslandschaft	0	0	400.000
	<b>263-00001 Musikschule Lüneburg</b>			
5500.13.03 (Inv.)	Förderung der Beschaffung von Instrumenten für die Musikschule	0	0	0
	<b>272-00001 Büchereien</b>			
5510.09.01 (Inv.)	Erwerb bewegl. VG	3.000	3.000	3.000
	<b>522-00001 Wohnraumförderung</b>			
6000.16.01 (Inv.)	Investitionszuschüsse zur Wohnraumförderung	500.000	-	-
	<b>547-00001 Einrichtungen des ÖPNV</b>			
5500.09.23 (Inv.)	Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV	0	0	300.000
	<b>571-00001 Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung</b>			
0100.09.03 (Inv.)	Förderung von Planungsl. und Projekten der Ziel 1-Förderung	100.000	50.000	50.000
0100.09.04 (Inv.)	Förderprogramm kleine und mittlere Unternehmen, Produktion+	12.000	87.800	87.800
0100.09.07 (Inv.)	Leuphana-Universität, Audimax	0	0	600.000
	<b>Freiwillige Leistungen im investiven Bereich</b>	<b>615.000</b>	<b>140.800</b>	<b>1.440.800</b>
	<b>Freiwillige Leistungen gesamt</b>	<b>4.168.700</b>	<b>3.502.200</b>	<b>4.844.600</b>

Kurzübersicht der Haushaltswirtschaft anderer Landkreise  
in 2015

	Einwohner 30.06.2014	Haushaltsausgabe- volumen 2015 ErgebnisHH (VerwHH) und Investitionen (VermHH) Euro	Kreisumlage- sätze 2015 %	Schuldenstand (einschl. PPP) am 31.12.2014 Euro	Liquiditätskredite tatsächlicher Stand 31.12.2014 Euro	Jahresergebnis 2015 (strukturell) Überschuss (+) Fehlbetrag (-) Euro	Ergebnis inkl. Jahresfehlbeträge aus Vorjahren (Fehlbedarf) Euro
Celle	175.845	301.818.300	51	138.396.100	500.000	+4.600	0
Cuxhaven	196.872	296.120.600	49,5	75.402.400	8.600.000	+1.339.300	-13.327.300
Harburg	243.967	317.242.200	51,5	166.375.000	16.000.000	+7.609.900	0
Heidekreis	136.274	274.471.400	52	111.668.500	3.000.000	+2.149.000	0
Lüchow-Dannenberg	48.720	106.956.200	57,2	23.278.300	112.500.000	0	-45.509.000
Osterholz	110.976	163.381.200	51	69.402.000	16.000.000	+503.200	-15.468.200
Rotenburg (Wümme)	161.563	282.695.600	49,8	40.414.200	0	+967.400	0
Stade	196.726	272.629.843	52,5	126.349.000	22.000.000	+356.598	-17.063.000
Uelzen	92.443	165.231.700	53	31.667.500	30.000.000	-2.774.900	-2.288.700
Verden	132.864	239.782.300	52	47.024.700	0	+4.475.000	0
<b>Lüneburg</b>	<b>178.430</b>	<b>247.279.700</b>	<b>53</b>	<b>103.311.800</b>	<b>25.882.900</b>	<b>+103.300</b>	<b>-16.609.200</b>

Kreisumlagesatz

Durchschnitt im früheren Regierungsbezirk = 51,6

Durchschnitt in Niedersachsen = 49,3

## Haushalt 2016 - Liste A -

Die Liste enthält die in der Beratung im Finanzausschuss (1. Lesung) am 13.10.2015 von der Verwaltung vorgetragenen Korrekturen und neuen Erkenntnisse

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
114	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz Pos. 26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	142.800	Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 182.300 €, 2017 um 39.000 € auf 201.600 €, 2018 um 38.700 € auf 221.400 € und 2019 um 38.700 € auf 241.600 € (Erstattungen vom Produkt 127-000 "Rettungsdienst" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)
116	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 127-000 Rettungsdienst Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	141.300	Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 180.800 €, 2017 um 39.000 € auf 200.100 €, 2018 um 38.700 € auf 219.900 € und 2019 um 38.700 € auf 240.100 € (Erstattungen an das Produkt 126-000 "Abwehrender Brandschutz" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 18 Transferaufwendungen	8.031.200	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 700.000 € auf 8.731.200 € (Erhöhung der Unterbringungspauschalen für die Gemeinden)
223	Teilhaushalt 53 Gesundheit Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege Pos. 18 Transferaufwendungen	50.000	neue Erkenntnis: Veranschlagung von jeweils 50.000 € in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 (Beteiligung am Projekt "Gesundheitsregion")
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.09.04 Beiträge des Landkreises an die KSBK	1.868.800	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 397.900 € auf 2.266.700 €

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.11.02 Beiträge der Gemeinden an die KSBK	934.400	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 198.900€ auf 1.133.300 €
315	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV Pos. 18 Transferaufwendungen	5.120.000	Kreistagsbeschluss vom 12.10.2015: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 8.000 € auf 5.128.000 € (2016), 5.308.000 € (2017) und 5.318.000 € (2018 und 2019) (Erhöhung der Subventionierung der Fahrttarife für die Elbfähren auf jährlich 250.000 €)

Stand: 28.09.2015

**Berechnung der Personalaufwendungen 2016**

<b>Bruttopersonalaufwand 2015</b>		<b>31.641.900,00 €</b>	(einschl. Pensions- und Beihilferückstellungen i. H. v.	2.350.000,00 € )
Tarifsteigerung für Tarifbeschäftigte	2,80%	559.100,00 €	(angenommen Tarifsteigerung: 3,00 % ab 01.03.2016 + LOB-Steig. 0,25 %)	
Tarifsteigerung im Sozial- u. Erziehungsdienst		21.500,00 €	(auf der Basis des Schlichterspruches zum Tarifstreit)	
Bezügesteigerung Beamte	1,17%	108.900,00 €	(Bezügesteigerung: 2,00% ab 01.06.2016)	
Stufensteigerungen / Änderungen Familienzuschlag	0,40%	117.300,00 €		
nicht berücksichtigter Teil der Neustellen 2015	( 7,50 Stellen)	111.000,00 €	(für 2015 wurden nur 66% der Aufwendungen f. d. Neustellen veranschlagt)	
Mehraufwendungen für die gem. Ausländerbehörde		250.000,00 €	(gegenfinanziert aus Erstattungsleistungen "Asyl")	
Veränderung Pensions- und Beihilferückstellungen		-550.000,00 €		
Zwischensumme		<b>32.259.700,00 €</b>		
Neustellen ohne Gegenfinanzierung	( 5,50 Stellen)	191.600,00 €	(= 66 % vom jährlichen Gesamt-Aufwand i. H. v.	287.400,00 € )
weitere Neustellen mit Gegenfinanzierung	( 7,75 Stellen)	381.000,00 €	(= 66 % vom jährlichen Gesamt-Aufwand i. H. v. *)	500.400,00 € )
Anhebung/Absenkung von Planstellen für Beamte		54.490,00 €		
Anhebung/Absenkung von Planstellen für Tarifbeschäftigte		15.410,00 €		
Stelleneinsparungen	( 1,00 Stellen)	-40.910,00 €		
Stellenumwandlungen		-9.200,00 €		
<b>Bruttopersonalaufwand 2016 = Haushaltsansatz 2016</b>	(gerundet)	<b><u>32.852.100,00 €</u></b>	(einschl. Pensions- und Beihilferückstellungen i. H. v.	1.800.000,00 € )
<i>abzüglich Erträge aus bisher eingerichteten Stellen</i>	( 59,00 Stellen)	-3.183.400,00 €		
<i>abzüglich Erträge aus Neustellen mit Gegenfinanzierung</i>	( 7,75 Stellen)	-605.500,00 €	(Aufw end. d. Neustellen m. Gegenfinanz.zzgl. Mehraufw end. Ausländerbehörde)	
<b>Nettopersonalaufwand</b>	(gerundet)	<b><u>29.063.200,00 €</u></b>		

\*] 1,0 Stelle A12 (=84.800,-€) und 0,75 Stelle E11 (=57.400,-€) mit 100% veranschlagt, die frühzeitig zu besetzen ist

## Haushalt 2016 - Liste B -

Die Liste enthält die in der Beratung im Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten (AFP) - 2. Lesung - am 04.11.2015 von der Verwaltung vorgetragenen Korrekturen und neuen Erkenntnisse

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
41	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement Produkt 411-000 Krankenhäuser Inv.-Nr. 1000.09.01 Krankenhausumlage	1.800.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016, 2018 und 2019 um jeweils 400.000 € auf 2.200.000 € sowie 2017 um 420.000 € auf 2.200.000 €
50	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement Produkt 611-000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	138.500.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 3.200.000 € auf 141.700.000 € (Erhöhung der Kreisumlage um 3,9 Mio. € und Reduzierung der Schlüsselzuweisungen um 0,7 Mio. €)
84	Teilhaushalt 35 Gebäudewirtschaft Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement Inv.-Nr. 3500.09.04 Gebäudewirtschaft allgemein - Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	50.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 30.000 € auf 80.000 € (Möblierung der neu anzumietenden Büroräume Am Benedikt)
85	Teilhaushalt 35 Gebäudewirtschaft Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.314.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 35.000 € auf 7.349.000 € und der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 7.714.000 (Miete und Herrichtungskosten für die Büroräume Am Benedikt)
114	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz Pos. 26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	142.800	Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 182.300 €, 2017 um 39.000 € auf 201.600 €, 2018 um 38.700 € auf 221.400 € und 2019 um 38.700 € auf 241.600 € (Erstattungen vom Produkt 127-000 "Rettungsdienst" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
			Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 180.800 €, 2017 um 39.000 € auf 200.100 €, 2018 um 38.700 € auf 219.900 € und 2019 um 38.700 € auf 240.100 € (Erstattungen an das Produkt 126-000 "Abwehrender Brandschutz" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)
116	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 127-000 Rettungsdienst Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	141.300	
117	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Inv.-Nr. 4400.15.02 Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	1.400	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 17.900 € auf 19.300 € (Beschaffung einer Handy-App zur Warnung der Bevölkerung im Katastrophenfall sowie bei Schulausfällen, Großbränden, Bombenfunden etc.)
118	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.300	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 3.600 € auf 25.900 € (Wartungsaufwendungen für die o. g. Handy-App)
128	Teilhaushalt 61 Umwelt Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 270.000 € (Landeszuweisungen für Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Gehölzrückschnitt an der Elbe)
128	Teilhaushalt 61 Umwelt Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 251.000 € (Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Gehölzrückschnitt an der Elbe)
148	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.961.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 195.900 € auf 10.157.000 € (2016), 11.457.000 € (2017), 9.312.000 € (2018) und 9.452.000 € (2019) (Leistungsbeteiligung des Bundes)
148	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.800.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 600.000 € auf 31.400.000 € (2016), 31.900.000 € (2017), 32.400.000 € (2018) und 32.900.000 € (2019) (Kosten der Unterkunft)

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
150	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272.700	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 um 5.300 € auf 278.000 €, 2017 um 9.300 € auf 282.000 €, 2018 um 14.300 € auf 287.000 € und 2019 um 18.300 € auf 291.000 € (Landeserstattung der Verwaltungskosten für Bildungs- und Teilhabeleistungen)
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.347.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 15.453.000 € auf 27.800.000 € (Kostenerstattung des Landes für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern)
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 18 Transferaufwendungen	8.031.200	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 9.218.800 € auf 17.250.000 € (Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern in der Kreisfläche)
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.100.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 9.799.900 € auf 15.900.000 € (Erstattung von Aufwendungen an die Hansestadt Lüneburg)
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	270.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 230.000 € auf 500.000 € (Erstattung von Aufwendungen für Asylbewerber, die bei anderen Produkten veranschlagt worden sind)
156	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 347-000 Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	371.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 um 6.900 € auf 378.000 €, 2017 um 12.900 € auf 384.000 €, 2018 um 18.900 € auf 390.000 € und 2019 um 24.900 € auf 396.000 € (Erstattung der Zweckaufwendungen vom Land)
223	Teilhaushalt 53 Gesundheit Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege Pos. 18 Transferaufwendungen	50.000	neue Erkenntnis: Veranschlagung von jeweils 50.000 € in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 (Beteiligung am Projekt "Gesundheitsregion")

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
259	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	725.000	neue Erkenntnis: Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 700.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
272	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	1.080.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 1.180.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
276	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 218-500 Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	720.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 730.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
284	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 221-500 Förderschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	155.000	neue Erkenntnis: Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 130.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
294	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Inv.-Nr. 5500.09.24 Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG	1.050.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 1.070.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
295	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Pos. 18 Transferaufwendungen	280.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 5.000 € auf 285.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG für allgemeine schulische Aufgaben)
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.09.04 Beiträge des Landkreises an die KSBK	1.868.800	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 397.900 € auf 2.266.700 €
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.11.02 Beiträge der Gemeinden an die KSBK	934.400	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 198.900 € auf 1.133.300 € Kreistagsbeschluss vom 12.10.2015:
315	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV Pos. 18 Transferaufwendungen	5.120.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 8.000 € auf 5.128.000 € (2016), 5.308.000 € (2017) und 5.318.000 € (2018 und 2019) (Erhöhung der Subventionierung der Fahrtarife für die Elbfähren auf jährlich 250.000 €)

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
-----------------------------	---	-----------------------	-------------

---

**Eckdaten:**

Jahresergebnis (Überschuss) lt. Haushaltsentwurf	1.219.400 Euro
--	----------------

Verschlechterungen lt. Liste B	<u>-865.600 Euro</u>
--------------------------------	----------------------

<b>Jahresergebnis (Überschuss) neu</b>	<b>353.800 Euro</b>
--	---------------------

Neuverschuldung lt. Haushaltsentwurf	4.859.400 Euro
--------------------------------------	----------------

Verschlechterungen lt. Liste B (= Erhöhung Kreditbedarf)	<u>666.900 Euro</u>
--	---------------------

<b>Neuverschuldung neu</b>	<b>5.526.300 Euro</b>
----------------------------	-----------------------

Investitionsnummer	Beschreibung	Ansatz	Rest aus Vorjahr	Gesamtansatz	noch verfügbar
0100.09.03	Förd. v. Planungsleistungen u. Projekten	50.000,00	18.800,00	68.800,00	
0100.09.04	Förderprogramm kleine und mittlere Unternehmen	87.800,00		87.800,00	87.800,00
0100.09.06	Struktorentwicklungsfonds (investive Förd.)	150.000,00	167.000,00	317.000,00	
0100.09.07	Leuphana-Universität, Audimax		2.000.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00
0100.15.01	Breitbandverkabelung im Kreisgebiet	1.000.000,00		1.000.000,00	1.000.000,00
1000.09.01	Krankenhäuser - Krankenhausumlage	1.900.000,00	218.504,00	2.118.504,00	166.463,00
3000.09.01	Zuführung Versorgungsrücklage NVK	75.000,00		75.000,00	3.278,82
3200.09.01	Erwerb Kraftfahrzeuge	20.000,00	20.300,00	40.300,00	26.810,00
3200.09.02	Interne Dienste - Erw. bew. VG, Gesamtverwaltung	12.200,00	2.700,00	14.900,00	14.322,30
3300.09.01	Erwerb v. Maschinen, Zubeh. u. Software - IT-Service	120.000,00		120.000,00	3.206,82
3300.09.02	Kosten Netzwerk - IT-Service		20.000,00	20.000,00	6.918,45
3300.09.03	Erwerb von Software - Personalverwaltung		7.167,00	7.167,00	7.167,00
3300.09.08	Erwerb von Software Untere Wasser- u. Abfallbeh.		7.478,00	7.478,00	6.526,00
3300.10.13	Basisinfrastruktur E-Government		10.936,00	10.936,00	9.399,02
3300.12.02	Erw. v. Maschinen, Zubehör u. Software - Schulen	40.000,00	13.491,00	53.491,00	41.703,59
3300.13.01	Erwerb von Software - Finanzwesen	8.000,00	8.000,00	16.000,00	11.501,80
3300.14.01	IT-Ausstattung Kreisarchiv		4.651,00	4.651,00	4.651,00
3300.15.01	Erwerb von Software Stellenbewirtschaftung	15.000,00		15.000,00	8.829,85
3300.15.02	Erw. Regelbasierte Steuerung v. E-Mail-Signaturen	8.200,00		8.200,00	203,20
3500.09.00	Erw. v. bewegl. Vermögensgeg. f. Schadensfälle	20.000,00		20.000,00	16.491,01
3500.09.03	Umgestaltung Michaelisgelände		97.094,00	97.094,00	0,19
3500.09.04	Gebäudewirtschaft allg. - Erwerb v. bew. VG	40.000,00	1.428,00	42.461,00	1.638,66
3500.09.17	Gymnasium Oedeme Sanierungsprogramm	200.000,00	207.738,00	407.738,00	1.222,38
3500.09.28	SZ Oedeme Außenst. BBS III Sanierungsprogramm		23.490,00	23.490,00	4.448,43
3500.09.29	SZ Scharnebeck Erweiterung, KSBK		5.072,00	5.072,00	1.246,69
3500.09.31	SZ Scharnebeck Sanierungsprogramm	2.050.000,00	329.192,00	2.379.192,00	182.815,12
3500.09.33	Naturschutz - Grunderwerb, Kompensationsmaßnahmen	100,00		100,00	
3500.09.34	Allg. Grundverm., Erwerb+Verkauf Grundstücke	100,00		700.100,00	700.100,00
3500.09.36	ObS Bardowick, Sanierungsprogramm	150.000,00		150.000,00	
3500.10.02	SZ Oedeme Einrichtg. Mensa, FUR, KSBK	105.000,00	686,00	105.686,00	28.150,89
3500.10.04	BBS III Umbau, Neuausst. Multifunktionsr., KSBK	100.000,00	22.118,00	122.118,00	10.037,86
3500.11.12	BBS I Einrichtung Lernbüros, KSBK		1.842,00	1.842,00	1.128,00
3500.12.02	Gymn. Oedeme Süd - Sanierungsprogr.	600.000,00	296.986,00	896.986,00	345.630,82
3500.12.03	SZ Embsen Errichtung Gesamtschule, KSBK	400.000,00	510.059,00	910.059,00	430.387,77
3500.12.07	SZ Bleckede - Erw. Pausenhoffläche, KSBK		12.895,00	12.895,00	4.366,62
3500.12.13	BBS II - EDV-Infrastruktur, KSBK	30.000,00		30.000,00	2.000,00
3500.12.14	BBS III - Umbau u. Neuausst. Großküche, KSBK		13.054,00	13.054,00	11.177,99
3500.12.16	Gymn. Scharnebeck - Einb. Fahrstuhl, KSBK		20.000,00	20.000,00	17.678,26
3500.12.18	Kreisverwaltung - 2 Doppelcarports f. Fz u. Fahrr.		20.000,00	20.000,00	
3500.12.19	ObS Oedeme Sanierungsprogramm		11.756,00	11.756,00	
3500.14.01	Schulbaumaßnahmen Umsetzung Inklusion, KSBK	500.000,00	98.967,00	598.967,00	41.557,49
3500.14.03	HS Bleckede, Bau v. 2 Gruppenräumen, KSBK		2.108,00	2.108,00	48,49
3500.14.04	ObS Dahlenburg, Erweiterg. Speiseraum, KSBK		156.994,00	156.994,00	1.088,49
3500.14.05	IGS Embsen, Erstausstattung Mobiliar u.a., KSBK	50.000,00	6.865,00	56.865,00	19.162,26
3500.14.06	FöS Bleckede Neubau Busunterstand, KSBK		8.000,00	8.000,00	701,73
3500.14.08	BBS I, Erweiterung Fahrradständer, KSBK		1.346,00	1.346,00	346,00
3500.15.03	BBS III, Erw. Lagerraum Cafeteria, KSBK	20.000,00		12.000,00	4.090,71
3500.15.05	BBS III, Lagercontainer Küchenabfälle, KSBK	5.000,00		13.000,00	866,35
3500.15.07	Sporthalle BBS, Schallschutzmaßn., KSBK	80.000,00		80.000,00	22.498,15
3500.15.08	Gym. Oedeme, Erweiterung Fahrradständer, KSBK	20.000,00		20.000,00	5.710,19
3500.15.09	FEL, Umbau	80.000,00		80.000,00	72.368,16
3500.15.10	Kreisverwaltung, Errichtung Schrankenanlage	25.000,00		25.000,00	25.000,00

Investitionsnummer	Beschreibung	Ansatz	Rest aus Vorjahr	Gesamtansatz	noch verfügbar
3500.15.11	Fös Knieberg, Err. Außenspielgeräte, KSBK	10.000,00		10.000,00	3.314,79
3500.15.12	BBS, Err. Schul- u. Wettkampfsporthalle, KSBK	120.000,00		120.000,00	120.000,00
4000.10.01	Veterinär - Erw. bew. VG	5.000,00		5.000,00	1.322,18
4100.14.01	Erwerb Leitstellentisch		15.000,00	15.000,00	15.000,00
4200.09.01	Verkehrsüberwachungs - Erwerb v. bew. VG		4.452,00	4.452,00	2.554,54
4400.15.02	Katastrophenschutz - Erwerb v. bew. VG	1.400,00		1.400,00	1.400,00
4400.15.03	FTZ - Erwerb v. bew. VG	67.200,00	33.687,00	100.887,00	79.699,90
4400.15.04	FEL - Erwerb v. bew. VG	4.500,00		4.500,00	493,81
5100.09.01	Zuweisungen für Tageseinrichtungen für Kinder		656.977,00	656.977,00	282.877,00
5500.09.01	Erwerb v. bew. VG - Integrative Beschulung	16.000,00	18.104,00	34.104,00	34.104,00
5500.09.03	Zuweisungen an Gemeinden aus KSBK	402.000,00	1.242.641,00	1.644.641,00	673.119,00
5500.09.07	HS Bleckede - Ausstattung. NTW Lehrmittel, KSBK		2.835,00	2.835,00	
5500.09.09	Gymn. Bleckede - Erstausst. FUR Sek II, KSBK		58.134,00	58.134,00	28.431,12
5500.09.17	Kreismedienzentrum - Erwerb v. bew. VG	29.000,00	448,00	29.448,00	5.661,02
5500.09.23	Umgestaltung Bahnhofsumfeld Hansestadt Lbg.		120.000,00	120.000,00	
5500.09.24	Zuw. an Hansestadt Lüneburg gem. § 118 NschG	720.000,00	420.699,00	1.140.699,00	
5500.09.27	Umgestaltung Museumslandschaft		500.000,00	500.000,00	
5500.12.02	ObS Oedeme - Ausstattung NTW, KSBK		42.837,00	42.837,00	42.837,00
5500.13.01	Erwerb v. Defibrillatoren f. Schulen	5.100,00		5.100,00	
5500.13.02	IGS Embsen, Erstausrüstung FUR KSBK	10.000,00	29.300,00	39.300,00	10.472,61
5500.15.01	Gym. Schülerexperimentierkästen, KSBK	59.000,00		59.000,00	7.259,43
5510.09.01	Büchereien - Erwerb v. bew. VG	2.900,00	2.328,00	5.228,00	4.473,47
5541.09.01	HS Bleckede - Erwerb v. bew. VG	1.300,00	405,00	1.705,00	
5542.09.01	HS Embsen - Erwerb v. bew. VG	800,00		800,00	451,00
5551.09.01	RS Bleckede - Erwerb v. bew. VG	1.400,00		1.400,00	
5552.09.01	RS Embsen - Erwerb v. bew. VG	800,00		800,00	
5554.11.01	ObS Scharnebeck - Erwerb v. bew. VG	2.400,00		2.400,00	
5561.09.01	ObS Adendorf - Erwerb v. bew. VG	1.800,00		1.800,00	
5562.09.01	ObS Dahlenburg - Erwerb v. bew. VG	1.800,00		1.800,00	
5563.09.01	ObS Neuhaus - Erwerb v. bew. VG	1.500,00	2.782,00	4.282,00	
5564.09.01	ObS Bardowick - Erwerb v. bew. VG	2.000,00	2.000,00	4.000,00	4.000,00
5565.12.01	ObS Oedeme - Erwerb v. bew. VG	2.600,00		2.600,00	
5566.12.01	IGS Embsen - Erwerb v. bew. VG	1.600,00		1.600,00	
5571.09.01	Gymn. Bleckede - Erw. bewegl. VG	3.800,00		3.800,00	327,31
5572.09.01	Gymn. Oedeme - Erwerb v. bew. VG	4.000,00		4.000,00	
5573.09.01	Gymn. Scharnebeck - Erwerb v. bew. VG	3.800,00		3.800,00	2.217,07
5581.09.01	Fös Bleckede - Erwerb bew. VG	2.500,00	2.628,00	5.128,00	4.091,84
5582.09.01	Fös L Oedeme - Erwerb v. bew. VG	2.500,00		2.500,00	
5582.09.02	Fös L Oedeme - Erw. bew. VG, Mob. Dienst	1.600,00		1.600,00	1.600,00
5583.09.01	Fös G Oedeme - Erwerb v. bew. VG	2.500,00		2.500,00	
5583.09.02	Fös G Oedeme - Erw. v. bew. VG, Mob. Dienst	1.600,00		1.600,00	1.600,00
5591.09.01	BBS I - Erwerb v. bew. VG	17.400,00		17.400,00	
5591.09.02	BBS I - Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft	3.300,00		3.300,00	3.300,00
5592.09.01	BBS II - Erwerb v. bew. VG	81.000,00		81.000,00	
5592.09.02	BBS II - Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft	3.300,00		3.300,00	3.300,00
5593.09.01	BBS III - Erwerb v. bew. VG	22.500,00		22.500,00	1.921,25
5593.09.02	BBS III - Erwerb v. bew. VG - Gegenf.d.d.Wirtschaft	3.300,00		3.300,00	3.300,00
6100.15.01	Funkmeldeempfänger f. Waldbrandbeauftragte	4.000,00		4.000,00	4.000,00
RBP.12.01	Planfeststellung Elbbrücke		25.000,00	25.000,00	25.000,00
				<b>17.816.607,00</b>	<b>6.718.867,90</b>

## Haushalt 2016 - Liste C -

Die Liste enthält die in der Beratung im Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten (AFP) - 3. Lesung - am 26.11.2015 von der Verwaltung vorgetragenen Korrekturen und neuen Erkenntnisse sowie Änderungsvorschläge der Fraktionen

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
23	Teilhaushalt 01 Büro Landrat Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung Inv.-Nr. 0100.09.06 Strukturentwicklungsfonds (investive Förderung)	350.000	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 20.000 € auf 370.000 € (Zuschuss an die Gemeinde Amt Neuhaus für die Herrichtung von Räumen für die offene Jugendarbeit)
24	Teilhaushalt 01 Büro Landrat Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung Pos. 18 Transferaufwendungen	1.026.700	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 100.000 € auf 1.126.700 € (Erhöhung des nicht investiven Anteils des Strukturentwicklungsfonds um weitere Planungskosten für eine überregionale Sport- und Wettkampfhalle)
41	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement Produkt 411-000 Krankenhäuser Inv.-Nr. 1000.09.01 Krankenhausumlage	1.800.000	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Bereitstellung von 60.000 € aus den für die Sportförderung vorgesehenen Mittel des Strukturentwicklungsfonds als Zuschüsse an Sportvereine für die Integration von Migrantinnen und Migranten neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016, 2018 und 2019 um jeweils 400.000 € auf 2.200.000 € sowie 2017 um 420.000 € auf 2.200.000 €
50	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement Produkt 611-000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	138.500.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 2.700.000 € auf 141.200.000 € (Erhöhung der Kreisumlage um 3,9 Mio. € und Reduzierung der Schlüsselzuweisungen um 1,2 Mio. €)
50	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement Produkt 611-000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Pos. 18 Transferaufwendungen	1.880.000	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 400.000 € auf 2.280.000 € (Zuschuss an die Gemeinde Amt Neuhaus zur Reduzierung des Haushaltsdefizits)

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltsplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
84	Teilhaushalt 35 Gebäudewirtschaft Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement Inv.-Nr. 3500.09.04 Gebäudewirtschaft allgemein - Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	50.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 30.000 € auf 80.000 € (Möblierung der neu anzumietenden Büroräume Am Benedikt)
85	Teilhaushalt 35 Gebäudewirtschaft Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.314.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 35.000 € auf 7.349.000 € und der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 7.714.000 (Miete und Herrichtungskosten für die Büroräume Am Benedikt)
114	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz Pos. 26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	142.800	Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 182.300 €, 2017 um 39.000 € auf 201.600 €, 2018 um 38.700 € auf 221.400 € und 2019 um 38.700 € auf 241.600 € (Erstattungen vom Produkt 127-000 "Rettungsdienst" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)
116	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 127-000 Rettungsdienst Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	141.300	Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 180.800 €, 2017 um 39.000 € auf 200.100 €, 2018 um 38.700 € auf 219.900 € und 2019 um 38.700 € auf 240.100 € (Erstattungen an das Produkt 126-000 "Abwehrender Brandschutz" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)
117	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Inv.-Nr. 4400.15.02 Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	1.400	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 17.900 € auf 19.300 € (Beschaffung einer Handy-App zur Warnung der Bevölkerung im Katastrophenfall sowie bei Schulausfällen, Großbränden, Bombenfunden etc.)
118	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.300	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 3.600 € auf 25.900 € (Wartungsaufwendungen für die o. g. Handy-App)
128	Teilhaushalt 61 Umwelt Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 270.000 € (Landeszuweisungen für Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Gehölzrückschnitt an der Elbe)

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
128	Teilhaushalt 61 Umwelt Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 251.000 € (Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Gehölzrückschnitt an der Elbe)
148	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.961.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 um 393.900 € auf 10.355.000 €, 2017 um 442.900 € auf 11.704.000 €, 2018 um 364.900 € auf 9.481.000 € und 2019 um 370.900 € auf 9.627.000 € (Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft)
148	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.800.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 1.200.000 € auf 32.000.000 € (2016), 32.500.000 € (2017), 33.000.000 € (2018) und 33.500.000 € (2019) (Kosten der Unterkunft)
150	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272.700	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 um 10.300 € auf 283.000 €, 2017 um 15.300 € auf 288.000 €, 2018 um 19.300 € auf 292.000 € und 2019 um 24.300 € auf 297.000 € (Landeserstattung der Verwaltungskosten für Bildungs- und Teilhabeleistungen)
150	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.910.200	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 2.010.200 € (Finanzierungsanteil an den Verwaltungskosten des Jobcenters)
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.347.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 im Ergebnishaushalt um 12.653.000 € auf 25.000.000 €, im Finanzhaushalt wird abweichend davon der im Haushaltsjahr 2016 zu erwartende Zahlungseingang in Höhe von 13.500.000 € veranschlagt (Kostenerstattung des Landes für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern)

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 18 Transferaufwendungen	8.031.200	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 7.718.800 € auf 15.750.000 € (Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern in der Kreisfläche)
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.100.100	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 7.399.900 € auf 13.500.000 € (Erstattung von Aufwendungen an die Hansestadt Lüneburg)
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	270.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 230.000 € auf 500.000 € (Erstattung von Aufwendungen für Asylbewerber, die bei anderen Produkten veranschlagt worden sind)
156	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 347-000 Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	371.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 um 13.900 € auf 385.000 €, 2017 um 20.900 € auf 392.000 €, 2018 um 26.900 € auf 398.000 € und 2019 um 32.900 € auf 404.000 € (Erstattung der Zweckaufwendungen vom Land)
160	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten Pos. 18 Transferaufwendungen	250.100	Antrag der Gruppe SPD/Grüne: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 265.100 € (Zuschuss für Kulturmittler)
160	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.000	Antrag der Fraktion Die Linke: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 90.000 € auf 101.000 € (Sozialcard)
184	Teilhaushalt 51 Jugendhilfe und Sport Produkt 421-000 Förderung des Sports neue Investition	0	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Veranschlagung von 200.000 € im Haushaltsjahr 2016 sowie der erforderlichen Beträge im Finanzplanungszeitraum für die Errichtung einer überregionalen Sport- und Wettkampfhalle
223	Teilhaushalt 53 Gesundheit Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege Pos. 18 Transferaufwendungen	50.000	neue Erkenntnis: Veranschlagung von jeweils 50.000 € in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 (Beteiligung am Projekt "Gesundheitsregion")

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
259	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	725.000	neue Erkenntnis: Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 700.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
272	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	1.080.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 1.180.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
276	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 218-500 Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	720.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 730.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
284	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 221-500 Förderschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	155.000	neue Erkenntnis: Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 130.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
294	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Inv.-Nr. 5500.09.24 Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG	1.050.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 1.070.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)
295	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	418.100	Antrag der Gruppe SPD/Grüne: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 438.100 € (2016), 432.100 € (2017), 424.700 € (2018 und 2019) (Schülerhaushalte, Steigerung der Teilnahmequote am Mensaessen)
295	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Pos. 18 Transferaufwendungen	280.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 5.000 € auf 285.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG für allgemeine schulische Aufgaben)
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.09.04 Beiträge des Landkreises an die KSBK	1.868.800	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 397.900 € auf 2.266.700 €
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.11.02 Beiträge der Gemeinden an die KSBK	934.400	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 198.900 € auf 1.133.300 €

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
309	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 263-000 Musikschule Pos. 18 Transferaufwendungen	288.600	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.800 € auf 299.400 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg für die Musikschule)
			Kreistagsbeschluss vom 12.10.2015: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 8.000 € auf 5.128.000 € (2016), 5.308.000 € (2017) und 5.318.000 € (2018 und 2019) (Erhöhung der Subventionierung der Fahrkarte für die Elbfähren auf jährlich 250.000 €)
315	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV Pos. 18 Transferaufwendungen	5.120.000	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um weitere 150.000 € jährlich auf 5.278.000 € (2016), 5.458.000 € (2017) und 5.468.000 € (2018 und 2019) (Erhöhung der Subventionierung der Fahrkarte für die Elbfähren auf jährlich 400.000 €)
334	Teilhaushalt KSL Klimaschutzleitstelle Produkt 561-100 Klimaschutz Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.200	Antrag der Gruppe SPD/Grüne: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 16.200 € (verbesserte Erreichbarkeit der Klimaschutzleitstelle)
diverse	diverse Personalaufwendungen	32.852.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Personalaufwendungen um 1.185.200 € auf 34.037.300 € (Neustellen im Zusammenhang mit der aktuellen Flüchtlingssituation, Wegfall VBL- Sanierungsgelder)
diverse	diverse Personalkostenerstattungen		neue Erkenntnis: Veranschlagung zusätzlicher Personalkostenerstattungen für Neustellen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsunterbringung in Höhe von 1.121.600 €
§ 4 Haushalts- satzung	Höchstbetrag der Liquiditätskredite	32.000.000	Vorschlag der Verwaltung: Anhebung des Höchstbetrages der Liquiditätskredite um 8.000.000 € auf 40.000.000 Euro

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen
<b><u>Eckdaten:</u></b>			
	Jahresergebnis (Überschuss) lt. Haushaltsentwurf	1.219.400 Euro	
	Verschlechterungen aufgrund von Änderungsvorschlägen der Verwaltung	<u>-830.000 Euro</u>	
	<b>Jahresergebnis (Überschuss) neu</b>	<b>389.400 Euro</b>	
	Neuverschuldung lt. Haushaltsentwurf	4.859.400 Euro	
	Verschlechterungen (= Erhöhung Kreditbedarf)	<u>666.900 Euro</u>	
	<b>Neuverschuldung neu</b>	<b>5.526.300 Euro</b>	
	<b>Kreditbedarf neu</b>	<b>10.034.300 Euro</b>	

Landkreis Lüneburg  
Herrn Landrat Manfred Nahrstedt  
Auf dem Michaeliskloster 4  
21310 Lüneburg

Gruppensprecher:  
**Franz-Josef Kamp**  
Stellv. Gruppensprecher:  
**Petra Kruse-Runge**

Lüneburg, 24. November 2015

## **Anträge zum Haushalt 2016**

Sehr geehrter Herr Landrat Nahrstedt,

vielen Dank für den vorausschauenden und umfassenden Haushaltsplanentwurf 2016. Die schon von Ihnen veranschlagten Leitprojekte „Versorgung mit Breitband/Schnellem Internet“ und „Sozialer Wohnungsbau“ entsprechen unserer Haushaltsausrichtung. Die Vorgehensweise der Kreisverwaltung bei der Unterbringung von Asylsuchenden und Flüchtlingen unterstützen wir ausdrücklich und tragen die im Haushalt 2016 veranschlagten Mittel mit.

Zur Beratung und Beschlussfassung des Haushalts 2016 stellt die Gruppe SPD/Bündnis90-Die Grünen noch folgende ergänzende Anträge:

**1. Kulturmittler:**

Das seit dem Jahre 2011 vom Landkreis Lüneburg unterstützte Projekt der Kulturmittler hat sich als äußerst wichtig und sinnvoll erwiesen. Aufgrund der großen Nachfrage beantragen wir eine Aufstockung des Haushaltsansatzes für Kulturmittler von 35 T€ auf 50 T€ pro Jahr.

**2. Infektionsschutz:**

In Anbetracht der hohen Zahl von Asylsuchenden und Flüchtlingen hat der Infektionsschutz einen besonderen Stellenwert. Daher beantragen wir, im Haushalt 2016 eine ½ Arztstelle für den Infektionsschutz im Gesundheitsamt auszuweisen.

**3. Schülerhaushalt:**

Der sogenannte „Schülerhaushalt“ ist fortzusetzen und zu verstetigen. Es werden 10 T€ pro Jahr in den Haushalt eingestellt. Der „Schülerhaushalt“ wird von der Verwaltung für drei Schulen pro Schuljahr ausgeschrieben. Vorrangig sollen die Schulen aufgefördert werden, die bei dem Projekt noch nicht berücksichtigt werden konnten. Sollte es mehr als drei Bewerbungen geben, wählt der Schulausschuss die drei besten Konzepte aus. Eine erneute Bewerbung mit überarbeitetem Konzept wird begrüßt.

4. **Mensa Essen für mehr Kinder:**

Ziel des Mitteleinsatzes von 10 T€ ist es, dass mehr Kinder am Essen teilnehmen (bisher ca. 10 % Beteiligung). Der Mitteleinsatz ist durch ein kleines Gremium „Mensa“ (bestehend aus Betroffenen, Kommunalpolitik, Verwaltung, DEG, Landesschulbehörde) vorzubereiten. Dabei könnten Schulen Konzepte zur Schulphilosophie und Esskultur erarbeiten und im Schulprogramm verankern, die mit einem Preis prämiert werden.

5. **Erreichbarkeit der Klimaschutzleitstelle:**

Die Klimaschutzleitstelle leistet sehr gute und effektive Arbeit. Sie soll zukünftig sichtbarer platziert werden und auch Beratungen durchführen. Dazu sollte sie beispielsweise in den Räumlichkeiten mit der Verbraucherzentrale in der Innenstadt fußläufig erreichbar sein. Die Verwaltung wird gebeten in Abstimmung mit der Hansestadt Lüneburg den Mittelbedarf zu quantifizieren. Vorsorglich ist ein Ansatz von 10 T€ zu veranschlagen.

6. Initiative für „**Dachbegrünungen**“:

Aus dem Strukturentwicklungsfond sind 10 T€ für die Dachbegrünung zweckgebunden vorzusehen.

Mit freundlichen Grüßen



Franz-Josef Kamp  
Gruppensprecher



Petra Kruse-Runge  
Stv. Gruppensprecher

**DIE LINKE.**Fraktion im Kreistag des  
Landkreises Lüneburg**Frank Stoll**  
Fraktionsvorsitzender**Bahnhofstr. 29 G**  
**19273 Amt Neuhaus**Tel.03884120388  
frankstolli@googlemail.com  
kreistag@dielinke-lueneburg.de  
www.dielinke-lueneburg.de

DIE LINKE. Fraktion im Kreistag des Landkreises Lüneburg

Landkreis Lüneburg  
Herrn Landrat  
Manfred Nahrstedt  
Auf dem Michaeliskloster  
  
21335 Lüneburg

Neuhaus, den 29.11.2015

**Sehr geehrter Herr Landrat !**Die Fraktion DIE LINKE stellt zur Beratung und Beschlussfassung des  
Haushaltes 2016 folgenden Antrag:Zur Finanzierung einer Sozialcard/Hansecard beantragen wir eine Erhöhung  
der Mittel von 10.000 € auf 100.000 €, finanzierbar aus dem voraussichtlich zu  
erwartenden Überschuss des Haushaltes 2015.

Mit freundlichen Grüßen

**Frank Stoll**

Fraktionsvorsitzender

CDU/Bündnis 21 RRP-Kreistagsfraktion Lüneburg  
Bürgergarten 4, 21337 Lüneburg

**Per Fax: 26-2001**

Herrn  
Landrat  
Manfred Nahrstedt  
Am Michaeliskloster 4

21337 Lüneburg

**Kreistagsfraktion Lüneburg  
Der Vorsitzende**

Alexander Blume  
Büro:  
Stresemannstraße 6  
21335 Lüneburg  
04131/400 55 0  
04131/400 55 55 fax

Lüneburg, 30.11.15

**HH 2016**

Sehr geehrter Herr Landrat,

die CDU/Bündnis 21 RRP-Kreistagsfraktion hat den Entwurf des Haushalts 2016 geprüft.

Grundlegende Bedenken bestehen gegen die Ausgabepositionen „Asyl“. Denn derzeit ist kaum abzusehen, mit welchen Flüchtlingszahlen im kommenden Jahr zu rechnen ist. Wir halten es daher für unverständlich und nicht gerechtfertigt, dass trotz der im laufenden Jahr gewonnenen und weiterhin absehbaren Erkenntnisse zu den Belastungen der Landkreise und Gemeinden das Land daran festhält, die entsprechenden Kosten erst nach 2 Jahren zu erstatten. Die bisher veranschlagten Einnahmen in 2016 sind nach unserer Einschätzung tatsächlich und rechtlich nicht gesichert und dürfen nach Haushaltsrecht deshalb, so unsere Auffassung, nicht veranschlagt werden. An dieser Situation ändert der angekündigte Erlass des Landes nichts. Er dürfte selbst im Widerspruch zu geltendem Recht stehen und rechtswidrig sein. Seriös ist das nicht.

Eine Beschlussfassung über den Haushalt sollte nicht erfolgen, bevor nicht belastbares Zahlenmaterial für die Einnahmen- und Ausgabenseite vorliegt.

Vor diesem Hintergrund schlagen wir als politische Haushaltsschwerpunkte nur zwei Bereiche vor, die sich durch eine besondere Dringlichkeit und Bedeutung auszeichnen. Zum einen die spürbare Unterstützung für die Gemeinde Amt Neuhaus und ihre Menschen, zum anderen eine stärkere Unterstützung der Sportvereine und des Sports.

Dies vorangestellt, stellen wir – vorbehaltlich unserer generellen Bedenken gegen die Rechtmäßigkeit des angekündigten Landeserlasses und eines auf ihm beruhenden Haushalts – folgende Anträge:

#### I. Gemeinde Amt Neuhaus

1.

Wir beantragen die weitere Absenkung der Fahrtarife, insbesondere für die Menschen und Unternehmen in der Gemeinde Amt Neuhaus. An der dafür vorgesehenen Haushaltsposition sind für 2016 weitere 150.000 € einzustellen, die zur Senkung der Fahrtarife zu verwenden sind.

2.

In der Gemeinde Amt Neuhaus fehlen Räume, in der offene Jugendarbeit stattfinden kann. Das sog. Sozialkaufhaus könnte dafür verwendet werden, müsste aber entsprechend hergerichtet werden. Die Gemeinde Amt Neuhaus hat einen entsprechenden Antrag gestellt.

Wir beantragen daher, den Strukturentwicklungsfonds um bis zu 20.000 € aufzustocken, sofern die von der Gemeinde Amt Neuhaus beantragten Ausgaben mit dem jetzigen Ansatz nicht zu befriedigen sind.

3.

Die Gemeinde Amt Neuhaus sieht sich trotz aller eigenen Bemühungen, Bedarfszuweisungen etc. einem alljährlichen Haushaltsdefizit von rd. 2 Mio € gegenüber. Dies ist ein unhaltbarer Zustand, dem der Landkreis aufgrund seiner ihm obliegenden Ausgleichsfunktion begegnen muss.

Wir beantragen daher für das Jahr 2016 einen Zuschuss zur Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde in Höhe von 400.000 €.

4.

Zur Deckung der Vorschläge beantragen wir, den voraussichtlichen Überschuss des Jahres 2015 einzusetzen und auf eine – auch teilweise – Verteilung der Mittel zu verzichten. Aufgrund der Einnahmesituation der Gemeinden erscheint dies möglich und vertretbar, zumal der Landkreis hier seiner Ausgleichsfunktion gerecht werden kann.

Ferner beantragen wir, die Verwaltung zu beauftragen, im ersten Halbjahr 2016 zu prüfen, wie die Haushaltssituation der Gemeinde Amt Neuhaus dauerhaft verbessert werden kann und ggf. für die nächsten Jahre weitere Zuschüsse in die Haushalte einzusetzen.

## II. Sport

Der Sport und die Sportvereine leisten Hervorragendes für die Integration der Flüchtlinge. Breiten- und Spitzensport sind wichtig für die Attraktivität einer Region, im Spitzsport erfolgreiche Vereine sind Aushängeschilder und Werbung für unsere Region. Wir beantragen daher:

1.

Der Landkreis Lüneburg stellt aus den finanziellen Mittel für den Sport im Strukturentwicklungsfond 60.000 Euro bereit. Erhalten sollen diese Mittel Vereine, die nachweislich Migrantinnen und Migranten in ihren Einrichtungen aufnehmen und damit in besonderer Weise für eine gelingende Integration und ein besseres gegenseitiges Verständnis beitragen.

2.

Der Landkreis treibt die Planung für eine überregionale Sport- und Wettkampfhalle unverzüglich und mit Nachdruck voran. Die Mittel für die Planung im Haushalt 2016 werden gegenüber dem Verwaltungsentwurf um weitere 100.000 € erhöht. Die Errichtung der Halle wird im Finanzplan für 2016 mit 200.000 € und in den Folgejahren mit den erforderlichen Beträgen ausgewiesen.

3.

Da die Investitionen für 2015 bei weitem nicht abgeschlossen und in Teilen auch noch nicht beauftragt sind, erscheint es möglich, über eine Neufestsetzung der Prioritäten zu beschließen und die o.a. Mittel nachzuweisen.

## III. Sonstiges

Neben diesen politischen Handlungsschwerpunkten sehen wir Handlungsbedarf in Sachen „Haushaltsklarheit und Haushaltswahrheit“. Die nach wie vor großen Haushaltsausgaberreste, zumal wenn sie unbenannt bleiben, schwächen die Verständlichkeit und Aussagekraft der Haushaltspläne.

1.

Nach unserem Kenntnisstand ist bisher ein Großteil der für 2015 vorgesehen Ausgaben im Baubereich nicht beauftragt. Zur Finanzierung stehen Einnahmereste von 8,6 Mio. € zur Verfügung.

Wir beantragen daher, die für 2016 vorgesehenen Maßnahmenansätze, die bei vernünftiger Betrachtung im kommenden Jahr nicht begonnen werden, in Verpflichtungsermächtigungen umzuwandeln und den Finanzplan entsprechend zu aktualisieren.

2.

Ferner beantragen wir, dass dem AFP ein Sachstandsbericht zum Stand der Investitionen unaufgefordert vorgelegt wird, und zwar mit Stand 30.6. im Juli und mit Stand mind. 15.10. zu Ende Oktober eines jeden Jahres.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Blume', with a long horizontal stroke extending to the right.

Alexander Blume  
(Fraktionsvorsitzender)



Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten, Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen

Landkreis Lüneburg  
Herrn Landrat Manfred Nahrstedt  
Postfach 2080

**21310 Lüneburg**

**Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft:**

Helmut Völker  
Samtgemeinde Amelinghausen  
Lüneburger Straße 50  
21385 Amelinghausen  
☎ 04132/920922  
Fax.: 04132/920916  
E-Mail: Helmut.Voelker@amelinghausen.de

**Stellvertretende Vorsitzende:**

Jens Böther	Josef Röttgers
Stadt Bleckede	Samtgemeinde Gellersen
Lüneburger Str. 2a	Dachtmisser Str. 1
21354 Bleckede	21391 Reppenstedt
☎ 05852/977-11	04131/672726
Fax.: 05852/977-99	04131/6727-39
Jens.boether@Bleckede.de	Josef.Roettgers@Gellersen.de

Mein Zeichen:

Datum: 24. November 2015

**Entwurf des Haushaltsplanes des Landkreises Lüneburg für das Jahr 2016;  
Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten im  
Landkreis Lüneburg**

Sehr geehrter Herr Landrat Nahrstedt,  
sehr geehrte Damen und Herren,

ich danke Ihnen, auch im Namen der Hauptverwaltungsbeamten der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden im Landkreis Lüneburg, für die Übersendung des Entwurfs des Haushaltsplanes für den Landkreis Lüneburg für das Jahr 2016 sowie für die in den vergangenen Wochen geführten konstruktiven Gespräche mit den umfassenden Erläuterungen.

Unsere Arbeitsgemeinschaft nimmt zum vorliegenden Haushaltsplanentwurf gemäß § 15 Absatz 3 N FAG für die Städte, Gemeinden und Samtgemeinden des Landkreises Lüneburg wie folgt Stellung:

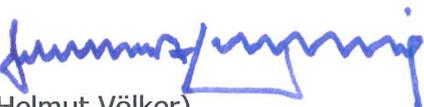
- Erfreulich ist unter anderem, dass zumindest für eine Übergangszeit die bisherige Finanzierung der Schulsozialarbeit sowie die Bezuschussungen von pädagogischen Mittagstischen an Grundschulstandorten gesichert werden können. Die Initiative „Breitbandkonzeption“ einschließlich der finanziellen Beteiligung des Landkreises Lüneburg wird begrüßt.
- Die aktuelle Gesamtsituation, insbesondere auch im Zusammenhang mit der Unterbringung, Betreuung und Integration der Flüchtlinge, macht ein noch engeres kommunales Zusammenwirken notwendig. Die Städte, Gemeinden und Samtgemeinden stehen hier zu ihrer Verantwortung und stellen sich diesen Aufgaben mit überaus großen Anstrengungen. Festgestellt werden muss aber auch, dass die Grenzen einer finanziellen und personellen Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden nicht überschritten werden dürfen.
- Unabhängig davon ist weiterhin in allen finanziellen Fragestellungen ein enges kommunales Zusammenwirken unabdingbar. Auch die Städte, Gemeinden und Samtgemeinden stehen finanziell unverändert vor großen Herausforderungen.

Insofern erlauben wir uns den vorsorglichen Hinweis, dass eine Erhöhung der Kreisumlage kein Thema sein darf. Insbesondere wegen der „unübersehbaren“ finanziellen Zuweisungen für die mit der Aufnahme von Flüchtlingen verbundenen Aufgabenwahrnehmungen, aber auch aufgrund der in den vergangenen Jahren eingetretenen, und sich fortsetzenden, enormen Steigerung des absoluten Kreisumlageaufkommens sowie weitergehenden Veränderungen der Finanzbeziehungen zwischen Bund, Land, Landkreisen und Kommunen wird unverändert die Notwendigkeit gesehen, dass sich der Landkreis gemeinsam mit den Städten, Gemeinden und Samtgemeinden regelmäßig im Dialog mit den finanziellen Entwicklungen beschäftigt, um Jahr für Jahr auch im Zusammenhang mit den Aufgabenentwicklungen zu einer ausgewogenen, sachgerechten und aufgabenbezogenen Kreisumlagefestsetzung zu gelangen. An der Forderung, dass das zum Entschuldungsvertrag gebildete Koordinierungsgremium weiter bestehen bleibt und regelmäßig tagt, wird festgehalten. Mittelfristig muss es zu einer Deckelung der Einnahmen aus der Kreisumlage kommen. Dies kann entweder durch Senkung der Kreisumlage oder durch weitere Erhöhungen der Sachleistungserstattungen des Landkreises erfolgen.

- Im vorliegenden Haushaltsplanentwurf sind aus bekannten Gründen die aktuellen Entwicklungen im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Asylbewerber (UMA), der zu leistenden Amtshilfe bei der Erstaufnahme und der Behandlung der zeitversetzten Erstattungen der Kostenpauschalen bisher unberücksichtigt geblieben. Die Arbeitsgemeinschaft erwartet, dass aus diesen Bereichen keine Belastungen für den Ergebnishaushalt eintreten, die die Städte, Gemeinden und Samtgemeinden auszugleichen haben. Es ist beim Land die vollumfängliche Kostenerstattung für UMAs und Amtshilfe einzufordern. Für die zeitversetzte Begleichung der Kostenpauschale, die ohnehin den tatsächlichen Aufwand nicht deckt, ist die periodengerechte Einstellung per Forderungen vorzunehmen. Das sich im Finanzhaushalt darstellende Defizit ist zum Beispiel durch eine Erweiterung des Ansatzes für Kassenkredite zu decken.
- Die Neuregelung der Vereinbarung für die Abrechnung der Kreisschulbaukasse soll ab 2016 wirksam werden. Positiv wird angemerkt, dass auf die Umlagezahlungen zur Kreisschulbaukasse für das Jahr 2015 verzichtet wurde. Angeregt wird, auch nach Wirksamwerden der Neuregelung der Vereinbarung ab 2016 entsprechend zu verfahren, wenn Mittel in ausreichender Höhe in der Kreisschulbaukasse vorhanden sind. Gefordert wird, wie ja bereits mehrfach angesprochen, dass für die Städte, Gemeinden und Samtgemeinden der Stand der finanziellen Mittel der Kreisschulbaukasse im Herbst eines jeden Jahres offengelegt wird.

Die vorstehende Stellungnahme wurde durch die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Lüneburg einstimmig beschlossen.

Mit freundlichen Grüßen



(Helmut Völker)

**Berechnung der Personalaufwendungen 2016**

<b>Bruttopersonalaufwand 2015</b>		<b>31.641.900,00 €</b>	(einschl. Pensions- und Beihilferückstellungen i. H. v.	2.350.000,00 €)
Tarifsteigerung für Tarifbeschäftigte	2,80%	559.100,00 €	(angenommen Tarifsteigerung: 3,00 % ab 01.03.2016 + LOB-Steig. 0,25 %)	
Tarifsteigerung im Sozial- u. Erziehungsdienst		51.400,00 €	(auf der Basis des Tarifergebnisses)	
Bezügesteigerung Beamte	1,17%	108.900,00 €	(Bezügesteigerung: 2,00% ab 01.06.2016)	
Stufensteigerungen / Änderungen Familienzuschlag	0,40%	117.300,00 €		
abzgl. VBL-Sanierungsgelder		-220.000,00 €		
nicht berücksichtigter Teil der Neustellen 2015	( 7,50 Stellen)	111.000,00 €	(für 2015 wurden nur 66% der Aufwendungen f. d. Neustellen veranschlagt)	
Mehraufwendungen für die gem. Ausländerbehörde		350.000,00 €	(teilweise gegenfinanziert aus Erstattungsleistungen "Asyl")	
Veränderung Pensions- und Beihilferückstellungen		-550.000,00 €		
<b>Zwischensumme</b>		<b>32.169.600,00 €</b>		
Neustellen ohne Gegenfinanzierung	( 5,50 Stellen)	191.600,00 €	(= 66 % vom jährlichen Gesamt-Aufwand i. H. v.	287.400,00 € )
Neustellen mit Gegenfinanzierung	( 7,75 Stellen)	381.000,00 €	(= 66 % vom jährlichen Gesamt-Aufwand i. H. v. *)]	500.400,00 € )
weitere Neustellen ohne Gegenfinanzierung	( 2,00 Stellen)	153.700,00 €		
weitere Neustellen mit Gegenfinanzierung	( 19,50 Stellen)	1.096.400,00 €	(= f.Betreuung/Unterbringung UMA's + stellv.Leitung u.Hausmeister KHS Scharnebeck)	
Personalaufwendungen f. d. Einsatz von 5 BUFDI's i. d. Flüchtlingsbetreuung		25.200,00 €		
Anhebung/Absenkung von Planstellen für Beamte		54.490,00 €		
Anhebung/Absenkung von Planstellen für Tarifbeschäftigte		15.410,00 €		
Stelleneinsparungen	( 1,00 Stellen)	-40.910,00 €		
Stellenumwandlungen		-9.200,00 €		
<b>Bruttopersonalaufwand 2016 = Haushaltsansatz 2016</b>	(gerundet)	<b><u>34.037.300,00 €</u></b>	(einschl. Pensions- und Beihilferückstellungen i. H. v.	1.800.000,00 € )
<i>abzüglich Erträge aus bisher eingerichteten Stellen</i>	( 59,00 Stellen)	-3.183.400,00 €		
<i>abzüglich Erträge aus Neustellen mit Gegenfinanzierung</i>	( 7,75 Stellen)	-605.500,00 €	(Aufwend. d. Neustellen m. Gegenfinanz. zzgl. Mehraufwend. Ausländerbehörde)	
<i>abzüglich weitere Erträge aus Neustellen mit Gegenfinanzierung</i>	( 19,50 Stellen)	-1.121.600,00 €	(einschl. Personalaufwendungen f. BUFDI's)	
<b>Nettopersonalaufwand</b>	(gerundet)	<b><u>29.126.800,00 €</u></b>		

\*] 1,0 Stelle A12 (=84.800,-€) und 0,75 Stelle E11 (=57.400,-€) mit 100% veranschlagt, die frühzeitig zu besetzen ist

## Haushalt 2016 - Liste D -

**Ergebnis der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten (AFP) vom 03.12.2015  
 Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss am 14.12.2015**

Seite	Teilhaushalt Haushalts- plan	Produkt Position im Haushaltsplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen	Empfehlung des AFP
23	Teilhaushalt 01 Büro Landrat	Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung Inv.-Nr. 0100.09.06 Strukturentwicklungsfonds (investive Förderung)	350.000	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 20.000 € auf 370.000 € (Zuschuss an die Gemeinde Amt Neuhaus für die Herrichtung von Räumen für die offene Jugendarbeit)	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 20.000 € auf 370.000 €
				Antrag der Gruppe SPD/Grüne: Bereitstellung von 10.000 € aus dem Strukturentwicklungsfonds zur Förderung von Dachbegrünung	Bereitstellung von 10.000 € aus dem Strukturentwicklungsfonds zur Förderung von Dachbegrünung
				Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 100.000 € auf 1.126.700 € (Erhöhung des nicht investiven Anteils des Strukturentwicklungsfonds um weitere Planungskosten für eine überregionale Sport- und Wettkampfhalle)	keine Erhöhung des Ansatzes um weitere Planungskosten für eine überregionale Sport- und Wettkampfhalle
24	Teilhaushalt 01 Büro Landrat	Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung Pos. 18 Transferaufwendungen	1.026.700	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 60.000 € auf 1.086.700 € (Zuschüsse an Sportvereine für die Integration von Migrantinnen und Migranten)	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 30.000 € auf 1.056.700 €
41	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement	Produkt 411-000 Krankenhäuser Inv.-Nr. 1000.09.01 Krankenhausumlage	1.800.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016, 2018 und 2019 um jeweils 400.000 € auf 2.200.000 € sowie 2017 um 420.000 € auf 2.200.000 €	Erhöhung der Ansätze 2016, 2018 und 2019 um jeweils 400.000 € auf 2.200.000 € sowie 2017 um 420.000 € auf 2.200.000 €
50	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement	Produkt 611-000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	138.500.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 2.700.000 € auf 141.200.000 € (Erhöhung der Kreisumlage um 3,9 Mio. € und Reduzierung der Schlüsselzuweisungen um 1,2 Mio. €)	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 2.700.000 € auf 141.200.000 €

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen	Empfehlung des AFP
50	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement Produkt 611-000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Pos. 18 Transferaufwendungen	1.880.000	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 400.000 € auf 2.280.000 € (Zuschuss an die Gemeinde Amt Neuhaus zur Reduzierung des Haushaltsdefizits)	keine Erhöhung des Ansatzes
84	Teilhaushalt 35 Gebäudewirtschaft Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement Inv.-Nr. 3500.09.04 Gebäudewirtschaft allgemein - Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	50.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 30.000 € auf 80.000 € (Möblierung der neu anzumietenden Büroräume Am Benedikt)	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 30.000 € auf 80.000 €
85	Teilhaushalt 35 Gebäudewirtschaft Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.314.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 35.000 € auf 7.349.000 € und der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 7.714.000 (Miete und Herrichtungskosten für die Büroräume Am Benedikt)	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 35.000 € auf 7.349.000 € und der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 7.714.000
114	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz Pos. 26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	142.800	Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 182.300 €, 2017 um 39.000 € auf 201.600 €, 2018 um 38.700 € auf 221.400 € und 2019 um 38.700 € auf 241.600 € (Erstattungen vom Produkt 127-000 "Rettungsdienst" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)	Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 182.300 €, 2017 um 39.000 € auf 201.600 €, 2018 um 38.700 € auf 221.400 € und 2019 um 38.700 € auf 241.600 €
116	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 127-000 Rettungsdienst Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	141.300	Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 180.800 €, 2017 um 39.000 € auf 200.100 €, 2018 um 38.700 € auf 219.900 € und 2019 um 38.700 € auf 240.100 € (Erstattungen an das Produkt 126-000 "Abwehrender Brandschutz" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)	Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 180.800 €, 2017 um 39.000 € auf 200.100 €, 2018 um 38.700 € auf 219.900 € und 2019 um 38.700 € auf 240.100 €
117	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Inv.-Nr. 4400.15.02 Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	1.400	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 17.900 € auf 19.300 € (Beschaffung einer Handy-App zur Warnung der Bevölkerung im Katastrophenfall sowie bei Schulausfällen, Großbränden,	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 17.900 € auf 19.300 €

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen	Empfehlung des AFP
118	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.300	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 3.600 € auf 25.900 € (Wartungsaufwendungen für die o. g. Handy-App)	Erhöhung der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 3.600 € auf 25.900 €
118	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Pos. 18 Transferaufwendungen	8.200	Empfehlung des Ausschusses für Feuer-, Katastrophenschutz und Ordnungsangelegenheiten: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 3.600 € auf 11.800 € (Zuschuss an die DLRG für die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens)	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 3.600 € auf 11.800 €
128	Teilhaushalt 61 Umwelt Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 270.000 € (Landeszuweisungen für Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Gehölzrückschnitt an der Elbe)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 270.000 €
128	Teilhaushalt 61 Umwelt Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 251.000 € (Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 251.000 €
148	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.961.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 um 393.900 € auf 10.355.000 €, 2017 um 442.900 € auf 11.704.000 €, 2018 um 364.900 € auf 9.481.000 € und 2019 um 370.900 € auf 9.627.000 € (Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft)	Erhöhung der Ansätze 2016 um 393.900 € auf 10.355.000 €, 2017 um 442.900 € auf 11.704.000 €, 2018 um 364.900 € auf 9.481.000 € und 2019 um 370.900 € auf 9.627.000 €
148	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.800.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 1.200.000 € auf 32.000.000 € (2016), 32.500.000 € (2017), 33.000.000 € (2018) und 33.500.000 € (2019) (Kosten der Unterkunft)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 1.200.000 € auf 32.000.000 € (2016), 32.500.000 € (2017), 33.000.000 € (2018) und 33.500.000 € (2019)
150	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272.700	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 um 10.300 € auf 283.000 €, 2017 um 15.300 € auf 288.000 €, 2018 um 19.300 € auf 292.000 € und 2019 um 24.300 € auf 297.000 € (Landeserstattung der Verwaltungskosten für Bildungs- und Teilhabeleistungen)	Erhöhung der Ansätze 2016 um 10.300 € auf 283.000 €, 2017 um 15.300 € auf 288.000 €, 2018 um 19.300 € auf 292.000 € und 2019 um 24.300 € auf 297.000 €

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen	Empfehlung des AFP
150	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.910.200	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 2.010.200 € (Finanzierungsanteil an den Verwaltungskosten des Jobcenters)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 2.010.200 €
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.347.000	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 im Ergebnishaushalt um 12.653.000 € auf 25.000.000 €, im Finanzhaushalt wird abweichend davon der im Haushaltsjahr 2016 zu erwartende Zahlungseingang in Höhe von 13.500.000 € veranschlagt (Kostenerstattung des Landes für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern)	Erhöhung des Ansatzes 2016 im Ergebnishaushalt um 12.653.000 € auf 25.000.000 €, im Finanzhaushalt wird abweichend davon der im Haushaltsjahr 2016 zu erwartende Zahlungseingang in Höhe von 13.500.000 € veranschlagt
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 18 Transferaufwendungen	8.031.200	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 7.718.800 € auf 15.750.000 € (Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern in der Kreisfläche)	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 7.718.800 € auf 15.750.000 €
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.100.100	neue Erkenntnis: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 7.399.900 € auf 13.500.000 € (Erstattung von Aufwendungen an die Hansestadt Lüneburg)	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 7.399.900 € auf 13.500.000 €
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	270.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 230.000 € auf 500.000 € (Erstattung von Aufwendungen für Asylbewerber, die bei anderen Produkten veranschlagt worden sind)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 230.000 € auf 500.000 €
nach Seite 152	Schaffung eines neuen Produktes im Teilhaushalt 50: Produkt 315-500 Einrichtungen für Asylbewerber		Verschiebung von bisher beim Produkt 313-000 "Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz" veranschlagten Ansätzen zu diesem neuen Produkt	Verschiebung von bisher beim Produkt 313-000 "Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz" veranschlagten Ansätzen zu diesem neuen Produkt
156	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 347-000 Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskinderergeldgesetz Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	371.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 um 13.900 € auf 385.000 €, 2017 um 20.900 € auf 392.000 €, 2018 um 26.900 € auf 398.000 € und 2019 um 32.900 € auf 404.000 € (Erstattung der Zweckaufwendungen vom Land)	Erhöhung der Ansätze 2016 um 13.900 € auf 385.000 €, 2017 um 20.900 € auf 392.000 €, 2018 um 26.900 € auf 398.000 € und 2019 um 32.900 € auf 404.000 €

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen	Empfehlung des AFP
160	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten Pos. 18 Transferaufwendungen	250.100	Antrag der Gruppe SPD/Grüne: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 265.100 € (Zuschuss für Kulturmittler)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 265.100 €
160	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.000	Antrag der Fraktion Die Linke: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 90.000 € auf 101.000 € (Sozialcard)	keine Erhöhung des Ansatzes
nach Seite 164	Schaffung eines neuen Produktes im Teilhaushalt 51: Produkt 315-510 Einrichtungen für unbegleitete minderjährige Ausländer		Verschiebung von bisher beim Produkt 363-300 "Hilfe zur Erziehung" veranschlagten Ansätzen zu diesem neuen Produkt	Verschiebung von bisher beim Produkt 363-300 "Hilfe zur Erziehung" veranschlagten Ansätzen zu diesem neuen Produkt
184	Teilhaushalt 51 Jugendhilfe und Sport Produkt 421-000 Förderung des Sports neue Investition	0	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Veranschlagung von 200.000 € im Haushaltsjahr 2016 sowie der erforderlichen Beträge im Finanzplanungszeitraum für die Errichtung einer überregionalen Sport- und Wettkampfhalle neue Erkenntnis:	keine Veranschlagung von Mitteln für die Errichtung einer überregionalen Sport- und Wettkampfhalle zum jetzigen Zeitpunkt
223	Teilhaushalt 53 Gesundheit Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege Pos. 18 Transferaufwendungen	50.000	Veranschlagung von jeweils 50.000 € in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 (Beteiligung am Projekt "Gesundheitsregion")	Veranschlagung von jeweils 50.000 € in den Haushaltsjahren 2017 und 2018
259	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	725.000	neue Erkenntnis: Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 700.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 700.000 €
272	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	1.080.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 1.180.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 1.180.000 €
276	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 218-500 Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	720.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 730.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 730.000 €
284	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 221-500 Förderschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	155.000	neue Erkenntnis: Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 130.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 130.000 €

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen	Empfehlung des AFP
294	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Inv.-Nr. 5500.09.24 Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG	1.050.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 1.070.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 1.070.000 €
295	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	418.100	Antrag der Gruppe SPD/Grüne: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 438.100 € (2016), 432.100 € (2017), 424.700 € (2018 und 2019) (Schülerhaushalte, Steigerung der Teilnahmequote am Mensaessen)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 438.100 € (2016), 432.100 € (2017), 424.700 € (2018 und 2019)
295	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Pos. 18 Transferaufwendungen	280.000	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 5.000 € auf 285.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG für allgemeine schulische Aufgaben)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 5.000 € auf 285.000 €
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.09.04 Beiträge des Landkreises an die KSBK	1.868.800	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 397.900 € auf 2.266.700 €	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 397.900 € auf 2.266.700 €
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.11.02 Beiträge der Gemeinden an die KSBK	934.400	Vorschlag der Verwaltung: Erhöhung des Ansatzes 2016 um 198.900 € auf 1.133.300 €	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 198.900 € auf 1.133.300 €
309	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 263-000 Musikschule Pos. 18 Transferaufwendungen	288.600	neue Erkenntnis: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.800 € auf 299.400 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg für die Musikschule)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.800 € auf 299.400 €

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen	Empfehlung des AFP
			Kreistagsbeschluss vom 12.10.2015: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 8.000 € auf 5.128.000 € (2016), 5.308.000 € (2017) und 5.318.000 € (2018 und 2019) (Erhöhung der Subventionierung der Fahrtarife für die Elbfähren auf jährlich 250.000 €)	
315	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV Pos. 18 Transferaufwendungen	5.120.000	Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 21 RRP: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um weitere 150.000 € jährlich auf 5.278.000 € (2016), 5.458.000 € (2017) und 5.468.000 € (2018 und 2019) (Erhöhung der Subventionierung der Fahrtarife für die Elbfähren auf jährlich 400.000 €)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 8.000 € auf 5.128.000 € (2016), 5.308.000 € (2017) und 5.318.000 € (2018 und 2019) lt. Kreistagsbeschluss vom 12.10.2015
334	Teilhaushalt KSL Klimaschutzleitstelle Produkt 561-100 Klimaschutz Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.200	Antrag der Gruppe SPD/Grüne: Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 16.200 € (verbesserte Erreichbarkeit der Klimaschutzleitstelle)	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 16.200 €
diverse	diverse Personalaufwendungen	32.852.100	neue Erkenntnis: Erhöhung der Personalaufwendungen um 1.185.200 € auf 34.037.300 € (Neustellen im Zusammenhang mit der aktuellen Flüchtlingssituation, Wegfall VBL-Sanierungsgelder)	Erhöhung der Personalaufwendungen um 1.185.200 € auf 34.037.300 €
diverse	diverse Personalkostenerstattungen		neue Erkenntnis: Veranschlagung zusätzlicher Personalkostenerstattungen für Neustellen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsunterbringung in Höhe von 1.121.600 €	Veranschlagung zusätzlicher Personalkostenerstattungen für Neustellen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsunterbringung in Höhe von 1.121.600 €
§ 4 Haushalts- satzung	Höchstbetrag der Liquiditätskredite	32.000.000	Vorschlag der Verwaltung: Anhebung des Höchstbetrages der Liquiditätskredite um 8.000.000 € auf 40.000.000 Euro	Anhebung des Höchstbetrages der Liquiditätskredite um 8.000.000 € auf 40.000.000 Euro

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Bemerkungen	Empfehlung des AFP
<b><u>Eckdaten:</u></b>				
	Jahresergebnis (Überschuss) lt. Haushaltsentwurf	1.219.400 Euro		
	Verschlechterungen aufgrund von Änderungsvorschlägen der Verwaltung	<u>-908.600 Euro</u>		
	<b>Jahresergebnis (Überschuss) neu</b>	<b>310.800 Euro</b>		
	Neuverschuldung lt. Haushaltsentwurf	4.859.400 Euro		
	Verschlechterungen (= Erhöhung Kreditbedarf)	<u>686.900 Euro</u>		
	<b>Neuverschuldung neu</b>	<b>5.546.300 Euro</b>		
	<b>Kreditbedarf neu</b>	<b>10.054.300 Euro</b>		

## Haushalt 2016 - Liste E -

**Ergebnis der Kreisausschusssitzung am 14.12.2015**  
**Beschlussempfehlung für den Kreistag am 21.12.2015**

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltsplan	Ansatz 2016 (Euro)	Empfehlung des Kreisausschusses	Verbesserung 2016 (+) bzw. Verschlechterung 2016 (-) in Euro
23	Teilhaushalt 01 Büro Landrat Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung Inv.-Nr. 0100.09.06 Strukturentwicklungsfonds (investive Förderung)	350.000	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 20.000 € auf 370.000 € (Zuschuss an die Gemeinde Amt Neuhaus für die Herrichtung von Räumen für die offene Jugendarbeit)	investiv: -20.000
24	Teilhaushalt 01 Büro Landrat Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung Pos. 18 Transferaufwendungen	1.026.700	Bereitstellung von 10.000 € aus dem Strukturentwicklungsfonds zur Förderung von Dachbegrünung Erhöhung des Ansatzes 2016 um 30.000 € auf 1.056.700 € (Zuschüsse an Sportvereine für die Integration von Migrantinnen und Migranten)	-30.000
41	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement Produkt 411-000 Krankenhäuser Inv.-Nr. 1000.09.01 Krankenhausumlage	1.800.000	Erhöhung der Ansätze 2016, 2018 und 2019 um jeweils 400.000 € auf 2.200.000 € sowie 2017 um 420.000 € auf 2.200.000 €	investiv: -400.000
50	Teilhaushalt 10 Finanzmanagement Produkt 611-000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	138.500.000	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 2.700.000 € auf 141.200.000 € (Erhöhung der Kreisumlage um 3,9 Mio. € und Reduzierung der Schlüsselzuweisungen um 1,2 Mio. €)	+2.700.000
84	Teilhaushalt 35 Gebäudewirtschaft Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement Inv.-Nr. 3500.09.04 Gebäudewirtschaft allgemein - Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	50.000	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 30.000 € auf 80.000 € (Möblierung der neu anzumietenden Büroräume Am Benedikt)	investiv: -30.000
85	Teilhaushalt 35 Gebäudewirtschaft Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.314.000	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 35.000 € auf 7.349.000 € und der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 7.714.000 € (Miete und Herrichtungskosten für die Büroräume Am Benedikt)	-35.000
114	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz Pos. 26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	142.800	Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 182.300 €, 2017 um 39.000 € auf 201.600 €, 2018 um 38.700 € auf 221.400 € und 2019 um 38.700 € auf 241.600 € (Erstattungen vom Produkt 127-000 "Rettungsdienst" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)	

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Empfehlung des Kreisausschusses	Verbesserung 2016 (+) bzw. Verschlechterung 2016 (-) in Euro
			Korrektur: Erhöhung der Ansätze 2016 um 39.500 € auf 180.800 €, 2017 um 39.000 € auf 200.100 €, 2018 um 38.700 € auf 219.900 € und 2019 um 38.700 € auf 240.100 € (Erstattungen an das Produkt 126-000 "Abwehrender Brandschutz" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle)	
116	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 127-000 Rettungsdienst Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	141.300		
117	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Inv.-Nr. 4400.15.02 Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	1.400	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 17.900 € auf 19.300 € (Beschaffung einer Handy-App zur Warnung der Bevölkerung im Katastrophenfall sowie bei Schulausfällen, Großbränden, Bombenfunden etc.)	investiv: -17.900
118	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.300	Erhöhung der Ansätze 2017 bis 2019 um jeweils 3.600 € auf 25.900 € (Wartungsaufwendungen für die o. g. Handy-App)	
118	Teilhaushalt 44 Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Produkt 128-000 Katastrophenschutz Pos. 18 Transferaufwendungen	8.200	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 3.600 € auf 11.800 € (Zuschuss an die DLRG für die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens)	-3.600
128	Teilhaushalt 61 Umwelt Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 270.000 € (Landeszuweisungen für Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Gehölzrückschnitt an der Elbe)	+250.000
128	Teilhaushalt 61 Umwelt Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 250.000 € auf 251.000 € (Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Gehölzrückschnitt an der Elbe)	-250.000
148	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.961.100	Erhöhung der Ansätze 2016 um 393.900 € auf 10.355.000 €, 2017 um 442.900 € auf 11.704.000 €, 2018 um 364.900 € auf 9.481.000 € und 2019 um 370.900 € auf 9.627.000 € (Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft)	+393.900
148	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.800.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 1.200.000 € auf 32.000.000 € (2016), 32.500.000 € (2017), 33.000.000 € (2018) und 33.500.000 € (2019) (Kosten der Unterkunft)	-1.200.000

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltsplan	Ansatz 2016 (Euro)	Empfehlung des Kreisausschusses	Verbesserung 2016 (+) bzw. Verschlechterung 2016 (-) in Euro
			Erhöhung der Ansätze 2016 um 10.300 € auf 283.000 €, 2017 um 15.300 € auf 288.000 €, 2018 um 19.300 € auf 292.000 € und 2019 um 24.300 € auf 297.000 €	
150	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272.700	(Landeserstattung der Verwaltungskosten für Bildungs- und Teilhabeleistungen)	+10.300
150	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.910.200	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 2.010.200 € (Finanzierungsanteil an den Verwaltungskosten des Jobcenters)	-100.000
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.347.000	Erhöhung des Ansatzes 2016 im Ergebnishaushalt um 7.653.000 € auf 20.000.000 €, im Finanzhaushalt wird abweichend davon der im Haushaltsjahr 2016 zu erwartende Zahlungseingang in Höhe von 13.500.000 € veranschlagt (Kostenerstattung des Landes für die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern)	+7.653.000
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 18 Transferaufwendungen	8.031.200	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 5.168.800 € auf 13.200.000 € (Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern in der Kreisfläche)	-5.168.800
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.100.100	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 5.099.900 € auf 11.200.000 € (Erstattung von Aufwendungen an die Hansestadt Lüneburg)	-5.099.900
152	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Pos. 27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	270.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 230.000 € auf 500.000 € (Erstattung von Aufwendungen für Asylbewerber, die bei anderen Produkten veranschlagt worden sind)	
nach Seite 152	Schaffung eines neuen Produktes im Teilhaushalt 50: Produkt 315-500 Einrichtungen für Asylbewerber		Verschiebung von bisher beim Produkt 313-000 "Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz" veranschlagten Ansätzen zu diesem neuen Produkt	
156	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 347-000 Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	371.100	Erhöhung der Ansätze 2016 um 13.900 € auf 385.000 €, 2017 um 20.900 € auf 392.000 €, 2018 um 26.900 € auf 398.000 € und 2019 um 32.900 € auf 404.000 € (Erstattung der Zweckaufwendungen vom Land)	+13.900

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 (Euro)	Empfehlung des Kreisausschusses	Verbesserung 2016 (+) bzw. Verschlechterung 2016 (-) in Euro
160	Teilhaushalt 50 Sozialhilfe und Wohngeld Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten Pos. 18 Transferaufwendungen	250.100	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 15.000 € auf 265.100 € (Zuschuss für Kulturmittler)	-15.000
nach Seite 164	Schaffung eines neuen Produktes im Teilhaushalt 51: Produkt 315-510 Einrichtungen für unbegleitete minderjährige Ausländer		Verschiebung von bisher beim Produkt 363-300 "Hilfe zur Erziehung" veranschlagten Ansätzen zu diesem neuen Produkt	
176	Teilhaushalt 51 Jugendhilfe und Sport Produkt 363-400 Hilfe für junge Volljährige, Inobhutnahme, Eingliederungshilfe nach KJHG Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200.000	Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 120.000 € (Landeszufwendung für Inklusionshelfer, Ansatzverschiebung zum Produkt 311-300 "Eingliederungshilfe für behinderte Menschen")	-120.000
196	Teilhaushalt 52 Senioren und Behinderte Produkt 311-300 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen Pos. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	Veranschlagung von jeweils 120.000 € in den Haushaltsjahren 2016 bis 2019 (Landeszufwendung für Inklusionshelfer, Ansatzverschiebung vom Produkt 363-400 "Hilfe für junge Volljährige, Inobhutnahme, Eingliederungshilfe nach KJHG")	+120.000
223	Teilhaushalt 53 Gesundheit Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege Pos. 18 Transferaufwendungen	50.000	Veranschlagung von jeweils 50.000 € in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 (Beteiligung am Projekt "Gesundheitsregion")	
259	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	725.000	Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 700.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	+25.000
272	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	1.080.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 100.000 € auf 1.180.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	-100.000
276	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 218-500 Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	720.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 730.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	-10.000
284	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 221-500 Förderschulen Hansestadt Lüneburg Pos. 18 Transferaufwendungen	155.000	Reduzierung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 25.000 € auf 130.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	+25.000
294	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Inv.-Nr. 5500.09.24 Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG	1.050.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 1.070.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG)	investiv: -20.000
295	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	418.100	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 20.000 € auf 438.100 € (2016), 432.100 € (2017), 424.700 € (2018 und 2019) (Schülerhaushalte, Steigerung der Teilnahmequote am Mensaessen)	-20.000

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltsplan	Ansatz 2016 (Euro)	Empfehlung des Kreisausschusses	Verbesserung 2016 (+) bzw. Verschlechterung 2016 (-) in Euro
295	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben Pos. 18 Transferaufwendungen	280.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 5.000 € auf 285.000 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG für allgemeine schulische Aufgaben)	-5.000
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.09.04 Beiträge des Landkreises an die KSBK	1.868.800	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 397.900 € auf 2.266.700 €	investiv: -397.900
298	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse Inv.-Nr. 5500.11.02 Beiträge der Gemeinden an die KSBK	934.400	Erhöhung des Ansatzes 2016 um 198.900 € auf 1.133.300 €	investiv: +198.900
309	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 263-000 Musikschule Pos. 18 Transferaufwendungen	288.600	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.800 € auf 299.400 € (Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg für die Musikschule)	-10.800
315	Teilhaushalt 55 Schule und Kultur Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV Pos. 18 Transferaufwendungen	5.120.000	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 8.000 € auf 5.128.000 € (2016), 5.308.000 € (2017) und 5.318.000 € (2018 und 2019) (Erhöhung der Subventionierung der Fahrtarife für die Elbfähren auf jährlich 250.000 €)	-8.000
334	Teilhaushalt KSL Klimaschutzleitstelle Produkt 561-100 Klimaschutz Pos. 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.200	Erhöhung der Ansätze 2016 bis 2019 um jeweils 10.000 € auf 16.200 € (verbesserte Erreichbarkeit der Klimaschutzleitstelle)	-10.000
diverse	diverse Personalaufwendungen	32.852.100	Erhöhung der Personalaufwendungen um 1.185.200 € auf 34.037.300 € (Neustellen im Zusammenhang mit der aktuellen Flüchtlingssituation, Wegfall VBL- Sanierungsgelder)	-1.185.200
diverse	diverse Personalkostenerstattungen		Veranschlagung zusätzlicher Personalkostenerstattungen für Neustellen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsunterbringung in Höhe von 1.121.600 €	+1.121.600
§ 4 Haushalts- satzung	Höchstbetrag der Liquiditätskredite	32.000.000	Anhebung des Höchstbetrages der Liquiditätskredite um 8.000.000 € auf 40.000.000 Euro	

Seite Haushalts- plan	Teilhaushalt Produkt Position im Haushaltplan	Ansatz 2016 Empfehlung des Kreisausschusses (Euro)	Verbesserung 2016 (+) bzw. Verschlechterung 2016 (-) in Euro
<b><u>Eckdaten:</u></b>			
	Jahresergebnis (Überschuss) lt. Haushaltsentwurf	1.219.400 Euro	
	Verschlechterungen aufgrund von Änderungsvorschlägen der Verwaltung	<u>-1.058.600 Euro</u>	
	<b>Jahresergebnis (Überschuss) neu</b>	<b>160.800 Euro</b>	
	Neuverschuldung lt. Haushaltsentwurf	4.859.400 Euro	
	Verschlechterungen (= Erhöhung Kreditbedarf)	<u>686.900 Euro</u>	
	<b>Neuverschuldung neu</b>	<b>5.546.300 Euro</b>	
	<b>Kreditbedarf neu</b>	<b>10.054.300 Euro</b>	